1. bis 14.7.77

DM 1.50

98. Blatt

Stadtzeitung für München

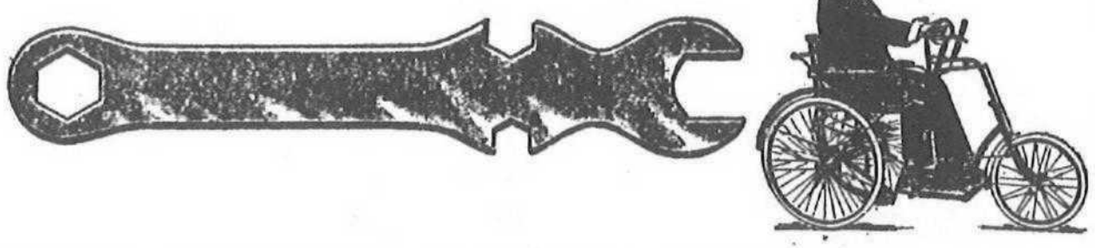
MÜNCHEN LEUCHTET:

ABER SO!

NICHT SO!

KEIN ATOMSTROM FÜR MÜNCHEN UND ANDERSWOHIN!

WIR WOLLEN ALLE PLÄNE SEHEN!

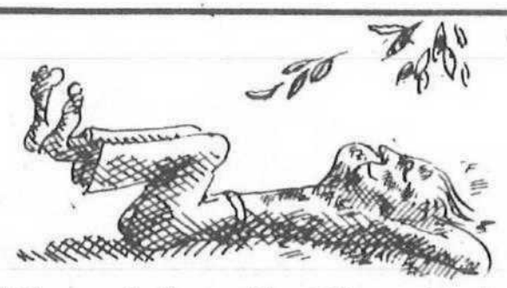


KREUZ UND QUER DURCH DEN DSCHUNGEL DES MÜNCHNER ATOMFILZ' MACHEN WIR ALS INFORMATIONS- UND DEMONSTRATIONS-RUNDFAHRT EINE

RADLDEMO

AM DONNERSTAG * 30. JUNI 77 * 12 30
ABFAHRT * 13 UHR VOR DER TU-MENSA * ARCISSTR
ENDE * 17 UHR * PRINZREGENTENSTR *

Blatt intern — Reisetip Polen — Uni-News — Verfassungsschutz — Geburt und Abort — Chile/Oman — W.Reich — Kleinkram



Völker, hört die Signale !

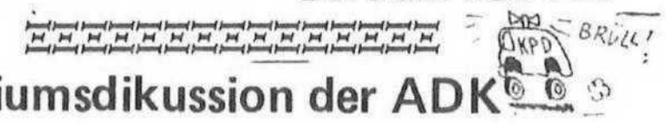
In München und Umgebung beschäftigen sich Dutzende von Gruppen auf verschiedene Art mit Umweltfragen, mit Ökologie und ökologisch verantwortbarer Politik. Die Ansätze sind vielfältig: Naturschutz, Stadtteilarbeit, Lebensmittelkooperativen, Frauen- und Männeremanzipation, Urbane Architektur, Landschaftspflege, Meditation, Antroposophie, Wissenschaft, alternative Technik, Kunst, Kirche, Politik usw....
Viele Aussenstehende wissen nichts von diesen Gruppen, und die wenigsten dieser Gruppen haben Verbindungen mit anderen, obwohl ihnen der Gedankenaustausch guttäte.
Damit man nicht mehr das Gefühl hat, man stehe mit seinem Einsatz für die Bewahrung und Heilung der Umwelt ganz alleine da, damit man sich die Gruppe aussuchen kann, die einem etwas bringt, damit die schon bestehenden Gruppen von den anderen lernen können, schlage ich vor, die Gruppen schreiben etwa 15 Schreibmaschinenzeilen über sich ans Blatt, etwa: Name der Gruppe und Anschrift, wann und wo man sich trifft, Anzahl der Mitglieder, Tätigkeitsbereich.

Führerschein !

Ich habe meinen dreier-Führerschein in den USA gemacht, und dann in Deutschland umschreiben lassen. Auf die Art und Weise hab ich das Geld für die Fahrstunden gespart (war etwa soviel wie der Flug rüber gekostet hat). Die California Driver license kostet z. B. etwa drei Dollar, man/frau geht hin, zahlt, macht den schriftlichen Test und darf dann bis zu einem halben Jahr fahren, wenn jemand mit nem gültigen Führerschein dabei ist. Dann nochmal hin, -kann auch am nächsten Tag schon sein-, eine kurze Runde in den Straßen von San Francisco und das Billett ist dein. Da man als Deutscher hier nicht damit fahren darf (typisch) das Papierchen vom ADAC übersetzen lassen (Vordruck) und flugs die deutsche schriftliche Prüfung nachgeholt. Das kostet nochmal um die 100.- DM. Das Verfahren ist nicht so umständlich, wie zehn oder zwanzig Fahrstunden hier, und wer eh mal in die USA wollte und keinen FS hat - bitte. Das ganze geht auch in anderen Ländern, wer da ne Ahnung hat, kann sich ja beim Blatt melden. goofy

Bericht von der Hodenwärmer-Front

Es haben sich bei mir 6 Männer gemeldet, die mitmachen wollen und von zwei Frauen kamen wertvolle Informationen.
Die Nomaden in Nordafrika graben zur Geburtenverhütung ihre Hoden in den heissen Sand, das tun sie heute noch. — In Japan werden aus Glaswolle gewebte Beutel über die Hoden gezogen. Der Wärmestau ist scheinbar ausreichend zur Verhütung, (das stammt aus dem Lexikon der Liebe und Sexualität, Stichwort Verhütung) Wir haben inzwischen eine Vorbesprechung abgehalten und wollen uns am Freitag den 1. Juli 18.30 Am Glokkenbach 9 bei Christoph treffen.
Bis dahin wollen wir jeder die Möglichkeit auftun ein Mikroskop zu benutzen (40xVergrösserung) und unseren Samen mal anschaun. Ausserdem wollen wir ausprobieren wie heisses Wasser jeder verträgt.
Jeder, den dieser Bericht neugierig macht, kann kommen und mitmachen. Bertram 265 729



Podiumsdikussion der ADK

Die Aktionseinheit von Demokraten und Kommunisten (ADK), ein Zusammenschluß von demokratischen, sozialistischen und kommunistischen Studenten an der Uni, veranstaltet am 14. Juli eine Podiumsdiskussion mit internationaler Beteiligung mit dem Thema WO RECHT ZU UNRECHT WIRD, WIRD WIDERSTAND ZUR PFLICHT
Wir haben für diese Veranstaltung das AudiMax beantragt und auch prompt Raumverbot bekommen. Wen wundert's ? Raumverbot gibt es an der Münchner Uni seit 3 Jahren für demokratische und kommunistische Organisationen. Wir werden unsere Veranstaltung dazu nutzen, mit allen fortschrittlichen Kräften gemeinsam aktiv gegen das Raumverbot vorzugehen. Setzen wir gemeinsam diese Veranstaltung durch, kommt am Donnerstag, 14. Juli um 18 Uhr ins Audimax, Uni !

Elliot Landy

Der zweite Filmtermin (wie in Blatt 97 Seite 2/3 angekündigt) am 30.6. fällt aus, weil Mr. Landy schon wieder aus der Stadt rausgefahren ist...

Der nächste Dominostein?

Am Freitag, 8. Juli findet im Haus International, Elisabethstr. 87, eine Informationsveranstaltung über Thailand statt. Veranstalter ist TISK (Thailand Informations- und Solidaritätskomitee) Referent ist der ehemalige Präsident der thailändischen Rektorenkonferenz, der jetzt in London im Exil lebt.
Ausser dem Vortrag gibt's noch Film, Musik, Diskussion + thailändisches Essen. Beginn 19 Uhr.

Überregionaler Knastgruppentreff

Damit diesmal mehr Zeit zum Diskutieren bleibt wärs gut wenn die leute schon am Freitag abend in Nürnberg eintreffen, dann bliebe der ganze lange Samstag zum Reden und am Sonntag abend könnten wir in Ruhe die Heimreise antreten. Der Treff findet vom Freitag 1.7. bis zum Sonntag 3.7. in Nürnberg statt. Anöaufstelle ist der Laden in der Humboldstr. 88, 85 Nürnberg, Tel. 0911/444 624

Flohmarkt an der Münchner Freiheit

Verkaufen darf dort nur noch, wer die Möglichkeit hat, donnerstags und freitags von 13 - 15 Uhr bei der Bezirksinspektion 22, Leopoldstrasse 59/ I eine Platzkarte zu erstehen. Weitere Einschränkungen sind der S-Bahn-Bereich und amtlich festgelegte Flohmärkte, die vom Wohnort aus näher liegen. Da viele zu dieser amtlichen Zeit keine Möglichkeit haben, ihre 'Lizenz' zu erwerben, gilt folgende Zusatzregelung: "Kinder können Platzkarten unmittelbar vor Beginn oder während des Flohmarktes erhalten". Also bringt haufenweise Kinder mit !

Menschenrechtskongress

Vom 30.6. - 7.7. — eingebettet in die Kasseler Dokumenta — findet der Achberger Jahreskongreß statt. Es geht dabei um die Verwirklichung der Menschenrechte; um die Frage: gibt es einen 3. Weg als Alternative zur kapitalistischen Marktwirtschaft und zum parteibürokratischen Staatskommunismus ? Mehr Infos über das Achberger Institut für Sozialforschung. Haus Nr. 9, 8991 Achberg-Siberatsweiler. Tel. 08380 / 471

Massmannfrühstück

Wie alljährlich so auch diesen Sommer wieder das traditionelle Parkfrühstück im Maßmannpark. Alle Um- und Einsiedler treffen sich am Sonntag 3.7. so gegen 10 Uhr. Jeder bringt sein Müsli, Tee, Käse oder Wurstbrot selber mit, was zum Musikmachen natürlich auch. Also wer zwischen Stiglmaierpl. , Leonrodpl., Hohenzollern und Arcisstr. wohnt soll kommen, und auch sonst alle die Lust haben. Wenns gut wird und ne Menge Leute kommen, läuft das jeden Sonntag.

gewaltlos marschieren – entmilitarisieren

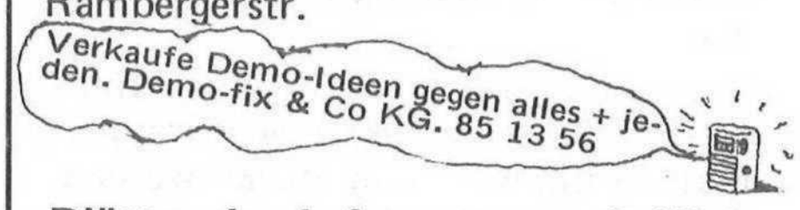
vom 14. bis 21. Juli findet der zweite internationale gewaltlose Marsch für Entmilitarisierung statt. Er führt von Haguenau (Frankreich), wo Pluton-Raketen stationiert werden sollen, über Landau (Militärgericht) nach Neupotz und Lauterbourg, wo AKW's geplant sind. Aufgerufen haben verschiedene gewaltlose, anti-militaristische, ökologische + freiheitlich-sozialistische Gruppen + Parteien aus Westeuropa.
Kontakt: Roland Diers, Schöneberger Weg 14, 7032 Sindelfingen.
Der 1. Marsch war August 76 von Metz nach Verdun. Über 1000 Leute aus 15 Ländern waren da.

1000 wichtige Winke

Dieses kleine handliche Buch, aus dem wir im letzten Blatt eine Reihe von Tips gebracht haben, solltet ihr nicht über den Verlag beziehen, wie wir geschrieben haben, sondern hier in München über die Basis-Buchhandlung.
Eine Bitte des Verlags.

Kinderfest im Akademie-Kindergarten

Am 9. Juli um 14 Uhr (bei Regen am 10. Juli um 14 Uhr). Wir laden alle Eltern, auch mit ganz kleinen Kindern, herzlich ein.
Freier Kindergarten der Kunstakademie München e. V. - Eingang Ecke Türken-/ Rambergerstr.



Blätter des Infozentrums 3. Welt

Die neuste Ausgabe der Blätter des Informationszentrums Dritte Welt ist soeben erschienen. Die Nummer befasst sich kritische mit dem Thema "Dritte Welt und Massenmedien". Die meisten Artikel des Hefts analysieren, wie die etablierten Massenmedien in der BRD (TV, Film, Tages- und Regenbogenpresse) irreführend über die "dritte" Welt berichten.
Zu beziehen ist die Mainummer bei: IZ 3W, Postfach 5328, 78-Freiburg.
Preis: 2.50

Die Lippe

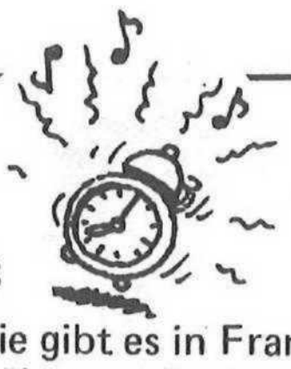
Was tun, wenn du Gedichte schreibst, Märchen erzählst, Geschichten erfindest oder Grafiken machst, aber kein Verlag sich findet, der das mag?
Fertige deinen Lyrikband selbst; was reinkommt, bestimmst du zusammen mit denen, die auch keinen Verleger gefunden haben. Auswahl und grafische Gestaltung; da kann dir niemand reinpfuschen. Wenn das Layout fertig ist, geh zu einem billigen Drucker, lass das Ganze dann zu einem kleinen Heft binden und zieh durch die Kneipen.
Vielleicht triffst du einen, der vorm (hinterm) Bier sitzt und vor sich hinsinnt; vielleicht hat der ein Gefühl dafür, dass Leute ihre Sachen selbst in die Hand nehmen, wenn er Lyrik ein bisschen mag. Dann wird er dir auch die 3.50 für das Heft zahlen.
So hat's "die Lippe" gemacht. Vielleicht triffst du mal einen von denen oder schreibst ihnen: Bahnhofsplatz 9, 8011 Baldham (nicht weit von Mü.!)

BIO–GÄRTNEREI

Es gibt seit Herbst 1976 eine neue biol.-dynam. Gärtnerei 15 km nördl. von München. Wir sind 4 Leute und bauen auf ca. 4 000 qm Grund und in 2 Treibhäusern hauptsächl. Feingemüse, Kräuter und Beerenobst an. Einige von euch kennen uns bereits aus dem Lebascha, wo wir jeden Freitag unser Grünzeug verkaufen.
Natürlich könnt ihr jederzeit zu uns kommen und bekommt euer Gemüse erntefrisch vom Acker. Wir haben schwer gearbeitet, verkaufen aber trotzdem billig. Besonders interessant: Ab Ende Juni Erdbeer- und Johannisbeerernte. (Schmatz!)
Unsere Adresse: Franz, Maria, Peggy, Dieter, An der Dorfen, 8059 Vorderes Finsinger Moos, Tel.: 0823 / 845
Bus vom Ostbahnhof nach Nerfinsing, dann ca. 3 km zu Fuß oder mit Auto und Fahrrad.

Mit einem Blumenkorb

hat o.b. krongewitter dem städtischen U-Bahn-Referenten Hochmuth zum 50. gratuliert. In einem Brief zu diesem weltbewegenden Ereignis heisst es u.a.: "... dass es ihrem von umfassender Sachkenntnis und Verantwortungsbereitschaft äh getragenen Wirken gelang, den für die Verbesserung der Lebens-Lebens- Lebensbedingungen in unserer Stadt unerlässlichen Ausbau des U-Bahnnetzes in so ausserordentlich erfolgreiche: Weise fortzuführen, weiss ich aufrichtig zu schätzen; ebenso die Tatsache, dass sie neben ihrer umfangreichen Tätigkeit *die Landeshauptstadt in einschlägigen Gesellschaften wirksam vertreten.*" *(? – !)*



AUDIOVISUELLES

Zum Thema Ökologie gibt es in Frankreich ein Register über audiovisuelle Produktionen (Filme, Dia-Serien, Fotos etc.) zu folgenden Bereichen: Biologischer Ackerbau. Entfremdung und Alternativen zur Konsumgesellschaft. Energie + Atomenergie. Umwelt. Wälder. Atmosphärische und Gewässerverseuchung. Schutz und Kenntnis der Natur. Gesundheit/Ernährung. Konsum und Wegwerfen. Sanfte ("süße!") Technologie. Stadtplanung und Städtverwaltung. Leben auf dem Land. Letzter Stand Januar 1977. Das Verzeichnis enthält alle (auch inhaltlichen) Angaben über verfügbare Filme und andere Produktionen; auch wo und wie teuer zum leihen. – Kann man beziehen bei: Reinventons la vie F–59 370 - Mons-en-Baroeul (kostet 8 F plus 1,10 F fürs schicken).

SOZIAL–INFO FÜR STUDENTEN

Vom AStA an der LMU (SHB, MSB a.) in Zusammenarbeit mit der Heimselbstverwaltung der Studentenstadt Freimann brachte ein Informationsheft über soziale Probleme und die gesetzlichen Regelungen derselben heraus. Es reicht vom BAföG, Bundesversorgungsgesetz, Darlehen, Versicherungen bis zu Jobs. Speisebetriebe und Schwierigkeiten von ausländischen Student(innen). Die Broschüre entstand hauptsächlich durch Zusammenarbeit von Betroffenen, was ihrem Informationswert und ihrer Praxisbezogenheit zugute kommt.
Das Sozial-Info kostet 2 Mark und ist am Asta-Stand vor der Uni-Mensa und über Asta an der LMU, Ainmillerstr. 22/Rgb., 8 M 40, zu beziehen.

Muß man nicht die Freiheit im einzelnen aufheben, um die Freiheit an sich zu erhalten? Keine Freiheit denen, die nicht mit Maß und Ziel damit umgehen können ! Dazu muß man eben statuenmäßig verbriefte Rechte so einschränken, daß niemand die Möglichkeit hat, auf legalem Weg und unter Ausnützung dieser Rechte dieselben anders auszulegen...
Warum die Ameisen zur Rettung ihrer Freiheit dieselbe abschafften: Ein gruseliges Büchlein! Es fordert Parallelen zur Geschichte und Wirklichkeit der Bundesrepublik Deutschland geradezu heraus. Ganz schön makaber, sich als Ameise zu finden, die der brutalen Antilogik der demokratisch gewählten Vertretung eines Gemeinwesens ausgesetzt ist. (Die Abschaffung der Freiheit als Bedingung für deren Bestand, Verlag Günther Emig, Karlsruhe 1977)

WIR

Ein welkes Blatt

Wie schon einige Male gesagt: wir stecken in einer Krise. Sie ist geprägt von allen Schwierigkeiten, die das Herz begehrt: Finanziellen, personellen und inhaltlichen. Es gab Auseinandersetzungen, Debatten und Streitereien, in deren Verlauf wir feststellen mußten, daß es eigentlich s o nicht weiter geht.
Wir wollen versuchen, ein wenig konkreter zu werden.

Finanzen
Sie sind mies – um nicht sagen zu müssen rot!
Wir haben uns übernommen, d. h. wir schätzten die Möglichkeiten des "alternativen Arbeitens" innerhalb der herrschenden Marktgesetze falsch ein. Ein Beispiel: Um die Arbeit die anfällt, bei einer Auflage von 13 500 zu bewältigen, um nicht von technisch-formalen Erfordernissen erschlagen zu werden, um eine Atmosphäre der Offenheit zu erhalten, kamen wir zu der Überzeugung, daß mindestens 8-9 Leute tagtäglich im "BLATT" arbeiten und mehr oder weniger davon leben müssen. Dies überstieg unsere finanziellen Möglichkeiten. Ein weiteres Beispiel: Wir weigerten uns bisher mit Erfolg großkotzige, farbige, ganzseitige Anzeigen reinzunehmen, weil wir meinten, daß wir ein Stück Utopie, ein Stück Unabhängigkeit aufgeben würden. Noch ein drittes: Wir sind angehalten eine ordentliche Buchführung zu halten, die den kaufmännischen Gepflogenheiten entspricht. Oft bleibt es bei der Einsicht, da diese Arbeit nicht von uns selbst bestimmt ist. Da es jedoch Voraussetzung ist, um als juristische Person zu existieren, beinhaltet dieser Bereich tendentiell auch eine Machtposition des jeweiligen Verantwortlichen. Das ist ein Bereich, den neu zu überdenken wir gezwungen sind.

Personelles
Ab sofort sind wir im Blatt tagtäglich sieben feste Mitarbeiter. Das sind: Uta, Fips, Achim, Sylvia, Franz, Thomas u. Lothar. Außerdem fast täglich Monika und Jo am Composer. Wolfgang, Herbert, Jürgen, Karl-Heinz helfen jedes Wochenende gegen "solidarische" Bezahlung. Unser Peter ist ein "Mitteldding" zwischen tagtäglich und öfters. Einige Genoss(inn)en machen fast jedesmal beim Vertrieb und Abo-Versand mit.
Adu und Michel hören Ende Juni auf; weil sie keine Lust mehr haben, bzw. nicht mehr können. Leute, die die beiden ersetzen könnten, können wir im Moment garnicht bezahlen. Das heißt natürlich, daß wir die einzelnen Arbeitsbereiche neu organisieren müssen, aber auch, daß wir noch stärker als bisher auf Mitarbeit von Leuten, die nicht vom Blatt leben müssen, angewiesen sind.

Es gab Schwierigkeiten unter uns. Vorwürfe und Streitereien waren nicht mehr auflösbar. Die Auseinandersetzungen wurden mit Vorurteilen geführt. Wir begannen aufzurechnen. Kurz: Es war keine konstruktive Arbeit mehr möglich. Woran es liegt? Vielleicht daran, daß man "BLATT" nur 2 - 3 Jahre machen kann, daß "man" zur Institution wurde und sich nicht mehr in Frage stellen läßt, daß neue Leute "nur" über die Institution "BLATT" zum "BLATT" gekommen sind und nicht auf Grund einer gemeinsamen Idee, auf Grund von emotionellen Beziehungen. (Emotionalität als Produktivkraft ...)

MERVE

PSYCHOANALYSE & ANTIPSYCHIATRIE

Michel Foucault

MIKROPHYSIK DER MACHT
ÜBER STRAFJUSTIZ, PSYCHIATRIE UND MEDIZIN 9 DM

"Nichts ist physischer, materieller, körperlicher als die Ausübung von Macht... Das gesamte Strafsystem ist im Grunde auf den Tod hin ausgerichtet und wird von ihm regiert... Das Gefängnis ist eine Todesmaschine."

G. Deleuze/F. Guattari/G. Jervis u.a. 13 DM

ANTIPSYCHIATRIE UND WUNSCHÖKONOMIE

"Der revolutionäre Kampf... muß sich auf allen Ebenen der Wunschökonomie entwickeln, die vom Kapitalismus verseucht sind (auf der Ebene des Individuums, der Zweierbeziehung, der Familie, der Schule, der Militantengruppe, des Wahnsinns, der Gefängnisse, der Homosexualität usw.)"

Louis Althusser
FREUD UND LACAN
Michel Tort
DIE PSYCHOANALYSE IM HISTORISCHEN MATERIALISMUS 7 DM

"Marx hat seine Theorie auf die Zurückweisung des Mythos vom 'homo oeconomicus', Freud die seine auf die Zurückweisung des Mythos vom 'homo psychologicus' gegründet. Lacan hat den befreienden Bruch Freuds gesehen und verstanden!

Giovanni Jervis u.a.

PSYCHOTHERAPIE ALS KLASSENKAMPF 4 DM

Luce Irigaray

WAREN, KÖRPER, SPRACHE
DER VER-RÜCKTE DISKURS DER FRAUEN 7 DM

"Was mich interessiert, ist, die Hierarchie, die Unterordnung intelligibel/sensibel, Kopf/Geschlecht, Intelligenz/Körper zu sprengen."

MERVE

Inhaltliches
Was wollen wir mit dem Blatt?
– ALLES – : einfach eine Zeitung machen, den technischen Apparat denen zur Verfügung stellen, die was gutes schreiben können, denen helfen beim schreiben, wenn sie dieses Ausdrucksmittel nicht so gut beherrschen, aber wichtige Ideen mitzuteilen haben. Selbst schreiben, unterbliebene Nachrichten bringen, – Gruppen zu Wort kommen lassen, die oft in der bürgerlichen Presse kein Ohr finden, prima tolle ff Tips bringen, wie man sich am besten durchs Leben manövriert, – Arbeitsteilung aufheben, – keine entfremdete Arbeit leisten, – viel lernen, – uns selbst organisieren, zusammen arbeiten und produzieren, nicht gegeneinander. usw. usw. –
Es hat jedoch den Anschein, daß die 'BLATTmacher" in einer Sackgasse gelandet sind. Nicht zuletzt scheint mit der steigenden Auflage Konzept und Form des "BLATTs" eingefahren und nur sehr schwer korrigierbar. Auch haben wir das Gefühl, daß Ansprüche voll aufs Blatt übertragen werden – "das "BLATT" machts schon ...", daß das '"BLATT" gute Sachen bringen soll, egal, was passiert...
Wir wollen unseren politischen Anspruch nicht nur geschrieben wissen!

Treffen mit dem Leser
All diese Schwierigkeiten und Unsicherheiten ließen uns in die Offensive gehen. Wir wollten wissen, ob wir nur noch wegen der Kleinanzeigen gelesen werden. Wir wollten wissen, ob wir schon in einem luftleeren Raum schwirren.
Es tat gut zu hören, daß auf's "BLATT" nicht verzichtet werden kann, daß "man" einen Apparat, Technik, Vertriebssystem und ein Forum für die undogmatische Linke nicht einfach aufgibt. Viele erklärten sich bereit sich verstärkt einzubringen: Koordination von Informationen, Gruppen und Individuen, die sonst zersplittert und vereinzelt vor sich hinwurschteln würden.
Wir hoffen, daß wir von Informationen, Ideen, von Artikeln aus Gruppen, Bürgerinitiativen, eingedeckt werden, daß sich Leute zu verstärkter Mitarbeit aufraffen.

Es scheint sicher zu sein, daß wir nicht mehr gewillt sind, nach dem 100. "BLATT" aufzuhören. Vielleicht steigt der eine oder die andere aus, macht Platz für Leute mit neuen Ideen und neuer Kraft. Das "BLATT" soll Ausdruck einer Bewegung bleiben, scheißegal ob sie es gibt, oder sie sich bewegt oder nicht – ein lyrischer Abschluß:
ein welkes "BLATT" wird zu einem bunten "BLATT", wird wieder zu einem lebendigen "BLATT".

VS, mit dem wenn'st ma net geh'st!

Der Verfassungsschutz geht um. Immer wieder mal erfahren wir, daß einer von "uns" für den Verfassungsschutz gearbeitet hat oder von ihm angemacht wurde. Wie, wieso und bei wem das passiert, zeigt untenstehender Bericht.
Von uns dazu nur 2 Sätze:
—— Wir wollen mit diesem Sumpf nichts zu tun haben. Als Walraffs fühlen wir uns eh nicht.
—— Laßt die Finger von diesem miesen Geschäft.
Eine Selbstdarstellung des VS nach dem Motto: "Der Verfassungsschutz – d i e Alternative", das ist's, was uns grad noch fehlte. BLATT

In den Abendstunden des 24. Juni wurde W.L. erhängt in seiner Wohnung aufgefunden. Wie die Obduktion zweifelsfrei erwies, war der Tod von W.L. ein tragischer Unfall.

Allerdings, so quasi als Nebenprodukt, hat dieser Tod dazu geführt, daß eine Gruppe von vier Leuten am 16. Juni im Milbertshofener Stadtteilzentrum so was wie eine Pressekonferenz abhielten, auf der sie folgende Geschichte erzählten:
Sie hätten zusammen mit W.L. eine Gruppe gebildet, um politisch zu arbeiten. Im Verlauf dieser politischen Arbeit sei es dazu gekommen, daß einer von ihnen vom Verfassungsschutz angemacht wurde, gegen Bezahlung oder sonstige Leistungen Informationen zu liefern. DieGruppe habe beschlossen, daß sich P. als Kontaktmann weiter mit dem VW-Typen trifft, um die Arbeitsweise des VS zu ergründen und die Freilassung von zwei Nürnberger Genossen zu erreichen. Vorgesehen war, von den verschiedensten Treffs Bilder und Tonbandaufnahmen anzufertigen. Auch - so die Gruppe auf der Pressekonferenz - war von vornherein klar, daß der VS nur mit Spielmaterial versorgt werden sollte und man nach der geglückten "Gefangenenbefreiung" unter Vorlage des Bild & Ton Materials die Münchner Scene von dem Coup unterrichten würde.
Das alles zog sich über sechs Monate hin, mitten unter uns. Schließlich sind die besten Nürnberger Genossen tatsächlich aus der U-Haft entlassen worden; freilich nicht durch die "Befreiungsaktion", sondern durch den gesetzlichen Haftprüfungstermin beim OLG.

Es geht hier nicht darum festzustellen, ob die Gruppe um W.L. objektiv oder nur subjektiv mit dem VS zusammengearbeitet hat, sondern darum, wie man sich grundsätzlich zu so einem Repressionsorgan wie den VS zu stellen hat. Die Entwicklung in der BRD zeigt, daß sich der Staat auf eine Konfrontation mit ihm widersprechenden Kräften vorbereitet. Er bespitzelt und bekämpft Links-Demokraten wie Atomkraftgegner gleichermaßen. Er rüstet auf, verwissenschaftlicht seine Verfolgungstechnik. Es geht ihm um die Systematisierung von Personenbeschreibungen und Informationstechnik, der Analyse von Personenbeziehungen und Gruppenzusammenhängen. Die fünftägige Überwachungsaktion der Bullen zum Stammheimer Urteil z.B. war so eine grandiose Übung.

Die Außenobservation aber ist nur die eine Seite der Überwachung und Informationsbeschaffung. Die andere ist die Infiltration,das Einschleusen von Provokateuren, das Anwerben von Genossen. Diese Methodik dient zwei Zielen:

1. Soviel interne Informationen wie möglich über politisch arbeitende Gruppen und deren Entwicklung zu erhalten.
2. Die Politik dieser Gruppen von innen her zu beeinflussen und zu steuern.

Um diese zwei Ziele zu erreichen, arbeitet der Verfassungsschutz im groben mit drei Agententypen:

1. Aufstiegsspitzel, die die Aufgabe haben, die Politik einer Gruppe oder Organisation aus ihrem inneren heraus zu beeinflussen. Diese Spitzel arbeiten unter schärfsten Sicherheitsvorschriften - Aktionen die Fehlschlagen, werden in den seltensten Fällen auf ihr Versagen zurückzuführen sein. Dieser Typ des Spitzels taucht ebenso oft in zentralistisch organisierten Gruppen auf wie in Organisationen mit informellen Leitungsstrukturen und sog. Basisdemokratie.
2. Der zweite Typ eines Spitzels dürfte auf der Ebene der einfachen Mitglieder zu finden sein, die, ohne selbst das große Wort zu ergreifen, die Stimmung unter den Mitgliedern beobachten.
3. Ein dritter Typ, der manchmal, aber nicht immer mit dem ersten identisch sein kann, ist der Typ des Provokateurs in den Gruppen, der schon einige dazu gebracht hat, ganze Nächte lang Bomben zu basteln und Politik und Aufklärung mit militärischen Aktionen zu vertauschen.

Keiner von uns ist davor gefeit, nicht vom VS angemacht zu werden; jeder von uns hat Schwachstellen und die sind dem Gegner meistens schon gut bekannt, schließlich arbeitet der VS nicht erst seit gestern.Besonders gefährdet sind Leute die bei Vernehmungen schon mal Aussagen gemacht haben, aus irgendeiner Partei ausgeschlossen wurden oder permanent in Geldschwierigkeiten sind oder den Hang zu dem Größenwahnsinn haben, mal eben so im Vorbeigehn den VS zu linken. Viele von uns sind auch erpressbar, wegen Drogen oder so.

Gegen das Anmachen vom VS gibt es keinen Schutz aber dagegen bei diesem Verein mitzumachen. Wer sich einmal mit diesen Typen einläßt, der wird sie nicht mehr los. Man kann dem VS nicht beitreten und ihn einfach wieder verlassen, wie einen Kleintierzüchter-Verein, ein solcher Gedankenflug ist einfach absurd.
Die Gefahr die ein Verhalten nach diesem Muster mit sich bringt ist offenkundig. Das Mißtrauen, das damit in die bestehenden Gruppen und Gemeinschaften eingepflanzt wird, ist denn auch eines der Ziele, die der VS mit solchen Aktionen verfolgt: Verunsicherung, Angst, Verdächtigungen und schließlich Spaltung und Zersplitterung. Dieser Gefahr können wir nur damit begegnen, daß wir jeden Versuch, den der VS oder eine andere Truppe macht, um Kontakt mit einem von uns herzustellen, ohne jeden Verzug öffentlich machen, mit anderen Genossen darüber reden, und in der Gruppe, und zwar in einem möglichst weiten Rahmen, darüber sprechen. Nur so läßt sich die Vertrauensbasis erhalten. Nur mit totaler Offenheit können wir den perfiden Methoden der sogenannten Staatsschützer begegnen.

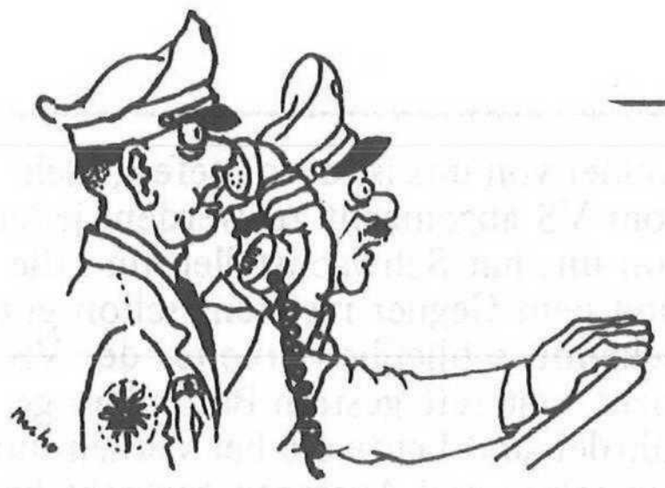
Es gilt dem Verfassungsschutz gegenüber ein realistisches Verhältnis zu wahren. Nicht jeder Genosse, der Fehler begeht, tut dies im Auftrag der Staatsschützer. Eine die gesamte Münchner Scene lahmlegende Agentenphobie und Spitzelhysterie schadet der politischen Arbeit mehr als ein oder zwei Agenten, die Informationen weitergeben.

mehrere Genossen

Zu der Sache noch ein paar Buchhinweise:
Wie man gegen Polizei + Justiz die Nerven behält - Eschen/Plogstedt, Rotbuch 107, 5,- DM

Wir Bürger als Sicherheitsrisiko - Wolf-Dieter Narr, roro aktuell 4181, 6.80

Die Gefahr geht von den Menschen aus - Der vorverlegte Staatsschutz - Sebastian Cobler, Rotbuch 152, 8,- DM



...hier City – 16304 hallo Zentrale bitte Kommen ...
...Fahrzeug Berta Strich Richard Anton Zwei Acht Fünef Fünef nimmt am Kendolens äh Trauerstep ebenfalls nicht teil...

Von der reinen Vernunft zur reinen Verfassung

Um der vielzitierten Solidarität der Demokraten Vorschub zu leisten und unschöne Vorkommnisse zu vermeiden (s. o.), schlagen wir, der Arbeitskreis Selbstinquisition in Oberbayern, folgendes 4-Punkte-Programm vor, dem sich die pp.-Leserschaft unterziehen soll:

1) Selbstzensur durch permanente Introspektion (was habe ich heute gedacht, getan, was war daran strafbar, was verdächtig)
2) Selbstberichterstattung durch Mitteilung der unter 1) gemachten Beobachtungen an eine der Staatsschutzbehörden oder an die zuständige nächste Polizeidienststelle, empfohlen wird die Verwendung der Protokollvordrucke, die ab sofort im Blatt erhältlich sind
3) Überwachung von Freunden und Genossen unter Hinweis auf die eventuelle Weitergabe des Materials (Foto-, Film-, Video-, Tonbandaufnahmen bei Demos, in Kneipen, auf sogen. Solidaritätsveranstaltungen, im Bett, das wird ganz schön reinhauen)
4) Eintritt in den Verfassungsschutz; Anleitung zum Eintritt und Vorschläge für Bewerbungsschreiben siehe unten

An .....
(Datum)
.....
(Name, Vorname)
.....
(PLZ, Ort, Str., Nr.)
.....
(Telefon-Nr.)

Betrifft: Mitarbeit

Sehr geehrte Herren!

Nach dem Überlaufen des Spezial-Terroristen Carlos zum CIA, der Enttarnung Cohn-Bendits als vom Ostblock bezahlter DKP-Spitzel und der Entlarvung mehrer Münchner, die vom VS angeworben wurden, muß ich endlich meiner Entrüstung über die Nichtbeachtung meiner Person Ausdruck verleihen.
Bisher war ich der festen Überzeugung, ein für Sie akzeptabler Gesprächspartner zu sein. Zumindest konnte ich mich über mangelnde Beobachtung durch Sie nicht beklagen. Neuerdings werde ich sogar schon von Leuten angesprochen, die wissen wollen, wann ich denn endlich meine Kontakte zum VS enthülle! Um die daraus resultierenden Minderwertigkeitskomplexe abzubauen, möchte ich mich hiermit förmlich um einen Posten in Ihrer Organisation bewerben.
Ich verfüge über folgende besondere, für Sie interessante Qualitäten:

. . . . . .
(hier einsetzen, evtl. Liste benützen)

bevorzugte Einsatzgebiete:

. . . . . .

Gehaltswünsche: . . . . . / . . . . . .

Arbeitsbedingungen, besondere Wünsche: . . . . . .

Hochachtungsvoll

.....
(hier unterschreiben)

Auswahlliste zum Bewerbungsvordruck:

Qualitäten:
- ○ Mitglied in DKP, KPD, KPD/ML, KB, KBW, KSV, KKW, K....., usw.
- ○ kenne persönlich folgende Terroristen: .....
- ○ kenne persönlich deren Sympathisanten: .....
- ○ Ärztliche Bescheinigung über pathologisch endogene Neugier
- ○ zahlreiche zusätzliche Verbindungen und Quellen durch ausschweifende sexuelle Kontakte
- ○ unverdächtig, da in WG lebend
- ○ unverdächtig, da nicht in WG lebend
- ○ kann Schreibmasdldklseilfm kd kdk,

Einsatzgebiete
- ○ München, Frankfurt, Berlin, Heidelberg, Ohu, Gammelsdorf, ...,
- ○ daselbst bei K-Gruppen/Sponits/Milbertshofener Zentrum/Frauenzentrum
- ○ KNEIPEN Stop In, Atzinger, Fasanerie, Hofbräuhaus
- ○ Bordelle: Hohenzollernstr., Dachauerstr., Ettstr.

Gehaltswünsche
- ○ Barauszahlung, Naturalien, Drogen, Freibier, Zusagen
- ○ über 1 000.– DM/unter 1 000.– DM

Arbeitsbedingungen
- ○ Bürotätigkeit/Außendienst
- ○ 40-Stunden-Woche/4-Stunden-Nacht
- ○ Dienstwagen: VW, BMW, Mercedes, Messerschmidt, Kabinenroller mit Chauffeur ...../.....(ja oder nein !?)
- ○ Privatsekretär(in) blond, vollbusig, Bart, blöd, frigide, schwul

Sehr geehrter/lieber Verfassungsschutz

Es geht ja so abwärts mit uns und da kann man ja keinem Genossen nicht mehr trauen und deswegen hab ich mir gedacht jetzt geh ich auch einmal dahin, und kriegen mir das Staatsschiff schon wieder flott. Jeder ist jetzt aufgerufen, mitzumachen, wenn sie mir möglicherweise was im Außendienst hätten, weil ich arbeit lieber an der frischen Luft. Da krieg ich auch so eine Wanze, es gibt ja so viel schlechte Menschen, grad in unsren Kreisen, wo sich dann plötzlich einer aufhängt, oder wird ihm der Kragn abdreht und mag der sich auch gar ned wehrn, weils ihm die Hände zusammenbunden haben. Ich glaub, daß ich mich sehr zu einem Spitzel eignen tät, weil ich wie so einer ausschau, und ich auch einen Ledermantel hab, der wo noch vom dritten Reich überblieben ist. Dann tät ich mich auch ziemlich in denen Wirtschaften auskennen wo mir immer hingehen, sie wissens schon. Es ist schon was seltsames mit einer solchen Verfassung, wie mir einen haben zum Beispiel, des wühlt im Untergrund und bisd schaugst ham mir des größte Chaos, so gehts net. Schauns obs vielleicht was ham für mich, weil ich steck meine Nase eh überall hinein, wie man so sagt, und wenn ich dafür auch noch ein Geld kriegen tät, des wär schon was, meinens net? Wir wollen doch alle nur unser Bestes und da wärn wir schön blöd, wenn mirs uns net holen täten.

mit vielen Grüßen heimlichst

.....

P.S. sagns niemand, daß ich Ihnen geschrieben hab, sonst weiß es gleich wieder die ganze Nachbarschaft, und schmeißens uns dann vielleicht aus der Wohnung raus

Zweitausendeins No 11. „Charles Bukowski ist der größte Dichter Amerikas."

Das sagte Jean Genet, nachdem er Bukowski gelesen hatte. Jean Paul Sartre las Bukowski und sagte das gleiche nochmals. Henry Miller las Bukowski und meinte resigniert: »Eigentlich sollte ich aufhören, zu schreiben.« Was Genet und Sartre zu Superlativen verleitet, was den abgebrühten Henry Miller um seinen literarischen Besitzstand fürchten läßt, können Sie jetzt selbst nachlesen: Charles Bukowski »Romane und Stories«, exklusiv bei Zweitausendeins, 800 Seiten, für ganze 20 Mark.

Für *Rolling Stone* ist Charles Bukowski »Poet, Romancier, Kurzgeschichtenschreiber, Megalomane, Säufer, Schwerenöter, Einsiedler, Bewunderer klassischer Musik, Scatologe, liebender Vater, Sexist, menschliches Wrack, Knastvogel, Kotzbrocken, Genie, passionierter Pferdewetter, Ausgestoßener, Antitraditionalist, Krakeeler und Ex-Soldat«, alles in einem und noch mehr als man sich träumen läßt. Dieser Charles Bukowski erlebt, wenn er gerade nüchtern ist, zur Zeit einen regelrechten Bukowski-Boom. Im Amerika liest Bukowski, die Schnapsflasche auf dem Tisch oder einen gefüllten Kühlschrank im Rücken, vor rammelvollen Häusern. Die *Los Angeles Times* feiert ihn als den »bedeutendsten Autor von Short Stories seit Hemingway«.

»Krankenhäuser, Gefängnisse und Nutten: Das sind die Universitäten des Lebens. An denen habe ich mehrere akademische Grade erworben.« Charles Bukowski.

Bukowski wuchs in den Slums von Los Angeles auf, er war Mitglied jugendlicher Banden, saß im Gefängnis und im Irrenhaus, war Leichenwäscher, Tankwart, Werbetexter für ein Luxusbordell, Sportreporter, Hafenarbeiter, Zuhälter, Briefträger. Mit 35 begann er zu schreiben.

»Fast jeder kommt als Genie auf die Welt und wird als Idiot begraben.« Charles Bukowski.

Mit Charles Bukowski haben wir einen Exklusivvertrag abgeschlossen. Und das bedeutet:

Daß Sie erstens exklusiv bei Zweitausendeins die deutsche Erstveröffentlichung von Bukowskis neuem Roman »Faktotum« bekommen.
Daß Sie zweitens exklusiv bei Zweitausendeins die deutsche Erstveröffentlichung von Bukowskis neuer Stories-Sammlung »Das ausbruchsichere Paradies« bekommen.
Daß Sie drittens erstmals die ungekürzte Fassung der »Anmerkungen eines Dirty Old Man« bekommen.
Daß Sie viertens Bukowskis Roman »Der Mann mit der Ledertasche« dazubekommen.

Foto Ulvis Alberts und Joan Levine

Daß Sie das alles fünftens in einem 800 Seiten starken, in Leinen gebundenen Sammelband bekommen.
Daß das sechstens die umfassendste Bukowski-Sammlung auf der Welt (tja, so ist es eben, Wahrheit muß sein) ist.
Und daß das alles siebtens ganze 20 Mark kostet.

»Und starren Sie nicht dauernd meine Titten an, Mister«, sagte Honeydew, »oder ich hau Ihnen die Scheiße aus den Knochen«. Charles Bukowski.

Alles in unserem Bukowski-Sammelband (bis auf den »Mann mit der Ledertasche«) ist von Carl Weissner übersetzt, von dem Günter Herburger in konkret schreibt: »Die Übersetzungen von Weissner sind phänomenal, als hätte er nachts mitgetrunken und mitgejazzt auf der Maschine«. Der dicke Band »Romane und Stories« von Charles Bukowski ist ganz in Leinen gebunden, auf feines Papier gedruckt, hat in einer Story (»Die Stripperinnen vom B.«) dralle Zeichnungen von Robert Crumb; das dicke Buch umfaßt 800 Seiten, kostet dennoch nur 20 Mark und wir versprechen Ihnen: Sie werden sich dran besoffen lesen.

Wo es den Bukowski-Sammelband für ganze 20 Mark gibt:
Entweder persönlich in unseren Zweitausendeins-Läden *Berlin* Kantstraße 131, *Frankfurt* Im Parkhaus Hauptwache, *Freiburg* Schiffstraße 10, *Hamburg* Grindelallee 71, *Mainz* Große Langgasse 8 und *München* Amalienstraße 45. **Oder per Post direkt ins Haus.**

Hiermit wird bestellt:
Bitte ausschneiden und einsenden an Zweitausendeins Versand, Hahnstraße 54-56, Postfach 710 249, 6000 Frankfurt am Main 71.

Ich bestelle:
_____ Stück Bukowski »Romane und Stories«, 800 Seiten, Leinen, nur 20 DM. Lieferung solange der Vorrat reicht.
Zahlungsweise:
☐ Ich füge 1 Post/Bankscheck bei über _____ DM plus 2,80 Versand.
☐ Schicken Sie das Bestellte bitte per Nachnahme. Die Nachnahme- und Versandkosten will ich tragen.
Keine Lieferung ins Ausland.
Ihr gratis Merkheft bekomme ich bereits regelmäßig: ☐ ja ☐ nein

Name, Vorname

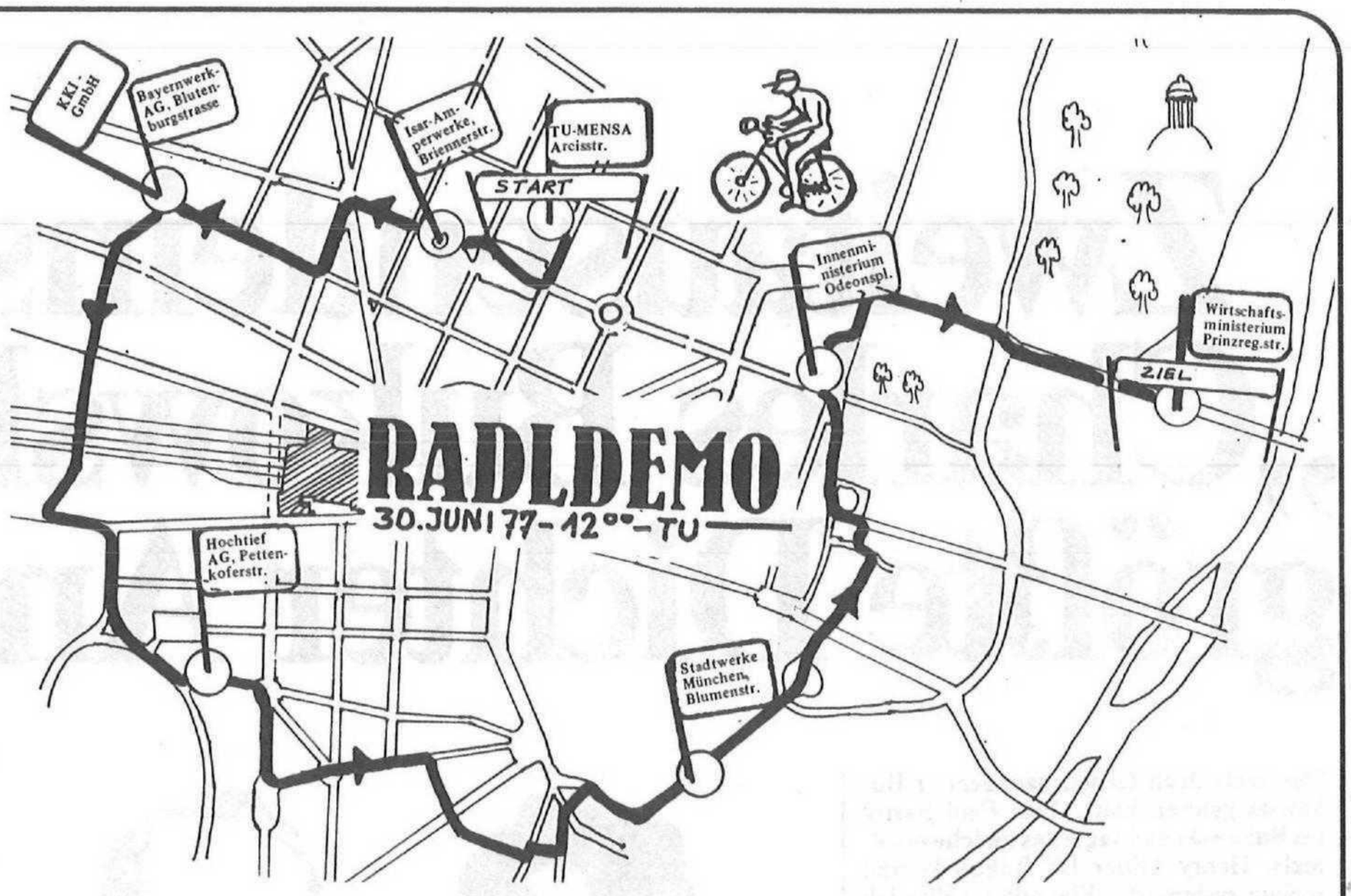
Straße, Nummer

Postleitzahl, Ort

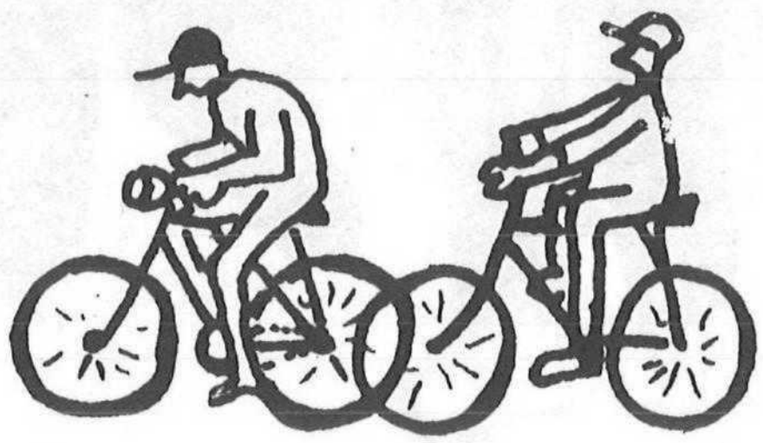
Meine Unterschrift, Datum BL 6 (Buk)

Pilze und Kräuter, Blumen und Sträucher
kommen aus den Schluchten
den Mauerritzen hervor
und holen aus dem toten Gestein
und den Tempeln des Fortschritts
ihr L e b e n zurück

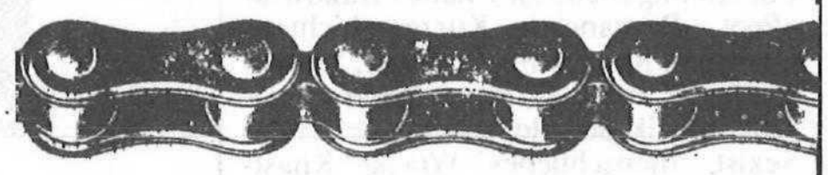
München glänzt. München wächst. Die Stadt wird höher, sie wird tiefer, größer. Es gibt mehr Autos, mehr Supermärkte, mehr Computer, mehr Beton, mehr Plastik — mehr Polizisten. Die Umsätze steigen, die Preise, die Mieten. Neue Wohnsilos entstehen, Versicherungsklötze wachsen und Behördenpaläste. Die Straßen werden breiter, die Parks gepflegter — der Energieverbrauch steigt. Pulsierend, lärmend, stinkend produziert München reinen Fortschritt.
Wohlstand! Weltstadtleben! Versteinert, zerrissen, verstromt organisiert die Stadt mit Verlängerungskabeln und Steckdosen und leuchtenden Reklame- und Verbotsschildern ihre langweiligen Nächte, ihren hektischen Alltag. Ampelgesteuert und funktionsgerecht gelingt uns das Überleben in modernen Arbeits-, Schlaf- und Freizeitmaschinen. Sauber und ordentlich und rasend, mit immer mehr Energie, mit mehr Strom — Atomstrom.
(Atom-)Strom treibt diesen Fortschritt voran, er bestrahlt unsere Lebensinteressen mit dem schalen Neonschein der Warenwelt, um auch unsere letzten Leidenschaften und Begierden für die volkswirtschaftliche Gesamtrechnung nutzbar zu machen.
Die Wohnungen werden zusammengeschoben zu kleinen Parzellen, die Verwaltungspaläste setzen sich überall dorthin, wo noch weiträumige Wohnungen, Biergärten, freie Plätze waren; Der Verkehr treibt uns von der Straße und geht uns nicht aus den Ohren.
Und wir bauen mit an den Steinschluchten, Fahrzeugen, Geräten, ohne eigentlich zu wissen, wofür wir arbeiten. Wir arbeiten unter der Halluzination, daß es uns besser gehen werde, daß wir uns Maschinen anschaffen können, die die Mühsal erleichtern werden.
Nach der Arbeit aber stehen wir einzeln an den Fahrkartenautomaten, in der Verkehrsmaschine, an den Haushalts- und Kommunikationsgeräten.
Wir können, und das ist unser Fortschritt, nur noch Maschinen bedienen, und dabei gleichen wir unsere Bewegungen und Gedanken den Maschinen an, indem wir sie auf berechenbare, kontinuierliche, jederzeit beliebig wiederholbare Abläufe reduzieren.



Doch kann sich die Stadt natürlich nicht selbst genügen. Ihre Greifarme durchziehen die ganze Welt: Sie geht aufs Land und errichtet die Fabriken, die für ihr Leben notwendig sind. Sie verbreitet ihre chemischen Stoffe, die ihr synthetische und immer ungenießbarere Nahrungsmittel einbringen. Sie errichtet Energiewerke, Atomkraftwerke, um ihr stählernes Fortschreiten zu erhalten und anzutreiben.
Wir haben begonnen, den Boden mit chemischem Dünger auszubeuten und müssen nun die Luft und das Wasser entgiften. Reparaturarbeit!
Brotbackautomaten verlangen maschinengerechte Teigbereitung; die Chemie wird auf den Plan gerufen mit ihren Haltbarkeits- und Geschmacksstoffen und den Treibmitteln.
Wir brauchen Autos um schneller vorwärts zu kommen; dafür arbeiten wir auch am Fließband. Man könnte fast auf die Idee kommen, daß wir viel Zeit hätten wenn wir dieses Maschinensystem nicht bauen müßten — so viel Zeit daß wir diese Geschwindigkeiten der Autos, Flugzeuge, der Viehwagons im Untergrund nicht bräuchten und uns viel genußvoller durch die Welt bewegen könnten ... Wir aber müssen mehr Maschinen, mehr Städte (mit allen Folgearbeiten) bauen und das immer schneller. Uns bleibt so wenig Zeit, daß wir immer mehr Technik, kürzere Wege brauchen, die uns erlauben, aus der kleinen übriggebliebenen Zeit noch etwas herauszuschlagen. Und doch:



wir erreichen den Genuß nicht; er ist uns verbaut durch die Eintönigkeit, Hektik, das Überhandnehmen formaler Tätigkeiten, automatischer Handlungen, Rasen von einem Ort zum anderen, Langeweile.

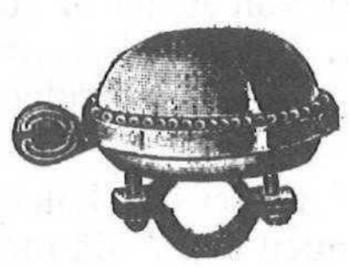


Der Verkehr — eine Maschine, die Tag und Nacht läuft — und manches Auto fährt quer durch die Träume unserer Nacht. Während unseres Schlafes entblättern sich die Pläne des nächsten Tages. Die Alleen der Verwaltungszentralen, die Maulwurfsbunker der Kaufhäuser, die zig-tausend Wurzelkanäle unter der Erde — sie treiben eine Blüte hervor — das Kind dieser Stadt:

München braucht sein Atomkraftwerk

Die Stadtmaschine verlangt nach der Atomstrommaschine. Am 8. Juni 77 wurde bekannt, daß die Münchner Elektrizitätswerke mit den Bayernwerken AG einen Vorvertrag über eine städtische Beteiligung am geplanten AKW Isar II in Ohu abgeschlossen haben. Immer wieder ist die Rede von einem eigenen Münchner Atomkraftwerk am nördlichen Stadtrand. Standorte bei Karlshof, Ismaning und Moosburg wurden uund werden diskutiert. Wird das bekannt, folgt eine Flut beschwichtigender Dementis. Was wirklich passieren soll, das soll keiner erfahren, bevor unumstößliche Entscheidungen getroffen worden sind.
Atomkraftwerke bedrohen unser Leben. Sie zerstören das vielfältige Gleichgewicht der Natur, die Grundlagen allen Lebens, nicht nur, weil sie das biologische Gleichgewicht zerstören, sondern auch deshalb, weil sie das tödliche Produkt der technischen Einfältigkeit, genannt Fortschritt, sind und gleichzeitig eine Bedingung für dessen

Weiterleben. Atomstrom bedeutet für München nichts anderes als die weitere Rationalisierung unseres Alltags, unseres Lebens vor dem GAU.
Atomkraftwerke sind Monstermaschinen, ihr Funktionieren ist auch von Spezialisten-Menschen allein nicht mehr zu garantieren. Als Maschinen sind sie nur vermittels immer neuer Maschinen kontrollier- und steuerbar. Wir sollen glauben, daß sie beherrschbar sind. Doch der technologische Prozeß verselbständigt sich, er erzwingt neue Techniken, neue Kontrollen — Wanzen.



Den vermeintlich kühl-rationalen Bedingungen der technischen Entwicklung von Atomkraftwerken steht das Geheimnisvolle ihres Entstehungsprozesses gegenüber. Radioaktive Strahlen sind ohne Maschinen nicht wahrnehmbar, Strom fließt unsichtbar. Ebenso undurchschaubar, klammheimlich und kaum wahrnehmbar verlaufen die Planspiele und Standortpoker der AKW-Betreiber. Wenn sie ihr Halbdunkel verlassen, so nur, um die Öffentlichkeit und jede Kritik mit festgeschriebenen Sachzwängen und vorbetonierten Entscheidungen zu konfrontieren:

h e i m l i c h haben die Münchner Stadtwerke einen Vorvertrag mit den Bayernwerken AG über eine Beteiligung am geplanten zweiten (!) Atomkraftwerk in Ohu abgeschlossen.

h e i m l i c h will die Stadt „hinter verschlossenen Türen" darüber bereits am 12. Juli entscheiden.

g e h e i m ist bislang die Untersuchung der Stadtwerke über die zukünftige Energieversorgung Münchens.

g e h e i m ist der "Standortsicherungsplan" für Atomkraftwerke, der seit 1972 vom Bayerischen Wirtschafts ministerium erstellt wird und bis heute nicht veröffentlicht ist.

g e h e i m sind die Katastrophenschutzpläne von Gundremmingen und Ohu.

Schwer zu durchblicken ist das Planen und Treiben der Atomkraftlobby in München. Wir wissen zu wenig über die Nuklearindustrie, die Stromversorgungsunternehmen und die stillen Bürokraten. Wir wissen zu wenig über die Verfilzungen und Geschäftemachereien bayerischer Häupter in der Atompolitik.
Verschaffen wir uns den Durchblick! Machen wir uns die Stadt transparenter! Ihre Entwicklung greifbarer! Unser Bauplatz ist die Stadt.

RadIdemo

Mit der Radrundfahrt wollen wir demonstrieren und uns informieren. Für uns ist es wichtig, uns die Stadt zurückzuerobern, uns nicht nur auf die Ghettos der Subkultur und des alternativen Lebens zu beschränken, unsere Ideen und unsere Vorstellungen müssen wir auch nach außen tragen, politisch manifestieren.

Die Stadt — ist die Bedarfsstätte des Atomstroms. Atomkraftwerke werden auf dem Land gebaut, produzieren aber für den vertrauten Fortschritt der Metropolen. Städte sind auch die Produktionsstätten der Atomtechnologie, in ihr werden die Pläne entwickelt, die Entscheidungen getroffen, hier produziert die Plutoniumindustrie ihre gigantischen Apparate.
München ist nicht Zentrum der deutschen Plutoniumindustrie, wohl aber sind Stadt und TÜV Mitglieder im deutschen Atomforum, das ansonsten hauptsächlich aus Großindustrie besteht. Am Beispiel Münchens wollen wir wissen, wer wie am Atomgeschäft beteiligt ist. Was hier geforscht und produziert wird. Wir wollen wissen, was Energieprogramme und Bedarfspläne und die Technokraten in den städtischen E-Werken mit Atomstrom in München beabsichtigen, und wie die geheimnisvollen Entscheidungsprozesse laufen.
Deshalb soll die RadIdemo auch eine Informations-Rundfahrt sein. Wir werden in der Innenstadt Adressen der AKW-Betreiber anfahren, uns über ihr Treiben informieren und in einzelnen Aktionen dagegen protestieren.

Wir wollen München nicht strahlen sehen. Wir wollen die Gesichter der Menschen wieder leuchten sehen!

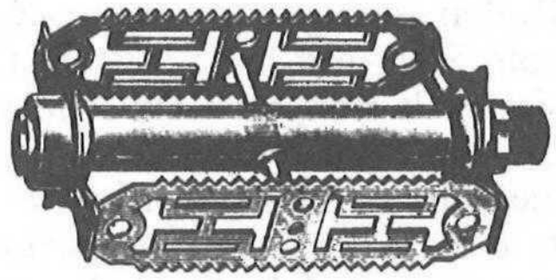
Wir wollen a l l e Pläne sehen!

Wir wollen a l l e s wissen!

Kein Atomstrom nach München und auch nicht anderswohin!

Demonstrationen sind langweilig, bloße Produkte funktioneller politischer Maschinerie, wenn nicht alle Teilnehmer und Zuschauer eine Möglichkeit haben, sich adäquat darin einzubringen. Wir sollten unsere Fahrräder nicht nur als Transportvehikel betrachten, sondern auch als Demonstrationsobjekte: Man kann sie anmalen, bekleben. Man kann Bilder und Sprüche auf ihnen anbringen, die Speichen mit AKW-Nein-Sonnen verzieren, man kann einen Anhänger dranhängen, Bier mitnehmen und Frischgemüse.
Wir sollten uns Lieder ausdenken, Pfeiferl mitnehmen und Glocken umhängen, Hupen, heulende Schläuche, Blechbüchsen mitbringen, uns schminken, verkleiden etc. etc.

Wir treffen uns ab 12 Uhr vor der TU-Mensa, Arcisstr. und warten mit Gesang und Musik.



An alle, die auf zweifelhafte Geschenke der Bayrischen Staatsregierung verzichten können!

Heute ist mir ein mit "BY" überschriebenes Werk aus der Zeitung entgegengefallen. Darin wirbt die Bayrische Staatsregierung für Atomkraftwerke, preist ihre Leistungen an, gibt nützliche Tips (?) und hetzt nebenbei auch noch ein bischen gegen Terroristen unter Hinweis auf die "Ereignisse in Brokdorf (?), Grohnde (?) und Karlsruhe (!!!) ...". Ich habe nun etwas dagegen, wenn mir, ganz wertfrei natürlich, Meinungsmache als Information untergejubelt wird. Mir stinkt außerdem, daß diese Leute ganz selbstverständlich die Möglichkeit erhalten, sich über die Zeitungen zu produzieren und das mit Steuergeldern und auf Glanzpapier.
Ich kann ein solches Geschenk nicht annehmen und werde dieses und die folgenden Exemplare an den Entstehungsort zurückschicken. Vielleicht tun das noch eine Menge anderer Leute!

Viele Grüße Eo

Frauen + Russeltribunal

Das Zunehmen der Repression in der BRD ist nicht auf Berufsverbote beschränkt. Repression tritt auf allen Ebenen gesellschaftlichen Geschehens auf: in der Ausbildung, im Beruf, in der Familie und im Gefängnis.

Frauen werden von ihr besonders betroffen

Frauen bekommen selten eine Lehrstelle in sogenannten Männerberufen wie Schreiner oder Drucker.

Frauen verlieren als erste ihren Arbeitsplatz oder bekommen ihn erst gar nicht. In München wurde eine Frau von der Stadt nicht eingestellt, weil der Urintest eine Schwangerschaft vermuten ließ.

Frauen haben Fehlgeburten, weil ihnen trotz gesetzlicher Bestimmungen, als sie schwanger waren, die Zuweisung einer leichteren Arbeit verweigert wurde. So bei Bosch in Stuttgart.

Hier werden Frauen nicht nur vom politischen, sondern vom geschlechtsspezifischen Berufsverbot betroffen.

Frauen, die sich nicht in die ihnen von der Gesellschaft vorgeschriebenen Rollen einfügen wollen, werden vom Staat mit allen Mitteln traktiert. Als Beispiel Judy Anderson im Lesbenprozeß.

Frauen, die straffällig wurden, werden in der BRD trotz Schwangerschaft eingesprerrt. Für die im Knast geborenen Kinder gibt es den Kinderknast.

Frauen, die sich organisieren, sind der staatlichen Repression in Form von Überfällen und Bespitzelung ihrer Zentren und Buchläden ausgesetzt.

Frauen, die sich in Frankfurt an Selbst hilfeaktionen betreffs § 218 beteiligen - Fahrten nach Holland - wurden registriert und kriminalisiert.

Frauen wird die Schuld für wachsende Jugendkriminalität und zunehmende psychische Schwierigkeiten von Kindern angelastet.

Die Ideologie, die weibliche Menschen als Verantwortliche für Kinderaufzucht und Haushalt festlegt, sie als Sexualobjekt bestimmt, wie es in der Öffentlichkeit und in den Medien geschieht, stellt eine reale Form der Repression gegen uns Frauen dar. Dies hier sind alles Beispiele dafür, wie wichtig es ist, daß wir Frauen uns aktiv am Russeltribunal beteiligen, zusammen Informationen sammeln und in allen Städten eigene Gruppen bilden.

Wir Münchner Frauen treffen uns deshalb am 7. Juli, um 20 Uhr im Milberts hofener Stadtteilzentrum, Nitzschestr. 7. Wer an einer Zusammenarbeit interessiert ist und über Material verfügt, ist herzlichst zu diesem Treff eingeladen.

Wir Frauen, die wier uns als Arbeitsgruppe des Russel-Tribunals gegen die Repression in der BRD zusammengefunden haben, schließen uns den Forderungen der bisher aktiv gewordenen Frauengruppen aus Frankfurt und Berlin an. Auch wir willen, daß beim Russel-Tribunal die Unterdrückung der Frau im Zusammenhang mit der allgemeinen Repression gesehen und behandelt wird, und mindestens drei Frauen der Frauenbewegung im Tribunal vertreten sind. Auf dem Tribunal sollen deshalb folgende Punkte behandelt werden.

1. Praktiken und Verordnungen, die den revidierten § 218 lokal und regional unterlaufen: Berufsverbote für Frauen, die legal abgetrieben haban; medizinische Experimente an Frauen, die abtreiben wollen.
2. Polizeiübergriffe auf oder Bespitzelung von Frauenzentren und Frauenbuchläden.
3. Haftbedingungen von weiblichen politischen Gefangenen und von Lesbierinnen.
4. Rücknahme von Beförderungschancen für Frauen, die auf faktische Berufsverbote hinauslaufen.
5. Verengung der Möglichkeiten der Berufstätigkeit von Frauen durch Schikanen von Arbeitsämtern und Behörden bei Arbeitsvermittlung, Entlassung alleinstehender Frauen und Mütter.
6. Verschärfung der familialen Gewalt gegen Frauen durch Männer, deren Ursachen in der Arbeitslosigkeit oder wachsenden Leistungszwängen am Arbeitsplatz sich aufzeigen lassen.
7. Zensur und Unterdrückung von Beiträgen zur Frauenbewegung in den Massenmedien, Presse, Rundfunk und Fernsehen.
8. Diskriminierung von Frauenzentren, Frauenhäusern und anderen Frauenaktionen in den Massenmedien.

COURAGE - Berliner Frauenzeitung
Bleibtreustr. 48, 1 Berlin 12
Frauenzentrum Bockenheim, Landgrafenstr. 13, 6 Frankfurt 90
München: Renate Prahs, Führichstr. 39
8 München 80

In Sachen Russel-Tribunal

Wie bereits im letzten BLATT berichtet, hat die Russell Stiftung ein provisorisches Sekretariat eingesetzt, das die weitere Vorbereitung des Tribunals zügig voranbringen soll. Um dieses Sekretariat hat es in der westdeutschen Unterstützungsbewegung in den letzten Wochen einige Auseinandersetzungen gegeben. Deshalb fiel der angekündigte Treff am 25. 6. in Köln, auf dem das endgültige Sekretariat ernannt werden sollte, aus. Dagegen fand die zweite Arbeitskonferenz der Unterstützergruppen in Göttingen statt. In einer Resolution vom 25. 6. 77, die der Russell Foundation zugeleitet wird, verwahren sich die Unterstützergruppen nochmals gegen eine Einengung des Themenkatalogs und der Überstülpung eines Sekretariats durch die Foundation. Vielmehr wird gefordert, daß das Sekretariat sich aus Delegierten der Arbeitsgruppen zusammensetzt.

Wer mehr Informationen will oder an Mitarbeit interessiert ist, kann jeden Donnerstag 18 - 20 Uhr in der Heßstr. 80 bei der Initiativgruppe Telefon 16 47 46 anrufen.

Die Unterdrückung der Homosexualität nicht länger hinnehmen!

Wir sineine Gruppe von Lesben und Schwulen, die mit den gegenwärtigen Arbeitsformen der homo-Gruppen (Lesbenarbeit im Frauenzentrum, HAM, VSG...) nichts mehr anfangen können. Frauenghetto hie, Männerghetto da. Dazwischen undogmatische Linke, Spontis, Freaks und ein breites Spektrum von Scene-Leuten (Macker, kesse Väter, tolerante-verständige Genossen). Alles Leute, mit denen wir Schwierigkeiten haben. Beispielsweise das Unbehagen der Blatt-Leute, Schwulenbegriffe abzudrucken, Spontis, die Homosexualität theoretisch akzeptieren, aber wenn man/frau ihre Kinder, Frauen, Männer anschaut, Vergewaltigungsbilder produzieren - mit "emanzipierten" Homosexuellen, die ihre Sexualität nur im Dunkeln praktizieren. Mit Repräsentationsschwulen, der Sponti-Bewegung, die ihre "Emanzipierung" wie den Mantel an der Garderobe vor dem Eintritt in Sceneprojekte ablegen. Mit HAM-Aktivisten, die sich auf wechselseitiges Onanieren beschränken. Schwulen-Öffentlichkeitsarbeit - unbekannt! Mit Lesben, die sich eher mit hetero Frauen identifizieren können als mit Schwulen; mit Frauen, die ihre Unterdrückung nur mehr an Männern festmachen, und nicht an gesellschaftlichen Zusammenhängen.

Ausser den Schwierigkeiten mit den Leuten der Scene, in der wir mehr oder weniger leben, ist da auch der gesellschaftliche Widerspruch. Eine Gesellschaft, in der sexuelle Befreiung nur in der Perfektionierung sexueller Praktiken stattfindet; in der Sexualität nicht als wesentliche Lebensäusserung und intensive Kommunikationsform aller Menschen gilt, sondern nur dazu dient, die allgemeine Unterdrückung durch Ausleben in sexuellen "Freiräumen" erträglicher zu machen und damit zu reproduzieren. Eine Gesellschaft schliesslich, in der Homos nur als "Andersrum", von der gesellschaftlichen Norm abweichend, gesehen werden (auch nach Änderung des § 175). Insofern verstehen wir uns als Gruppe, die die Situation Homosexueller in dieser Gesellschaft und in diesen Widersprüchen zum Gegenstand ihrer Arbeit machen will. Diese Arbeit soll von Anfang an nicht in isolierten Zirkeln stattfinden, sondern in Form von dauernder Auseinandersetzung mit der interessierten (und uninteressierten) Öffentlichkeit! Deshalb wollen wir möglichst bald eine Infoveranstaltung machen. Zur Vorbereitung fordern wir Lesben und Schwule auf, die Thematik mit uns zu einer Veranstaltung zu verarbeiten. Wir wollen einen Arbeitskreis "Homosexuelle Arbeit" machen. Erste Perspektive zur Erarbeitung neuer Arbeitsformen soll diese Veranstaltung sein.

Wir treffen uns jeden Freitag im HAM, Glockenbach 10!

Kontaktadressen: Ulli Rittinger, Thomas Wimmer Ring 14 (29 28 97)
und
HAM (nur Di., Mi., Sa. ab 20 Uhr:) Tel. 26 89 19.

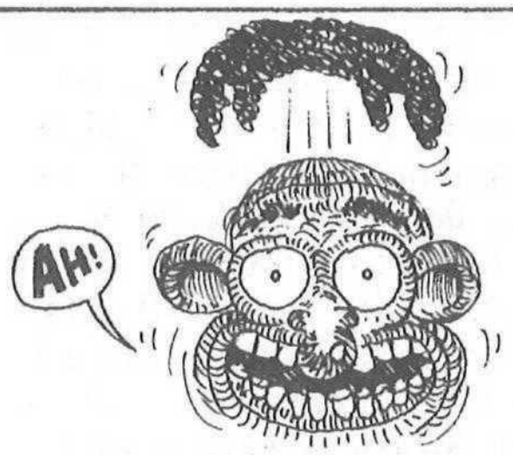
Veranstaltungs-Vorbereitungsgruppe.

wir brauchen jederzeit & unbedingt:
artikel tips -- anregungen -- informationen -- ideen
wer etwas dergleichen hat, komme halt mal ins blatt oder rufe an: 223 221.
die artikel, die da sind, werden am donnerstag vor erscheinen des blattes ab 19 h von allen besprochen, die daran interesse haben. (die herren von polizei & verfassungsschutz können deshalb an diesem abend getrost zu hause bleiben).
diese offene redaktionssitzung legt verbindlich fest, was ins nächste blatt kommt.
versucht's mal !

Sexualität von Kindern steht er hilflos gegenüber, sie als natürlich anzusehen, verbietet sein Beruf.

In der Grundaussage blieb das Mädchen bei ihrer früheren Behauptung, daß Peter "sexuell etwas mit ihr hatte" Nun gut, das läßt sich nicht mehr klären. Wichtig erscheint mir, daß Staatsanwalt und Richter immer wieder auf einen Gutachter wie Germanus wunderlich abfahren können, der zusammenhanglos seine Weisheiten präsentierte, über die Bedeutung von Gesichtsausdrücken des Mädchens spekulierte und zu dem Ergebnis kam, die Aussage des Mädchens sei mit großer Wahrscheinlichkeit (im 1. Prozeß war es noch eine "an Sicherheit grenzende Wahrscheinlichkeit") glaubwürdig. Diese Glaubwürdigkeit hielt der Kinder-Psychiater Prof. Lempp für erheblich eingeschränkt, und aufgrund der "hysterischen Charakterstruktur" sei es wahrscheinlich, daß das Mädchen andere Erlebnisse auf Peter übertragen habe.
Ich gestehe, ich habe nicht mit einem Freispruch gerechnet. Mein Vertrauen in die Justiz ist noch nicht so gefestigt. Auch Peter scheint da Schwierigkeiten zu haben, denn wie er vor der Urteilsverkündung so "treffend" sagte.
"Ich will kein mildes Urteil und kein gerechtes Urteil. Denn Ihr Urteil ist immer ein Fehlurteil".
Wie schön, daß er trotzdem einen Freispruch bekam. Um zu retten, was nicht mehr zu retten ist, legte der Staatsanwalt Revision ein.

Adagio



Peter Schult

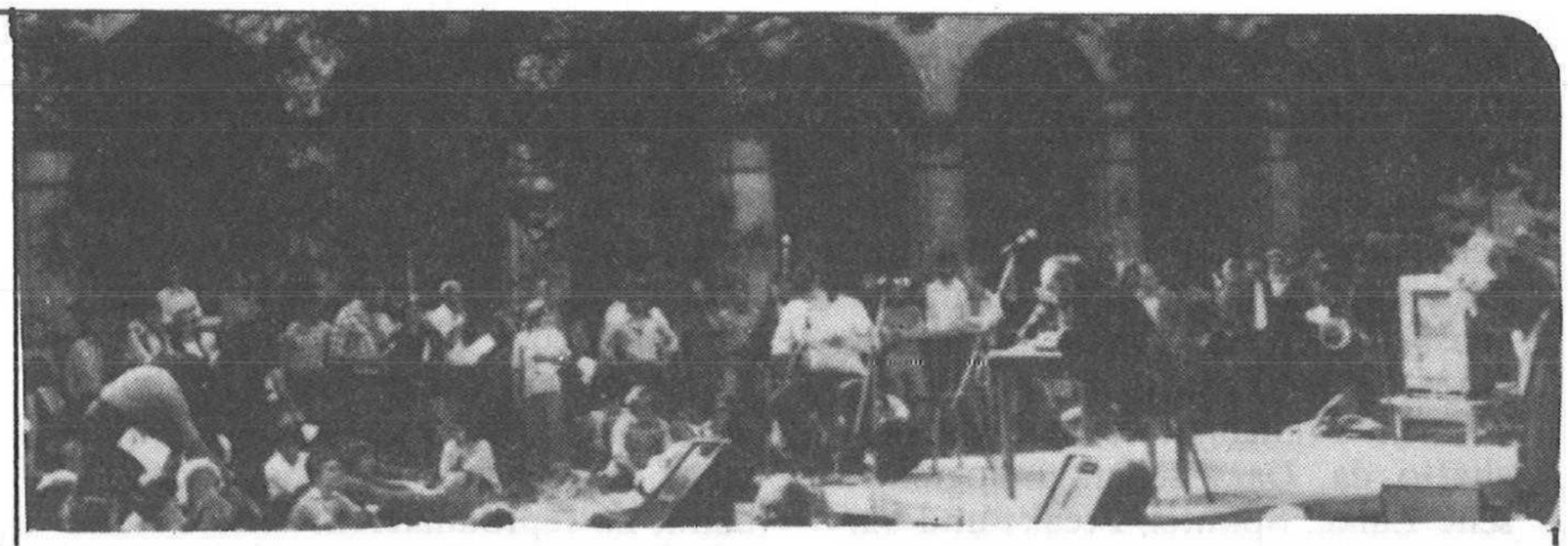
Freispruch für Peter Schult

Nach dreitägiger Berufungsverhandlung wurde Peter Schult, Blattmitarbeiter, vom Vorwurf der "Unzucht mit Kindern" freigesprochen. Peter Schult war in 1. Instanz vorm Amtsgericht aufgrund eines mündlichen Gutachtens des Chefastrologen der Staatsanwaltschaft, Germanus Gundlich, zu 2 Jahren 3 Monaten verurteilt und im Gerichtssaal verhaftet worden (s.Blatt 79 + 80). Im Januar dieses Jahres, als dieses ominöse Gutachten schriftlich vorlag, war er gegen Auflagen aus dem Knast entlassen worden.

Inwieweit die stundenlange Befragung eines 10-jährigen Mädchens zu Ereignissen, die 1 Jahr her sind und mehrmals von offizieller Seite protokolliert wurden, irgendeinen Sinn hat, muß ich stark bezweifeln. Jedenfalls schien mir die Situation vor dieser Männer-Riege im Gerichtssaal, die dem "Simplicissimus" entsprungen sein könnte, grausamer als ein möglicher sexueller Kontakt.
So mühte sich Richter Wawack denn auch vergebens, dem Mädchen ein guter Onkel zu sein und ihren Widersprüchen auf die Spur zu kommen. Der

Schlägertrupp an der Uni

Am Donnerstag, 16.6. wurde vom MSB und AStA an der Uni-Mensa eine Blutspendeaktion zugunsten der Befreiungsbewegungen im südlichen Afrika durchgeführt.
Neben dem Stand zu dieser Aktion hatte die Burschenschaft "Danubia" einen mit Info-Material zum 17, Juni aufgebaut. Der Student Klaus Fischer, der den Blutspendestand betreute, hatte den Mensabetrieb, darunter auch den Stand der Burschenschaftler, fotogrfaiert. Die Verbindungsstudenten verlangten nachdrücklich die Herausgabe des Films. Als Klaus Fischer sich weigerte, zertrümmerten sie den Blutspendestand und fielen über ihn her. Andere Kommilitonen, die das Geschehen beobachtet hatten, griffen ein und beförderten die 4 - 5 Danubia Studenten samt ihrem Info-Material vor die Mensa. Folgende Worte sollen von einem der Burschenschaftler gefallen sein, als eine Kommilitonin sie zur Rede stellte:"Komm, leg dich auf den Boden, dann trampeln wir dich tot, aber zieh dich vorher nackt aus !"
Am Mittwoch 22.6. erschien der Regensburger NPD-Vorstizende Kerscher mit einer überwiegend jugendlichen Schlägertruppe in der Mensa. Auch Burschenschaftler waren dabei. Der MSB hatte einen Stand aufgebaut, an dem auch über die Vorfälle vom vergangenen Donnerstag informiert wurde. Die Schlägertruppe demolierte den Stand, und als Studenten "Faschisten raus" skandierten, begannen sie damit, sich einzelne Kommilitonen herauszugreifen und zu mehreren über sie herzufallen. Eilten andere den Angegriffenen zur Hilfe, so stürzten wiederum Schläger auf sie los. Mehrere Studenten wurden leicht verletzt, einer erlitt eine Gehirnerschütterung. Es ist Strafanzeige erstattet.
Zum Redaktionsschluß hatten weder Uni-Leitung noch Studentenwerk sich zu dem Vorfall geäußert.



UNI - DEMO

Am Donnerstag, 23. Juni, so gegen 15 Uhr, kriegen wir in der Redaktion Besuch. Der Mensch erzählt uns, daß die Studentendemo am Unibrunnen gleich steigt; müde winken wir Blattmenschen ab; keiner von uns hat recht Lust, sich anzuhören, wie sich irgendwelche Gruppen gegenseitig als Revis und Reaktionäre beschimpfen. Und im übrigen sind wir der Meinung, daß, wenn der AStA oder sonstwer uns für wichtig hält, die uns Bescheid geben könnten.

Aber nach längerem Gelaber mit unserem Besucher zieh ich doch mit; eigentlich nur, weil die Sonne so schön scheint. Wir fahren also mal zum Uni-Brunnen - hintenrauf die Königinstr. "Ich bereu nix mehr; muß ja toll was los sein", denk ich - alles steht voll Bullenautos; bei der Tiermedizinischen muß das Nest sein. Dauernd geht das Tor auf und spuckt Mannschaftsbusse aus. Endlich sind wir am Unibrunnen. Ich schau mir fast die Augen aus, weil es ja sein könnte, daß sich die Demonstranten versteckt halten. Aber es sind wirklich nur ein paar Hundert. Die meisten sitzen im Gras und schaun der Theatergruppe zu, die auf einer kleinen Bühne neben dem Unibrunnen lustige Sachen abzieht. Etwas verwirrt schau ich meinen Begleiter an, aber der fummelt immer noch an seinem Fotoapparat rum und murmelt was von DIN und Belichtungszahlen. Ich frag also mal jemanden, der neben mir hockt, und erfahre, daß das Theater k sein "Glücksspiel" spielt und erst anschließend sich die Demo formiert. Daß langsam mal neue Demonstrationsformen auftauchen, freut mich; ich klatsche begeistert mit. Mein Begleiter knipst derweil schon hektisch, nicht nur die Theatergruppe, nein, auch die Zivilschutztruppe. Einer dieser Typen schlägt ihm dabei die Kamera aus der Hand, was ihr nichts geschadet hat, wie das Bild zeigt.

Dann ist es soweit. Während die Münchner Songgruppe ihre Musik macht, formiert sich der Demonstrationszug. Transparente tauchen auf: Weg mit BhG und HRG, Schluß mit der Schnüffelpraxis, Weg mit dem Berufsverbot, Für freie politische Betätigung an den Hochschulen, Weg mit dem Studienverbot.

Es ist jetzt so gegen vier Uhr; die ersten ziehn schon die Ludwigstr. runter; der Zug wächst auf gut 1000 Menschen an. Natürlich sind das zuwenig, wenn man bedenkt, daß diese Themen hier in München ca. 30'000 Studenten betreffen; aber auch die Angst der nicht Demonstrierenden ist verständlich. Dem System ist gelungen, in der Bevölkerung den Eindruck zu erwecken, Studentenstreiks und Demos seien was Radikales, Verwerfliches. Aber genau an dieser Sicht würde sich was ändern, wenn mehr und entschiedener auf die Strasse gegangen würde.

Lehrerkalender

Dies ist der erste nicht von Sparkassenwerbern, sondern von Lehrern für Lehrer gemachte Kalender - ein Gebrauchsbuch, das zugleich an die lange (wenn auch oft verschüttete) Tradition der Lehreraktivitäten anknüpft. Angeregt vom roten Kalender, und vom Männer und Frauenkalender haben Heinrich Dreidoppel, Gerd Grützmacher + Bärbel Maiwurm einen Lehrerkalender zusammengestellt, der seine Benutzer nicht als Verwaltungsbeamte versteht: Mit Notizen zur Problematik von Alltag, Schule und Erziehung, mit einer Fülle von Zitaten aus literarischen Texten, Zeitungsno-

tizen, Dokumenten, historischen wie zeitgenössischen Beispielen aus den Schulen – gewürzt mit Karikaturen, Fotos und Comics und ergänzt um die Daten der wachsendenRepression und deren Vorgeschichte in der BRD. Man kann darin hin und herblättern, kreuz und querlesen, überspringen, die Wut kriegen, sich amüsieren oder das ganze wegschmeissen.
Für die tägliche Arbeit gibt es viele nützliche Sachen. Der Lehrerkalender ist aufs Schuljahr bezogen – er geht von August 77 bis Juli 78, kostet 8,50 und erscheint im Anabas-Verlag. Gibts in unserer Leib- und Magen-Buchhandlung Basis und bestimmt auch noch wo anders. Achim

POLEN

Wie wär's in diesem Sommer mit einem Trip nach Polen? Die Bedingungen hierfür sind leichter, als das im Allgemeinen angenommen wird. Außerdem ist Polen ein vielseitiges Land, das von der Ostseeküste bis in die Berge der hohen Tatra reicht. Die Bevölkerung ist recht aufgeschlossen, was man an einer recht vielfältigen Kulturszene spüren kann (z. B. sind einige ponische Dixie-Bands international renommiert).

Die Reisevorbereitungen fangen mit den unumgänglichen Formalia an. Für den Besuch der VR Polen ist für Bundesdeutsche ein noch mindestens 6 Monate gültiger Reisepaß, sowie 2 Paßbilder und ein ausgefüllter Visumantrag notwendig.

Das Touristenvisum kostet 26 DM und wird von der

Botschaft der VR Polen
Pferdmengesstr. 5
5000 Köln
Tel.: 0221/38 02 61

ausgestellt. Die Bearbeitungszeit dauert ca. 4 Wochen. Man sollte sich also frühzeitig um die Formalitäten kümmern. Hierzu gehört im Übrigen noch ein Pflichtumtauschsatz von 30 Mark pro Person u. Tag. Allerdings ist der Pflichtumtausch für Jugendliche unter 26 Jahren auf 13 DM pro Person und Tag reduziert.

Hierfür erhält man 170 Zlotys (1 DM also etwa gleich 13 Zlotys), ein Betrag, der bequem ausreichen dürfte.

Wer mit dem Auto nach Polen fahren will, sollte beachten, daß er einen Internationalen Führerschein (vom Straßenverkehrsamt auszustellen) und eine Grüne Versicherungskarte mit Gültigkeit für Polen mitnehmen muß. Der Reiseverkehr von ausländischen ist nicht auf bestimmte Straßen beschränkt, allerdings sind zur Einreise nach Polen nur die Grenzübergänge Forst, Frankfurt/Oder, Pomellen und Görlitz in der DDR (mit bestimmten Einschränkungen, s. dazu Merkblatt "Reisen in die DDR" des Bundesministeriums für innerdeutsche Beziehungen) zugelassen. Außerdem müssen in der DDR Straßenbenutzungsgebühren von bis zu 25 DM pro Weg (abhängig v d. in der DDR zurückgelegten km-Zahl) bezahlt werden.

An den Grenzübergängen und einigen anderen Stellen in Polen kann man für 33 DM 10 Benzingutscheine kaufen. Für einen Gutschein erhält man dann 5 l Normal, 4 l Super oder 6 l Diesel; an den CPN-Tankstellen.

Weitere Möglichkeiten, nach Polen zu kommen sind per Bahn, per Schiff (seit einiger Zeit gibt es einen Fährdienst Lübeck – Danzig) und per Bus. Das auf Polen spezialisierte Reisebüro West-Ost-Touristik organisiert in diesem Sommer an vier Terminen Busmitfahrgelegenheiten.

Der Preis incl. DDR-Transitvisum beträgt 140 DM h+r an Essen. Informationen:

West-Ost-Touristik
Salzmarkt 8
43 Essen 1
Tel.: 0201/22 33 38

Das bei weitem Interessanteste, sich nach und in Polen fortzubewegen ist Trampen. In Polen wird nämlich das Trampen von einem staatlichen Kómittee gefördert. Deswegen ist Polen fast ein Tramper-Paradies. In den Grenzstädten und in jeder Kreisstadt bekommt man beim LSZ (Gesellsch. f. Touristik u. Landeskunde) Autostopcoupons. Für fast 2000 km für 70 Zlotys (ca. 5.50 DM). Der Preis beinhaltet gleichzeitig eine Versicherung und eine (grobe) Straßenkarte von Polen mit Ortsdurchfahrten der wichtigsten Städte auf der Rückseite. Während der Sommersaison (2.5. bis 30.9.) sollte man sich die Coupons anschaffen, weil man einerseits den Versicherungsschutz genießt und andererseits schneller wegkommt (für die mitnahmebereiten Autofahrer ist an die Rücksendung der ihnen ausgehändigten Coupons eine Verlosung geknüpft). Das Heft mit den Coupons hat als Aufdruck das signifikante Emplem des Komittees u. so sieht man die Polen nicht mit den üblichen Daumenzeichen, sondern mit dem Couponheft winken. Für alle Fälle hier noch die Adresse der Zentrale:

Spolezny Komitet Autostop
ul. Norbutta 27 a
Warszawa
Tel.: 45 28 88

Die Leute sprechen dort auch ein wenig deutsch.

Zu beachten ist allerdings, daß man nicht durch die DDR trampen darf. Die einzige Möglichkeit ist, nach West-Berlin zu trampen und von dort aus mit S- od. U-Bahn nach Ost-Berlin zu fahren und von dort aus den Zug nach Slubice (poln. Seite von Frankfurt/Oder) zu nehmen. Das kostet dann ca. 6 DM für die Zugfahrt sowie die 5 DM für das für alle Polenreisenden obligatorische DDR-Transitvisum.

Ansonsten läßt sich zu den öffentlichen Verkehrsmitteln in Polen sagen, daß Busse und Eisenbahnen im Allgemeinen total überfüllt sind und die einzig bequemen Arten zu reisen per Anhalter und per Flugzeug sind.

In Polen sind die billigsten Möglichkeiten der Übernachtung Jugendherbergen, von denen es ein etwa ebenso enges Netz wie in der BRD gibt. Sie kosten zwischen 7 und 35 Zlotys. Es besteht auch die Möglichkeit, auf Campingplätzen zu übernachten. Auskünfte darüber erteilt das

Polnische Verkehrsbüro
Polorbis
Hohenzollernring 99
5 Köln 1
Tel.: 0221/52 11 85

Hier bekommt man auch weitere Unterlagen und Prospekte einzelner Gegenden, aus denen man sich noch Anregungen für den Reiseverlauf holen kann. Hier eine kleine Vorauswahl interessanter Reiseziele:

im Süden:

Krakau (alte Universitätsstadt mit interessanter Kulturszene), Ausschwitz (heute Oswieczin), Breslau (Wroclaw), die Hohe Tatra bei Zakopane (fest in (ost)-deutscher Hand, gute Möglichkeiten, DDR-Jugendliche kennenzulernen).

Lesen Sie mal:

G. Falconnet/N. Lefaucheur
Wie ein Mann gemacht wird
Die Autoren haben hunderte von Männern interviewt, Presse, Werbung und Comics studiert: Entstanden ist ein Portrait unserer Gesellschaft als Fabrik zur Herstellung immer neuer Herren auf allen Ebenen.
Politik 70. 128 Seiten. DM 8.50

Was kommt nach den Kinderläden?
Alternative Vorschulerziehung.
Herausgegeben von Lutz von Werder
Berichte und Protokolle zahlreicher Kinderläden in der BRD und Westberlin.
Politik 75. 192 Seiten. DM 11.50

Frauenhäuser. Gewalt in der Ehe und was Frauen dagegen tun
Herausgegeben von Sarah Haffner
WAT 25. 224 Seiten. DM 10.–

Maria-Antonietta Macciocchi
Jungfrauen, Mütter und ein Führer Frauen im Faschismus.
Politik 73. 112 Seiten. DM 7.50

Wagenbach

im Südosten:
die Bahnlinie Przmysl – Lesko geht 2 Stunden durch russisches Gebiet. Zwei Rotarmisten auf der Plattform halten Wache. Biesztady: hügelige, waldige und wenig besiedelte Gegend mit Bären und Wölfen etc. Gut für Zelttouren!
Mittelpolen:
Posen, Warschau und Lodz (Theooo!)
im Norden:
Danzig (Gdansk), Masurische Seen (wahnsinnig gut!), Elbin (Elblag), die Nehrung (Mierzeja Wislana), Sopot, Leba.

Zu den Leuten ist zu sagen, daß màn bei älteren oft verhaltene Ressentiments gegen Deutsche verspürt, besonders gegen Ostdeutsche, die sich heute in Polen genauso benehmen wie die Westdeutschen vor 10 Jahren in Holland oder Österreich o. Ä. Junge Leute sind sehr an Kontakten mit Westeuropäern interessiert – einzige Möglichkeit für sie, durch eine Einladung ein Ausreisevisum zu erhalten.
Zur Verständigung muß man ggf. französisch bei älteren, englisch bei jüngeren Leuten heranziehen. Aber beide Sprachen sind in etwa gleichem Maße wie deutsch als Fremdsprache verbreitet.
Hier noch ein paar Tips zum Geld u. einige Preisbeispiele: Wie eingangs schon erwähnt, läßt es sich mit den 170 Zlotys pro Tag sehr gut leben. Da der Rücktausch der Mindestumtauschquote verboten ist, lassen sich einige Sachen damit unternehmen, für die einem hier im Westen das Geld fehlt. Wer dennoch Geld braucht, wartet darauf, daß er in Warschau, Krakau od. Danzig angesprochen wird, ob er schwarz tauschen will, besser er spricht Leute an, um vor Provokateuren sicher zu sein. Der Kurs liegt bei etwa 33 Zlotys pro DM. Außerdem lassen sich gut verkaufen Pornos (gefährlich), und elektronische Taschenrechner (möglichst die billigen und simplen mit den 4 Grundrechenarten. Kompliziertere Rechner sind nur für Spezialisten und

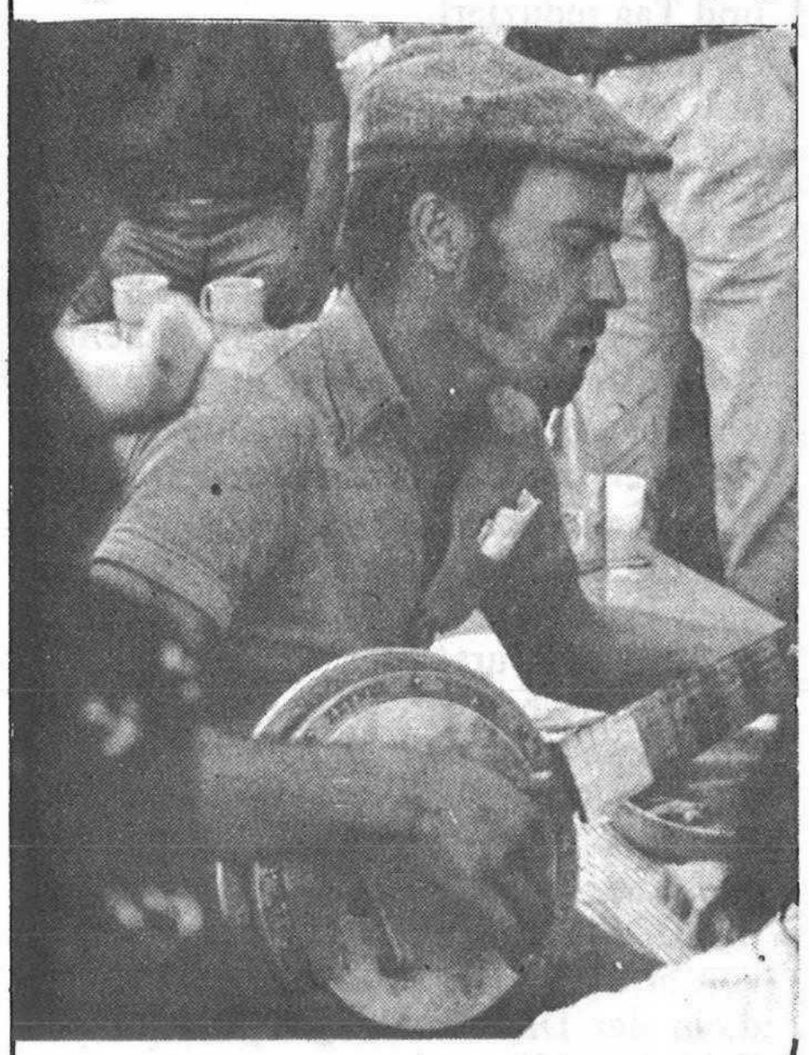
daher wenig gefragt.) Für einen Rechner, der hier 25-30 DM kostet, kann man dort 3 000 Zlotys erhalten. Der Verkauf ist weit weniger riskant: man stellt sich in einen Komis-Laden, spielt mit dem Ding und wartet, daß man angesprochen wird. Allerdings sollte man an der Grenze aufpassen, daß der Rechner nicht registriert wird und man ihn bei der Ausreise wieder vorzeigen muß. Wegen der Kontrollen sollte man natürlich auch kaum mehr als 3 Rechner (bei vollbesetztem Wagen z.B.) mitnehmen. Die Strafen können gesalzen sein.
Einige Preisbeispiele (zugrunde legen sollte man den offiziellen Kurs von 1:13):
Übernachtung:
in einer schronisko Skolae ca. 7-10 zl (JH, die nur in den Sommerferien offen ist) – in einer Schronisko Mlozischowe ca 20-35 zl (bessere JH, die das

ganze Jahr durch auf hat) – in Hotels: Für Einheimische 30 - 100 zl, für Touristen sehr teuer.
Essen:
Cafeteria ca. 15 - 25 zl – Restaurant ca. 30 - 40 zl
Bier:
ein halber Liter ca. 7 - 8 zl (!!!)
Vekehrsmittel:
Eisenbahn (ähnl. bei Bussen) 1 zl für 2-3 km – Flugzeug: Warschau - Danzig einfach 420 zl. Warschau - Krakau h+r 630 zl.
Bernsteinketten:
die hier etwa 300 DM kostet, dort ca. 2 000 - 3 000 zl, die hier ca. 50 DM kostet, dort ca. 200 - 300 zl.
Zum Abschluß noch ein paar Tips, die Schwierigkeiten vermeiden helfen.
Jh-Eltern und Hotelgeschäftsführer müssen überlange Anmeldungen für Ausländer schreiben und geben daher oft vor, sie wären ausgebucht: Nicht abwimmeln lassen !!!
Bei längeren Eisenbahnfahrten lohnt es sich oft, mit dem Ticket-Kauf bis zur Kontrolle durch den Schaffner zu warten. Der begnügt sich im Allgemeinen mit einem Trinkgeld.
Visaverlängerungen, eine erhebliche Prozedur, werden durch einen 10-DM-Schein im Reisepaß spürbar erleichtert.
Post: Polen – BRD 20 Tage
BRD – Polen 12 Tage
Porto kostet 2.30 zl, Luftpost kostet Zuschlag.
Als Straßenkarte ist die Michelin-Karte Bundesrepublik zu empfehlen, die darüber hinaus die DDR und Polen mit umfaßt und die wichtigsten Straßen aufgezeichnet hat. Jürgen Bischoff

Nachtrag
Camping-Reisende können in der Zeit vom 1.5. – 30.9. den ermäßigten Pflichtumtausch von 13.- DM pro Tag und Person in Anspruch nehmen, auch wenn im Visum ein höherer Umtauschsatz eingetragen ist. Dafür erhaltet ihr vom poln. Verkehrsbüro in Köln (Adr. s. o.) Camping-Gutscheine, die ihr an der Grenze gegen Camping-Coupons des poln. Motorverbandes umtauschen könnt. Die Coupons haben einen Wert von 5,50 DM und decken die Gebühren auf dem Campingplatz. Der Rest von 7.50 DM wird in bar ausbezahlt.
Wild-Campen ist grundsätzlich erlaubt, z.B. auf Bauernhöfen oder sonstigen privaten Grundstücken. Allerdings sind die Camping-Coupons dort nichts wert.
Laßt euch von dem Verkehrsbüro eine Camping-Karte schicken. Ist kostenlos.

Portugal – ein politischer Reiseführer

Das handliche Buch mit konkreten Tips, Adressen und Verhaltensempfehlungen ist für alle Portugal-Reisenden gedacht, die mehr als nur ein reines Urlaubsinteresse haben. Dazu werden Informationen über Arbeitsbedingungen, Wohnverhältnisse, Volksinitiativen, über Parteien, Armee, Polizei und Kirche und über die Situation der Frauen gegeben. Ziel des Buches soll es sein, eine kontinuierliche Unterstützung von Basis-Projekten in Portugal zu fördern, also das Gegenteil eines Polit-Tourismus.
Ich finde es aber auch für die interessant, die keinen weiteren Anspruch haben, als in der Sonne rumzuliegen, denn sie erfahren was über den realen sozialen Hintergrund, was ich eigentlich schon immer gern hätte.
Das Buch hat 177 Seiten und ist locker aufgemacht. Das Autorenkollektiv hat aufs Honorar verzichtet, um den Ladenpreis mögl. niedrig zu halten. Es kostet trotzdem noch 8 Mark.
Es ist erschienen im Verlag Jugend + Politik, Frankf. und ab nächsten Montag in der Basis zu haben. Wolfgang



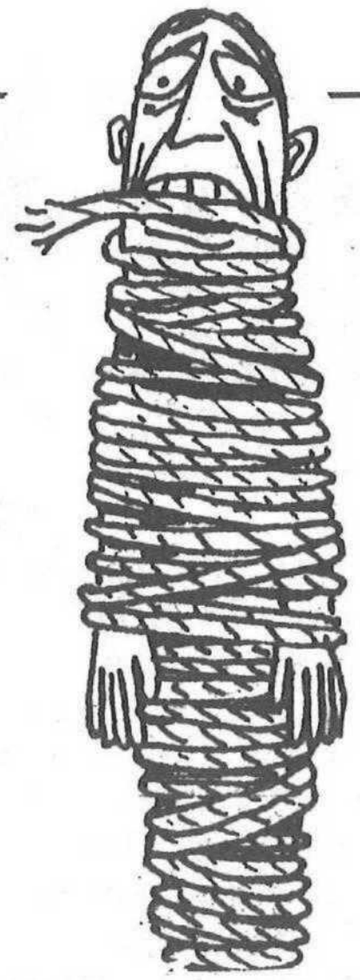
Wilhelm Reich und Befreiung

Der grossen Nachfrage nach therapeutischer Hilfe steht ein relativ geringes Angebot gegenüber. Das führt dazu, daß Honorare von 100 Mark in der Stunde nichts Seltenes sind. Ich meine, wir "kleinen Leute" sollten den Therapeuten das Monopol nehmen und versuchen, einander zu helfen.

Wilhelm Reich kann uns als Linken dafür nach wie vor sehr nützlich sein; was nicht heißt, daß ich seine Theorie voll und ganz akzeptiere. Körperliche Steifheit = Körperpanzer = Zurückhaltung der Bioenergie führt nach Reich zu autoritären Denk- und Verhaltensweisen, zur charakterlichen Steifheit, d.h. zu Dogmen, zur Immunität gegenüber Enttäuschungen und zur Unfähigkeit, zu wissen, was man/frau will, oder was wichtig ist. Auch bei uns Linken sind autoritäre Verhaltensweisen nicht ausgestorben. Reich betont die Beziehung, die wir zu unserem Körper haben. Das Interesse am bioenergetischen Zustand ist nie apolitisch, denn der Körperpanzer ist ja das, was den Kapitalismus mit aufrechterhält. Das System ist nicht zuletzt deshalb so tüchtig, so krisensicher, weil es im Panzer von jedem von uns verankert ist.

Der Kapitalismus ist eine ganze Lebensweise. Ich stelle ihn mir als einen Hai vor, der alles um sich herum auffrisst, und der zum Schluß sich selber auffrisst. Der Kapitalismus ist gefräßig und äußert sich in den vielen direkten und indirekten Süchten der Menschen. Die schlimmsten Seuchen, wie Krebs, Faschismus und politische Unterdrückung, sind nicht auf bestimmte Fälle beschränkt, wie es auf den ersten Blick erscheinen mag, sondern sind etwas alltägliches, das jeden von uns betrifft.

Die amerikanischen 'radical psychiatrists' sind eine Bewegung, die aus den verschiedensten gesellschaftlichen Randgruppen besteht (z. B. Schwule, Lesben, Insassen von Nervenanstalten). Sie kritisieren Selbsterfahrungsgruppen (wie z. B. die Angebote von 'Zist'), die versuchen, im apolitischen Raum zu bleiben und die Leute zur momentanen Beruhigung Kopfkissen schlagen lassen, ohne zum anderen Bewußtsein zu führen. Therapie - die Abwehrkräfte stärken; Energien, die nach innen gerichtet sind (alles runterschlucken, saufen) nach außen wenden, Leuten die Unterdrückung bewußtmachen, sie zum Handeln befähigen. Nach den radical psychiatrists suchen wir den ganzen Tag lang (symbolische und echte) Streicheleinheiten, und das hält uns von den wesentlichen Dingen ab. Sie versuchen, dem Bedürfnis nach Hilfe entgegenzukommen, ohne die Leute zur Anpassung zu erziehen.



Ich möchte auf zwei Probleme der Linken aufmerksam machen. 1. Das linke Bewußtsein erzeugt immer wieder aufs neue einen gewaltigen Haß, der im wirklichen Leben nie vollkommen verarbeitet werden kann. Und was passiert dann? Ich weiß es nicht, aber ich meine, die Frage ist des Nachdenkens wert. Ich glaube, daß der Stau zu verstärkten Süchten, d.h. Selbsthaß führt. - 2. Trotz des anderen Bewußtseins haben wir Linken die alten gepanzerten Strukturen (autoritäres Denken) im Innern, im Körper, nicht überwunden.

Zum kapitalfreundlichen Verhalten der Massen gehört die Entfremdung von den eigenen tiefsten Wünschen und Sehnsüchten; vom Lebenden schlechthin, vom Kosmos und vom eigenen Körper. Befreiung heißt für mich, sich selber nicht mehr fressen; Kontakt zum Körper finden. Die innere Leere, die der Gepanzerte bei bioenergetischen Übungen spürt und die sich im Hordendenken und -verhalten der Massen äußert, verschwindet, und an deren Stelle tritt der Selbstausdruck. Bioenergetik = Kontakt zum Körper, Aufgabe des Selbsthasses, die Fähigkeit, starke Gefühle den Körper überschütten zu lassen.

Das Bedürfnis nach Lösung von Spannungen und nach Kontakt ist bei uns Linken offensichtlich groß. Man lese nur mal die Kleinanzeigen im Blatt. Ich finde es wichtig, daß wir uns nicht von irgendwelchen Therapeuten abhängig machen lassen.

Ich möchte mit Leuten in Kontakt kommen, die auch meiner Meinung sind. Mich interessieren vor allem Leute, die mit der Bioenergetik (Reich, Lowen) gearbeitet haben, bioenergetische Gruppen geleitet oder mitgemacht haben.

david

Wer an Kontakt interessiert ist, komme zum Treffen am 5. 7. um 20 h im Milbertshofer Stadtteilzentrum.

Kontaktadresse: David Burkhart, Schleissheimerstr. 47, M 40.

JUGENDLAGER'77

Was den meisten von euch immer noch unbekannt sein wird, im Kapunzinerhölzl in Nymphenburg gibts schon seit 1972 alljährlich vom 24.6. - 5.9. eine wirklich billige Übernachtungsmöglichkeit (3 DM) in einem grossen Zelt mit viel Musik.
Der Sinnder Sache soll sein, daß Tramper und jugendliche Durchreisende, die im englischen Garten pennen - was ja leider polizeiliche Schwirigkeiten bereitet - einen ungestörten Schlafplatz finden können. Gegenüber anderen kostenträchtigen Schlafstätten für junge Leute hats den Vorteil, daß ab 17 Uhr die ganze Nacht durch geöffnet ist und eine Brotzeit zum Selbstkostenpreis verkauft wird (Tee umsonst). Das Lager wird von ca. 20 "Lageristen" unterhalten, die sich neben dem Übernachtungsangebot das Ziel gesetzt haben, den Besuchern, die sich für München interessieren nicht nur Stadthistorisches zu erzählen, sondern auch von den Stadtproblemen und denen ihrer Einwohner. Deswegen wollen wir versuchen einen gegenseitigen Austausch von Informationen zwischen uns Münchnern und den Besuchern zu ermöglichen. Wir würden uns freuen, wenn ihr uns dabei ein bißchen helft und mal ins Lager kommt, entweder
— um selber etwas über ein Ausland zu erfahren, z.B. für eigene Reisen und mit den jeweiligen Ausländern zu reden (ihr könnt ja auch etwas über euch und München erzählen)
— und jemand eine MFG anzubieten, denn es gibt ständig Leute hier, die sowas suchen, egal wohin, oder
— um einem eigenen Besuch einen Schlafplatz zu zeigen, wenn ihr selber keinen für ihn habt.
Und so findet ihr uns (Tel. 1414300)
Tram: 17,21 bis Botanischer Garten
Auto: Menzinger Straße Richtung Stuttgart Frank-Schank-Str. rechts und dann links.

Humanitäre Hilfe für die Befreiungsbewegung in Oman

Oman, das Land am persischen Golf, ist trotz seiner riesigen Bodenschätze wie Erdöl (60 % aller rohöl-Reserven der Welt) und Erdgas eines der rückständigsten Länder der Erde. Vor 12 Jahren, am 9. Juni 1965, nahm die Volksfront zur Befreiung Omans PFLO den bewaffneten Kampf gegen ein mittelalterliches und korruptes Regime auf. In den befreiten Gebieten wurden die Ländereien der Feudalherren beschlagnahmt und unter den Bauern verteilt, die Sklaverei beseitigt, die Bodenschätze zum Volkseigentum erklärt, Schulen, Krankenhäuser und landwirtschaftliche Farmen aufgebaut. Von den befreiten Gebieten aus setzte die Befreiungsbewegung ihren Kampf fort.

Nachdem es dem Regime trotz Milliarden Waffenlieferungen durch die USA und Großbritannien u.a. nicht gelungen war, die befreiten Gebiete zurückzuerobern, marschierte Ende 1973 der Schah mit einer fast 30.000 Mann starken Sondertruppe in Oman ein (Erdöl !!!). Täglich werden in den befreiten Gebieten Benzinfässer auf Getreidefelder, Weiden und Dörfer geworfen und.dann in Brand gesetzt, das Vieh abgeschossen, Massaker unter Frauen und Kindern angerichtet. Eine Ausweitung dieses Vernichtungskrieges auf die Volksrepublik Jemen ist in Vorbereitung.

Die BRD beteiligt sich an dieser Politik. Dem Schah werden Waffen geliefert und seine Offiziere in der Bundeswehr ausgebildet; Hoch-Tief baut in Oman Militärstraßen und einen Militärflughafen und die Merk AG liefert chemische Mittel, die zur Verbrennung der Felder verwendet werden.

Die omanische Befreiungsbewegung braucht dringend humanitäre Hilfe: Medikamente und andere Gegenstände. Dien genaue Liste ist im Blatt und in der Basis zü kriegen, oder über:

CISNU - Postfach 340 - 8 München 43

Die Informationen haben wir von der Conföderation iranischer Studenten CISNU (FIS).

CHILE INFORMATION

Im September 1973 übernahmen in Chile die Militärs die Macht, ermordeten den Volkspräsidenten Allende, sperrten zehntausende seiner Anhänger in Fussballstadien und folterten sie. Von da an entwickelte sich der nationale Sicherheitsdienst DINA zu einer faschistischen Terrororganisation, die willkürlich Verhaftungen vornahm, Bücherverbrennungen inszenierte, Menschen auf der Schaukel zu Tode folterte oder einfach verschwinden liess.

Um gegen diese Praktiken zu demonstrieren und Auskunft über den Verbleib ihrer Angehörigen zu erhalten, traten am 14. Juni im Gebäude der Vereinten Nationen in Santiago de Chile 28 Frauen und 2 Männer in den Hungerstreik. Dies war ein verzweifelter Schritt; die letzte Möglichkeit, das Weltgewissen aufzurütteln und vielleicht doch noch etwas über den Verbleib ihrer Männer, Töchter und Söhne zu erfahren. In allen Fällen sind die chilenischen Behörden nicht bereit, Auskunft über den Verbleib der Verhafteten zu geben, oder leugnen schlicht deren Verhaftung. Die Hungerstreikenden fordern nicht nur Auskunft über den Verbleib ihrer Angehörigen, sondern wollen auch das Schicksal von weiteren 2500 Menschen klären, die vom Geheimdienst festgenommen wurden und seither verschwunden sind.

In einer von den chilenischen Hungerstreikenden veröffentlichten Erklärung heisst es:

"Wir fordern die Aufklärung jetzt und für alle Zukunft aller Fälle von verschwundenen Personen. Die Vorfälle, die wir anklagen, umfassen illegale Verhaftungen, Entführungen, Verbrechen gegen die Menschenwürde, die Freiheit und das Leben!

Wir verlangen die Bildung einer Untersuchungskommission, gebildet aus Persönlichkeiten aus Chile und aus anderen Ländern, von unbestrittener moralischer Rechtschaffenheit.

Wir fordern schliesslich die uneingeschränkte Achtung aller individuellen Garantien für uns, die Angehörigen!

Aus all diesen Gründen erklären wir uns im Hungerstreik, aus Liebe zu unseren Angehörigen, aus Respekt vor dem Leben, der Freiheit und der Würde des Menschen.

WIR WERDEN SIE FINDEN!

Die Angehörigen der verschwundenen Gefangenen."

Um diesen Forderungen mehr Nachdruck zu verleihen, solidarisierten sich chilenische Flüchtlinge und Auslandschilenen in New York, Genf und Stockholm, indem sie selbst öffentlich in den Hungerstreik traten.

Auch hier in München fand vom 21. bis 24. Juni ein Solidaritäts-Hungerstreik statt. Sechs Männer und eine Frau biwakierten mit Luftmatratzen und Schlafsäcken vier Tage und drei Nächte unter dem Sendlinger Tor; an einem Infostand lagen Unterschriftslisten aus; auch konnte man sich dort wieder die Schreckensbilder der brennenden Moneda, der überfüllten Fussballstadien, der Folterzellen in Erinnerung rufen.

Die hungerstreikenden Angehörigen im Uno-Haus in Santiago unterbrachen am Donnerstag, 23. Juni ihre Aktion, nachdem ihnen Pinochet unter dem Druck der Weltöffentlichkeit die Aufklärung des Schicksals ihrer Angehörigen zusicherte.

Nur die Gruppe in Genf macht noch weiter, sie will durchsetzen, dass eine internationale Untersuchungskommission gebildet wird, die auch den Verbleib der anderen 2500 Verschwundenen klärt.

Essen gut + billig + viel

neues 18.00-1.00

Ansbacher Schlößl

Haidhausener Wirtschaft, Kellerstr. 21 Tel. 48 74 91

Die Nacht war kalt. Wie jede Nacht ne zu Feuer. Der Büffel verschwand in im Sommer. Von der Sonne war das den Flammen. Wieder ertönte ein grelLicht gefallen wie Schnee. Und jetzt ler Schrei. Die Indianerin fing den schien nur noch der Mond. Eine In- Schrei mit ihrem Blick auf. Dann dianerin ging über die Steine. Sie mur- nahm sie den Blick, der auf ihrer Iris melte undeutliche Silben. Immer kleb- lag, mit jungen Walnußblättern ab. riger wurde die Zunge. Sie spuckte die Die Blätter sahen jetzt aus wie verGeräusche auf ihre Hände und begrub trocknete Zeichnungen. Auf einem sie in der Erde. Blatt war deutlich ein Wasserfall zu sehen. Dieses Blatt zeigte die Indianerin dem Indianer. Der Indianer legte das Bild auf seinen Bauch. Da fing der Am Morgen schlich ein Indianer an Bauch wütend zu bellen an, wie Wölfe die Stelle der vergrabenen Geräusche. oder Hunde. Der Indianer und die InMit den Händen grub er die schwarze dianerin ritten auf ihren Pferden dem Erde auf. Die Geräusche legte er auf Schneelicht entgegen. An einer Waldvertrocknete Maisblätter. Er rieb Stei- lichtung hielten sie. Sie wuschen ihre ne aneinander und zündete sie an. Ein Hände an einer Quelle. Als sie in das wahnsinniger Schrei gellte durch das Licht der Quelle hineinsahen, wurde Tal. Das Feuer verwandelte sich in der Indianer zur Indianerin und die einen Büffel. Der Indianer setzte sich Indianerin zum Indianer. auf ihn, und sie ritten in wildem Ga- Da umarmten sich die beiden das lopp zu der Indianerin. Als sie die bei- erste Mal. den sah, schloß sie die Augen. Sie war tief in sich versunken. Plötzlich riß sie Hoschi. ihre Augen auf. Der Indianer rieb Stei-

Hoass bflassda fom begg

Geld stinkt nicht, weiß man, und will es nicht mehr hören, aber da spült die Isar eine Flaschenpost an und darin ist geschrieben:

mei schdrass riacht noch gressde kadoffen
noch nägabeil und fuizzbandoffen
noch eignbau und dreikenixdog
und wia d neimeia musch untam rog
riacht wiar a schbrizwongwassa
wens schbrizd auf des hoasse bflasda
riacht wia da friseasalon am egg
und baggschdum fom mülla begg
mei schdrass riacht noch got und da wäid
noch ollam – blos ned noch gäid

Endlich hat sich ein Verleger erbarmt und diese Isarpost-Lebenszeichen zu einem Büchlein von 1 000 Stück Auflage komprimiert (Helmut Paul Eckert: "gedichta", Friedl-Brehm-Verlag, 44 Seiten, 6 Mark). Das kostet also nicht mehr als eine Kinokarte, man muß es nur geduldig suchen, weil das nicht jeder Buchhändler hat. Es ist ein Bavarica-Buch, anders zwar als jene Märchenkönig-Ludwig-Prachtkunstbände, aber es handelt von Münchner Menschen, ohne diese billige Arme-Leute-Seeligkeit eines Sigi Sommer oder Helmut Schneider. Der Verfasser ist am 20. August 1934 in Wurmlind bei München geboren, hier aufgewachsen an der Westermühlstraße, am Glokkenbach, im Schlachthofviertel und in Breitenthal. Er war wandernder Bäkkergeselle, Hotelhausl, gründete Familie, arbeitete in Stadelheim, ging nach Kanada (auch als Holzfäller) und ist durch keine Anerkennung nie korrumpiert worden. HPE hausiert nicht mit Goldenen Münchner Herzen; er hat selbst nur eines, das ist rot und nicht käuflich:

da foaraweita
ramd an aweita zam
da aweita macht an huifsaweita zua sau
dea drogd sein eaga zu da frau
de frau schimbfd iara kind
dea bua lasz am goidhamsda biassn
dea hamsda schreibt se dinglreita
und is a fazauwada foaraweita

Ich habe ihn vor 5 Jahren in Haidhausen kennengelernt, am Dienstag-Stammtisch der Mundart-Dichter. Da waren viele Lehrer, die nebenbei mit lockerer Hand heitere Verserl absondern. Zuerst hat der Paul nur Wasser getrunken. Dann habe ich ihn viele Halbe Bier leeren sehen, bis er mit seinen Gedichten herausgerückt ist. Der ist sich nicht klar darüber, ein wie wichtiges Sprachrohr er ist, wenn er vom Schlachthof-Dschango berichtet (heid wead oana gwassad!), vom Sankt-Pauli-Schorsch (in da hambuaga heabeag is a mim bauch iwam seil kengd zum schlaffa), vom Ameisel-Lucke (sechane leid san a gligg fiar an wiat). Er muß noch etliche Halbe Bier trinken, bis es hier herum klar wird: Helmut Paul Eckert hat wahrscheinlich das wichtigste München-Buch überhaupt geschrieben.

v. Hase

Bericht über einen legalen Schwangerschaftsabbruch

Hier wird berichtet über einen Schwangerschaftsabbruch, zu dem die Erlaubnis vom Gesundheitsamt ausgestellt wurde (soziale Beratung, Indikation, Einweisung in eine Klinik). Diese ist *eine* Stelle, an die man sich wenden kann, wenn man kein Kind bekommen will. Ausser dieser Möglichkeit gibt's die, sich an einen Arzt direkt zu wenden. Jeder Arzt ist berechtigt, eine Indikation auszustellen.

Dies sind die Stationen, die du bei einer legalen Abtreibung durchwandern musst:

1. FESTSTELLEN DER SCHWANGERSCHAFT. Bei einer Gynäkologin oder einem Gynäkologen, mit Wochenangabe. Eine Bestätigung ist erforderlich (Apothekentest genügt nicht!).

2. ANRUF BEIM GESUNDHEITSAMT ZWECKS TERMIN für die Indikation (Nicht gleich abwimmeln lassen, sondern auf einen baldigen Termin drängen).

3. IM GESUNDHEITSAMT.
a) soziale Beratung: dort wirst du aufgeklärt über die Möglichkeit des Überlebens, wenn du das Kind vielleicht doch bekommen willst. Vorschläge: aufs Sozialamt gehen und sich Geld holen... das Kind in eine Krippe tun... in ein Heim für Mutter und Kind gehen... das Kind zur Adoption geben... usw.
b) die Indikation wird durch eine Ärztin erstellt, die dich über deine private, finanzielle, psychische und Ausbildungs- (Berufs-)situation ausquetscht.
c) Im Falle einer Indikation wirst du einer Klinik zugewiesen, falls du noch keinen Arzt (Ärztin) hast, die den Schwangerschaftsabbruch bei dir vornimmt. Empfehlenswert auf jeden Fall, eine Ärztin deines Vertrauens zu haben. Im andern Falle bekommst du telefonisch einen Termin für die Klinik (weitere Schritte bekommst du genau mitgeteilt im Gesundheitsamt).

4. WER ZAHLT'S?
Krankenschein oder Überweisung besorgen, evtl. Kostenübernahme-Erklärung der Krankenkasse.

5. DER KLINIKAUFENTHALT dauert mindestens 4 Tage (je nach Laune und Bettenbelegung). Der Abbruch wird 1 bis 2 Tage nach der Einweisung vorgenommen. Ca. 1 Stunde vor dem Eingriff bekommst du eine Spritze. Danach wirst du in den Gang vor den op geschoben, bis du drankommst. Du wirst auf einem Gynäkologenstuhl angeschnallt; mittels einer Kanüle bekommst du eine Narkose und entschlummerst. 1 bis 1 1/2 Std. nach dem Eingriff wachst du wieder auf. An diesem und evtl. am nächsten Tag hast du eine durch den Eingriff bedingte Blutung. Deine normale Regelblutung sollte sich im Laufe der nächsten 3 bis 6 Tage einstellen (wenn nicht, Ärztin informieren). Diese Blutung dauert meist länger als normal, hinterher hast du mehrere Tage noch eine Schmierblutung und ein leichtes Ziehen in der Gebärmutter.

6. DIE NACHUNTERSUCHUNG NACH 14 TAGEN SOLLTEST DU AUF ALLE FÄLLE MACHEN LASSEN. Tamponbenützung, Geschlechtsverkehr und Baden etc.: erst wieder nach Beendigung deiner nächsten Periode (also etwa 6 Wochen nach dem Abbruch). Auch körperliche Anstrengungen solltest du vermeiden in dieser Zeit.

Ein paar Ratschläge

Gute Bedingungen für eine Indikation sind: nicht verheiratet sein und keinen Beruf haben!

Und überhaupt sei hier gesagt, dass die Indikation beim Gesundheitsamt (ganz zu schweigen von anderen Möglichkeiten) nicht so schwer zu bekommen ist, wie allgemein angenommen wird.

Erfahrung in einer Münchner Klinik: durch einen Irrtum beim Aufnahmegespräch wurde eine Frau von einem andern als dem für sie vorgesehenen Arzt behandelt. Deshalb: pass auf beim Aufnahmegespräch!

Besprich mit deiner Ärztin auf jeden Fall die Einzelheiten des Eingriffs und mache ihn auf eventuelle Schwierigkeiten aufmerksam (z.B. starke Raucherin, Kreislaufschwächen etc.), denn Wissen ist besser als blindes Vertrauen.

Wir bitten alle Frauen, die Informationsmaterial haben oder brauchen (z. B. gute oder schlechte Abtreibungskliniken oder -Ärzte; Möglichkeiten bei der Indikation usw.), zu einem Treff zu kommen. Ihr könnt anderen Frauen mit euren Erfahrungen vieles erleichtern!

Vorläufiger Treffpunkt für Kontakt:
Dienstag ab 20 Uhr "bei Friedl", Gravelottestr. 14, München 80

Verhütungsmittel sind besser als Abtreiben! Deshalb gut über Verhütungsmittel informieren! Es gibt mehr Möglichkeiten als ihr denkt.
Ein Artikel darüber ist geplant.

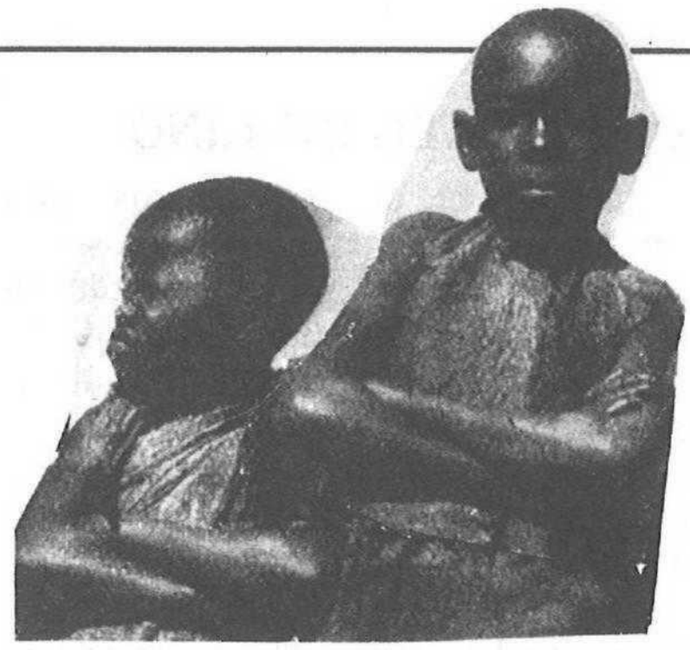
Weismann Verlag
Jugendbücher

AN ALLE FRAUEN DIE NICHT DIE MÖGLICHKEIT HABEN EINE HAUSGEBURT ZU MACHEN!

Zuerst sei gesagt, daß eine Hausgeburt in einer empfänglichen Atmosphäre mit einer guten, vertrauenswürdigen Hebamme, die schönste und für Mutter und Kind medizinisch beste Art ist, ein Kind auf die Welt zu bringen.
Die Frau muß nur wissen, ob ihr Baby richtig in ihrem Bauch liegt, d. h. mit dem Kopf nach unten, und ob ihr Bekken normal gebaut ist; kann sie sich vorher beim Frauenarzt oder einer Hebamme äußerlich abmessen lassen.
Wegen der schlechten ambulanten medizinischen Versorgung in diesem Land, ist es aber für viele Frauen nicht möglich eine Hausgeburt zu machen.
Für diese einige Tips:
Verliert nicht euer Selbstvertrauen wenn ihr in die Klinik kommt – es ist eure Arbeit und Leistung, das Kind auf die Welt zu bringen. Die Aufgabe der Hebammen und Ärzte ist nur, die Geburt zu begleiten um euch bei wirklichen Schwierigkeiten zu helfen – diese Schwierigkeiten sind bei einer gesunden Frau extrem selten.
Habt Vertrauen in euren Körper, gerade zum Beginn der Geburt – hört in euch hinein bis die eigenen Wehen wirklich kommen – laßt euch keinen Wehentropf anhängen. Laßt euch in dieser Anfangsphase der Geburt (Eröffnungswehen) nicht an das Bett fesseln, sondern gebt eurem natürlichem Bewegungsdrang nach.
Laßt euch nicht, wenn ihr normal am Termin seid, an den Wehenschreiber u. den Schreiber für die kindlichen Herztöne (Kardiotokograph) hängen; konkret: laßt euch nicht die Gürtel mit den Mikrophonen um den Bauch schnallen – die Hebamme kann die Herztöne genauso mit dem Holzhörrohr hören – ihr müßt euch frei bewegen können.
Laßt nicht zu, daß der Arzt wenn er die Fruchtblase eröffnet eurem Kind dabei eine Elektrode in die Kopfhaut dreht (was an den Unikliniken als "Ableitung der inneren Herztöne" zur Routine gehört.) Dies ist eine völlig überflüssige Quälerei des Kindes, und dient nur dazu, den Umsatz der Elektrodenhersteller zu steigern. Die Herztöne sind bei einer normalen Geburt sehr gut mit dem Hörrohr zu verfolgen.

Laßt nicht zu, daß euer Damm eingeschnitten wird – die Gefahr, daß der Damm reißt, ist bei einer Geburt ohne Wehentropf, also bei natürlicher Wehenkraft sehr gering – der Schnitt ist noch Tage nach der Geburt schmerzhaft und liefert euch den Ärzten aus. Das Argument der Ärzte, daß dadurch einem späteren "Uterusprolaps" vorgebeugt würde, ist medizinisch unsinnig, da dieser viel physiologischer durch eine Beckenbodengymnastik nach der Geburt verhindert wird, und überhaupt sehr selten vorkommt. Er wird an den Unikliniken routinemäßig durchgeführt und hat dort die Funktion: a) den Beschäftigungsdrang junger Gynäkologen zu befriedigen und b) die Geburt von der Abrechnung her interessant zu machen. – Kein unnötiger Dammschnitt!
Ihr habt freie Verfügungsgewalt über euren Körper, auch in der Klinik. Die Ärzte und Hebammen wollen das oft nicht wahrhaben, aber man selbst darf das nicht vergessen.
Bei allen widrigen Umständen denen ihr in der Klinik begegnet: laßt euch nicht durcheinanderbringen, verliert nicht das Vertrauen in euren Körper. Seit tausenden von Jahren bringen Menschen Kinder zur Welt, unsere Körper sind daraufhin ausgerichtet – wir wären schon längst ausgestorben, wenn die Kliniker recht hätten.
Ich habe ungefähr 30 Geburten gesehen und gemerkt, daß die Kraft in den Frauen und in der Gebärmutter das Kind zum rechten Zeitpunkt unweigerlich hinaustreibt – es ist ein Vorgang der abläuft, wenn man ihn nur ablaufen läßt.
Die Geburt ist ein Rausch den nur Frauen erleben können laßt ihn euch nicht durch unsensible Ärzte und Hebammen verderben. Stellt eure Bedingungen, auch wenn ihr euch in der Krankenhausatmosphäre hilflos vorkommt – ihr seid es nicht, weil ihr euer Kind auch alleine zur Welt bringen könntet.
Alles Gute

ein Medizinstudent



Zum "Schutz unmündiger Leser"

Eine der größten Handbibliotheken Europas, die AGB (Berliner Amerikanische Gedenkbibliothek) hat begonnen, die Möglichkeiten der totalen Überwachung mit Hilfe eines Computers auszuschöpfen, mit dessen Hilfe in Sekundenschnelle sämtliche Entleiher bestimmter Publikationen blitzschnell ermittelt werden können. Als einige Entleiher "verfassungsfeindlicher Literatur" zu einem klärenden Gespräch mit dem Fachbibliothekar gebeten wurden, wurden sie stutzig und fragten nach. Dabei kam heraus, daß eine innerdienstliche Weisung existiert, nach der pol. Bücher mit "verfassungsfeindlicher Grundhaltung" nicht mehr in der Handbibliothek stehen dürfen - sie werden im Magazin verwahrt und können vom registrierten Leser angefordert werden.

Entleiher von Büchern, deren Inhalt eine "agressive kommunistische Tendenz die sich überwiegend oder teilweise gegen die BRD richtet" aufweisen, sollen, besonders bei Jugendlichen zu einem Gespräch mit dem Fachbibliothekar gebeten werden. Er soll dem Leser zum Vergleich eine konträre Literatur empfehlen.

Die dritte Kategorie wird dem Benutzer völlig entzogen. Sie wird in einem Sondermagazin deponiert und kann nur bei Nachweis eines entsprechenden wissenschaftlichen Studiums mit schriftlichem Nachweis ausgeliehen werden. Begründung für diese Zensur ist der "Schutz solcher Leser, die nicht alle Voraussetzungen für eine Art von Literatur haben, die man nicht uneingeschränkt jedermann vorsetzen kann." (aus "Tagesspiegel" vom 26.5.77)
Revolutionäre Schriften von Mao, Trotzki, Guevara etc. werden in diesem Sondermagazin für unmündige Leser verschwinden.

Durch innerbehördliche Amtshilfe könnte der Verfassungsschutz ohne Schwierigkeiten an die Ausleihunterlagen kommen. Ob der Verfassungsschutz schon Einsicht genommen hat, ist nicht bekannt. Tatsache jedoch ist, daß der Berliner Verfassungsschutz über 120.000 Akten über Berliner angelegt hat.

Film

AUF DEM WEG INS KINO

An diesem Tag, an dem ich ins Kino gehe, sind die Farben leuchtend, weniger verschwommen als an anderen tagen. Die Konturen der Gegenstände schärfer, Reflexe von den Metallbauteilen treffen auf mich. Ich gehe durch Geräusche, Hupen, Gesprächsfetzen, die Schlagzeilen der Zeitungen, Reklame, Stimmen - Lautsprechertöne dringen auf mich ein, die geriffelten Metalltreppen bringen mich in den trüben Untergrund, Zuglichter verschwinden in Tunnels, Gruppen von Menschen treten zusammen, trennen sich, laufen in eine Richtung - Fetzen von Gedanken, Assoziationen Erinnerungen korrespondieren in mir mit dieser Umwelt Entscheidungen müssen gefällt werden, kaum bewußt, wo der Blick länger ruhen bleibt, welche Töne wahrgenommen werden aus diesem großen verwirrenden Angebot. Wenn ich den Kinosaal betrete, er ist schon dunkel, schlüpfe ich in ein weiches warmes Dunkel. Meine Erwartung ist die, daß ich aus dem schwarzen Geborgensein herausgezogen werden, daß man mich und meine Wahrnehmung und den Denkapparat in eine geschlossene Welt lenken wird, die ich mitleben muß, weil ich sonst keine Wahl habe, es sei denn ich verlasse das Kino.

Genau dies geschieht an diesem einen Tag im Kino nicht mit mir. Ich werde nicht in eine geschlossene Welt, eine Illusion, gezogen. Mein ich verschwindet nicht, ich werde nicht aufgefordert mich mit den Helden zu identifizieren. Als ich mich an die Dunkelheit gewöhnt habe, sehe ich auf der Leinwand das Abbild einer Filmwerkstatt. Schwache Lichtreflexe auf Vorführgeräten, Musikmischpulten, Videogeräten, Fernsehgeräten und auf einem Gesicht eine Computerschrift, bildet ein Wort, bildet ein anderes Wort, eine Frau spricht Sätze, ein Mann erzählt von sich und seiner Arbeit, Godard, auf den Fernsehschirmen sind Bilder aus Fernsehsendungen zu hören. Der Filmemacher Godard mit seinem Team teilt mir etwas mit, er zeigt mir die Bilder, Gedanken, Assoziationen, Töne die er erlebt hat, und fordert mich mit verstärkenden oder abschwächenden Gesten (technischen) auf, seinen Stand punkt zu verfolgen, aber er fordert mich auch auf, selbst das von ihm gebotene Material für mich selbst zu ordnen. Diesmal wird mir nicht ein fremdes Gedankenschema aufgezwungen, diesmal werde ich nicht vergewaltigt.

Vergewaltigung - Entfremdung ist genau das Thema des Films. Man zeigt mir Situationen aus dem Alltagsleben einer Frau, die von sich selbst abgezogen ist und hineingeschoben in die Rolle, die ihr von der Gesellschaft zugedacht ist. Gleichzeitig spricht eine Frau Sätze zu den Bildern. Schnittpunkte werden deutlich gemacht, Punkte, wo die Linien des Schemas Kleinfamilie von Linien des Bewußtwerdens eines Selbst, das Selbst der Frau, die das gefilmt ist, gestört werden.

Gleichzeitig sieht man eine alte Ehefrau, die fast nur in diesen Frauensituationen gezeigt wird, putzen, Betten machen, Essen vorbereiten. Das Bild dieser alten Frau, die Vorstellung von so einem Frauenleben wird dann plötzlich mal aufgebrochen. Die alte Frau, nachdem sie das Ehebett gemacht hat, setzt sich ganz ungraziös breitbeinig, müde vorgebeugt auf den Bettrand - sie hält mal inne in dieer ewigen Aufeinanderfolge von Pflichten erledigen, das Schema kennen wir alle.

Der Film auf die Fläche der Leinwand projiziert zeigt in sich wieder Ebenen und Projektionen, Stellungnahmen und Assoziationen. Ich bin ein Teil dieses Werkes. Ich bin der Zuschauer, der Mitschauer und erst durch mein Mitmachen vervollständigt sich das Mitgeteilte. Es wird mir nicht mit Hilfe des anonymen Apparates eine Weisheit untergejubelt. Der Filmmacher ist kein unerreichbarer Guru der mich bezaubert mit seiner heilen Welt. In numero deux ist die Form der Inhalt. Die Technik ist durchschaubares Transport mittel der Botschaft.

Die Anstrengung, die Arbeit und die Sehnsucht nach Veränderung der Welt, damit wir darin leben können, die Entfremdung vom sich selbst und seinem Produkt, in die uns das System der Eigentumsideologie zwingt, aufzuheben, ist auch meine Arbeit, meine Sehnsucht. Wir arbeiten zusammen und numero deux, der politischste Film, den ich je erlebte.

uta

CINEMA

Nymphenburgerstraße 31
am Stiglmaierplatz, Telefon 555255

ERMÄSSIGUNGSKARTEN im Vorverkauf für 3 DM (gültig für alle Filme) beim Sprecherrat der TU/PH, beim Asta der FHS und am Asta-Tisch der Uni vor der Mensa. Ermäßigungsgutscheine bei allen Schulsprechern.

SAMSTAGS AB 22.30 NIGHT–KINO (Eintritt: 2 Filme = DM 5,-)

***61. Nacht am 2.7.77: Polanski-Psycho-Reißer Night (Ekel, Der Mieter)**

***62. Nacht am 9.7.77: Pop-Dream-Night (Pink Floyd in Pompeij, Con-" cert for Bangladesh**

FREITAGS AB 22.45 Uhr ZEICHENTRICK-NIGHT (Eintritt DM 3,-)

8.7. "Tarzoon, Schande des Dschungels"

Gehorsam – bis wohin?

Unter diesem Titel veranstaltet der Ortsverein München der Humanistischen Union einen Diskussionsabend im Isabellakino. Die Diskussionsleitung haben am 5.7. Prof. Dr. P. Matussek, am 6.7. P. Wirtz, am 7.7. Dr. W. Schmidbauer. Als Diskussionsgrundlage dient der Film (48 min.) über eine in München durchgeführte Wiederholung der "Milgramversuche":
Der Versuchsperson wird erklärt, daß sich die Untersuchung mit den Auswirkungen von Strafe auf das Lernen befaßt. Der Schüler (ein Schauspieler), hat eine Reihe von Wortpaaren zu lernen. Gibt er eine falsche Antwort, soll ihm die Versuchsperson einen elektrischen Schock versetzen. Sie soll mit der niedrigsten Stromstärke von 15 V beginnen und bei jedem Fehler um 15 Volt erhöhen. Der Schüler (der die Wirkung der Schocks natürlich nur spielt) murrt bei 75 V, beklagt sich bei 120 V, bei 150 V verlangt er, das Experiment zu beenden, bei 285 V kann man die Reaktion nur als qualvolles Schreien bezeichnen, bei den höchsten Stromstärken (450 V) gibt das Opfer kein Lebenszeichen mehr von sich. Zögert die Versuchsperson, befiehlt ihr der Versuchsleiter (im weißen Kittel) weiterzumachen.
Die Frage war: Wie lange wird die Versuchsperson dem Versuchsleiter gehorchen, ehe sie sich weigert, weiterzumachen. Vor dem Versuch befragte Psychologen meinten, daß die meisten nicht über 150 V gehen würden. Höchstens einer unter 1 000 bis zu den stärksten Stromschlägen.
Tatsächlich gingen aber zwei Drittel der Versuchspersonen bis zur höchsten Stromstärke! Im anschließenden Interview sagten einige, sie glaubten, der Schüler sei nun tot.
In einerReihe von Variationen dieses Experiments wurde nach Faktoren gesucht, die die Verweigerungsrate steigern würden. Am wirkungsvollsten war es,wenn die Versuchsperson sehen konnte, daß ein anderer sich weigerte, das Opfer weiter zu "bestrafen".
Vom 5. bis 7. Juli im Isabella um 20.30 h.

Frauenfilmwochen im Werkstattkino

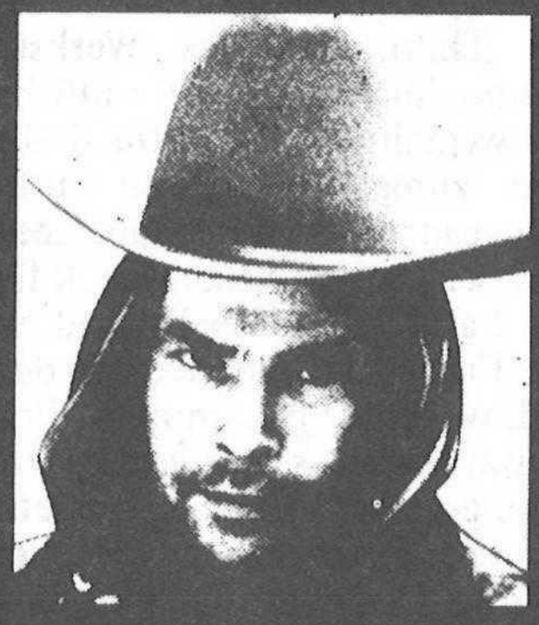
Diese sind in 4 Themen aufgegliedert:
1. Woche: der Klassiker des Frauenfilms "**Salz der Erde**"
2. Woche: Filme über Schwangerschaftsabbrüche
3. Woche: Frau und Arbeitswelt
4. Woche: Allgemeine Probleme der Frau

Vorstellungen sind um 18.00, 20.00 u. 23.00 Uhr. Zur 18 h-Vorstellung können Kinder mitgebracht werden, wir betreuen sie während der Vorstellung.
Kurze Inhaltsangaben der Filme der ersten beiden Wochen:
Salz der Erde vom 3.-8. Juli
USA 1953, 92 min. R.: Herbert J. Bibermann
Der Film berichtet über einen 14-monatigen Bergarbeiterstreik der 1950 in New-Mexiko stattfand. Die Streikenden kämpfen zwar am Arbeitsplatz für ihre Befreiung, zuhause aber sind sie die Unterdrücker. Die Frauen schließen sich zusammen und wehren sich gegen jegliche Art von Unterdrückung.
In der 2. Woche (10.-16. Juli) laufen 3 Filme in 2 Programmen (siehe Veranstaltungskalender).

1. Programm:
Geschichten von A.
Frankreich 1973, 85 min.
Ein Dokumentarfilm von Mariel Issartel. Wendet sich gegen das Abtreibungsverbot und war in Frankreich wegen seiner klaren Stellungnahme lange Zeit verboten.
2. Programm:
Paragraph 218 und was wir dagegen haben
BRD 1976/77, 43 min.
Ein Dokumentarfilm von Sabine Eckard über die Situation der Frau in der BRD, bestimmt durch den § 218, das Abtreibungsverbot. Drei Frauen berichten über ihre Abtreibung und über die Folgen, als sie ungewollte Kinder zur Welt bringen.
"Gertrud Bear"
ein Leben für die Gleichberechtigung der Frau, für Frieden und Freiheit.
BRD 1977, 45 min.
Im Film von Michaela Belger erzählt Gertrud Baer, 1890 geboren, über die "bürgerlich radikale Frauenbewegung" von 1900–1945 und speziell über die "Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit" der sie bis vor kurzem noch aktiv angehörte.
Genauere Informationen über die anderen Filme im nächsten Blatt, ausführlicheres über alle Filme in der Schrift vom Werkstattkino.

DEIN WAGEN IST KAPUTT
DEIN MÄDCHEN ABGEHAUEN
DEIN HAUS HABEN SIE VERKAUFT
UND DU DENKST DIR NIX:

Stroszek
VON WERNER HERZOG



Kamera Thomas Mauch
mit Bruno S., Eva Mattes
Clemenz Scheitz, Prinz von Homburg,
Burkhard Driest

**Bruno wandert nach Amerika aus.
Aber was ist das für ein Land,
das dem Bruno seinen Beo
beschlagnahmen tut?**

FILMVERLAG DER AUTOREN

im ABC
15.45 18.00 20.30

Eine wunderschöne Aussenseiterballade – der bislang schönste deutsche Film des Jahres
DIE ZEIT

Wie kam es eigentlich zu den Frauenfilmwochen?
Der Thilo, der das Werkstattkino hauptsächlich schmeißt, muß im Sommer wegfahren und hätte deshalb das Kino zumachen müssen. Ein Kino einen ganzen Sommer lang leerstehen zu lassen; ist ein Schandfleck für Stadt und Land und deshalb sind wir, ein paar Frauen auf die Idee mit den Frauenfilmwochen gekommen. Frauenfilme werden nur selten gezeigt und in so umfangreichem Rahmen bis jetzt noch nie. Die Frauenfilme sprechen sehr wichtige Dinge an und sind es wert so lange gezeigt zu werden. Das Programm zusammenzustellen war ein Haufen Arbeit, hat uns aber Spaß gemacht. Wir haben Verleihkataloge gewälzt, haben Filmemacherinnen zu den Diskussionen, die nach jedem Film stattfinden, eingeladen, sowie Frauen, die über spezielle Themen genauer Bescheid wissen, damit die Diskussionen auch informativ werden.
Ich bin dann nach Berlin gefahren, um mit den Verleihern günstige Filmmieten auszumachen, weil wir kein Geld haben und die "Frauenfilmwochen" ein ziemlich gewagtes Unternehmen ist.
Wir hoffen mit der Aktion die Diskussion über die Frauenproblematik wieder ein bischen auffrischen zu können.
Kommet zu hauf, sonst sitzen wir mit unserem Idealismus allein im Kino, alles Liebe Eva, Konrad, Sabine, Monika, Edith, Steffanie, Doris ...

Am Samstag den 9. Juli ist **so was ähnliches wie ein Fest**, bei dem ihr uns kennenlernen könnt und uns sagen könnt warum das Werkstattkino z. Z. so schlecht läuft. Irgendwas müssen wir falsch machen, wir wissen aber nicht was!

Zusätzlich läuft am 3.7. So, um 16 h im Werkstattkino als Erstaufführung 3 Filme von Münchner Jungfilmern:
- "Happy Day" von Charly Heil, 10 min.
- "Tod in der Sonne" von Charly Heil Kamera: Harald Vogl, ca. 30 min.
- "Gefahr im Dschungel" von Harald Vogl, Kamera: Charly Heil, ca. 30 min.

Die Filme sind jeweils Super 8, Farbe und Ton.

Musikfilme

Beatles - magical mystery tour - im Cinema 3. + 4.7. nur 18 uhr

Led Zeppelin - the song remains the same - Maxhof 6.+7.7. 18 + 20.30 Uhr

Pink Floyd in Pompeji und Conzert for Bangla Desh - im Cinema am 9.7. 22.30 Uhr

Genesis in Concert - im Cinema 10.7. 20 Uhr

Woodstock - im Europa am 14.7. um 16 u. 19.30 Uhr

Über das Amateurfilmfestival im Türkendolch war leider nicht näheres rauszukriegen. Es fängt um 13.30 an, gezeigt werden der Spielstraßenfilm von B. Verhaag und andere Kurzfilme. Laßt euch also von der Tagespresse überraschen.

Filmteil

Der IDI Amin Dada-Film ist am 3.7. nur um 15 Uhr im Türkendolch noch einmal zu sehen. Das Porträt, in dem der große Diktator seine Absichten mit rattatatata und bumbum deutlich zeigt wird auf Initiative von Amnestie International gezeigt.

Die Chinafilme von Ivens (Yü Gung versetzt Berge) sind voraussichtlich nur noch bis zum 7. Juli im Programm.
Leopold 1

"EINEN MENSCHEN KANN MAN VERLASSEN, ABER EINEN STAAT !?" (Jean-Luc Godard)

Siehst du,
Küche, Kinder, mein Körper,
das ist viel zu viel
und doch nicht genug.

№2

O. m. U.

von Anne-Marie Mieville
und Jean-Luc Godard
verliehen von prokino

„Natürlicher, poetischer, direkter auch hat der Film noch nicht von der Sexualität, der Erziehung und den Kindern erzählt." (Frankfurter Rundschau)

ab 1. 7. bzw. 8. 7.
im LEOPOLD

MUSIK

musik auf'm land

zwei rockbands im **bluespunkt**, die renegades am sa, 2.7. und gantenbein am 9.7. im **circus** hanse und gerhard kassing (fr, 1.7.) das programm vom samstag steht noch nicht ganz, musik gibts und vielleicht einen film. am sonntag (3.7.) nachmittags flohlmarkt und abends den film 'bird on a wire' (leonard cohen). weiter gehts mit beatles filmen: do, 7.7. help; so, 10.7. help do 14.7. let it be. fr, 8.7. ist eine jam session und auch samstag ist musik. im **jazzclub mendorf** gibts new jazz mit dope (fr, 1.7.) und am nächsten wochenende spielt willy michl (do 7.7. - sa. 9.7.) ein open air festival macht die **waldbühne landsberg** im iglinger sommerkeller am sa, 9.7. ab 9.30 gibts intern. folklore und ein kinderfest, ab 18 uhr kommt dann rock und jazzrock mit u.a. guru guru und monopteros. das kinderfest soll eine alternative zu einem am gleichen tag stattfindenden von der stadt organisierten kinderfest sein, das im wesentlichen teuer ist. auch im **waldfrieden in höhenberg** wie jedes wochenende ein buntes musikprogramm.

lokalteil:

im **panoptikum** am sa, 2.7. rembremerdeng, den samstag drauf ein dia + foto abend. vom 16.7. bis einschl. 4.8. macht dann das panoptikum dicht. am 16. selbst gibts noch ein abschlußfest an der isar mit musik, freiem eintritt, schlauchbootfahren und noch einiges mehr. näheres erfahrt ihr im panoptikum.;

willy michl und siggi schwab
spielen noch bis zum 5.7. täglich im muh

fritz pauer
der österreichische pianist noch bis zum 2.7. im domicile

gottfried schlögl + beate schäfer
bayerische lieder und chansons, fr 1.7. und do 14.7. in der drehleier

baby pink + the sweethearts
spielen rock und oldies von den beatles und chuck berry im pn, fr/sa, 1/2.7.

alphonze mouzon group
der als superschlagzeuger gefeierte kommt von 4. - 9.7. ins domicile

mike chapman + keef hartley
zwei verdiente und versierte typen der englischen pop-musik für drei tage im marienkäfer (di/mi/do, 5/6/7.7.)

hot peaches
aggressiv-temperamentvolles new yorker schwulentheater mit flitter und

genesis
so, 3.7. olympiahalle 20 uhr
das zuerst für den 26. angekündigte konzert ist auf das obige datum verschoben worden.
sänger peter gabriel war es, der aus genesis immer mehr ein surreales rocktheater machte, bis schließlich bei der letzten tournee durch die brd die theaterausrüstung so umfangreich wurde, daß sie mit 3-tonnern transportiert werden mußte: "das theater begann unsere musik zu überwuchern und machte sich selbständig - so wie sich peter in seinen auftritten immer weiter von uns entfernte". so genesis-mitbegründer tony banks nach der trennung von peter gabriel uns so, meinte er 1976 muß es für genesis weitergehen: "wir müssen uns jetzt wieder auf unser musikalisches material besinnen und auf texte, die nicht nur aus symbolik bestehen". und nach anhören ihrer letzten lp 'wind and wuthering' kann ich nur sagen, daß ihnen das ganz gut gelungen ist..(preis 22 und 24.50)

---

tand mit songs aus den amerikanischen dreißiger jahren und rock musik, in der drehleier (7/8/10/12/13.7.)

judy cheeks
amerikanische sängerin mit ihrer band eine woche im marienkäfer, ab di, 12.7.

konzerte

waterloo + robinson
sa, 20.7. schwabinger bräu 20 uhr
karten gibts zu 6 und 10 mark

umsonst und draußen III
so, 3.7. theatron 14 uhr
diesmal mit aera, cry freedom und horizont

umsonst und draußen IV
so, 10.7. theatron 14 uhr

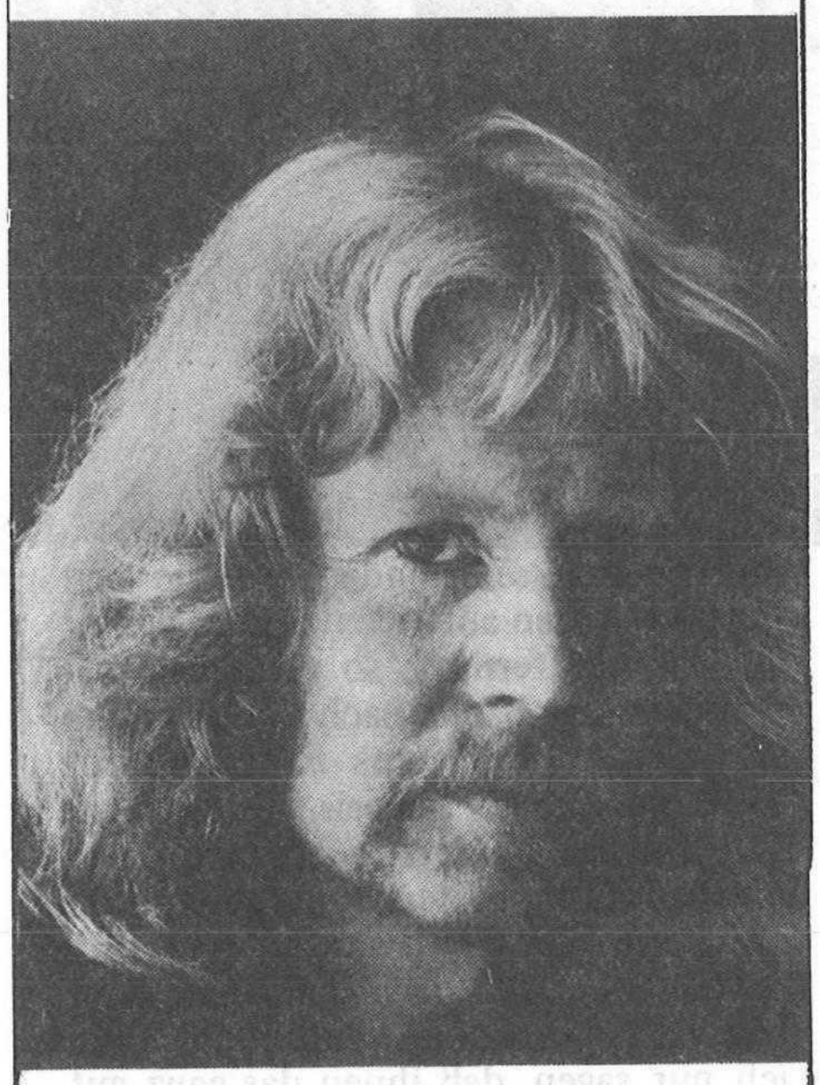
bellamy brothers
so, 10.7. circus krone 18 uhr
die bellamy brothers stammen aus florda, wuchsen mit country musik auf, jammten in rhythm+blues bands und in high school bands. danach schaffals studiomusiker bei sessions mit percy sledge und little anthony dabei. 1976 hatten sie mit "let your love flow" einen hit. sie reiten ziemlich eindeutig auf der kommerzwelle, mit einem glatten und gefälligen sound und der frühen anfangszeit hofft man wohl auf die "bravo"-teenies....

truck stop
mi, 13.7. schwabinger bräu 21 uhr
karten gibts für 5 und 6 mark

SINGATS 1977

Das Kulturreferat veranstaltet die "Woche der Münchner Liedermacher" heuer am Kleinhesseloher See im Enlischen Garten.
Auf dem Gelände des abgerissenen Seehauses wird ein Podium direkt am See in der Nachbarschaft zweier Biergärten aufgestellt; Mikrophonanlage und Beleuchtung sind vorhanden. Vom 17. bis voraussichtlich 23. Juli, täglich 19 bis ca. 22 Uhr, Samstag und Sonntag ab 16 Uhr, haben alle

Münchner Liedermacher und -sänger Dialektdichter und Kabarettisten Gelegenheit zum Auftritt.
Jeder Teilnehmer hat ca. 20 Minuten zur Verfügung. Wer mitmachen will, kann sich bei Beate Schäfer, Rindermarkt 3-4, Zi 402 erkundigen oder dort unter der Nr. 215 495 mal anrufen, ob noch Plätze frei sind und welche Bedingungen man erfüllen muß um dabei zu sein.



eberhard weber's colours
mi, 13.7. amerikahaus 20 uhr
der bass, den eberhard weber spielt, gibts nicht zu kaufen. er sieht aus wie ein kontrabaß, der seinen korpus verloren hat und hat fünf statt der üblichen vier saiten über dem griffbrett. von einem kleinen resonanzkörper nimmt er dann den ton ab. über ein jahrzehnt arbeitete er als studiomusiker für alle möglichen jazzgrößen, bis er 1973 seine erste eigene platte aufnahm, 'the colours of chloe'. das ist nicht die platte eines solisten, sondern die eines arrangeurs und komponisten. die sanfte und träumerische ausarbeitung seiner themen zeigt eindeutig impressionistische einflüsse. sein voller schwebender ton, der weder mit einem e-baß noch einem kontrabaß erreicht wird, hat ähnliche funktion wie die sweetbox der inder, ist aber ungleich abwechslungsreicher. mit ihm kommen nach münchen pianist rainer brüninghaus, mit dem er schon seit jahren zusammenarbeitet, der saxophonist charlie mariano, mit dem er die lp 'yellow fields' machte und der regelmäßig mit embryo zusammenarbeitet und schlagzeuger john marshall von den soft machine.
(preis 9 mark)

THEATER

Der Mensch ist der kostbarste Besitz der Menschheit!

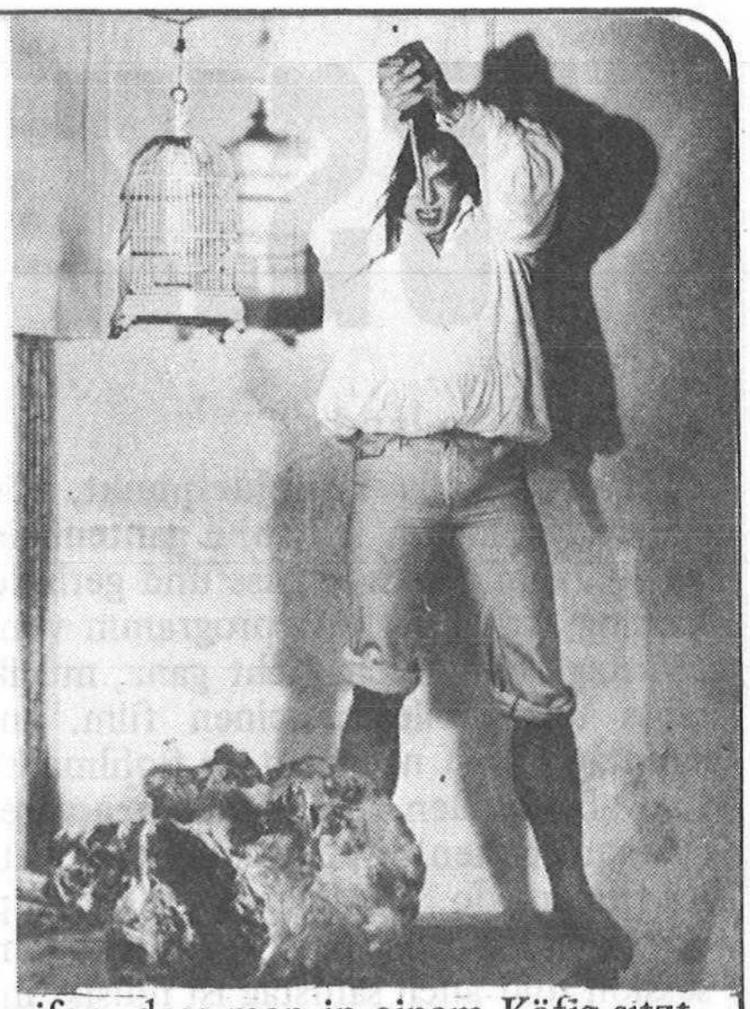
In einem staubigen Keller in Pasing: schweissgebadet klettert Mario Scanzoni aus seinem Schauspielkäfig (das Bühnenbild ist von Hans Reindl) nach einer seiner vielen Proben mit Regisseur Hartmut Baum.

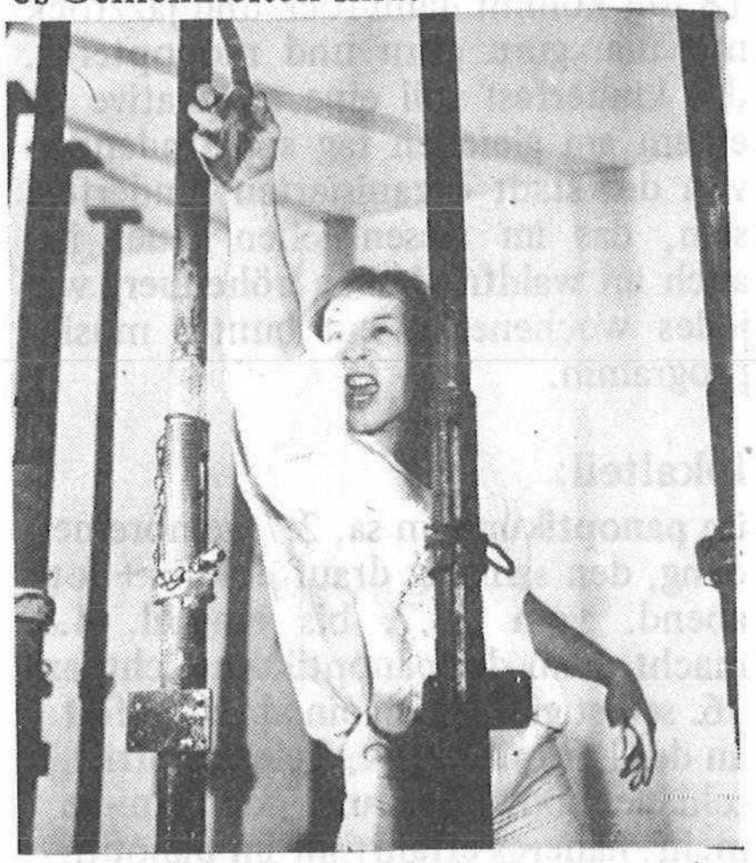
Ich wusste gar nicht, dass Theater so harte Arbeit bedeutet: Wiederholungen, Konzentration... bis zur physischen Erschöpfung. Nach der Probe Telefonate, Kartenvorbestellungen, Werbung - Scheisse! Auf dem Plakat fehlt bei der Telefonnummer eine Zahl. Pfuuh! - Die kleinen Theaterbühnen haben ganz schön zu tun!

Zum Stück: "Zwei Abenteuer des Lemuel Gulliver": was ist wahr an einer Geschichte wie Gulliver und Lilliput? Ist ihre Eindimensionalität nicht Unwahrheit? Wie fühlte sich Lilliput? Wie hatte Gulliver mit sich zu kämpfen?

Geschichtsverfälschung, heisst Darstellung der Ereignisse im Sinne der herrschenden Interessen, Zensur durch einen ängstlichen oder marktbeherrschenden Verleger: "Streiche den Käfig" (die politische Unterdrückung). Was tun, wenn Dokumente unterschlagen, verbrannt oder zerrissen wurden? Sich in die Ereignisse, die Epoche versetzen? Aber wie? Ich bin ja selbst Zensor, selbst ängstlich, selbst-herrlich, selbst unterwürfig, machthungrig, anbiedernd, drohend, unterwürfig und selbstverräterisch.

Diese Zerrissenheit lässt mich Lilliput und Gulliver sein - stetiger Kampf mit mir selbst. Oft habe ich den Wunsch, einen Teil von mir umzubringen, damit er keine Macht über mich hat. Diesen Kampf zuzulassen; zu begreifen, dass man in einem Käfig sitzt, der zwar die Bewegungsfreiheit einschränkt, dafür aber Sicherheit bietet, ist ein schmerzhafter Prozess. Auf dem Weg dahin erfährt man auch, dass nur der Mensch es fertig bringt, Gemeinheiten zu begehen und zu wissen, dass es Gemeinheiten sind.





Faszinierend, wie Mario Scanzoni diese vier Menschen in ein und derselben Person spielt: den Überlegenen, der seine Überlegenheit nur zum Zerstören einsetzt den Unterlegenen, der um Achtung winselt; den faschistoid-Großzügigen, der straft und belohnt; aber auch den verstehend-interpretierenden Lektor. Als dieser Mensch zwei davon in sich umgebracht hat, als er seine Befreiung "anderen" mitteilen will, wird er von den herrschenden Zuständen liquidiert.

Ein Kreis schliesst sich: die "radikale Subjektivität" tritt in Kommunikation mit der Umwelt und fordert sie heraus. Wie gesagt: ein Käfig schränkt zwar, aber er bietet auch. Ich bin dafür, dass wir uns bewegen.

Premiere im Theater im Weinhaus überm Landtag, 30. Juni, 20.30 Uhr: "Zwei Abenteuer des Lemuel Gulliver" von Jerzy Broszkiewicz: Deutsche Erstaufführung!

Rahtol.

bücher und zeitschriften
billige schaf-u. ziegenwolle
teestube mo-fr 10.00-18.30
sa 10.00-14.00
breisacherstr. 12
b. ostbahnhof
tel. 457854

Am 2. Juli, Max-Emanuel Kneipe, Adalbertstrasse, 20 Uhr:

Karl Napp's Chaos - Theater kömmt!

EI WAS STRAHLT DENN HIER..

Aus Frankfurt, dem Manhattan Deutschlands, der Stadt der Superlative an Zerstörung, Beton und Beknacktheit kommt Karl Napp!

Das Karl Napp Theaterkollektiv wehrt sich gegen die Zerstörung und Ruinierung unseres Lebensraums nicht nur durch AKW's, aber auch und so mit ihrem Stück "Ei was strahlt denn hier...!"

Sogar die Frankfurter Rundschau schreibt: "Aus der eigenen Betroffenheit nach den Demonstrationen zum AKW Brockdorf entstand diese Revue, diese komisch anarchische Demaskierung eines blinden Fortschritts-Optimismusses."

Das Theaterkollektiv ist eine Gruppe von 10 Leuten, die sich seit langem kennen und Theaterspielen als eine Form begreifen, sich politisch zu äussern, die Spass macht und mehr mit einem selbst zu tun hat als schwere wissenschaftliche Analysen zu wälzen, immer zu labern, Bomben zu legen oder auf die Massen zu warten.

"Was chaotischeres als uns gibt es wohl kaum": trotzdem machen sie aber nicht nur Theater... Sie begreifen sich als Kollektiv, das wesentlich am Frankfurter Kulturzentrum, dem Batschkapp, mitwirkt. Sie wollen als Gruppe mehr an Ansprüchen realisieren; sie wohnen zusammen, sie verreisen zusammen - wie vor kurzem in die Türkei, was als Ergebnis vielleicht ein neues Stück, ein Märchen, bringen wird.

Karl Napp, der Hüter allen Chaosses, kommt am 2. Juli zu einer kleinen AKW-NEE Veranstaltung von Münchner Gruppen mit Information und Diskussion und vor allem dem Chaos-Theater. Kommt in Massen und bringt einen kleinen Unkostenbeitrag mit, der noch nicht feststeht, weil die Unkosten noch nicht feststehen.

«GAY»

"Schwul?"
"Normalität ist nichts anderes als Phantasie, die die Heterosexuellen von der Wirklichkeit haben" - singen die New Yorker "Hot Peaches" in ihrer neuen schwulen Show und stellen ihre Wirklichkeit auf die Bühne. Sie berichten von ihrem Ausbruch aus der "Normalität" und machen sich selbst und ihre Erfahrungen zum Thema. Schwules politisches Cabaret ohne ideologische Dogmen: witzig, lyrisch, intensives Lebensgefühl, das über den Bühnenrand schwappt.

Wer sie letztes Jahr mit "Divas of Sheridan Square" gesehen hat, kann das bestätigen. Ihr neues Stück heisst einfach "Gay", und sie spielen

vom 6. 7. bis 13. 7. in der Drehleier (Balanstr. 23), jeweils 20 Uhr.
Samstag 9. Juli machen sie eine Mitternachtsvorstellung.

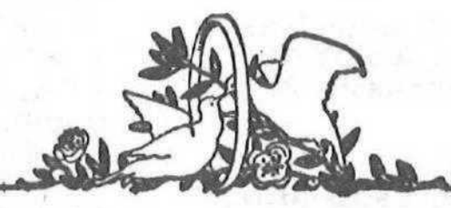
Wir freuen uns schon riesig darauf.

Barbara, Lesbengruppe
Horst, HAM

Premiere im TiK

Am 30. Juni ist im Theater in der Kreide (um 15 h) die Premiere von Alfonso Sastre's "Geschichte von der verlassenen Puppe". Das Stück ist eine Variation des Kreidekreis-Themas: zwei Kinder, ein Küchenmädchen und eine Tochter aus herrschaftlichem Haus, streiten sich um eine Puppe, die der einen gehörte, die aber die andere gefunden und repariert hat. Eine Ballonverkäuferin, ein Diener, ein Schuster und zwei Strassensänger wälzen das Problem, aber erst der zum Richter aufgerufene Lumpensammler schafft mit Hilfe der Kreidekreisprobe ein gerechtes Urteil: die Dinge gehören dem, der sie gut behandelt, und sie sollen bleiben bei dem, der dafür Kopf und Hände bewegt.

Gespielt wird das "tolle Spektakel auf Reisen", wenn's schön ist, im Freien und sonst drinnen im TiK, und in anderen Räumen. Die Termine kannst du in unserem Veranstaltungskalender sehen.



ADRESSEN

MÜNCHNER PUPPENTHEATER im Künsterhaus, Lenbachplatz 8 391 414

OFF OFF
Postdamerstr. 13
393 729

PROT
Isabellastr. 40, 374 162

RATIONALTHEATER
Hesseloherstr. 18, Kneipe bis 1 h, 334 050

SPIELDOSE - mechan. Theater MÜ, Studenten im Künstlerhaus, Lenbachpl. 8, 591 337

STUDIOTHEATER
Ungererstr. 19, 343 827 od. 343 886

TAMS - Theater am Sozialamt, Haimhauserstr.13a 345 890

THEATER DER JUGEND, Elisabethplatz

THEATER in der KREIDE, Neuperlach, Peschelanger 11 (Karl-Marx-Zentrum), 670 6080

THEATER in der LEOPOLDSTR., Leopoldstr. 17, 394 081

THEATER K
Spielzentrum, Kurfürstenstr. 8, 333 933

THEATER 44
Hohenzollernstr. 20
328 748

THEATER 76
Briennerstr. 50, 521907

THEATER im Weinhaus über dem LANDTAG, Maria-Theresiastr. 2, 479 118

TRIBÜNE
im Theater Leopoldstr. Leopoldstr. 17, 394 081

WERKRAUMTHEATER
Hildegardstr. 1, 225 371

FILMCLUBS

CLUBKINO GRÖBENZELL Puchheimer Str. 4 Titus Horst,08142/52473

FILMCLUB GAUTING
Don-Bosco-Heim, Balthasar-Vitzthumstr., Walter-Scheifele, 850 2842

FILMCL.STARNBERG
Ev.Gemeindesaal, Kaiser-Wilhelmstr.18, S 6, 5 min v. Bahnhof Starnberg

FILMMUSEUM
MÜ, Film-Zentrum im Stadtmuseum, Jakobspl.1 233 2450 Eing.Oberanger

FILMWERKSCHAU
Kontakte, Infos, Tips f. Amateure u. Autorenfilmer, S8 u. 16 mm
Reichenbachstr. 16

Telefonnr. 26 62 10

FILMWERKSTATT
im Theater K, Kurfürstenstr. 8, 333 933

IFF—Intern. Forum d. Filmavantgarde e.V., Büro: Ohmstr.9, 397 366
Vorstellg.im Cinemonde

KINOTHEK, Bad Aibling
Kolbermoorerstr. 6, 08061/7801

NACHBARSCHAFTSKINO im Milbertshofener Stadtteilzentr., Nietzschestr. 7b, 359 3062

STUDENTENFILMCL.
Conollystr.3, G 304
Tel. 351 95 95
H. Sarter

WERKSTATTKINO e.V.
Fraunhoferstr.9, Rgb.
260 7250 mit Kneipe

THEATER IM WEINHAUS ÜBERM LANDTAG, Maria Theresiastr. 2 a. Tel. 47 91 18

Kinos

ABC, Herzogstr. 1a, 332 300

ARENA, Hans-Sachs-Str.7, 260 32 65

ARRI, Türkenstr. 9, 343 856

CINEMA, Nymphenburgerstr. 31, 555 255

CINEMONDE, Leopoldstr.28a, 399 423

ELDORADO, Sonnenstr. (Stachus) 557 174

FILMCASINO am Odeonspl. - 220 818

FRANZISKANER, Franziskanerstr.19, 480 14 51

GANGHOFER Tulbeckstr. 24, 504 986

ISABELLA, Neureutherstr. 29, 373 678

KARLSTOR unterm Karlstor am Stachus, 554 200

KINO WEST Filmkunst i. Würmtal 854 28 90 Gräfelfing am Bhf S6+ Bus 67 ab Waldfriedhof

LEOPOLD 1 + 2
Leopoldstr.80, 347 441

LUPE 2 im Fuchsbau Ungererstr.19, 347 651

MARMORHAUS, Leopoldstr. 35, 347 409

MAXHOF, Tram 16 Fürstenried West (Endhaltestelle) 755 70 80

MUSEUM Lilienstr. 2 443 950

REX, Agricolaplatz (Laim) 562 500

SENDLINGER TOR 554 636

STUDIO SOLLN, Sollnerstr. 43, 796 521

THEATINER (Lupe 1) Theatinerstr.32, 223 183

TIVOLI, Neuhauserstr. 3, 241 010

TÜRKENDOLCH, Türkenstr.74, 372 508

WENDELSTEIN
Tegernseer Landstr. / Wendelsteinstr.
69 60 27

POLITISCHE KONTAKTE ★

AMNESTY INTERNATIONAL, Paristerstr.3, 480 1484, Sprechstd. Mo m Fr 17-19 h, Mi auch 10-12 h

AM. INDIAN MOVEMENT, Carl-Ludwig Reichert, Martinstr. 1 Claus Biegert, Blumenstr. 30 a, 242 258

ASTA d. Uni (LMU) M 40, Ainmillerstr. 22 Rgb, 394 186

BASIS-Buchhandlung u. Antiquariat: Bücher, Platten, Kaffee, Tee, Informationen, Adalbertstr. 41 b, 43/280 9522

ASTA - TU
Arcisstr. 17 (TU-Mensa) Mü. 2, Tel. 210 52 791

GESELLSCHAFT D. FREUNDE ALBANIENS, M. 90, Postf. 950 224, Tel. 66 18 64

SSB, Klenzestr. 45, Mü. 5

BIMF, Bürgerinitiative Münchner Freiheit c/o Günter Deißenböck, M40 Kaiserstr. 38

DFG - VKG e.V.
Martin-Greif-Str. 3, Tel. 53 72 60, Mo-Fr ab 18 h

AKTIONSKREIS EGALITE
Klaus Skalijn, Hans-Sachs-Str. 10, Behindertenarbeit, Tel.260 33 85

INITIATIVGRUPPE
Betreuung von ausländ. Kindern e.V. M 2, Landwehrstr. 32b, 595 544

AKTION FROHER HEIDE (Kirchenaustritt) c/o Heinz Jacobi, M2, Martin-Greifstr. 3/II, 535 859

AUTORENBUCHHANDLUNG, Wilhelmstr. 41 331 241

BAUERNHÖFE, über Ankauf informiert Pjotr v. d. Einberg-Landkommune, 8331 Wurmannsquick Einberg, 08725-510

BEWOHNERZENTRUM NEUPERLACH, Karl-Marx-Ring 51, 670 6303

GIM - Gruppe int. Marxisten, Edlingerstr. 16 344 331

HUMANISTISCHE UNION, Bürgerrechtsorganisation, Bräuhausstr. 2 226 441

SHB Sozialistischer Hochschulbund und DS Demokratische Studenteninitiative: 8 M 2, Lindwurmstr. 101, Rgb

KB Symphatisantengruppe AK Lesekreis, Postlagerkarte München, Nr. 071910 A

MSB Spartakus
M 2, Blumenstr. 39/Tel. 260 75 84

INITIATIVE für Komitee SÜDL. AFRIKA
Mü-Westend, Tulbeckstr. 44, Gaststt. Genossenschaftsheim, jd. Dienstag 19.30 h

AG SPAK. Arbeitsgemeinsch. sozialpol. Arbeitskreise, Bundesgeschäftst.: M 80, Elsässerstr. 9, 453 916

ZDL TREFF, M 19, Birkerstr. 19, 184 133

NUMERUS CLAUSUS INITIATIVE, Anglerstr. 17, 75 77 15

MILBERTSHOFENER STADTTEILZENTRUM
Nietzschestr. 7 b, Tel. 359 30 62 So zu

ROTE HILFE e.V., M80 Milchstr. 21

SDAJ - M19, Romanstr. 10, 133 438

SFOM, Sozialist. Frauenorganisation Mü, Karin Jurczyk, Dickensstr. 12 879 523

SJD - DIE FALKEN
M 2, Oberanger 34/II T. 267 690

SOZDL, Selbstorganisation Zivildienstleistender M 2, Martin-Greifstr. 3 (i.d. Räumen d. DFG-VK) 537 260, Do 18-20 h Zivildienstberatung

SOZIALISTISCHES ZENTRUM Region. Arbeitsgr. d. Sozialist. Büros (SB) Heßstr. 80

freie Kontakte

f. AUSREISSER:
885 526 (auch nachts) od.: Jugendinfozentr. JIZ anrufen 531 655, Mo-Fr 11-19 h, Sa 11-17 h, anonym

Arbeitsgem. f. kombinierte KUNSTFORMEN "Silberdistel" (Kunst, Film, Theater, Musik), M21, Silberdistelstr.63, 700 17 72

AKW-NEIN-Gruppe c/o Kurt Faller, Reichenbachstr.22 260 71 27

AFK Treffpkt Folklore u. Tanz, Nationalgerichte u. Getränke, jd. Mittwoch K.H.G. Kellerbar, Kaulbachstr. 22a

LANDESSCHÜLERVertretg c/o Sissi Karnehm, M19, Rüthlingstr 2, Tel. 181 818, Mo, Mi Fr

SL-CENTER, Kommunikationszentrum f. Technik, Freizeit+Hobby, Kellerstr. 43, M. 80

KOLONIALWAREN-Laden, Ohmstr./Ecke Königin, Infos zu Imperialismus u. Wirtschaftswachstum 14-18.30 h

KOMITEE gg Berufsverbote, Gewerkschaftsausschlüsse, pol. Entlassungen c/o Doris Caspar Adlzreiterstr. 7

MITFAHRGELEGENHEIT ohne Gebühr, Gesuche u. Angeb., Uni-Mensa, Leopoldstr.15 sonst. Mensas, JRC-Reisen, Arnulfstr.6-8, Tel. 59 22 20 auch Briefdepot f. Durchreisende

CON-DROBS, Beratg.- u. Therapiezentr.: Psycho-Soz. M40, Konradstr.2, 331 001

COOPERATIVE JUGENDBERATUNG Perlach, Quiddestr. 17, Jugendtreffpkt m Songs Getränken, Mo-Di 16-18 h

ERDGARTENKLUB Neureutherstr.23/Natur kost, Tees, Mo-Fr 10-15 h, Di-Sa 17-22 h

FRAUENBUCH-Laden M40, Arcisstr.57, Kommunik., Lesungen, Ausstellg., Kaffee, Musik 378 12 05

KIJA-Club f. intern. Jugendarbeit, M40, Friedr Loy-Str.16, 301 724, Di u. Fr 9-18 h

INTERESSENGEMEINSCHAFT d. m. Ausländern verheirateten deutschen Frauen, c/o Rosemarie Helow, 723 5764 abends

Laden WESTEND, Ligsalzstr.20, 50 11 73 od. 215 495 (Kulturref) Video, Theater, Ausstellg, Kurse alles kostenlos, Ausnahme: Gitarrenkurs

JUGENDHERBERGEN M40, Elisabethpl.87, 185 081 / M19, Wendl-Dietr.-Str.29, 131 156 / M19, Winthirpl.8, 164 545 / M70, Miesingstr.4 723 6550 / Burg Schwaneck, Pullach, 793 23 81

JIZ - Jugendinfozentrum Paul-Heyse-Str.22 53 655 od. 534 788 Mo-Fr 11-19 h, Sa 17

GRIECH. ZENTRUM Rosenheimerstr.81/5 480 15 81

HAIDHAUSER NACHrichten, Elsässerstr.9 453 916

FRAUENZENTRUM Gabelsbergerstr.66 Tel.: 52 83 11

AKTION 218 im Frauenzentr. s.o. Mo,Mi, Do 17-19 h Beratung

GESELLSCHAFT f. deutsch-chines. Freundschaft e.V. M80, Bazeillestr.19, 485 171, Mo-Fr 17-19 h

STÄDT. FUNDAMT Lindwurmstr. 120

BEERE, biol. Lebensmittel, Asiatika, M19, Wilderich-Langstr. 6, Di-Sa 9-13 u. 14-18 h

LEBASCHA, Teestube u. Bücher, Breisacherstr 12, M80, Tel 457 854, Laden: 10-18.30 h, Sa: 10-14 h, Teestube Mo-Fr 10-22 h, Sa 10-14 h

MUSIKERINITIATIVE M19, Leonrodstr.7, Mo, Mi, Fr 17-20 h, 134107

PINAKOTEE, Galerie m. Teestube, Oettingenstr.30, Mo-Fr 10-18.30

SCHWAB 3 e.V., Freies Forum antrop. orient. Werneckstr.19, 347 320

SPIELPLATZ-Theater Kinder u. Jugendbücher Platzl 3, 297 143

STÄDT LEIHAMT Augustenstr.20, 555 221

TEESTUBE, homosex. Komm-Zentr. (HAM) Am Glockenbach 10, 268 919 od. Horst 481 341

TEESTUBE PASING M60, Alte Allee 5 b

TELEFONSEEL-Sorge 282 822, überkonfes. f. Leute, die nicht mehr können, Tag + Nacht

STADTINFO 554 459/ 215 82 42 Ausk. über städt. Einrichtungen

TEESTUBE KREUZKirche Hiltensbergerstr 55, Do ab 18 h

THERAPIE bei ALKOHOLproblemen, Projektgr. Rauschmittelabhängigk. Parzivalstr. 25 366 051

JUGENDLAGER 77 v. 24.6.-5.9.; Übernachtg im Großraumzelt, Kantine, Dusche, WC,Decke +Luftmatratze 3 DM v. 17-9 h, Kapuzinerhölzl Nymphenburg, Tram17 od. 21 bis Botan.Garten

GrünkolKAP (Gründg.-kollekt. d. kommunist. Arbeitsgruppe Psychol.) Interessentenplenum jd. Di 19 h Friedrichstr.25 Tel 16-18 h 344 233

SCHÜLERZENTRUM FÜRSTENRIED, M71, Schloß Fürstenried, 754 048/9, P. Musto 752 283

ARBEITSKREIS WIR Freizeit, Rat, Therapie, Behinderte/Nichtbeh., Tel. 950 34 39, 950 31 07, 78 21 51
Fürstenried, Allgäuerstr. 40

HILFE f. d. verhaltensauffällige Kind e.V.: 765 893 od. 509 450

GRIECH. HAUS, Bergmannstr.46, Komm. u. Begegn.-Zentr., Sozialbetreuung u. Beratung

LUFFUK - UV-Kunst 805 Freising, Moserweg 1, Tel. 08761/2603

FRAUENFORUM e.V Adlzreiterstr. 27, T. 76 83 90, Mo. + Mi. abends. (Offener Abend jed. 4. Mo. im Monat)

GESCHLAGENE FRAUEN, Halfing b. Rosenheim, 08055/333 Almut Bautz

ADRESSEN

CAFES

BAADER
Rumford/Klenzestr.
Karambolage-Billard

HÖFLINGER
Elisabethstr.19-21 Mo-Fr 7-18.30h, Sa 7-18 h
18 90 55

GRIECH. CAFES
Heimeran/Bergmannstr.
Landsberger/Nähe Donnersberger Brücke

JOHANNIS
Johannispl. 15/nach 1 h noch offen, 443 491

MAHLERHANS
Baumkirchnerstr. 1 u. 3
435 533

MINETTE
Adelgundenstr. 12, neben BLATT, Mo-Sa 8-22, So 10-22 h

NOACK
Liebherrstr.10, Eingang Thierschstr./Mo-Fr 7-18, Sa 7.30-12 h

NYMPHENBURG
Wintrichrg./Menzingerstr. 15-20 h, Sa+So 15-22 h Mi zu

SCHMALZNUDEL
Viktualienmarkt gg. d. Freibank, 6-14h, selbstgeb. Schmalznudeln u. Kaffee

SCHMID
Lederersstr. 23

SCHWABINGER NEST
Leopoldstr.48/399 685

WÜNSCHE
St.Anna-Str.13, Mo-Fr 7-18 h, Sa 8-13 h

TEATIME, 70 Tees zu trinken u. z. kaufen u. Gemischtwaren v. Mo - Fr 11-18.30 h, Artilleriestr. 7

ESSLOKALE

BALI GRILL
Albrechtstr.39, 181 666
indones. 11-15 + 18-22 h
Mo + Di zu

BELLA ITALIA
Rosenheimerpl./Weißenburgerstr., 486 179
11.30-24 h, ital.

BURG SCHWANECK
Morassistr.16, 292 366
Di zu

BEI TULA
Weißenburgerstr. 22
540 634

BITOLA GRILL
Preysingerstr. 20, Jugosl.

CAGLIYAN
Spiechern/Breisacherstr.
türkisch

CENTRO ESPANOL MUNICH, Daiserstr. 20
763 653, span., Mo zu

CREPERIE BRETONNE
Amalienstr. 71

EICHTALHOF
Rumfordstr.14, 295 012
11-13 h, Mo zu, Sa 14 - 18 h, Vogelmarkt

EURASIA
Heßstr. 71, 528 599,
indones., 11-15 + 17.30 - 22 h, Mo zu

ERDGARTENCLUB
Neureutherstr. 23, Naturkost, Tees, Mo-Fr 10-15h
Di-Sa 17-22 h

ESAT KAZAGLU
Rosenheimerstr. 92,
Pariserstr., türkisch

FREIMANNER HOF
Situlistr., griech. m.Gart.

GAMBRINUS
Schwanthaler/Holzapfelstr., 504 526, arabisch
8 - 22 h

GRIECH. TAVERNE
Franziskaner/Rablstr.,
Di zu

ISABELLAHOF
Isabella/Neureutherstr., jugoslaw.

ITHAKI
Tulbeckstr.44, Nähe Donnersberger Brücke/
Westendstr., 502 3737,
griech. Musikprogr. 12-1h

JAVA
Heßstr. 51, 52 22 21
indones., 11-15 h + 18-22
Mi zu

KLEINES STOP IN
Theresienstr. 40, 284 147
11-1 h

KELLERGARTEN
Innere Wienerstr. 19,
bayer.Spezialit. 445 541

LA TIERRA
Amalienstr. 38, 282 113
Veg./Makrob.Essen, Tee
16.30-22.30 h, So zu

LENGGRIESER STUBN
Zenettistr. 10, 778 963

OLYMPIA
Kellerstr. 29, griech.
Tel. 48 80 82 ab 18 h
Mo zu

LUDWIGSBURG
Wörthstr. 39, 458 125
bayr.

PARADIESGARTEN
Oettingenstr. 36, jugosl.
223 649

SEBASTIANSECK
Viktualienmarkt, griech.

SORBAS
Krichen/Seeriederstr., gr.

SPLIT
Ecke Schleißheimer-/
Schellingstr., jugosl.

TÜRKENHOF
Türkenstr. 78, 285 534
Sa zu

TRATTORIA TOSCANA
Orleansstr. 39, ital.

VARDAR GRILL
Landsberger/Grasserstr.
508 509, 11-1 h, tatsächl. jugoslaw. Kneipe

WEINBAUER
Fendstr. 5, 398 155
immer voll, Mi zu

WIESENSTÜBERL
Schwanthaler. 118, Di zu
arabisch, 506 766

WOLNZACHER HOPFENPERLE, Breisacher/
Belfordstr. jugosl.

KNEIPEN

ALTER OFEN
Schellingstr. 130,196 888

ATZINGER
Schellingstr. 9, 282 880
Mo-Fr 10-1 h, Sa/So 17-1
Essen bis 23 h

ANSBACHER
SCHLÖSSL, Kellerstr. 21
48 74 91, 18-1 h, Essen,
Spontan-Musik

BEIM FRANZ
Franziskanerstr. 2a, Jug.

BLUES BEIS'L
(Pöttmesstüberl) Elsässerstr. 11, 458 346, 9-22 h

GASSNERSTÜBERL
Gassnerstr.3 (am Romanplatz) ab 19 h

LA CUMBIA
Taubenstr. 2, 658 501
südam., So zu

DER FRIEDL sponton + musik + pils, bad.+ pfälz. Wein, Gravelottestr. 14

BRANDNERKASPAR
Untergiesing, Sommerstr. 39/652 922, So zu

BUTTERMELCHERHOF
Buttermelcherstr. 17,
18-1 h Essen, So 18.30
Filme, 298 925

CHARIVARI
Türkenstr. 92 bis 3 h
Mo zu, 282 832

RANDSTEIN
Wilhelm-Hertz-Str. 10
365 110

RHEINPFALZ
Kurfürstenstr. 36, solide Kneipe m. ebensolchem
Essen, Sa zu, 370 698

LENGGRIESER HOF
Zenettistr. 10, 778 963
17-1 h, griechisch

LATERND'L
Pariserstr. 34, 452 002

OCCAM STRASSE
eine Kneipe nach der anderen... !

MARIANNENHOF
Adelgunden/Mariannenstr., 220 864, bayr. Essen
So zu

NEUE MÜNZE
M 19, Blutenburgstr. 35
197 719

KYKLOS
Wilderich-Lang-Str. 10
162 633, griechisch

KLOSTERGARTEN
Breisacher/Elsässerstr.
Bayr. Kü., kl. Biergarten

KLOSTERSTÜBERL
Tulbeck/Bergmannstr.
m. Billard

KRATZER
Riedl/Lerchenfeldstr.
Mo zu, Essen

HUTTERER WIRT
Wiener Pl., bayr. Essen
480 14 85

JENNERWEIN
Clemens/Ecke Belgradstr.
307 221, 20-1 h

KAISERGARTEN
Kaiserstr. 34, Essen, Biergarten, Sa zu

KLARER MÜHLE
Reitmorstr. 3, 225 214
Essen

GASTEIGKLAUSE
Preysingstr. 6

GELBER HUND
Ziebland/Schraudolphstr.
28 26 50

GOLLIERPLATZ
Bergmannstr. 28

HEPPL + ETTLICH
Kaiser/Belgradstr.

HOFBRÄUKELLER
Wienerplatz, Biergarten

CHEZ MARGOT
Isabellastr. 40, 378 319
20-1 h, Fr+Sa 20-2 h

DUMSKY'S WEINSTUBE Ismaningerstr. 5
10-22 h, So zu, 473 612

EVA - Weinstube
Schelling/Luisenstr.,
Straßenverkauf fast zu Ladenpreisen, bis 2 h,
Sa zu

FASANERIEHOF
Fasaneriestr.3c, 181 198
Essen, Musik

FENDSTÜBERL
Fendstr. 4, 334 413

FRAUNHOFER
Fraunhoferstr.9. 240 455
m. Klaviermusik, Theater
im Rgb., Essen

FLAUCHER
Thalkirchen, Isarauen 1,
723 2677, echt prolet.
Biergarten, Di zu

ALTER EGO, Neuhausen, Artilleriestr. 5, tägl 14-1 h, Tel. 19 43 14
4-Gänge-Menü 8,80!
Bier 1.40!

Diskod'Holzleg, Mü.-Solln, Drygalskiallee 117. Astreine Musik; Bier 2,70

PREYSING-GARTEN, Mü.-Haidhausen, Preysingstr. 69, T. 45 21 08 (u.a. frischer Apfelrahmstrudel, Dampfnudel m. Vanillesauce, echte handgeriebene Reiberdatschi; gute bayr. Küche)

SLIVOVIC KELLER
Thierschstr. 10, 10-3 h
warmes Essen, Billard

ST. BARBARA
Albrecht/Horemannstr.
197 700, 12-1 h

STOP IN
Türkenstr. 79, bis 2.30 h
warmes Essen

STI SOFIA
Bergmannstr. 46, griech.
506 950

WESTENDHALLE
Ganghofer/Westendstr.

WIRTSCHAFT WALDFRIEDEN, Höhenberg zw. Landshut + Vilsbiburg, 08741/6647 von früh b. spät, Zeltplatz, Bio-Anbau, Musik, Stadltheater

ZUR UNTERFAHRT
Kirchenstrasse 96,
45 89 56, Mo zu,
Essen, Musik, Billard

ZUR ALTEN KIRCHE
Kirchenstr. 38

ZUR WURZEL
Holzstr. 29, 263 792

MUSIK

ALLOTRIA
Türkenstr. 33, 287 342

ALTE BURG
Bismarkstr. 21, 331 452

AT-MUSIKPODIUM
Herzogstr./Alpianstr.
307 171

BETWEEN
Seitzstr. 5, 297 432

BLUESPUNKT
Oberdorfen/Dorfen
(Kr.Erding) 08081/2008
geben auch Saal f. 200 Leute kostenlos ab, nach Absprache

CRASH
Lindwurmstr. 88, Mo zu
773 272, (ev. Sonderveranstaltungen)

DEUTSCHES MUSEUM
Kongreßsaal, Museumsinsel 1, 2179-1

DOMICILE (JAZZ)
Leopoldstr. 19, 399 451
21-4 h

CIRCUS
Musik, Kino, Theater, Übernachtung, Räume f. Seminare, Hauptstr. 12,
8051 Gammelsdorf
08766/254 od. 089/
65 35 60

JAZZCLUB
Bettbrunnerstr. 12, 8421
Mendorf, 09446/641

LIEDERBÜHNE ROBINSON, Dreimühlenstr. 33,
M 5, 775 007
Fr/Sa Intern. Folklore

DREAM
Viktor Scheffel/Belgradstr., 398 761

DREHLEIER
Balanstr. 23, 484 337

HERKULESSAAL
Residenzstr. 1, 224 555

HOCHSCHULE f. Musik
Arcisstr. 12, 559 11

MARIENKÄFER
Georgen/Schraudolphstr.
378 1346

MARIACHI
Frauenstr. 26, 294 117

MARMIT
Theresienstr. 100
52 84 72

MEMOLAND
Siegesstr. 19, 343 334

MUH
im alten Hackerbräu
Sendlingerstr. 75,
241 977

OLYMPIAHALLE
Olympiazentrum, 3861-1

PANOPTIKUM
Musikkneipe + Galerie
8014 Neubiberg, Hauptstr. 15, 605 715, 14-24 h
Sa+So 12-24 h, Mo zu

PESETA LOCA
Oberländerstr. 1 a, span.
südam., Mo zu, 772 845

POP CLUB
Lilienstr. 51/I

PN
Leopoldstr. 25, 394 578
auch Rockbands

SCHWAB. BRETTL
Occamstr. 11, 347 289

SCHWAB. PODIUM
Wagner/Siegesstr.
399 482

SONG PARNASS
Einsteinstr. 42, 470 2995

TABARIN
Thierschstr. 14, 227 571

THOMAS
Hans-Sachsstr. 17, warme Küche, 260 3095

WALDWIRTSCHAFT
Großhesselohe, Georg-Kalbstr. 3, 795 088, Mi zu

WALDBÜHNE Landsberg im Iglinger Sommerkeller, 08191/2614,
Sa: int. Folklore

THEATER

OLYMPIA-DORF-THEATER Tel. 3513316

EYES & EARS Multimediatheater, Kontakt Peter Kuen, Bergmannstr. 66, Tel. 50 77 90

EYES & EARS II
Musik + Theaterfactory, Augen & Ohren Kindertheater, Regerstr. 5, M90,
Tel. 480 15 78

THEATER F. KINDER
Dachauerstr. 46 und
Leopoldstr. 17

FREIES THEATER MÜNCHEN, Wörthstr. 9
455 813

KAMMERSPIELE
Hildegardstr. 1, 224 338

KEKK
Gastst. Heppel + Ettlich
Kaiser/Belgradstr.

KIMAT
Kinder machen Theater
im ProT, Isabellastr. 40
300 35 92/374 162

KINDER- u. JUGEND-MITSPIELTHEATER
e.V., Tel. 297 143
Gerd Wolter, Platzl 3

KLEINES SPIEL
Marionettenstudio, Neureutherstr. 12, 453 995

KRUMME BÜHNE
im Atelier Jean, 333 764,
Leopoldstr. 48, Seiteneingang, ab 23 h, Kneipe + Galerie

MODERNES THEATER
Hesselloherstr. 3, 345145

MÜNCHNER LACH & SCHIESSGESELLSCH.
Haimhauser/Ursulastr.
391 997

Fr. 1.7.

FILMCLUBS

CINEMONDE
Herbert Achternbusch:
17.00, 21.00
Bierkampf
Mantel- u. Degenfilme:
19.00, 23.00
Robin Hood

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30
Das Volk u. seine Gewehre
v. Jorris Ibens

FILMCLUB STARNBERG
19.00
Denn sie wissen nicht, was sie tun mit James Dean

KINOS

ABC
15.30, 18.00, 20.30
Strotzek v. W. Herzog
22.40
Das Appartement v. B. Wilder

ARENA
16.00, 18.15, 20.30
Nashville v. Robert Altman
23.00
The big beat (u.a. m. Rolling Stones)

CINEMA
18.00, 20.30
Der Fangschuß v. V. Schlöndorff

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Der Stadtneurotiker m. W.Allen
22.50
Originalfassung

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00
The Panic in Needle Park
22.30
Monty Python and the Holy Grail (Der Ritter der Kokosnuß)

FRANZISKANER
16.00, 18.15, 20.30
Das Brot des Bäckers
v. Erwin Keusch

ISABELLA
16.30, 20.15,
Kinder des Olymp

LEOPOLD 1
13.00, 16.15, 19.30
Yü Gung versetzt Berge:
Die Generatorenfabrik
22.50
Roger Corman: Das Vermächtnis des Prof. Bondy

LEOPOLD 2
13.30, 15.45, 18.00, 20.15
Der Stadtneurotiker m. W.Allen
22.30
Marx Brothers im Kaufhaus

LUPE 2
18.15, 20.30
Joe Cocker - Mad dogs and english man
22.30
Marx Brothers i. d. Oper

MUSEUM
16.00,18.00, 20.00
Die Möwe Jonathan

MAXHOF
18.00,20.30
Die kleinen Französinnen

REX
16.00, 18.15, 20.30
Car wash

STUDIO SOLLN
20.15,
Rocky

THEATINER
16.00,19.30
Kinder des Olymp
23.00
Scarlett Pimpernell (OmU)

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Fahrstuhl zum Schafott
v. Louis Malle

KINO WEST
20.00
Der Marathonmann

Neu, sagenhaft preiswert, Tausende von Gläsern zu DM 1,-, Bowlen, Vasen, Ascher, Dosen, Schalen, Schüsseln, Kannen und ofenfestes Geschirr zu jedermanns Preisen. Der neue, riesengroße Glasmarkt in München 2, Oberanger 30

FERNSEHEN

ARD
16.40 Das feuerrote Spielmobil
20.15 Unter den Linden (Geschichte der Berliner Straße)
21.35 Die Kriminalpolizei rät Jugend und Drogen
21.40 Bericht aus Bonn
22.05 Tagesschau u. Reisewetterbericht
22.20 Vampyr (Spielf.1932) R: C.Th. Dreyer

ZDF
11.00 Rappelkiste
16.15 Über alleinstehende Väter
18.20 Dick und Doof
19.30 Auslandsjournal
20.15 Aktenzeichen XY R: Kurt Grimm
21.15 Heute
21.30 Das ist Ihr Leben, Sendun Sendung mit C.H.Hollmann
22.30 Sport
23.40 Heute

B III
20.20 Kinderseele, Erzählung nach Hermann Hesse
21.05 Ratschläge für d. Gesundheit, Psychodiagnostik
21.50 Bizarre Morde, amerik. Spielf. 1967

Ö I
21.20 Ein Funke genügt Dokumentation über Südafrika
22.10 Der Stern des Südens engl.-franz.Spielf. 1968 m. Orson Welles

Ö II
21.20 Tips für Filmfreunde

MUSIK

ALLOTRIA, allotria

ALTE BURG, mike tool band

AT, s.Tagespr.

BETWEEN, disco

BRETTL, intern.

CIRCUS, hanse u. gerhard kassing

CRASH, oldies

LA CUMBIA, südam.

DOMICILE, fritz pauer

DREHLEIER, gottfr. schlögl beate schäfer

JAZZCLUB MENDORF
dope new jazz

KÄUZCHEN, strangers

LIEDERBÜHNE ROBINSON
inter.folklore

MARIACHI, mex.musik

MARIENKÄFER, flamingo steel band, evtl. auch verlängerg. der opera curiosa

MARMIT, egg mans egg band

MEMOLAND, 10 dollar band

MUH, willi michl u. sigi schwab

PEACHES, whisky abend bis früh

PESETA LOCA, span.südam.life

PODIUM, new foot warmers

POP CLUB, rockn roll

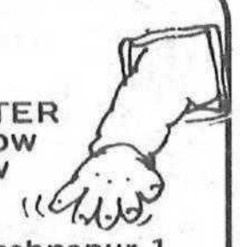
PN, baby pink u. the sweethearts

SONG PARNASS, intern.folkl.

THOMAS, disco

WALDWIRTSCHAFT, con viva

THEATER



RATIONALTHEATER
20.30 Bon(n)zenshow
21.45 Les Lee Show

PROT
20.30 Tieger von Äschnapur 1

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Schpottlicht u. Co.

THEATER AM EINLASS
20.30 Scherz, List u. Rache v. J.W. Goethe

THEATER DER JUGEND
Im Hirschgarten
15.00 Oma Stingl schwimmt im Geld

THEATER FÜR KINDER
15.00 Gastspiel Clown Trac

KEKK
20.00 Kabarett u. engagierte Kleinkunst

THEATER 76
20.00 Jane

MODERNES THEATER
20.30 Geschichten aus Odessa v. Isaak Babel

THEATER K
20.00 ~~Bobby Fuller~~ Hansi Heldmann + talk — Robert Wayne

THEATER IM WEINHAUS
20.30 Zwei Abenteuer des Lemuel Gulliver von J. Broszkiewicz

OFF OFF
20.00 Das Wiederfinden

TIK
20.30 Freies Tanztheater

RADIO

B I
10.00 Notizbuch

B II
16.00 Club 16
18.45 Stereopop
19.00 Zündfunk

B III
21.05 Jazz aus Schwabing

Ö 3
13.00 Ö3-Magazin
15.05 Musikbox
18.05 Club Ö 3
19.30 Minibox
22.15 Treffpkt studio 4

UNSER URLAUB IST ZU ENDE - JETZT KÜMMERN WIR UNS UM IHREN URLAUB.

WIR HABEN FÜR SIE :

REISELITERATUR (TIPS FÜR TRIPS):
z.B.: GRIECHENLAND DM 9.80 • KASHMIR 14.80 VAGABONDING IN AMERICA 14.80 • NEPAL 14.80 DER BILLIGSTE TRIP NACH INDIEN 19.80 (LEIDER). VON EUROPA NACH SÜDOSTASIEN · 2 BÄNDE 34.90 TRANSSAHARA 12.- • SÜDAMERIKA 14.80 • AFRIKA 15.- WELTFÜHRER FÜR 100 LÄNDER 14.80 • STUDENT GUIDE TO ASIA • 100.000 km ORIENT DM 17.80

SANDALEN AUS INDISCHEM WASSERBÜFFELLEDER · GRÖSSEN 36-44 DM 14.50

CLOGS HOLZ & LEDER · HANDARBEIT 59.-

T-SHIRTS VERSCHIEDENE FORMEN ab 11.50

KURTAS SUPERLEICHTE INDISCHE BATISTBLUSEN - IDEAL FÜR HEISSE TAGE! - DM 17.50

TASCHEN · GELD-GÜRTEL MIT RV.

...UND FALLS SIE ZU HAUSE BLEIBEN ...

100 SORTEN TEE ! (AUCH EISGEKÜHLT IST TEE EIN HERRLICHES UND BELEBENDES GETRÄNK!)

SOWIE NATÜRLICH DIE SCHÖNSTEN SCHALLPLATTEN.

SHIROKKO
LEDERERSTRASSE 19 • TEL. 297121
. TÄGLICH GEÖFFNET VON 10 - ½ 7.

Hausmannskost

UND AUSSERDEM

DFG, VK 18 - 20 h, KDV + Zivildienstberatung, Stellenvermittlung

Gesundheitspark 18 - 23 h Olympiastadion, Programm Tel. 30 20 07

Frauenzentrum 20 h, Info, Teestube

Numerus Clausus Initiative, 17.30 - 18.30 Sprechstunde Tel. 502 29 55

Griechisches Zentrum 19 - 21 h Mathematik-Nachhilfeunterricht

SOMMERFEST für Behinderte/ Nichtbehinderte, Fürstenried, Allgäuerstr. 40 um 19.30 h fängts an! (Vom AK Wir)

CINEPOL Filmgr. d. Vereinig. soz. Kulturschaff. (VSK) um 19 Uhr im Max-Emanuel. Diskussion mit Film, Die Kamera und die Wirklichkeit (Klaus Kreimeier, Alfred Schantz, Volker Schlöndorff, Kathrin Seybold) Es wird gezeigt: 'Neue Erde' v. Joris Ibens

TEESTUBE HAM, 19.30 Arbeitskreis Homosex. Arbeit

LADEN, Westend, Ligsalzstr.12 15 h Kindertheater

Bei Christof, Glockenback 9 um 18.30 Treffen der Hodenwärmerfront

FILMCLUBS

CINEMONDE
Herbert Achternbusch:
17.00, 21.00
Bierkampf
Mantel- u. Degenfilme:
19.00, 23.00
Robin Hood

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30
Das Volk u. seine Gewehre
v. J. Ibens

KINOS

ABC
JV 13.30
Der gebrochene Pfeil
15.30, 18.00, 20.30
Strotzek v. W. Herzog
22.40
Das Appartement v. B. Wilder

ARENA
JV 14.00
Porky Big u. seine Freunde
16.00, 18.15, 20.30
Nashville v. R. Altman
23.00
The big beat

CINEMA
18.00,20.15
Taxi Driver v. Scorsese
ab 22.15
Polanski-Psycho-Reißer-Night:
1. Ekel
2. Der Mieter

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Der Stadtneurotiker
22.50
Originalfassung

ZAHNARZTGRUPPENPRAXIS
Ich möchte versuchen, am liebsten in München evtl. aber auch in HH od. B. eine Praxis zu machen. Und zwar schwebt mir so eine Art Kollektiv vor. Es soll vor allem die sonst übliche Hierarchie nicht geben und fachlich möglichst gut gearbeitet werden. Dabei solls auch noch Spaß machen. Helferinnen, Techniker, ZÄ, die an sowas Interesse haben, oder wissen, wo vielleicht schon ein derartiges Projekt läuft, sollen sich mit mir in Verbindung setzen: Werner Böhme, Innstr. 24/25, 1 B 44, Tel. 030-68717 90

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00
The Panic in Needle Park
22.30
Monty Python and the Holy Grail (Der Ritter d. Kokosnuß)

FRANZISKANER
16.00, 18.15, 20.30
Brot des Bäckers v. E.Keusch

ISABELLA
16.30, 20.15
Kinder des Olymp

LEOPOLD 1
Yü Gung versetzt Berge
13.00, 16.15, 19.30
Rund um das Erdöl - eindrücke von einer Stadt - Shanghai
22.50
Roger Corman: Das Vermächtnis des Prof. Bondy

LEOPOLD 2
13.30, 15.45, 18.00, 20.15
Stadtneurotiker m. W. Allen
22.30
MarxBrothers im Kaufhaus

LUPE 2
16.00, 18.15, 20.30
M.A.S.H. v. R. Altman
22.30
Die Marxbrothers im Kaufhaus

MAXHOF
18.00, 20.30
die kleinen Französinnen
JV 15.00
Sindbads gefährliche Reise

MUSEUM
14.00, 16.00, 18.00, 20.00
Die Möwe Jonathan

REX
JV 14.00
das fliegende Klassenzimmer
16.00, 18.15, 20.30
Car wash

STUDIO SOLLN
JV 15.00
Alice im Wunderland
17.45, 20.15
Rocky

THEATINER
16.00, 19.30
Kinder des Olymp
23.00
Scarlett Pimpernell (OmU)

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Fahrstuhl z. Schafott v. L.Malle

KINO WEST
JV 15.30
Herbie groß in Fahrt
17.00, 20.00
Der Marathonmann

SCHAUMSTOFF LÜBKE
Wir sind ein Laden für junge Leute jeden Alters
Arnulfstraße 101
Telefon 16 15 15

FERNSEHEN

ARD
20.15 Ungebändigt, amerik. Spielf. 1959, R:H. Hathaway
21.55 Lotto, Tagesschau,Pfarrer
22.15 Talk-Show m. Reinhard Münchenhagen
23.15 Kein Kommentar, Unterhaltungsmagazin

ZDF
15.20 Die kleinen Strolche
20.15 Zirkus, Zirkus
21.45 Heute
21.50 Sport
23.05 Strohpuppe, engl. Spielf. 1964 m. Gina Lollobrigida

B III
20.15 Die neun Schneider (4) engl.Ferns.f. nach d.Roman v. D.L. Sayers
21.10 UN Report über Bevölkerungspolitik in der dritten Welt
22.25 Elton John in Concert
23.10 Vom Umgang mit Gedichten, m. C. Amery

Ö I
22.00 Einer bleibt auf der Stecke, Krimi u. entlassene Strafgefangene m.L.Ventura

Ö II
21.55 Jezzfestival Montreux Dizzy Gillespie

MUSIK

ALLOTRIA, h.k.s dixie men

ALTE BURG, flamingo steel b.

AT, tagespresse

BETWEEN, disco

BLUESPUNKT OBERDORFEN rengads

BRETTL, intern.

CIRCUS, musik u.evtl. film

CRASH, disco

LA CUMBIA, südam.

DOMICILE, fritz pauer

DREHLEIER , intern.folkl.

KÄUZCHEN, strangers

LIEDERBÜHNE ROBINSON intern.folklore

MARIACHI, mex. musik

MARIENKÄFER, sixties

MEMOLAND, gastspiel

MUH, willi michl u. sigi schwab

PANOPTIKUM, rembremerdeng

PEACHES, disco

PESETA LOCA, span.südam.

PODIUM, gastspiele

POP CLUB, rock u. pop

PN, baby pink u. the sweethearts

SONG PARNASS, int.folklore

THOMAS, disco

WALDFRIEDEN HÖHENBERG, inter. folklore

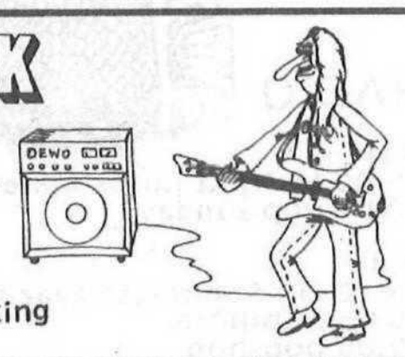
Gemeinnütziges

WALDWIRTSCHAFT, andromeda

SCHWABINGERBRÄU, 20 h waterloo u. robinson

ELEKTROAKUSTIK
- Für Musiker Diskotheken HIFI-Fans
- Alles zum Selbstbau hochwertiger Lautsprecherboxen
- Preiswerte elektronische Geräte

Katalog gegen DM 2.- in Briefmarken.
DEWO GmbH, Kiefernweg11, 8135 Söcking
Tel. 08151/15804



Drehleier
BALANSTRASSE 23, 8 MÜNCHEN 80, TELEFON 48 43 37
Programm ab 20.30 h, Mo-So geöffnet 19.00 — 1.00 Uhr
INTERNATIONALE FOLKLORE
Sondergastspiele — Konzerte

Programm

Fr. 1. 7.	Gottfr. Schlögl + Beate Schäfer
Sa. 2. 7.	internationale Folklore
Mo. 4. 7.	4. Musiker Treff
Di. 5. 7.	Blue mountain tune
Mi. 6. 7.	Tagespresse
Do./Fr. 7./8. 7.	Hot Peaches
Sa. 9. 7.	internationale Folklore
So. 10. 7.	Hot Peaches
Mo. 11. 7.	5. Musiker Treff
Di./Mi. 12./13. 7.	Hot Peaches
Do. 14. 7.	Gottfr. Schlögl

KLEINKUNSTBÜHNE · FOLKLORELOKAL

Sa. 2.7

beere
makrobiotik + asiatica
getreide offen, soyaprodukte, gewürze, schneider-vollkornbrot, apfelnudeln, heiltees, mehle, beedies,
mo-sa 9.30-13 u. 14.-18.30
wilderich-langstr. 6
nähe kyklos
Tel. 16 60 38

THEATER

RATIONALTHEATER
20.30 Bon(n)zenshow
21.45 Les lee Show

PROT
20.30 Tieger von Äschnäpur 1
15.00 Kimat: Lappidilien

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Schpottlicht u. Co.

THEATER AM EINLASS
20.30 Scherz, List u. Rache v.J.W. Goethe

THEATER DER JUGEND
Feldbergstraße
15.00 Oma Stingl schwimmt im Geld

THEATER FÜR KINDER
15.00 Clown Trac

KEKK
20.00 Cabarett u. engagierte Kleinkunst

THEATER 76
20.00 Jane

MODERNES THEATER
20.30 Geschichten aus Odessa v. Isaak Babel

THEATER K
20.00 ~~Bayerisches~~ Hansi Heldmann + Falk - Robert Wayne

THEATER IM WEINHAUS
20.30 Zwei Abenteuer des Lemuel Gulliver

OFF OFF
10.00 Theaterwerkstatt für Erwachsene
20.00 Das Wiederfinden

TIK
20.30 Freies Tanztheater

RADIO

B I
11.30 der funkstreifzug
19.15 pädag. Inseln - die waldorfschulen

B III
22.08 playback club 16

Ö 3
13.00 Ö3-Samstagsmagazin
20.05 da capo
21.05 living blues

UND AUSSERDEM

Teestube 20 - 24 h, Homosex. Kommunik.-Zentrum (HAM) Info, Kontakt, Musik

Griechisches Zentrum 15 - 17 h Kinderbeschäftigung (griechische Tänze), 15 - 18 h Nähkurs, 18 - 20 h Seminar Kindererziehung

FÖRDERKR. FEM. PARTEI
9-19 h Infostand Marienplatz Ecke Kaufhof

So. 3.7.

FILMCLUBS

CINEMONDE
Herbert Achternbusch:
17.00, 21.00
Bierkampf
Mantel- u. Degenfilme:
19.00, 23.00
Robin Hood

WERKSTATTKINO
20.30, 22.30
Das Volk u. seine Gewehre
v. Jorris Ibens

VHS Dießen, Gaststt. "Maurerhansl"
15.00, 20.00
Die Marx Brothers auf hoher See

KINOS

ABC
JV 13.30
der gebrochene Pfeil
15.30, 18.00, 20.30
Strotzek v. W. Herzog

ARENA
JV 14.00
Porky Big und sein Freund
16.00, 18.15, 20.30
Nashville v. R. Altman

CINEMA
18.00
Beatles in Concert, Magical Mystery Tour
20.00
Barry Lyndon v. Kubrick

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Stadtneurotiker
22.50
Originalfassung

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00
The Panic in the Needle Park
22.30
Cabaret

FRANZISKANER
16.00, 18.15, 20.30
Brot des Bäckers v. E. Keusch

ISABELLA
16.30, 20.15
Kinder des Olymp

LEOPOLD 1
13.00, 16.15, 19.30
Yü Gung versetzt Berge:
Eine Frau, eine Familie
Professor Tsien - Proben zu einer Peking-Oper
22.50
Roger Corman: das Vermächtnis des Prof. Bondy

LEOPOLD 2
13.30, 15.45, 18.00, 20.15
Stadtneurotiker
22.30
Marx Brothers im Kaufhaus

LUPE 2
16.00, 18.15, 20.30
Mash v. R. Atlman
22.30
Marxbrothers in der Oper

MAXHOF
JV 13.30
Sindbads gefährliche Reise
15.30, 18.00, 20.30
die kleinen Französinnen

MUSEUM
14.00, 16.00, 18.00, 20.00
Die Möwe Jonathan
11.00
Das Bolschoi-Balett tanzt:
Spartakus

REX
JV 14.00
das fliegende Klassenzimmer
16.00, 18.15, 20.30
Car wash

STUDIO SOLLN
JV 13.30
Alice im Wunderland
15.30, 17.45, 20.15
Rocky

THEATINER
16.00, 19.30
Kinder des Olymp
23.00
Scarlett Pimpernell (OmU)

TÜRKENDOLCH
15.00
General Idi Amin
18.00, 20.30, 22.45
Fahrstuhl z. Schafott v. L.Malle

WERKSTATTKINO
16.00
Drei Filme von charly heil + harald vogl, münchen

FERNSEHEN

ARD
20.15 Bel ami (1) Fers.f. von H. Käuter nach Guy de Maupassant
22.10 Ein Vierteljahrhundert Elisabeth II.

ZDF
10.30 Das Band, Fers.spiel nach Strindberg, anschl.Dichterlesung Hermann Hesse zum 100.Geburtstag, alles Gute!
12.00 Polizei singt u. spielt in der Grugahalle Essen
13.45 Der Astronaut, it.Zeichentrick
20.15 Der Tag, an dem der Papst gekidnappt wurde Komödie
21.45 Heute /Sport
22.00 Vogal als Prophet, Hermann Hesse z.100.Geb.

B III
18.45 Mexiko (6) Die ewige Revolution, Dokufilm
20.15 Giorgio de Chirico, Porträt des it. Malers
21.00 Tim Frazer (1) Krimi
22.10 Gitarrenfestifal, Calchakis

Ö II
18.30 Go West, young man am. Spielf. 1936

RADIO

B II
15.00 treffpkt junge welle
22.06 pop sunday

Ö 3
13.10 Ö3-Sonntagsmagazin
15.05 kopfhörer
19.05 popshop
22.10 treffpkt studio 4

THEATER So 3.7.

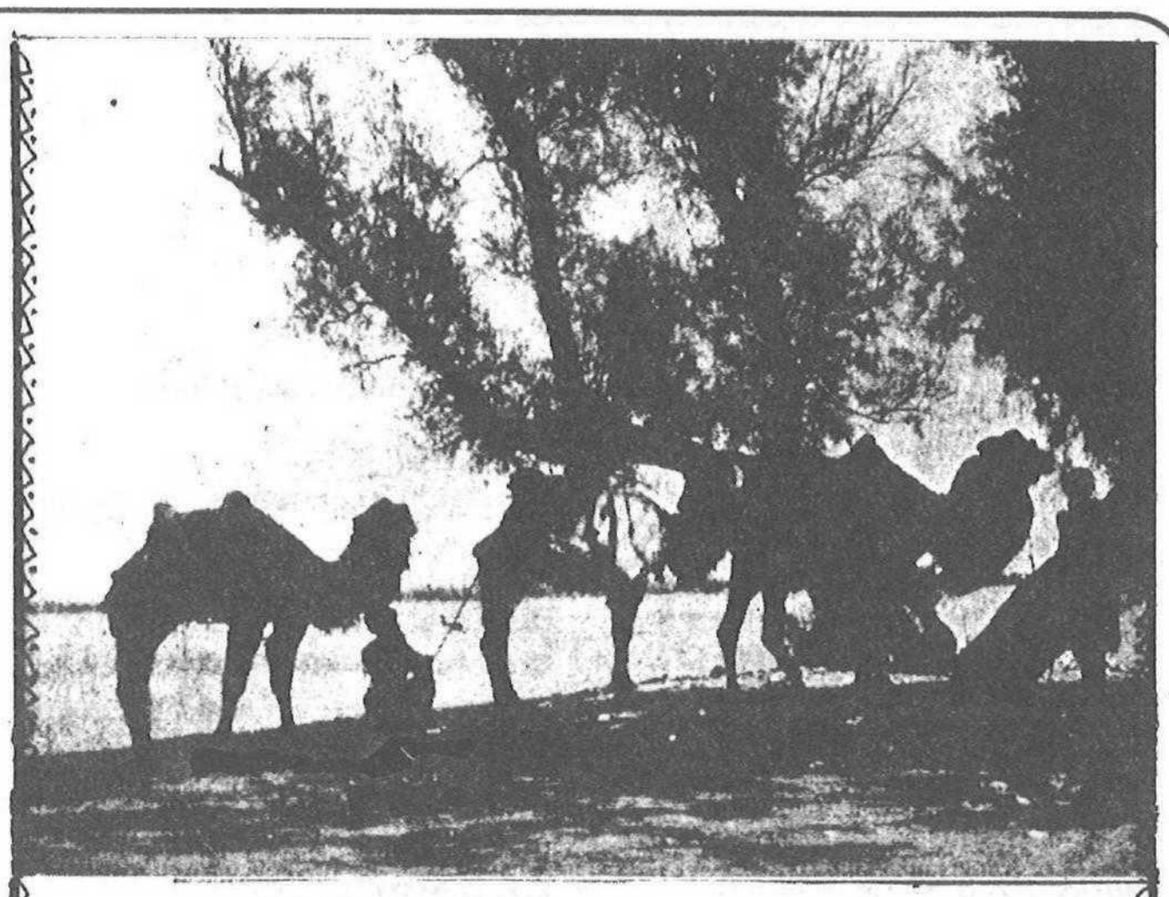
RATIONALTHEATER
20.30 Bon(n)zenshow
21.45 Les Lee Show

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Schpottlicht u. Co.

THEATER AM EINLASS
20.30 Scherz, List u. Rache v.J.W. Goethe

THEATER DER JUGEND
Türken/Ecke Schellingstr.
15.00 Oma Stingl schwimmt im Geld

KINO WEST
JV 15.30
Herbie groß in Fahrt
17.00, 20.00
Der Marathonmann



Die Karawane ist eingetroffen:

Mit neuen Quilt-Decken in vielen Mustern und vielen Farben, 2,40m × 2,80m zu 190DM.

IM · Mashallah ·

MÜ.-SCHWABING, SCHELLINGSTR.52
Tel. 2800613

THEATER FÜR KINDER
15.00 Clown Trac

MODERNES THEATER
20.30 Geschichten aus Odessa v. Isaak Babel

THEATER K
20.00 Hansi Heldmann + Falk – Robert Wayne

THEATER IM WEINHAUS
20.30 Zwei Abenteuer des Lemuel Gulliver

OFF OFF
20.00 Das Wiederfinden

TIK
10.30 Frühschoppen u. Kinderkino
14.00, 16.00 Kinderkino

MUSIK

ALLOTRIA, 11 h jazzfrühschoppen

ALTE BURG, blue mountain tune

AT, tagespresse

BETWEEN, disco

BRETTL, intern.

CIRCUS, flohmarkt abends film bird on a wire

CRASH, disco

LA CUMBIA, südam.

KÄUZCHEN' strangers

MARIACHI, mex. musik

MARIENKÄFER, sixties

MARMIT, 12 h flamingo steel band

MEMOLAND, ewaldo montenovo quartett

MUH, willi michl u. sigi schwab

PEACHES, disco

PESETA LOCA, span.südam.

PODIUM, munik swing kings

POP CLUB, rockn roll

PN, life

SONG PARNASS, intern. folklore

THOMAS, disco

WALDWIRTSCHAFT, 11 h second line, abends plattenkiste

THEATRON, 14 h, aera, cry freedom horizont

OLYMPIAHALLE, 20 h genesis

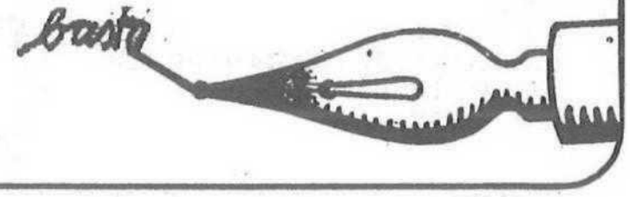
UND AUSSERDEM

GESUNDHEITSPARK Olympiastadion 9 - 13, Programm Tel. 30 20 07

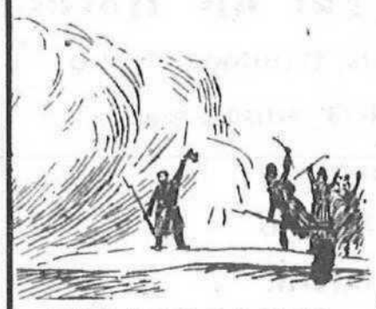
GRIECHISCHES ZENTRUM
16 - 18 h Sprachkurs Deutsch,
14 - 18 h Jugendarbeit,
15 - 18 h Musik,
14 - 16 h Frisierkurs

FLOHMARKT auf'm Mariahilfplatz (lest seite 2+3 dazu)

MASSMANNPARK hier wird heute gefrühstückt und zwar ab 10 Uhr



Mo. 4.7.



FILMCLUBS

CINEMONDE
Herbert Achternbusch:
17.00, 21.00
Das Andechser Gefühl
Mantel- u. Degenfilme:
19.00, 23.00
König der Torerros

WERKSTATTKINO
18.00, 20.30, 23.00
Salz der Erde v. H.J. Biberman

KINOS

ABC
15.30, 18.00, 20.30
Strotzek v. W. Herzog
22.40
Ein fressen für die geier

ARENA
16.00, 18.15, 20.30
Nashville v. R. Altman

CINEMA
18.00
Beatles in Concert, Magical Mystery Tour
20.00
Barry Lyndon v. Kubrick

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Stadtneurotiker m. W. Allen

EUROPA
15.30, 18.00, 20.30
Les Choses de la Vie (Die Dinge des Lebens)

FRANZISKANER
16.00,18.15, 20.30
Mash v. Robert Altman

STUDIO ISABELLA
16.30, 20.15
Kinder des Olymp

LEOPOLD 1
13.00, 16.15, 19.30
Yü Gung versetzt Berge:
Das Fischerdorf — Die Geschichte eines Fußballs — Training im Zirkus von Peking
22.50
Lagado v. O. Nekes

LEOPOLD 2
13.30, 15.45, 18.00, 20.15
Stadtneurotiker m. W. Allen
22.30
Marxbrothers im Kaufhaus

LUPE 2
18.00, 20.30
Fellinis Satyricon
23.00
Marxbrothers i. d. Oper

MAXHOF
18.00, 20.30
Der weiße Hai

MUSEUM
16.00, 18.00, 20.00
Die Möwe Jonathan
Kino II
16.00, 18.00, 20.00, 22.00
Gogans großer Bluff

REX
16.00, 18.15, 20.30
Car wash

STUDIO SOLLN
20.15
Rocky

THEATINER
16.00, 19.30
Kinder des Olymp
23.00
Scarlett Pimpernell (OmU)

TÜRKENDOLCH
18.00, 22.45
Der Fänger v. W. Wyler
20.30
Fahrstuhl z. Schafott v. L. Malle

KINO WEST
20.00
Macbeth von Polanski

FERNSEHEN

ARD
20.15 Report
21.00 Peter Gordeno-Show
21.45 Der Weg der Balkanvölker zur Nation
22.30 Tagesschau

ZDF
19.30 Arbeitslose im Großbetrieb
20.15 Partnerschaft ist lernbar Kontakte, Mag. für Lebensfragen
21.00 Heute
21.15 Wir haben alle unsere Macken, Lustspiel
22.15 Eine kleine Nachtmusik Serenade, Symphonie
23.00 Heute

B III
17.45 Hilfen zur Berufswahl: Drogist
18.45 Das feuerrote Spielmobil
20.15 Der Feuerteufel, dt.Spielf 1940, Luis Trenker

Ö I
18;00 Über die Tiere Indiens

Ö II
18.30 Das Leben danach, Über das Opfer eines Bombenanschlags
22.15 Die Wirkung von Gammastrahlen auf Ringelblumen am.Spielf.1972,R:P.Newman Eindrucksvolles Porträt menschl.Isolation

Folklore aus Afghanistan
Kleider ,Blusen,Röcke,Pullover (Handarbeit),Teppiche,in allen Variationen,von Privat,
SPOTTBILLIG !!!
Tel. 76 0/ 989

RADIO

B I
10.00 notizbuch
20.00 notlandung, hörsp. v. rolf Schneider

B II
16.00 club 16
18.45 stereopop
19.00 zündfunk

B III
21.05 joe's jukebox

Ö3
13.00 Ö3-Magazin
15.05 Musikbox
18.05 club Ö3
19.30 die Minibox
20.05 radio aktiv
21.05 colin's folkclub
22.15 treffpkt studio 4

MUSIK

ALLOTRIA, tarogato hot 7

ALTE BURG, roisin dubh

AT, tagespr.

BETWEEN, disco

BRETTL, intern.

LA CUMBIA, südam.life

DOMICILE, alphonze mouzon gruppe

DREHLEIER, rüd. regins 4. musiker u. künstlertreff

KÄUZCHEN, strangers

MARIACHI, mex.musik

MEMOLAND, second line

MUH, willi michl u.sigi schwab

PEACHES, disco

PESETA LOCA, span.südam.

PODIUM, mams

PN, life

SONG PARNASS' fullhouse

WALDWIRTSCHAFT, 18 h
jazz im biergarten od.plattenkist

THEATER

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Schpottlicht u. Co.

OFF OFF
20.00 Das Wiederfinden

Der 7 Himmel Billig
Second Hand Shop
Hans Sachs Straße 17
Nähe Sendlinger Tor

Holzstr.29
(Ecke Westermühlstr.)
ZUR WURZEL
Tel 263792
täglich 18³⁰ – 1⁰⁰
BIER - PILS + DUNKLES
vom Fass

SELBSTERFAHRUNGS-WORKSHOP
in München Schwabing
TANZ - KREATIVE AGGRESSION, Ausdruck, Emotion- und Charakterdarstellung, Fr 15.Juli bis So 17. Juli, 1 Wochenende DM 100,-
Dieser Workshop soll bewußt machen, wie Agression schöpferisch erlebt wird. Tanz als eine Möglichkeit Emotion zu erleben und wieder umzuwandeln in Tanz. Charakterdarstellung als ein Aspekt, Rollen sichtbar zu machen, und Selbstdarstellung zur Selbstfindung.
FRAUENGRUPPE, Massage und Körperarbeit.
Fr 22. Juli - So 24. Juli
Sensing und Massage zur Öffnung und Stärkung der sinnlichen und körperlichen Wahrnehmung, Kontakt, Zuwendung, Energie - spüren
MAEDITATION nach Bhagwan Shree Raineesh
Anmeldung und Leitung:
Ma prem Mudita (Brigitte Geigenberger) Lindwurmstr. 40, 8 München 2, Tel. 76 58 50

S'Kammerl

"Meine Mutter hat 'ne echte ungarische Freß- u. Saufkneipe aufgemacht. Sie kocht selbst – Ihr könnt mir glauben – sehr gut." Marta

8 Mü 19, Trivastr. 28
Ecke Sprunnstr., Nähe Dom-Pedro-Str. (Straßenbahnl. 1 + 11) Geöffnet 11 Uhr bis 1 Uhr

UND AUSSERDEM

GESUNDHEITSPARK
Oly.-Stadion, 14 - 23 h, Programm Tel. 30 20 07

FRAUENZENTRUM, 18 - 20 h
Beratung

VSG Homosex. Aktionsgruppe, 20 h Stammtisch Amberger Hof (Nebenraum) Müller/Corneliusstr.

Was tun? Diskussionsforum d. GIM, 19.30, Edlingerstr. 16

Fördererkr. f. eine feminist. Partei, 19 h, Infotreff, Martin Greif-Str. 3 Rgb./O re.

BIMF, 20 h, Gemeindehaus Erlöserkirche, Ungererstr.

Soziol. Zentrum, 18 - 20 h
jour fixe

§ 218 Beratung (SPD), 17 - 19 h
Klenzestr. 45

FRAUENZENTRUM, 19 h
Spielabend

GRIECHISCHES ZENTRUM
18 - 20 h Sprachkurs Deutsch

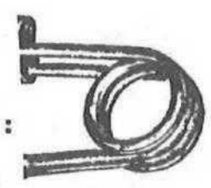
KOLLEKTIV ROTE HILFE,
20 h Milbertshofer Zentrum

LADEN, Westend, Ligsalzstr. 12
18.30 Videokurs
20.30 Theaterkurs für Frauen

Verein f. SEX. GLEICHBERECHTIGUNG e. V. abends Treff im Amberger Hof Ecke Corneliusstr. Plenum aus den Gruppen

Di. 5.7.

FILMCLUBS



CINEMONDE
Herbert Achternbusch:
17.00, 21.00
Das Andechser Gefühl
Mantel- u. Degenfilme:
19.00, 23.00
König der Toreros

WERKSTATTKINO
18.00, 20.30, 23.00
Salz der Erde v. H.J. Biberman

holz+form
Schreinerladen am Mariahilfplatz
Massivholz
Betten, Regale, Tische
Werkstatt mit Laden
Tel 65 39 13
Bereiter Anger 10, 8 Mü 90

KINOS

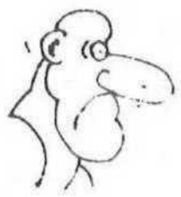
ABC
15.30, 18.00, 20.30
Strotzek von Werner Herzog
22.40
Ein fressen für die Geier

ARENA
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Der grüne Kaiser

CINEMA
18.00, 20.30
Harold und Maude

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Stadtneurotiker m. W. Allen

EUROPA
15.30, 18.00, 20.30
Le Rouge et le Noir



FRANZISKANER
16.00, 18.15, 20.30
Mash v. R. Altman

ISABELLA
20.30
Gehorsam - bis wohin?
Veranstaltg d. Human. Union
mit Diskussionen

LEOPOLD 1
13.00, 16.15, 19.30
Yü Gung versetzt Berge:
Die Apotheke - Kunsthandwerker - eine Kaserne
22.50
Lagado v. O. Nekes

LEOPOLD 2
13.30, 14.45, 18.00, 20.15
Der Stadtneurotiker v. W.Allen
22.30
Marxbrothers im Kaufhaus

LUPE 2
18.15, 20.30
Citizen Kane v. O.Welles
22.30
Tanz der Vampire v. Polanski

MAXHOF
18.00, 20.30
Der weiße Hai

MUSEUM
16.00,18.00, 20.00
Möwe Jonathan
Kino II
16.00, 18.00, 20.00, 22.00
Cogans großer Bluff

REX
16.00, 18.15, 20.30
Starker Verkehr

STUDIO SOLLN
20.15
Der Prozeß

THEATINER
16.00, 19.30
Kinder des Olymp
23.00
der große Bluff

TÜRKENDOLCH
18.00, 22.45
der Fänger v. W. Wyler
20.30
Fahrstuhl z. Schafott v. L. Malle

KINO WEST
17.00, 20.00
Macbeth v. Polanski

THEATER

RATIONALTHEATER
20.30 Bon(n)zenshow
21.45 Les Lee Show

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Schpottlicht u. Co

THEATER AM EINLASS
20.30 Scherz, List u. Rache
v.J.W. Goethe

THEATER DER JUGEND
15.00, 19.00 Kinder- u. Jugendbuchautoren lesen

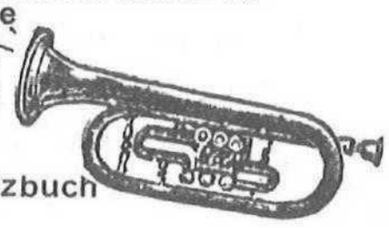
MODERNES THEATER
20.30 Geschichten aus Odessa
v. Isaak Babel

THEATER K
20.00 Improvisationen v. u. über Heine mit Dieter Rupp

THEATER IM WEINHAUS
20.30 Zwei Abenteuer des Lemuel Gulliver

OFF OFF
20.00 Theaterwerkstatt für Erwachsene

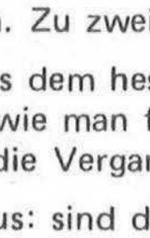
RADIO



B I
10.00 notizbuch

B II
16.00 club 16
19.00 das jazzporträt: duke ellington

Ö3
13.00 magazin
15.05 musikbox
18.05 club Ö3
19.30 harte währung
20.05 radio aktiv
21.05 la chansons
22.15 treffpkt studio 4



Ihre Zukunft im Horoskop
Stellen Sie sich auf ihre Zukunft ein, indem Sie zum richtigen Zeitpunkt Ihre Chancen wahrnehmen ! Ein ausführliches, persönliches Grund- Jahres- oder Lebenshoroskop (bzw. ein Partnerschaftsvergleich) auf seriöser wissenschaftlicher Basis hilft Ihnen dabei. Bio-rhytmische Jahreskurven. Informieren Sie sich unverbindlich ! Astropsychologin Stiegelmair VDA Altenastr. 20, 8000 München 70

FERNSEHEN

ARD
20.15 Bob Dylan, open-air Konzert 1976 in Colorado
21.00 Die Verhaftung, v. Jean Anouilh
22.35 Tagesschau
22.55 Stittungen im Dienst der Politik, Protokoll am Beisp. Spaniens

ZDF
17.10 Bilder unserer Erde, Afghanistan
19.30 Das Gesetz der Gesetzlosen, am. Western 1963 anschl.5 Min.Filmkritik
21.15 Blickpunkt: Warum rebllieren die Studenten
22.00 Kurzfilme: Flucht oder Selbstbehauptung, über Frauen; Die Ballade der Lucy Jordan; Clorae und Albie

B III
18.45 Das feuerrote Spielmobil
19.15 Gymnastik
20.15 Direktion City (3) aus der Arbeit d. Berliner Krimipolizei
21.45 Bis die Wolken vorüberziehn, am.Spielf.1946 Judy Garland, F.Sinatra

Ö I
10.30 Sherriff wider willen Westernparodie
20.55 Dokumenta 77, Bericht von der Ausstellung

MUSIK Für die Küche

ALLOTRIA, flamingo steel b.

ALTE BURG, edison way

AT, tagespresse

BETWEEN, disco

BRETTL, intern.

CRASH, whisky party

LA CUMBIA, südam.

DOMICILE, alfonze mouzon group

DREHLEIER, blue mountain tune

KÄUZCHEN, strangers

MARIACHI, mex. musik

MARIENKÄFER, mike chapman + keef hartley

MEMOLAND, persiko

MUH, willy michl + siggi schwab

PEACHES, disco

PESETA LOCA, span. südam. live

PODIUM, allotria

PN, live

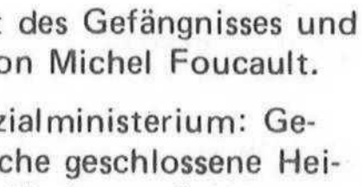
SONG PARNASS, inter. folklore

WALDWIRTSCHAFT, jazz im biergarten od. plattenkiste

AUTONOMIE

Ein Schwerpunkt des Heftes ist der Zusammenhang von mikroskopischer Gewalt, Besetzung der Körper und Psychiatrie. — Aus dem Inhalt von Heft 6 der AUTONOMIE:

- Mikrophysik der Macht: die Geburt des Gefängnisses und der Disziplinen. Zu zwei Büchern von Michel Foucault.
- Dokumente aus dem hessischen Sozialministerium: Gehirnwäsche — wie man für Jugendliche geschlossene Heime plant, die die Vergangenheit auslöschen sollen.
- Zum Stalinismus: sind die Lager marxistisch? Und: Auszüge aus dem Psychiatrie-Handbuch von Bukowski und Glusman.
- Gespräch mit Jerry Rubin: von der Politik des Angriffs zur Politik des Körpers.
- Gewaltstrukturen in uns — Selbstenteignung und Selbstunterdrückung. Revolution als Heilung.
- Italien: Kritik der Frauen an der Arbeiterzentralität. Und: eine neue Jugend- und Studentenbewegung.
- Portugal: Poder Popular heute. Nach dem Ende der revolutionären Euphorie: Erfahrungen mit medizinischer Versorgung und Selbsthilfe. Eine neue Medizin?



Die AUTONOMIE erscheint unregelmäßig, mindestens gibt es jährlich 4 Hefte. Zu beziehen über den linken Buchhandel oder den Trikont-Verlag, Josephsburgstr. 16, 8000 München 80. Einzelheft: DM 6.— Abonnement: 5 Hefte DM 30.— Konto: M.Rohner, Postscheckamt München, Nr. 31 2214 - 809.

"DER STAATSBÜRGER ALS SICHERHEITSRISIKO"
Zu Struktur, Funktionsweisen und Entwicklung der 'Inneren-Sicherheits-Politik' in der Bundesrepublik Deutschland". Von Johannes Schnepel, herausgegeben von der Arbeitsgruppe "Innere Sicherheit" der Marburger "Christen für den Sozialismus". 32 Seiten. Nur gegen Überweisung von DM 2.- pro St. auf unser Konto beim PschA Ffm: 235381-604 *(B Groh)*

UND AUSSERDEM

DFG VK 18 - 20 h KDV + ZDL-Beratung, Stellenvermittlung

Teestube (HAM), homosex. Kommunikationszentrum, 18 h Beratung, 20 h HAM-Politratsch

ADS 19 h

GESUNDHEITSPARK 18 - 23 h Oly.-Stadion, Programm Tel. 30 20 07

SPD Mieterberatung, 17.30 h Klenzestr. 45

FRAUENZENTRUM, "Gewalt gegen Frauen", 18 - 20 h Beratung; 17 - 19 h Schwangerenberatung. Tel. 52 83 11

KOMITTEE SÜDL. AFRIKA, 19.30 h, Gaststätte Genossenschaftsheim, Tulbeckstr. 44. Kontakt: Tel. 57 45 58

GRIECHISCHES ZENTRUM, 10 - 12 h Mathe-Nachhilfe

AK WIR 19.30 - 22 h Stammtisch Behinderte/Nichtbehinderte; Allg. Treff Allgäuer Str. 40

Spiel- + Selbsterfahrungsgruppe 20 h Christoph-Probststr 10 (U Studentenstadt)

FSI Medizin. Plenum, 19 h Gaststt. "Waltherhof", Walther-str.

WILHELM-REICH-TREFF um 20 Uhr Im Milbertshofener Zentrum
und
ebenso in Milbertshofen um 20 Uhr Therap. Selbsthilfe (Treff) im Zentrum

Mi. 6. 7

FILMCLUBS

CINEMONDE
Wolf Gremm:
17.00, 21.00
Die Brüder
Mantel- u. Degenfilme:
19.00, 23.00
Der Verbannte v. M. Ophüls

WERKSTATTKINO
18.00, 20.30, 22.00
Salz der Erde v. H.J. Bibermann

AMERIKAHAUS
18.00
The Big Sleep (Tote schlafen fest) v. H. Hawks

FILM DES MONATS
Mü 40, Torquato-Tasso-Str. 33
19.00
Branca Leone

KINOS

ABC
15.30, 18.00, 20.30
Strotzek v. W. Herzog
22.40
Alles auf einer Karte

ARENA
16.30, 18.30, 20.30
The Big Beat

CINEMA
17.45, 20.30
Im Lauf der Zeit v. W. Wenders

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00,20.30
Stadtneurotiker m. W. Allen

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00
The Panic in Needle Park
22.30
The Seagull (Die Möwe)

FRANZISKANER
16.00, 18.15, 20.30
Stille Tage in Clichy

ISABELLA
20.30
Gehorsam - bis wohin ?
Veranstaltg d. Hum. Union mit Diskussionen

LEOPOLD 1
1300, 16.15, 19.30
Yü Gung versetzt Berge:
Die Generatorenfabrik
22.50
Creatures from hornted Sea (Orig) roger corman

LEOPOLD 2
13.30, 15.45, 18.00 , 20.15
Stadtneurotiker
22.30
Marxbrothers im Kaufhaus

LUPE 2
18.15, 20.30
Die 3groschenoper v. G.W. Pabst
22.30
Tanz der Vampire v. Polanski

MAXHOF
18.00, 20.30
Le Zeppelin - The Songs remains the same

MUSEUM
16.00, 18.00, 20.00
Möwe Jonathan
Kino II
16.00, 18.00, 20.00, 22.00
Cogans großer Bluff

REX
16.00, 18.15, 20.30
Cat Ballou

STUDIO SOLLN
20.15
der Prozeß

THEATINER
16.00, 19.30
Kinder des Olymp
23.00
Der große Bluff

TÜRKENDOLCH
18.00, 22.45
Hitchcocks Psycho
20.30
Fahrstuhl z. Schafott v. L.Malle

KINO WEST
20.00
Denn sie wissen nicht was sie tun mit James Dean

SELBSTERFAHRUNG AUF DEM SEGELSCHIFF

27.8. - 2.9.77/2.9. - 9.9.77
Route: Mittelmeer, entlang der korsischen Westküste
Kosten: 590.-- DM

Therapeutische Selbsterfahrungsgruppen vom 30.7. - 5.8. 77 in Kolsaßberg (Osttirol) DM 480.- vom 20.8. - 24.8.77 in Brixen (Südtirol) DM 350.-

Encounterwochen in Brixen (Südtirol) vom 1. - 6. Aug 77 und 22. - 27. Aug 77 DM 340.- zuzügl. 30.-/Tag (Vollpension)

nähere Info : Münchner Therapiezentrum; Tal 18, 8 Mü 2 Tel.: 22 02 24

MUSIK

ALLOTRIA, blue heaven jazzb.

ALTE BURG, los latinos

AT, tagespresse

BETWEEN, disco

BRETTL, intern. progr.

CRASH, whiskyparty

LA CUMBIA, südam. live

DOMICILE, alphonze mouzon group

DREHLEIER, tagespresse

KÄUZCHEN' strangers

MARIACHI, mex. musik

MARIENKÄFER, mike chapman + keef hartley

MEMOLAND, jazzkids

MUH, intern. folklore

PEACHES, apfelkornparty

PESETA LOCA, span. südam. live

PODIUM, ballhouse jazzb.

POPCLUB, soul

PN, live

SONG PARNASS, intern. folklore

THOMAS, disco

WALDWIRTSCHAFT, jazz im biergarten od. zu

THEATER

RATIONALTHEATER
20.30 Bon(n)zenshow
21.45 Les Lee Show

THEATER AM EINLASS
20.30 Scherz,List u. Rache v.J.W.Goethe

THEATER DER JUGEND
Wundt/Ecke Paracelsusstr.
15.00 Oma Stingl schwimmt im Geld
19.00 Open House, Jugendgruppen zeigen Super 8 Filme

SPIELDOSE
20.00 Ikarus lernt fliegen

DREHLEIER
20.30 Hot Peaches: Gay, schwule Revue

MODERNES THEATER
20.30 Geschichten aus Odessa

THEATER K
20.00 Improvisation von und über Heine mit Dieter Rupp

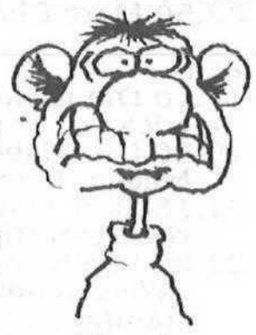
THEATER IM WEINHAUS
20.30 Zwei Abenteuer des Lemuel Gulliver

THEATER 44
20.30 Glückliche Tage von Samuel Becket

TIK
20.30 Konzert mit Rockgruppe Kanaa

Wenn es nicht regnet, wir am Abend vorher nicht zuviel getrunken haben oder sonst was Hinderliches passiert ...
Vor der Mensa jeden Tag unser Büchertisch: Naturheilkunde, W. Reich, Bioenergetik, Kindererziehung und vieles mehr.
Man kann sich aber auch nen Katalog schicken lassen (kostenlos): Kurt Nane Jürgensen, Postfach 716, 8 München 1

RADIO



B I
10.00 notizbuch

B II
16.00 club 16
18.45 stereopop
19.00 zündfunk

B III
21.05 aus meiner rocktasche

Ö3
13.00 das Ö3 magazin
15.05 musikbox
16.30 musik aus griechenland
18.05 club Ö3
19.30 die Minibox
20.05 radio aktiv
22.15 treffpkt studio 4

FERNSEHEN

ARD
20.15 Im Brennpunkt
21.00 Filme von Montreux: Der Zug/Mixed Pickles
21.45 Südamerika - Eisenbahnen für d.Fortschritt
22.30 Tagesschau
22.50 Leichtathletik, Sport

ZDF
17.10 Paradies der Tiere, Affengesellschaft
20.15 ZDF-Magazin
21.15 Pfarrer Sommerauer
21.45 Es muß nicht immer Kaviar sein, Simmel

B III
17.45 Zwischen den Revolutionen, Dtschld.1918/19
20.15 Blaubarts 8. Frau am.Spielf. 1938,R:Lubitsch
21.50 Die lebende Zelle, Einblick in ein. Mikrokoskos
22.20 Lehrerkolleg: Lehren und Erziehen Folge 10

Ö I
20.10 Sarajevo, Fernsehf.über das Attentat 1914

Ö II
18.15 Inner Space, über die Welt unter Wasser (7) engl.Orig.
20.00 Alles bestens, Fernsehsp. über österr.Kunstclique

UND AUSSERDEM

AKTION 218, FRAUENZENTRUM, 17 - 19 h Beratung

DFG VK ab 19 h Treffen der aktiven Leute

KOMITEE f. d. Volksentscheid gegen § 218, Tel. 474 280 (Liz)

TEESTUBE (HAM), homosex. Kommunikations-Zentrum, 20 - 24 h Info, Kontakt, Musik

SSB, 14 - 20 h Schülertreff, Tel. 260 36 93

KVJD-Treffen, 19 h Parteibüro Klenzestr. 64

Afrika - AK der Liga, 19 h Büro Westermühlstr. 21

GESUNDHEITSPARK
Oly.-Stadion, 14 - 23 h, Progr.
Tel. 30 20 07

ROTE HILFE e. V., Ortsgrp., 17 - 19 h Sprechstunde im Büro Milchstr. 21

Rote Garde KPD-ML, 19 h Stammtisch, "Brünnstein", Orleans-/Elsässerstrasse

Rote Fahne Freundeskreis, 19 h Diskussionsrunde d. KPD, Gaststt. "Schopenhauer", Belgrad-/Destouchesstrasse

Aktion Maxvorstadt, 20 h Pfarrsaal v. St. Ludwig, Ludwigstr. 22

LADEN, Westend, Ligsalzstr. 12
18.30 h Videokurs
20.00 h Stadtteilwochenschau

Komitee gg. Berufsverbote, Gewerkschaftsausschlüsse und pol. Entlassungen - neuer Treff um 19 h Adlzreiterstr. 30 Gaststt. Wolfratshausener Hof

Buttermelcher hof

geöffnet täglich von 18 - 1 Uhr
warme Küche bis 0.30 Uhr

Buttermelcherstr. 17 / Tel. 29 89 25

melody maker

TEL. 28 56 53 — Adalbert str. 25

! NEU im SONDERANGEBOT !

Klaus Schulze, Time wind 14,90
sämtl. Novalis LP's je 14,90
Edgar Fröse 14,90
Deuter: Aum 14,90
Tengerine Dream, Atem + Zeit doppel LP's, je ... 19.80

Do. 7.7.

FILMCLUBS

CINEMONDE
Wolf Gremm:
17.00, 21.00
Die Brüder
Mantel- u. Degenfilme:
19.00, 23.0
der Verbannte v. M. Ophüls

WERKSTATTKINO
18.00, 20.30, 23.00
Salz der Erde v. H.J. Bibermann

FILM DES MONATS
M40, Steinickeweg 7
20.15
Branca Leone

FILMCLUB OLYMPIADORF
20.30
die fröhl. Wissenschaft von J.L. Godard

KINOS

ABC
15.30, 18.00, 20.30
Strotzek v. W. Herzog
22.40
Alles auf eine Karte

ARENA
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Die unheimlichen Wünsche

CINEMA
18.00, 20.30
Die Vögel v. Hitchcock

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Stadtneurotiker / W. Allen

EUROPA
15.00, 17.30, 20.0
The Panic in Needle Park
22.30
The Seagull (Die Möwe)

FRANZISKANER
16.00, 18.15, 20.30
Stille Tage in Clichy

ISABELLA
20.30
Gehorsam - bis wohin?
Veranstaltg d. Hum. Union m. Diskussionen

LEOPOLD 1
13.00, 16.15, 19.30
Yü Gung versetzt Berge,:
Rund um das Erdöl - Eindrücke von einer Stadt - Shanghai
22.50
Roger Corman: Creatures from hornted sea (Orig)

LEOPOLD 2
13.30, 15.45, 18.00, 20.15
Stadtneurotiker / W. Allen
22.30
Marxbrothers im Kaufhaus

LUPE 2
18.15, 20.30
Angel v. E. Lubitsch
22.30
Tanz der Vampire v. Polanski

MAXHOF
18.00, 20.30
Le Zeppelin - the song remainds the same

MUSEUM
16.00, 18.00, 20.00
Die Möwe Jonathan
Kino II
16.00, 18.00, 20.00, 22.00
Corgans großer Bluff

REX
16.00, 18.15, 20.30
Chinesisches Roulette v. Faßbinder

STUDIO SOLLN
20.15
Herzflimmern v. L. Malle

THEATINER
16.00, 19.30
Kinder des Olymp
23.00
der große Bluff

TÜRKENDOLCH
18.00, 22.45
Hitchcocks Psycho
20.30
Fahrstuhl z. Schafott v. Malle

KINO WEST
17.45, 20.00
Denn sie wissen nicht was sie tun m. James Dean

FERNSEHEN

ARD
16.05 Nicht so passiv wie man denkt, eine Hausfrau macht Theater
20.15 Plusminus, Wirtschaftsmagazin
21.00 Toma, Krimi
21.45 Fernsehdiskussion
22.50 Marc Chagall, Proträt

ZDF
17.10 Die Biene Maja, Zeichentrick
19.30 Die Liebe geht durch den Magen, Komödie
21.15 Drei Jahrhunderte Südafrika, Dolufilm
22.00 "Selbstbezichtigung" und "Weissagung" v.Peter Handke, Theaterstücke

B III
20.15 Die Allianz der drei, über Koalition der Sozialisten, Kommunisten, Linksradikalen in Frankreich
21.00 Die geliebte Stimme Fernsehtheater n.Cocteau
22.00 Looping, DDR-Spielf.75

THEATER

RATIONALTHEATER
20.30 Bon(n)zenshow
21.45 Les Lee Show

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Schpottlicht u. Co

THEATER AM EINLASS
20.30 Scherz, List u. Rache v. J.W. Goethe

THEATER DER JUGEND
Elisabethplatz
15.00 Oma Stingl schwimmt im Geld
19.30 Diskussion: Arbeitslos = Arbeitsscheu

KEKK
20.00 Kabarett u. engagierte Kleinkunst

KLEINES SPIEL
19.30 A Trumpet for nap

DREHLEIER
20.30 Hot peaches: Gay? schwule Revue

MODERNES THEATER
20.30 Geschichten aus Odessa

FTM
Elisabethstr. 8
18.30 Straßentheater

THEATER K
20.00 Improvisation von und über Heine

THEATER IM WEINHAUS
20.30 Zwei Abenteuer des Lemuel Gulliver

OFF OFF
20.00 Theaterwerkstatt für Erwachsene

THEATER 44
20.30 Glückliche Tage von Samuel Becket

TIK
20.30 Konzer mit Rockgruppe Kanaa

RADIO

B I
10.00 notizbuch
20.00 die letzte harte rechnung krimi v. Mischa Mleinek

B II
16.00 club 16
18.45 stereopop
19.00 das popporträt: kinks

Ö 3
13.00 magazin
15.05 musikbox
16.30 musik aus lateinamerika
18.05 club Ö3
19.30 harte währung
20.05 radio aktiv
22.15 treffpkt studio 4

MUSIK

ALLOTRIA, tarogato hot 7

ALTE BURG, edison way

AT, tagespresse

BETWEEN, disco

BRETTL, intern. progr.

CIRCUS, film: beatles 'help'

CRASH, live

LA CUMBIA, südam. live

DOMICILE, alphonze mouzon group

DREHLEIER' hot peaches

JAZZCLUB MENDORF, willy michl

KÄUZCHEN, strangers

MARIACHI, mex. musik

MARIENKÄFER, mike chapman + keef hartley

MEMOLAND, big old swing feet

MUH, intern. folklore

PEACHES' disco

PESETA LOCA, span. südam. live

PODIUM, jazzkids

PN, live

SONG PARNASS! intern. folklore

THOMAS, spieltag

WALDWIRTSCHAFT, anaconda

UND AUSSERDEM

AKTION 218, 17 - 19 h Beratung Frauenzentrum

SPD MIETERBERATUNG, 17 - 19 h, Herzogstr. 78 und Tulbeckstrasse 48

SOZDL 18 - 20 h Zivildienstberatung

KOLLEKTIV ROTE HILFE
20 h Milb'Zentrum

GESUNDHEITSPARK Oly.-Stadion, 14 - 23 h. Programm Tel. 30 20 07

TEESTUBE PASING, 18 - 21.30 h Gemeindezentrum

STADTTEILBÜRO NEUPERLACH, 18.30 - 20 h Sprechstd. und Sozialberatung. Karl-Marx-Ring 51

TEESTUBE KREUZKIRCHE
ab 18 h Treffpunkt

§ 218 Beratung (SPD), 17.30 - 19 h, Herzogstr. 77

GRIECHISCHES ZENTRUM
10 - 12 h Mathe-Nachhilfe

DFG-VK von 18.30 - 20 h
nur Telefondienst

AK WIR, 19.30 h Öffentlichkeitsarbeit Behinderte/Nichtbehinderte. Halmstr. 8, Tel. 78 18 89

ANNAHMESCHLUSS FÜR KLEINANZEIGEN 18 h, und REDAKTIONSSCHLUSS.

LADEN, Westend, Ligsalzstr. 12
15 h Märchen + Geschichten

RUSSEL-INFOs von 18-20 h
Heßstr. 80 Tel. 16 47 46

NACHBARSCHAFTSKINO
Milbertshofen 22 h
Keiner killt so schlecht wie ich

REDAKTIONSSITZUNG im Blatt für alle die mit Texten beladen sind !
um 19 Uhr !

PREISWERTES Aus
Militär
Beständen
BW Parka, Feldjacken, Springerstiefel, Trench-Coat ,Mäntel und Schlafsäcke
neu und gebraucht

Sonderangebote
JEANS
Levis, Wrangler, Outsider, Lee, Mustang, Landlubber, H.I.S.
Großes Angebot
an Freizeitkleidung

bei
TÜRKEN-STR. 60
CAMPUS
TEL. 28 73 77

LAND- UND GASTWIRTSCHAFT WALDFRIEDEN
HÖHENBERG — KLEINKUNSTBÜHNE
Gemeinde Geisenhausen bei Landshut — 75 Min. von München per KFZ oder Bundesbahn Übernachtung ab DM 2.-, Frühstück mit allen Schikanen DM 5.- — Tel. 08741 / 6647

Fr. 8.7.

FILMCLUBS

CINEMONDE
R. W. Faßbinder:
17.00, 21.00
Angst essen Seele auf
19.00, 23.00
Mantel u. Degenfilme:
die 3 Musketiere

WERKSTATTKINO
18.00, 20.30, 23.00
Salz der Erde v. H.J. Bibermann

FILM DES MONATS
M19, Dom-Pedro-Pl. 5
19.00
Branca Leone

FILMCLUB STARNBERG
19.00
American Graffiti

KINOS

ABC
15.30, 18.00, 20.30
Strotzek von W. Herzog
22.40
Irma la Douce v. B. Wilder

ARENA
15.30, 18.00, 20.30
Die unbestechlichen
23.00
Theater des Grauens

CINEMA
18.00, 20.30
Was sie schon immer über Sex wissen wollten ...
22.45
Trickfilm-Festival - Tarzoons, schande des Dschungels

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00,20.30
Stadtneurotiker
22.50
Original

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00
Network
22.30
Carrie (... des Satans jüngste Tochter)

FRANZISKANER
16.00, 18.15, 20.30
Airport

ISABELLA
16.30, 20.15
Kinder des Olymp

LEOPOLD 1
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Stadtneurtoker
22.50
Roger Corman: Planet der toten Seelen

LEOPOLD 2
14.00, 16.30, 19.00, 21.30
Numero deux v. J.L. Godard

LUPE 2
18.15, 20.30
Adel verpflichtet
22.30
Wer Gewalt sät

MAXHOF
18.00, 20.30
Der Marathonmann

MUSEUM
15.30,18.00, 20.30
Uhrwerk Orange
Kino II
16.00, 18.00, 20.00
Ali Baba u. die 40 Räuber
22.00
Marilyn

REX
15.00, 17.45, 20.30
Eine Frau unter Einfluß

STUDIO SOLLN
20.15
Die Tatarenwüste

THEATINER
16.00, 19.30
Kinder des Olymp
23.00
Eine Dame verschwindet v. Hitchcock

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Fahrstuhl z. Schafott v. L.Malle

KINO WEST
20.00
Engländerinnen

FERNSEHEN

ARD
16.40 Das feuerrote Spielmobil
20.15 Sieben Ohrfeigen
dtsch.Spielf.1937
21.55 Bericht aus Bonn
22.20 Tagesschau u.Reisewetter
22.35 Sport Tour de France
23.15 Tatort

ZDF
20.15 Eden End, Bühnenstück v. Priestley
22.00 Aspekte, Kulturmagazin
22.30 Der Magier, Fernsehf.

B III
19.15 Libellensommer von W. Dreyer, Tierfilm
20.20 Beethoven: Klavierkonzert Nr. 5, Friedr.Gulda
21.10 Ratschläge für d.Gesundh. Der geimpfte Tourist
21.55 Weites Land, am.Spielf.58 R: William Wyler

Ö II
18.30 Marc Chagall, Porträt

HIMALAYA - NEPAL

AUF
DEN SPUREN
VON
VORSTELLUNGEN
UND TRÄUMEN

6 - 8 wöchige Erlebnisreise
Überland durch Zentralasien

1.8.77 Abfahrtstermin
(nächster Termin: 15.11.77)
Wer länger als 8 Wochen
Zeit hat - Rückflugticket
1 Jahr gültig
Anfragen: Jochen Reier
Tel. 313 15 15

RADIO

B I
10.00 notizbuch
21.00 fiesta in pamplona musik aus nordspanien

B II
16.00 club 16
18.45 stereopop
19.00 zündfunk
22.08 die moden der angst hörsp. v. wilh. Genazino

B III
21.05 das jazzkonzert

Ö3
13.00 magazin
15.05 musikbox
18.05 club Ö3
19.30 die minibox
22.15 treffpkt studio 4

THEATER

RATIONALTHEATER
20.30 Bon(n)zenshow
21.45 Les Lee Show

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Schpottlicht u. Co

THEATER AM EINLASS
20.30 Scherz, List u. Rache v.J.W. Goethe

THEATER DER JUGEND
Elisabethplatz
15.00 Oma Stingl schwimmt im Geld
19.30 Diskussion: Behinderte Menschen zweiter Klasse?

KEKK
20.00 Kabarett u. engagierte Kleinkunst

DREHLEIER
20.30 Hot peaches: Gay? schwule Revue

MODERNES THEATER
20.30 Geschichten aus Odessa

FTM
20.00 Unser Valentin

THEATER K
20.00 Improvisation von und über Heine

THEATER IM WEINHAUS
20.30 Zwei Abenteuer des Lemuel Gulliver

OFF OFF
20.00 Öffentliche Probe

THEATER 44
20.30 Glückliche Tage von Samuel Becket

TIK
20.30 Die gestiefelte Nachtigall od. Demokratie auf dem Dach

MUSIK,

ALLOTRIA, allotria

ALTE BURG' flamingo steel band

AT, tagespresse

BETWEEN, disco

BRETTL, intern. programm

CIRCUS, jam session

CRASH, oldies

LA CUMBIA, südam. live

DOMICILE, alphonze mouzon group

DREHLEIER, hot peaches

JAZZCLUB MENDORF
willy michl

KÄUZCHEN, strangers

LIEDERBÜHNE ROBINSON
intern. folklore

MARIACHI, mex. musik

MARIENKÄFER, tagespresse

MARMIT, blues u. blechband

MEMOLAND' ten dollar band

MUH, kleinkunst u. satire

PEACHES, whiskyabend

PESETA LOCA, spän. südam. live

PODIUM, new footwarmers

POP CLUB rock'n roll

PN, live

SONG PARNASS, intern. folklore

THOMAS, disco

WALDWIRTSCHAFT, con viva

UND AUSSERDEM

DFG VK 18 - 20 h KDV + Zivildienstberatung, Stellenvermittlung

GESUNDHEITSPARK, Oly.-Stadion, 18 - 23 h.
Programm Tel. 30 20 07

FRAUENZENTRUM 20 h
Teestube, Kommunikation, Info
17.30 - 18.30 h Sprechstunde.
Tel. 502 29 55

GRIECHISCHES ZENTRUM
19 - 21 h Mathe-Nachhilfe

INFORMATIONS-Veranstaltg des THAILAND Info- u. Solidaritätskomitees Thema "Thailand - der nächste fallende Dominostein?" Geboten werden außerdem Film Musik Diskussion thailänd. Essen u. Vortrag. Haus International, Elisabethstr. 87, Plenarsaal 5. Stock beginnt um 19 h

TEESTUBE HAM 19.30
AK Homosex. Arbeitskreis

LADEN, Westend, Ligsalzstr.12
15 h Kindertheater

Waldwirtschaft

Großhesselohe

8023 Großhesselohe, Georg- Kalb-Str.3 Tel089/795088

DIXILAND / SKIFFLE / FOLKLORE
täglich Dixiland von 18 - 22 h
im Biergarten bei schönem Wetter

Sonn- und Feiertags v. 11 - 22 h
bei Regenwetter Mittwoch zu
sontige Veranstaltungen
siehe Veranstaltungskalender

Wegweiser Wolfratshauser Str.

stadtauswärts bis Schild Großhesselohe. Bertelestr. links ab, Verlängerung Sollner Str. bis zur Beschilderung. Oder: S 10 und Bahnbus 162 ab Harras bis Großhesselohe

Sa. 9.7.

FILMCLUBS

CINEMONDE
17.00 + 21.00
Angst essen Seele auf
19.00 + 23.00
Mantel und Degenfilme:
Die drei Musketiere, USA 1948

WERKSTATTKINO
Kinofest: siehe redaktionellen Teil

KINOS

ABC
15.30 + 18.00 + 20.30
Stroszek, von Herzog
22.40
Irma la douce

ARENA
15.30 + 18.00 + 20.30
Die Unbestechlichen
23.00
Theater des Grauens

ARRI
16.30 + 18.30 + 20.30
Frau unter Einfluss
Nachtvorstellung siehe Tagesprogramm

CINEMA
19.45 +
Fellini's Casanova
22.30
Pop Dreams Night:
Pink Floyd in Pompeij
und: Concert for Bangla Desh

ELDORADO
13.00 + 15.30 + 18.00 + 20.30
Der Stadtneurotiker, v. Woody Allen
22.50
dasselbe im Original

EUROPA
15.00 + 17.30 + 20.00
Network
22.30
Carrie

FRANZISKANER
16.00 + 18.15 + 20.30
Airport

ISABELLA
16.30 + 20.15
Die Kinder des Olymp

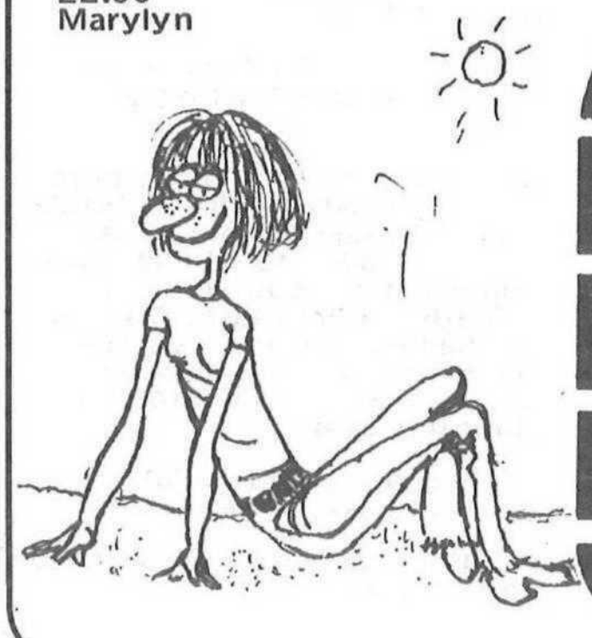
LEOPOLD I
13.00 + 15.30 + 18.00 + 20.30
Der Stadtneurotiker (Allen)
22.50
Planet der toten Seelen

LEOPOLD II
14.00 + 16.30 + 19.00 + 21.30
Numero Deux (Godard 1976)

LUPE II
15.00 + 19.00
Vom Winde verweht
23.00
Wer Gewalt sät

MAXHOF KINO
15.00
Godzilla's Todepranke
18.00 + 20.30
Der Marathonmann

MUSEUM
13.00 + 15.30 + 18.00 + 20.30
Uhrwerk Orange
22.00
Marylyn



Achtung Kleinkunstfreunde !

Fr.+Sa. immer
Interationale Folklore

„Liederbühne„
Dreimühlenstr. 33
20.00 – 1.00 UHR
Res. Tel 775007

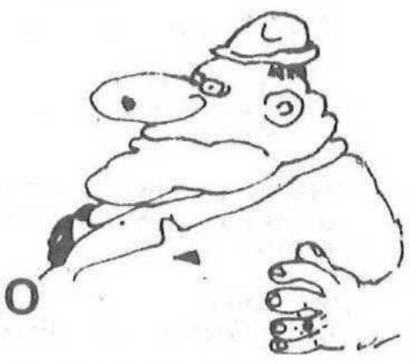
REX
15.00 + 17.45 + 20.30
Frau unter Einfluss
13.30
Semmelknödelbande

STUDIO SOLLN
15.00
Pippi geht von Bord
17.30 + 20.15
Die Tatarenwüste

THEATINER
siehe Tagespresse
22.30
Eine Dame verschwindet (Hitchcock)

TÜRKENDOLCH
18.00
Amateurfilmfestival
20.30 + 22.45
Mit Pulverdampf und Krückstock

KINO WEST
15.30
Kleine Micky grosse Maus



RADIO

B I
11.30 der funkstreifzug

B II
16.00 hermann Hesse zum 100. Geburtstag 'Peter Camenzind'
19.15 gibt es eine alternative zur kernkraft ?

B III
22.08 playback club 16

Ö3
13:00 magazin am samstag
20.05 da capo

FERNSEHEN

ARD
16.30 Ratgeber Geld
20.15 Ein Sommernachtsball Hess.Rundf. tanzt
21.45 Tagesschau,Lotto,Pfarrer
22.05 Todfeinde, am. Spielf.68 R:Henry Hatherway

ZDF
17.05 Länderspiel, anschl. Tips für Verbraucher: Speiseeis
17.50 Musik zum Feierabend
18.00 Peter Voss, der Millionen dieb
20.15 Das Haus der Lady Alquist, Am.Spielf.1943 R: George Cukor
22.10 Sport
23.25 Sylvie, Fernsehf.

B III
20.15 Die geheimnisvolle Insel (1) nach Jules Verne, Fernsehf.
21.10 Albert Camus u. sein Algerien

Ö II
20.15 Rhapsody in Blue biograph.Film über Georges Gershwin
22.40 Berliner Jazztage, Gato Barbieri

THEATER

RATIONALTHEATER
20.30 Bon(n)zenshow
21.45 Les Lee Show

PROT
15.00 Kimat: Lappidilien

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Schpottlicht u. Co

THEATER AM EINLASS
20.30 Scherz, List u. Rache v.J.W.Goethe

THEATER DER JUGEND
15.00 Non stop Kinderkino

KEKK
20.00 Kabarett u. engagierte Kleinkunst

DREHLEIER
24.00 Mitternachtsvorstellung Hot Peaches: Gay? schwule Revue

MODERNES THEATER
20.30 Geschichten aus Odessa

FTM
20.00 Unser Valentin

THEATER K
20.00 Improvisationen von und über Heine

THEATER IM WEINHAUS
20.30 Zwei Abenteuer des Lemuel Gulliver

OFF OFF
10.00 Theaterwerkstatt für Erwachsene
20.00 Öffentliche Probe

THEATER 44
20.30 Glückliche Tage von Samuel Becket

TIK
20.30 Die gestiefelte Nachtigall od. Demokratie auf dem Dach

SAUNA EINTRITT DM 3.-

Mo/Hiffi 17-23h gemischt
Di 17-23h Frauen
Do 17-23h Männer
Sa/So 15-23h gemischt
Alternative Literatur im Ruheraum
Vermietung an Gruppen (bis zu 30 Leute) Stunde 15.-DM
Frauen- + Männergruppen, AKW-Gegner + Linksradikale Stunde 10,-DM
U-Bahn Studentenstadt
Freimann-Christoph-Probst Str 6 im Keller

MUSIK

ALLOTRIA, h.k.'s dixie man

ALTE BURG, mike tool band

AT, tagespresse

BETWEEN, disco

BLUESPUNKT, gantenbein

BRETTL, intern. progr.

CIRCUS, musik

CRASH, disco

LA CUMBIA' südam. live

DOMICILE, alphonze mouzon group

DREHLEIER, intern. folklore

JAZZCLUB MENDORF, willy michl

KÄUZCHEN, strangers

LIEDERBÜHNE ROBINSON intern. folklore

MARIACHI, mex. musik

MARIENKÄFER, tagespresse

MEMOLAND, gastspiel

MUH, kleinkunst u. satire

PANOPTIKUM, dia u. foto-abend

PEACHES, disco

PESETA LOCA, span. südam. live

PODIUM, gastspiel

POP CLUB, rock + pop

PN, live

SONG PARNASS, intern. folklore

THOMAS, disco

WALDBÜHNE LANDSBERG open air festival, 9.30 intern. folklore u. altern. kinderfest 18.00 h rock u. jazzrock

WALDFRIEDEN HÖHENBERG, intern. folklore

WALDWIRTSCHAFT, andromeda

UND AUSSERDEM

TEESTUBE (HAM) homosex. Kommunikationszentrum, 20 - 24 h Info, Kontakt, Musik

GRIECHISCHES ZENTRUM
15 - 17 h Kinderbeschäftigung,
15 - 18 h Nähkurs,
18 - 20 h Seminar Kindererziehung

Heute im PANOPTIKUM Dia-Show (wahrscheinlich abends!)

WERKSTATTKINOFEST um 20 h im Werkstattkino (näheres steht im Filmteil, hoffe ich !

HIFI-ABHOLMARKT

Ganz München spricht davon

- Tolle Auswahl
- Nur beste testsichere Marken
- Knallharte Abholpreise

fröhlich

AKAI · SONY · KENWOOD · PIONEER · NIKKO · TECHNICS · JVC · AIWA · BRAUN · WEGA · UHER · DUAL · GRUNDIG · THORENS · CANTON · MAGNAT · usw. usw. usw.

HIFI-ABHOLMARKT MÜNCHEN, Augustenstraße 104
Tel. (089) 52 53 56, Parkplätze vorhanden

So. 10.7.

FILMCLUBS

CINEMONDE
17.00
Angst essen Seele auf
19.00 + 23.00
Mantel- und Degenfilme:
Die drei Musketiere

WERKSTATTKINO
Frauenfilme:
18.00 Geschichten von A.
20.30 + 23.00
§ 218 und was wir dagegen haben / "Gertrude Bear"

FILM DES MONATS:
19.00 Branca Leone
(Volkshochschule Diessen am Ammersee)

KINOS

ABC
15.30 + 18.00 + 20.30
Stroszek (Herzog)
13.30
Namu, der Raubwal

ARENA
14.00 El Zorro

ARRI
siehe Tagespresse

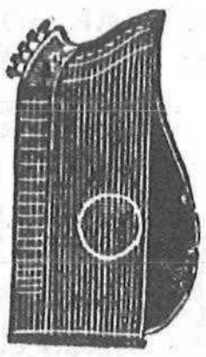
CINEMA
18.00
Genesis in Concert
20.30
Fellini's Casanova

ELDORADO'
13.00 + 15.30 + 18.00 + 20.30
Der Stadtneurotiker
22.50
dasselbe im Original

EUROPA
15.00 + 17.45 + 20.15
West Side Story

FRANZISKANER
16.00 + 18.15 + 20.30
Airport

ISABELLA
16.30 + 20.15
Die Kinder des Olymp

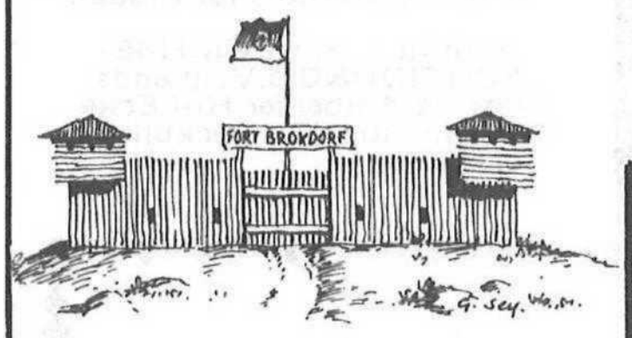


LEOPOLD I
13.00 + 15.30 + 18.00 + 20.30
Stadtneurotiker (Allen)
22.50
Planet der toten Seelen

LEOPOLD II
14.00 + 16.30 + 19.00 + 21.30
Numero Deux (Godard 1976?)

LUPE II
15.00 + 19.00
Vom Winde verweht
23.00
Wer Gewalt sät

MAXHOF
13.30
Godzilla's Todespranke
15.30 + 18.00 + 20.30
Der Marathonmann



MUSEUM
11.00
Spartakus (Bolshoi Ballett)
13.00 + 15.30 + 18.00 + 20.30
Uhrwerk Orange
22.00
Marylyn

REX
14.00
Semmelknödelbande
15.00 + 17.45 + 20.30
Frau unter Einfluss

STUDIO SOLLN
13.30
Pippi geht von Bord
15.00 + 17.30 + 20.15
Die Tatarenwüste

THEATINER
siehe Tagespresse
22.30
Eine Dame verschwindet (Hitchcock)

TÜRKENDOLCH
18.00
Amateurfilmfestival
20.30 + 22.45
Fahrstuhl zum Schaffott (Louis Malle, 1957. (Musik: Miles Davis?)

KINO WEST
15.30
Kleine Micky grosse Maus

PANOPTIKUM
KNEIPE & GALERIE
HAUPTSTR. 15, NEUBIBERG
2.7. REMBREMERJENG
9.7. DIA - SCHAU
16.7. ISAR-FEST
NÄHERES IM PANOPTIKUM
VOM 16.7 - 5.8. MACHEN WIR URLAUB!
SCHMALZBROT -.90
1/2 l. EXPORT 1.80
BEI SCHÖNEM WETTER DRAUßEN

THEATER

RATIONALTHEATER
s. Tagespresse

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Schpottlicht u. Co

THEATER AM EINLASS
20.30 Scherz, List u. Rache

THEATER DER JUGEND
Freizeitheim Garching
15.00 Oma Stingl schwimmt im Geld

DREHLEIER
20.30 Hot peaches: Gay? schwule Revue

MODERNES THEATER
20.30 Geschichten aus Odessa

THEATER K
20.00 Improvisationen von und über Heine

THEATER IM WEINHAUS
20.30 Zwei Abenteuer des Lemuel Gulliver

OFF OFF
20.00 Öffentliche Probe

TIK
10.30 Frühschoppen

RADIO

B II
15.00 treffpkt junge welle
22.06 pop sunday

B III
20.07 frisch aus der presse

Ö3
13.10 Ö3-magazin
19.05 pop shop

MUSIK

ALLOTRIA, 11 h jazzfrühschoppen

ALTE BURG, blue mountain tune

AT, tagespresse

BETWEEN, disco

BRETTL, intern. progr.

CIRCUS, musikfilm beatles: help

CRASH, disco

LA CUMBIA' südam.. live

DREHLEIER, hot peaches

KÄUZCHEN, strangers

MARIACHI, mex. musik

MARIENKÄFER, tagespresse

MARMIT, 12 h flamingo steel band

MEMOLAND' ewaldo montenovo quartet

MUH, intern. folklore

PEACHES, disco

PESETA LOCA, span. südam. live

PODIUM, munich swing kings

POP CLUB rock'n roll

PN, live

SONG PARNASS, intern. folklore

THOMAS, disco

WALDWIRTSCHAFT 11 h jazzfrühschoppen

CIRCUS KRONE 18.30 h bellamy brothers

THEATRON 14 h, umsonst u. draußen

Regale
in massiver Fichte vorrätig !!!
CLEMENSSTR. 20
TEL. 33 21 15

FERNSEHEN

ARD
20.15 Sielmann/Tierreich Sturmteufel u.Benitospatzen
21.00 Bel ami (2) nach Guy de Maupassant
22.50 Kinofilmkritiken

ZDF
10.30 Drei Filme über Marc Chagall
19.30 Farah die Kaiserin
20.00 Derrick, Krimi
21.15 Die Weißen in Südafrika, Bericht
22.00 Nur zum Spaß, nur zum Spiel, Porträt d.Valeska Gert

B III
21.00 Tim Frazer (2) Krimi
22.10 Vorspiel und Liebestod aus Tristan u. Isolda

Ö I
20.15 LH 615 - Opertation MÜnchen, dramatisches Protokoll ein.terrorist.Tat

!Musiker!
wir haben immer Übungsräume für Euch
Tel. 1415919+409571

AM 1. LEHRTAG DES LEHRLINGS FRANZ M.

Wir sind Gitarrenbauer und haben uns auf den Bau von akustischen Gitarren spezialisiert. Bei uns gibt es handwerklich-traditionell gefertigte Einzelstücke mit massiven Resonanzdecken, Böden und Zargen aus besten Tonhölzern.
Gitarrenbau
A.+E. Heist
8802 Birkenfels 2 bei Ansbach/Mfr.
Tel. 09829 / 458
Schreibt, oder besucht uns mal.

UND AUSSERDEM

GESUNDHEITSPARK Oly.-Stadion, 9 - 13 h.
Programm Tel. 30 20 07

GRIECHISCHES ZENTRUM
16 - 18 h Sprachkurs Deutsch,
14 - 18 h Jugendarbeit,
15 - 18 h Musik,
14 - 16 h Frisierkurs

SCHAUMSTOFF LÜBKE
Die mit den Wohnlandschaften!
Arnulfstraße 101
Telefon 16 15 15

FLOHMARKT auf der Münchner Freiheit (lest dazu auf seite 2+3 was es da neues gibt)

AKW Veranstaltung abends im Milbertshofener Stadtteilzentr.

Mo. 11.7.

FILMCLUBS

CINEMONDE
17.00 + 21.00
Faustrecht der Freiheit
19.00 + 23.00
Mantel- und Degenfilme:
Im Zeichen des Zorro

WERKSTATTKINO
18.00
§ 218 und was wir dagegen haben / "Gertrude Bear"
20.30 + 23.00
Geschichten von A.

FILM DES MONATS
19.30 Branca Leone
Haidhausen; Versailler Str. 20

KINOS

ABC
15.30 + 18.00 + 20.30
Stroszek (Herzog)
22.40
Aussenseiter Bande (Godard etwa 1965?, schwarzweiss)

ARENA
Betriebsferien

ARRI
siehe Tagespresse

CINEMA
18.00 + 20.30
Alice's Restaurant

ELDORADO
13.00 + 15.30 + 18.00 + 20.30
Stadtneurotiker (Allen)

EUROPA
15.30 + 18.00 + 20.30
L'Annee sainte (mit Jean Gabin)

FRANZISKANER
16.00 + 18.15 + 20.30
Nacht des Leguan

ISABELLA
16.30 + 20.15
Die Kinder des Olymp

LEOPOLD I
13.00 + 15.30 + 18.00 + 20.30
Stadtneurotiker. (Allen)
22.50
Bierkampf, v. Achternbusch

LEOPOLD II
14.00 + 16.30 + 19.00 + 21.30
Numero Deux (godard 1976)

LUPE II
18.15 + 20.30
Pasolini's Tolldreiste Geschichten
22.30
Wer Gewalt sät

MAXHOF
18.00 + 20.30
Marathonmann

MUSEUM
15.30 + 18.00 + 20.30
Uhrwerk Orange
22.00
Marylyn

REX
15.00 + 17.45 + 20.30
Frau unter Einfluss

STUDIO SOLLN
20.15
Die Tatarenwüste

THEATINER
siehe Tagespresse
22.30
Eine Dame verschwindet (Hitchcock)

TÜRKENDOLCH
18.00 + 22.45
Der Mieter (Polanski)
20.30
Fahrstuhl zum Schafott

KINO WEST
20.00
Der verrückte Professor (Jerry Lewis)

FERNSEHEN

ARD
20.15 Monitor
21.00 Alles oder nichts
21.45 Frauen und ihre Ärzte v.Gisela Reich u.B.Bronnen
22.30 Tagesschau

ZDF
20.15 Die rebellische Gitarre ein Instrument der Freiheit
21.15 Tanja Baskin, am.Spielf. 1971
22.40 Radsport

B III
17.45 Hilfen zur Berufswahl 12. Betriebserkundung
18.45 Das feuerrote Spielmobil
21.00 Unterwünscht, Die Tragödie der Indochinaflüchtlinge

Ö I
18.00 Paradies der Tiere, Vogelgesang

ÖII
20.55 Kulturmagazin
22.10 Persona - Geschichte zweier Frauen, Schweden 66
R: Ingmar Bergmann

Fast wie Kuchenbacken ! Boote f. Autodach aus Kunststoff selber bauen z. rudern u. segeln. Ab DM 400.-- 4 Typen. Nur samstags anrufen oder anschauen in Aubing Limesstr.28 Kersten Tel. 8711717

THEATER

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Schpottlicht u. Co

♀ 15.7.-17.7. ♀

FRAUEN

WOCHENEND SEMINAR
BIOENERGETIK - GESTALT
ENCOUNTER-MEDITATION
THEMA:
SEXUELLE BLOCKIERUNG
Anleitung für Körperarbeit und Möglichkeit in fortlaufender Gruppe weiterzumachen.
GELD: incl. DM 130.-
Gruppe pro Abend 15.-
Anmeldung: Inge Heinrichs M40
Adelheid 12 - 37 67 12 - 8-10 00
oder: VEDAM Richard Wagner 9
52 68 66 / ½ Vorauszahlung.

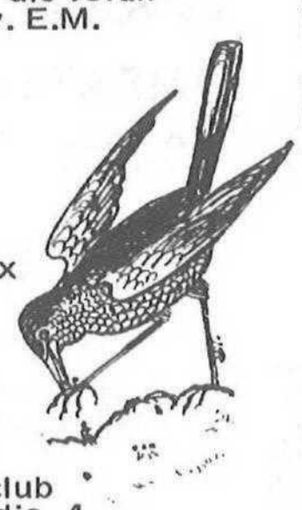
RADIO

B I
10.00 notizbuch
20.00 röschen und die vorahnung PSI-Satire v. E.M. Mutrich

B II
16.00 club 16
18..45 stereopop
19.00 zündfunk

B III
21.05 joe's jukebox

Ö 3
13.00 magazin
15.05 musikbox
18.05 club Ö3
19.30 minibox
20.05 radio aktiv
21.05 colin's folkclub
22.15 treffpkt studio 4



HIFI BOX
Vollverstärker von Teac
2 VU-Meter
Tonbandkopierschaltung
498.-- DM
Sonnenstr. 9/ Eing. Herzog-Spitalstr. c/o "Disco One" Tel. 59 27 64
a + Landshuter Allee 116 Tel. 155154

MUSIK

ALLOTRIA, tarogato hot 7

ALTE BURG, roisin dubh

AT, tagespresse

BETWEEN, disco

BRETTL, intern. progr.

LA CUMBIA, südam. live

DOMICILE, tagespresse

DREHLEIER, rüdiger ragins 5. musiker u. künstlertreff

KÄUZCHEN, strangers

MARIACHI, mex. musik

MEMOLAND, second line

MUH, eddies musiker und künstlertreff

PEACHES, disco

PESETA LOCA, span. südam. live

PODIUM, mams

PN, live

SONG PARNASS' hanses fullhouse

WALDWIRTSCHAFT, plattenkiste

UND AUSSERDEM

GESUNDHEITSPARK Oly.-Stadion, 14 - 23 h.
Programm Tel. 30 20 07

AKTION 218, 18 - 20 h
Beratung Frauenzentrum

VSG homosex. Aktionsgruppe 20 h "Amberger Hof" (Nebenraum), Müller-/Corneliusstr.

WAS TUN, Diskussionsforum d. GIM, 19.30 h, Edlingerstr. 16

FÖRDERKREIS für eine feministische Partei, 19 h, Martin-Greif-Str. 3 Rgb.: Infotreff

BIMF 20 h Gemeindehaus Erlöserkirche, Ungererstr.

§ 218 BERATUNG (SPD), 17 - 19 h, Klenzestr. 45

SOZ. ZENTRUM, 18 - 20 h jour fixe

FRAUENZENTRUM 19 h Spielabend

GRIECHISCHES ZENTRUM 18 - 20 h Sprachkurs Deutsch

KOLLEKTIV ROTE HILFE 20 h Milb'Zentrum

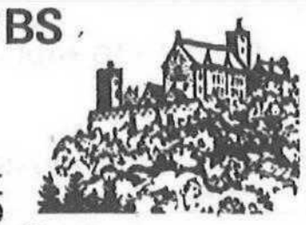
LADEN, Westend, Ligsalzstr. 12
18.30 Videokurs
20.30 Theaterkurs für Frauen

Verein für sex. GLEICHBERECHTIGUNG e.V. abends Treff im Amberger Hof Ecke Corneliusstr. "E" Rückblick/ Vorschau

ATZINGER
Schellingstraße 9
Sa. + So. + Feiertage
17 bis 1 Uhr geöffnet!
Warme Küche bis 23 Uhr
Preiswerte Gerichte!

Di. 12.7.

FILMCLUBS



CINEMONDE
17.00 + 21.00
Faustrecht der Freiheit
19.00 + 23.00
Im Zeichen des Zorro

WERKSTATTKINO
18.00
Geschichten von A.
20.30 + 23.00
§ 218 und was wir dagegen haben / "Gertrud Bear"

FILM DES MONATS
19.30 Branca Leone
Haidhausen: Steinstrasse 52

KINOS

ABC
15.30 + 18.00 + 20.30
Stroszek (Herzog)
22.40
Aussenseiterbande (Godard)

ARENA
Betriebsferien

ARRI
siehe Tagespresse

CINEMA
18.00 + 20.30
Der letzte Tycoon (Elia Kazan)

ELDORADO
13.00 + 15.30 + 18.00 + 20.30
Stadtneurotiker (Allen)

EUROPA
15.30 + 18.00
Trafic (von Tati mit Tati)
20.30
L'Annee Sainte (mit Gabin)

THEATINER
siehe Tagespresse
22.30
Rashomon (von Akira Kuroshawa)

TÜRKENDOLCH
18.00 + 22.45
Die Mieter Polanski
20.30
Fahrstuhl zum Schafott

KINO WEST
17.45 + 20.00
Der verrückte Professor (Jerry Lewis)

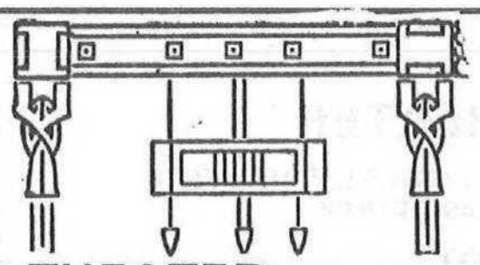
FERNSEHEN

ARD
20.15 An hellen Tagen
Lieder aus fünf Jahrhundert.
21.00 Mitgift, Fernsehsp.
R:Verhoeven

ZDF
17.10 Bilder unserer Erde
Samoa - Südsee
19.30 Ausbruch, Dokumentarspiel über d.Flucht von sechs Inhaftierten, autehntisch
21.15 Kennzeichen D
22.00 Aspekte - Kulturmag.
22.45 Tour de France

B III
18.45 Das feuerrote Spielmobil
20.15 Die verdammten Rothäute, zur Problematik der Indianer Nordamerikas
22.15 Die letzte Etappe, franz. Spielfilm 1934, R:J.Feyder

Ö II
20.00 Hölle in der Stadt
Italien 1958, R:R.Casellani
Realist. Mileustudie aus ein. röm. Frauengefängnis



THEATER

RATIONALTHEATER
s. Tagespresse

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Schpottlicht u. Co

THEATER AM EINLASS
20.30 Scherz, List u. Rache v. J.W.Goethe

THEATER DER JUGEND
15.00 Regie: Tips zur Inszenierung eines Stücks
19.00 Der Sommer, Bühne des Kurt Huber Gymnasiums

DREHLEIER
20.30 Hot Peaches: Gay? schwule Revue

MODERNES THEATER
20.30 Geschichten aus Odessa

THEATER K
20.00 Improvisationen von und über Heine

THEATER IM WEINHAUS
20.30 Zwei Abenteuer des Lemuel Gulliver

OFF OFF
20.00 Theaterwerkstatt für Erwachsene

THEATER 44
20.30 Glückliche Tage von Samuel Becket

TIK
Auf dem Dreifaltigkeitsplatz
16.30 Die Geschichte von der verlassenen Puppe

KÄUZCHEN, strangers

MARIACHI, mex. musik

MARIENKÄFER, judy cheeks + band

MEMOLAND, persiko

MUH, gastspiel

PEACHES, disco

PESETA LOCA, südam. span. live

PODIUM, allotria

PN, live

SONG PARNASS, intern. folklore

WALDWIRTSCHAFT, plattenkiste od. jazz im biergarten

UND AUSSERDEM

DFG VK 18 - 20 h KDV + Zivildienstberatung, Stellenvermittlung

TEESTUBE (HAM), homosex. Kommunikations-Zentrum, 18 h Beratung; 20 h HAM-Politratsch

ADS 19 h

FRANZISKANER
16.00 + 18.15 + 20.30
Die Nacht des Leguan

ISABELLA
16.30 + 20.15
Kinder des Olymp

LEOPOLD I
13.00 + 15.30 + 18.00 + 20.30
Stadtneurotiker Allen

LEOPOLD II
14.00 + 16.30 + 19.00 + 21.30
Numero Deux (Godard)

LUPE II
17.00 + 20.00
Sieben Samurai
23.00
Tchaikowskij - Genie + Wahn

MAXHOF
18.00 + 20.30
Grosse Blonde mit schwarzem Schuh

MUSEUM
15.30 + 18.00 + 20.30
Uhrwerk Orange
22.00
Marylyn

REX
16.00 + 18.15 + 20.30
Hundstage

STUDIO SOLLN
20.15
Malizia

RADIO

und oft!

B I
10.00 notizbuch

B II
16.00 club 16
18.45 stereopop
19.00 jazzporträt: E. Fitzgerald

B III
21.05 phonoshop

Ö3
13.00 magazin
15.05 musikbox
16.30 musik aus lateinamerika
18.05 club Ö3
19.30 harte währung
20.05 radio aktiv
22.15 treffpkt studio 4

MUSIK

ALLOTRIA, jazzkränzchen immergrün

ALTE BURG, blue mountain tune

AT tagespresse

BETWEEN, disco

BRETTL, intern. progr.

CRASH, whiskyparty

LA CUMBIA, südam. live

DOMICILE, tagespresse

DREHLEIER' hot peaches

SPD-MIETERBERATUNG
17.30 - 19 h Klenzestr. 45

FRAUENZENTRUM
"GEWALT GEGEN FRAUEN"
18 - 20 h Beratung

KOMITEE SÜDL. AFRIKA, Gaststt. "Genossenschaftsheim", 19.30 h Tulbeckstr. 44. Kontakt: Tel. 57 45 58

GRIECHISCHES ZENTRUM
10 - 12 h Mathe-Nachhilfe

SCHWANGERENBERATUNG
Frauenzentrum, 17 - 19 h.
Tel. 52 83 11

AK WIR 19.30 - 22 h Stammtisch Behinderte/Nichtbehinderte, Allgemeiner Treff, Allgäuer Str. 40

SPIEL- + SELBSTERFAHRUNGSGRUPPE, 20 h
Christoph. Probststr. 10
(U-Bahn Studentenstadt)

FSI Medizin, 19 h Plenum
Gaststt. "Waltherhof", Waltherstr.

STRASSENVERKÄUFER treffen sich heut im Milbertshofener Stadtteilzentrum um 19.30 h
Um massenhaftes Erscheinen wird ersucht!

Mi. 13.7.

FILMCLUBS

CINEMONDE
17.00 + 21.00
Sternsteinhof (Geissendörfer)
19.00 + 23.00
Die Söhne der Musketiere

WERKSTATTKINO
18.00
§ 218 und was wir dagegen haben / "Gertrud Bear"
20.30 + 23.00
Geschichten von A.

FILM DES MONATS
20.00 Branca Leone
(Haidhausen: St. Wolfgangs-Platz 10, Salesianum)

KINOS

ABC
15.30 + 18.00 + 20.30
Stroszek (Herzog)
22.40
Papermoon

ARENA
Betriebsferien

ARRI
siehe Tagespresse

CINEMA
18.00 + 20.30
Herz aus Glas (Herzog)

ELDORADO
13.00 + 15.30 + 18.00 + 20.30
Stadtneurotiker (Allen)

EUROPA
15.00 + 17.30 + 20.00
Hedda (nach 'Hedda Gabler' von Ibsen; nach einer Bühneninszenierung der Royal Shakespearean Comp.)

FRANZISKANER
16.00 + 18.15 + 20.30
Pasolini: tolldreiste Geschichten

ISABELLA
16.30 + 20.15
Kinder des Olymp

LEOPOLD I
13.00 + 15.30 + 18.00 + 20.30
Stadtneurotiker
22.50
Lebendig Begraben (von Corman nach Poe)

LEOPOLD II
14.00 + 16.30 + 19.00 + 21.30
Numero Deux

LUPE II
18.15 + 20.30
Der Fremde (v. Visconti)
22.30
Tchaikovskij, Genie + Wahnsinn

MAXHOF KINO
18.00 + 20.30
Grosse Blonde m. schwarzen Schuhen

MUSEUM
15.30 + 18.00 + 20.30
Uhrwerk Orange
22.00
Marylyn

REX
16.00 + 18.15 + 20.30
Lisztomania (Russell)

STUDIO SOLLN
20.15
Malizia

THEATINER
siehe Tagespresse
22.30
Rashomon

TÜRKENDOLCH
18.00 + 22.45
Der Mann der zuviel wusste
20.30
Fahrstuhl zum Schafott

KINO WEST
20.00
Zabriskie Point (Musik is von Pink Floyd)

THEATER

RATIONALTHEATER
s. Tagespresse

PROT
20.30 Eine heiße Sommernacht im lindgrünen Hochwald - G'schaegn is G'schaegn
Auch Englisch: A hot sommernight in a soft green timberforest, Done is Done

THEATER AM EINLASS
20.30 Scherz, List u. Rache v.J.W. Goethe

THEATER DER JUGEND
15.00 Bühnentechnik
16.30 Dramaturgie
19.00 Buchbinder Wanninger (HS Gauting)
20.00 Die Abenteuerlichkeit des Zeichens (Maria-Ward Gymn.)

SPIELDOSE
20.00 Ikarus lernt fliegen

DREHLEIER
20.30 Hot peaches: Gay? schwule Revue

MODERNES THEATER
20.30 Geschichten aus Odessa

FTM
ab 15.30 in der Fußgängerzone Straßentheater

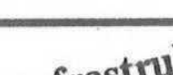
THEATER K
20.00 Improvisation von und über Heine

THEATER IM WEINHAUS
20.30 Zwei Abenteuer des Lemuel Gulliver

THEATER 44
20.30 Glückliche Tage von Samuel Becket

TIK
am Dreifaltigkeitsplatz
16.45 Die Geschichte von der verlassenen Puppe
20.30 Gastspiel: Schottische Folklore

FERNSEHEN



ARD
16.20 Geheimnisse des Meeres Seevögel - J. Cousteau
20.15 Einsatztest - Verteidigung? Strategie der Bundeswehr
21.05 Spiel ohne Grenzen
22.30 Tagesschau

ZDF
20.15 Bilanz, Wirtschaftsmag.
21.15 Girolimoni, das Ungeheuer von Rom, it.Spielf.72 R: Damiano Damiani

B III
17.45 Zwischen den Revolutionen, 1918 Revolution in München
20.15 Heimat, dtsch.Spielf. 1938 R:C. Fröhlich
22.05 Eingriffe in die Erdsubstanz - Gen.Forschung
22.50 Lehrerkolleg - Lehren u. Erziehen, Teil 11

Ö II
18.55 Inner Space, Die Welt unter Wasser, 8. Grey Nurse Vanishing, engl. Orig.

RADIO

B I
10.00 notizbuch

B II
16.00 club 16
18.45 stereo pop
19.00 zündfunk

B III
21.05 aus meiner rocktasche

Ö3
13.00 magazin
15.05 musikbox
16.30 musik aus griechenland
18.05 club Ö3
19.30 die minibox
20.05 radio aktiv
22.15 treffpkt studio 4

MUSIK

ALLOTRIA, blue heaven jazzb.

ALTE BURG, los latinos

AT, tagespresse

BETWEEN, disco

BRETTL, intern. progr.

CRASH, disco

LA CUMBIA, südam. live

DOMICILE, tagespresse

DREHLEIER, hot peaches

KÄUZCHEN, strangers

MARIACHI, mex. musik

MARIENKÄFER, judy cheeks u. band

MEMOLAND, jazzkids

MUH, intern. folklore

PEACHES, apfelkornparty

PESETA LOCA, span. südam. live

PODIUM, ballhouse jazzb.

POPCLUB soul

PN, live

SONG PARNASS, intern. folklore

THOMAS, disco

WALDWIRTSCHAFT, jazz im biergarten oder abends zu

AMERIKAHAUS, 20 h
eberhard weber's colours

SCHWABINGERBRÄU 21 h
truck stop

UND AUSSERDEM

AKTION 218, 17 - 19 h Beratung Frauenzentrum

DFG-VK ab 19 h Treffen der aktiven Leute

TEESTUBE (HAM) homosex. Kommunikationszentrum, 20 - 24 h Info, Kontakt, Musik

KOMITEE F. D. VOLKSENTSCHEID GG. § 218
Tel. 47 42 80 (Liz)

KVSD-Treffen 19 h KPD-Parteibüro Klenzestr. 24

ROTE GARDE/KPD ML 19 h Stammtisch, "Brünnstein", Orleans-/Elsässerstr.

AFRIKA AK der Liga, 19 h Büro Westermühlstr. 21

ROTE HILFE e. V., Ortsgr. Laim, 19.30 h Stammtisch "Fürstenriedgarten" Fürstenrieder-/Ammerseestr., und Sprechstunde in der Milchstr. 21

SJD DIE FALKEN, 19 - 22 h Bunker am Anhalterplatz

ROTE FAHNE Freundeskreis 19 h Diskussionsrunde d. KPD, Gaststt. "Schopenhauer", Ecke Belgrad-/Destouchesstr.

AKTION MAXVORSTADT 20h Pfarrsaal St. Ludwig, Ludwigstr. 22

GESUNDHEITSPARK Oly.-Stadion, 14 - 23 h. Programm: Tel. 30 20 07

SSB, SCHÜLERTREFF, 14 - 20 h Klenzestr. 45. Telefon 260 36 93

NICHT VERGESSEN!
Heute neues BLATT!

GRIECHISCHES ZENTRUM
18 - 20 h Sprachkurs Deutsch,
19 - 21 h Mathe-Nachhilfe,
16 - 18 h Sozialbetreuerin

MIGA, 19.30 h "Paulaner", Oberländerstrasse

LADEN, Westend, Ligsalzstr. 12
18.30 Videokurs
20.00 Stadtteilwochenschau

Komitee gg. Berufsverbote, Gewerkschaftsausschlüsse und pol. Entlassungen 19 h Adlzreiterstr. 30 Gaststt. Wolfratshausener Hof

— Ein Beitrag für die Infrastruktur der Isarvorstadt —

Lebensmittel aus biologischem Anbau im

Naturkostladen
"Vier Jahreszeiten" Jahnstr. 20
Di - Fr 9 - 13, 15 - 18.30
Sa 9 - 13

Alles Liebe Anette & Wolfgang

FILMCLUBS

CINEMONDE
17.00 + 21.00
Sternsteinhof (Geissendör.)
19.00 + 23.00
Söhne der Musketiere

WERKSTATTKINO
18.00
Geschichten von A.
20.30 + 23.00
§ 218 und was wir dagegen haben / "Gertrud Bear"

FILM DES MONATS
19.00 Branca Leone
(Ramersdorf: Ottobrunner Str. 10: Falkenheim)

STUDENTISCHER FILMCLUB
20.30
Fröhliche Wissenschaft (Godard)

KINOS

ABC
15.30 + 18.00 + 20.30
Stroszek (Herzog)
22.40
Papermoon

ARENA
Betriebsferien

ARRI
siehe Tagespresse

CINEMA
18.00 + 20.30
Uhrwerk Orange

ELDORADO
13.00 + 15.30 + 18.00 + 20.30
Stadtneurotiker

EUROPA
16.00 + 19.30
Woodstock 3 days of peace + music
22.30
young Frankenstein (Feldman)

FRANZISKANER
16.00 + 18.15 + 20.30
Pasolini: tolldreiste Geschichten

ISABELLA
16.30 + 20.15
Kinder des Olymp

LEOPOLD I
13.00 + 15.30 + 18.00 ‡ 20.30
Stadtneurotiker
22.50
Lebendig Begraben

LEOPOLD II
14.00 + 16.30 + 19.00 + 21.30
Numero Deux

LUPE II
18.15 + 20.30
Les visiteurs du soir, von Marcel Carne
22.30
Tchaikovskij Genie Wahnsinn

MAXHOF
18.00 + 20.30
Der grosse Blonde mit dem Schwarz Schuh

MUSEUM
15.30 + 18.00 + 20.30
Uhrwerk Orange
22.00
Marylyn

REX
16.00 + 18.15 + 20.30
Der letzte Tycoon

STUDIO SOLLN
20.15
Und Jimmy ging zum Regenbogen

THEATINER
siehe Tagespresse
22.30
Rashomon

TÜRKENDOLCH
18.00 + 22.45
Mann der zuviel wusste (Hitchcock)
20.30
Fahrstuhl zum Schafott

KINO WEST
17.45 + 20.00
Zabriskie Point

FERNSEHEN

ARD
17.05 Tausend und eine Meile Komm mit nach Griechenld.
20,15 Die Sackgasse? Jugendliche zw. Schule u. Beruf
21.00 Mit Rose u. Revolver, Krimiserie
21.55 Titel, Thesen, Temperamente, Kulturmag.

ZDF
17.10 Die Biene Maja Zeichentrick
19.30 Krach im Hochhaus Lustspiel
21.15 Abschied vom alten Knast Erste Erfahrung mit dem neuen Strafvollzugsgesetz
22.00 Und Rose und Marilyn und, nach Theaterstück "Rote Sterne",

B III
19.15 Rudert zur Insel des ewigen Frühlings, Hommage a Novalis
20.15 Ein Sommer in Vallon franz.Fernsehfilm
21.45 Bellisima, it.Spielf. 1951 R: L. Visconti

Ö II
19.30 Wir besuchen eine Ausstellung - Gustav Klimt
20.00 Alles was verboten ist am. Komödie 1968

0,5l MAIERBRÄU	v.F.	1,40
0,4l PILS	v.FASS	1,70
0,25l WEIN		2,50
OBSTLER		1,50
WARME KÜCHE		18-23"
4-GÄNGE-MENUE		8,80

THEATER

RATIONALTHEATER
s. Tagespresse

PROT
20.30 Eine heiße Sommernacht im lindgrünen Hochwald - G"scheang is G'schaegn
Auch englisch: A hot sommernight in a soft green timberforest - Done is Done

THEATER IM FRAUNHOFER
21.00 Schpottlicht u. Co

THEATER AM EINLASS
20.30 Scherz, List u. Rache v. J.W. Goethe

THEATER DER JUGEND
14.00 Kostüm
17.00 Die Aushilfe (Klasse 8 c der HS Schleißheimerstr.)
19.00 Planspieltheater

KEKK
20.00 Kabarett u. engagierte Kleinkunst

KLEINES SPIEL
19.30 A trumpet for nap

MODERNES THEATER
20.30 Geschichten aus Odessa

FTM
ab 15.30 Straßentheater in der Fußgängerzone

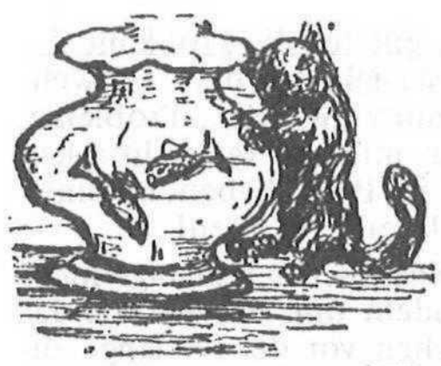
THEATER K
20.00 Improvisation von und über Heine

THEATER IM WEINHAUS
20.30 Zwei Abenteuer des Lemuel Gulliver

OFF OFF
20.00 Theaterwerkstatt für Erwachsene

THEATER 44
20.30 Glückliche Tage von Samuel Becket

TIK
20.30 Gastspiel: Schottische Folklore



MUSIK F

ALLOTRIA, tarogato hot 7

ALTE BURG, persiko

AT, tagespresse

BETWEEN, disco

BRETTL, intern. progr.

CIRCUS, film: beatles 'let it be'

CRASH, live

LA CUMBIA, südam. live

DOMICILE, tagespresse

DREHLEIER, gottfried schlögl

KÄUZCHEN, strangers

MARIACHI, mex. musik

MARIENKÄFER, judy cheek + band

MEMOLAND, big old swing feet

MUH, intern. folklore

PEACHES, disco

PESETA LOCA, span. südam. live

PODIUM, jazzkids

PN, live

SONG PARNASS, intern. folklore

THOMAS, spieltag

WALDWIRTSCHAFT, anaconda

DOM, 20 h, 4. Abend Mü Domkonzert, orgelabend Luigi celeghin, rom (Bach, Mendelsohn-bartoldy, respighi u. a.)

Do. 14.7.

Münchens Geheimtip für

MUSICASSETTEN BOSL

im Parkhaus am Stachus
(hinter dem Kaufhof) Tel. 59 30 47

RADIO

B I
10.00 notizbuch
20.00 operation minivera krimi von Alain Franck

B II
16.00 club 16
19.00 popporträt: animals

Ö3
13.00 magazin
15.05 musikbox
16.30 musik aus lateinamerika
18.05 club Ö3
22.15 treffpkt studio 4

UND AUSSERDEM

AKTION § 218, 17 - 19 h Beratung im Frauenzentrum

SPD MIETERBERATUNG, 17 - 19 h Herzogstr. 78 und Tulbeckstr. 48

SOZDL 18 - 20 h Zivildienstberatung

GESUNDHEITSPARK Oly.-Stadion 14 - 23 h
Programm Tel. 30 20 07

TEESTUBE PASING 18 - 21.30 h Gemeindezentrum

STADTTEILBÜRO NEUPERLACH 18.30 - 20 h Sprechstd. und Sozialberatung. Karl-Marx-Ring 51

TEESTUBE KREUZKIRCHE ab 18 h Treff

§ 218 BERATUNG (SPD) 17.30 - 19 h, Herzogstr. 77

GRIECHISCHES ZENTRUM 10 - 12 h Mathe-Nachhilfe

DFG-AK von 18.30 - 20 h nur Telefondienst

AK WIR 19.30 h Öffentlichkeitsarbeit Behinderte/Nichtbehinderte, Hahnstr. 8, Tel. 78 18 89

SPIELE PANTOMIME Improvisationstheater im Keller vom LEBASCHA, 20 h

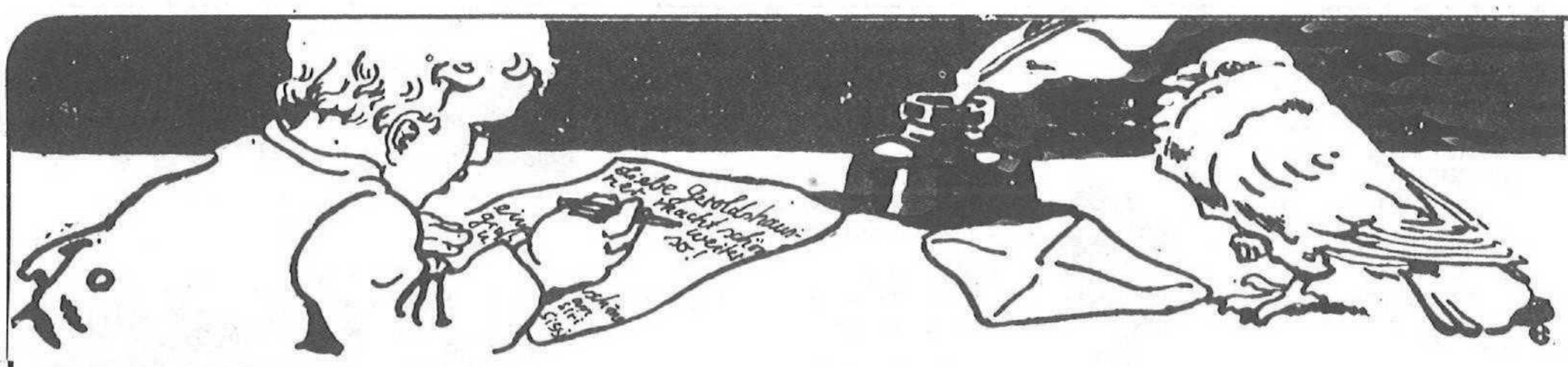
LADEN, Westend, Ligsalzstr 12 15 h Märchen + Geschichten

AUDI MAX i. d. UNI 18 h Podiumsdiskussion der ATK zur pol. Unterdrückung in beiden teilen Deutschlands

RUSSEL-Info Heßstr. 80 18-20 h Tel. 16 47 46

NACHBARSCHAFTSKINO im Milbertsh. Stadtteilzentrum 22 h "Ritter der Tafelrunde"

1789: Sturm auf die Pariser Bastille und Beginn der Französischen Revolution



Hase und Schlange

Die deutschen Linksradikalen scheinen unter einer seltsamen Krankheit zu leiden. Es ist dies weniger ein physisches denn ein psychisches Leiden. Seine Symptome lassen sich in etwa so umschreiben: immer wenn in Italien, Frankreich, Portugal, Irland usw. Klassenkämpfe ausbrechen, packt die deutschen Linksradikalen eine starke Sehnsucht, es diesen Kämpfenden gleichzutun, ja, zuweilen halten diese sich selbst für Italiener, Portugiesen usw., so stark ist der Wunsch, es jenen gleichzutun. Freilich bleibt diese Krankheit nie ohne Folgen, denn wie nach jedem Rausch folgt ein böser Kater: dieser böse Kater heißt bundesdeutsche Realität! Und diese verträgt sich halt nie mit dem schönen Rausch von gestern abend!

Da steigt also zur Zeit wieder die Begeisterung für die militanten italienischen Studenten, die Arbeitslosen, die Stadtindianer. Und da lesen wir im Blatt begeisterte Kommentare über die harten Auseinandersetzungen in Italien, vernehmen Äußerungen, es den Stadtindianern in Italien gleichzutun! Mich überkommt dabei eine große Wut! Könnt ihr denn nicht endlich mal die Augen etwas weiter aufmachen und damit die eigene Umgebung genauer anschauen? Genauer vor allem in Hinblick auf die besonderen deutschen Lebensbedingungen, die wohl nur sehr oberflächlich mit den italienischen usw. verglichen werden können, und die uns die Anstrengung abverlangen, ganz eigenständige, eben diesen besonderen Verhältnissen entsprechende Wege zu gehen! Warum läuft im Blatt keine Diskussion über Strategien der Aufklärung über und Mobilisierung der Bevölkerung gegen AKW's? Da wird über alternative Kampfformen gelabert, aber was geschieht in Wirklichkeit? Warum lamentiert ihr immer nur über die zunehmende Unterdrückung durch die Staatsorgane, anstatt Strategien zu diskutieren, wie dieser kurz- und langfristig begegnet werden kann? Das gleiche gilt für die Probleme der Arbeitslosigkeit, der Umweltverschmutzung usw., Probleme, die wir mit unserer politischen Arbeit im Beruf haben, scheinen gar nicht zu existieren!

Die Angst schlägt solange nicht in Handeln um, als wir wie das Kaninchen vor der Schlange sitzen! Dies verhilft der Resignation zum Durchbruch. Und das sehnsüchtige Schielen auf besonders militante Aktionsformen in anderen Ländern hilft uns genauso wenig: die italienischen Genoss(inn)en schauen sich ihre Kampfformen ja auch nicht von uns ab! Wir müssen **hier** leben und **hier** kämpfen! Und das bedeutet, daß wir eine Reihe exotischer Vorstellungen von politischer Arbeit und politischem Kampf vergessen können. Das Getto, in das wir uns nicht zuletzt auch durch unsere eigene Borniertheit hineinbegeben haben, vermittelt vielleicht die Illusion, ein politisches Leben zu leben. Aber das ist eben nur eine Illusion, denn die Macht hat ihre Zentren woanders! Wir kämpfen bestenfalls auf einem Nebenkampfplatz, zur Freude der Staatsgewalt, die uns innerhalb unserer Umzäunung weiß!

Richard

... siehe auch im redaktionallen Teil; Blatt-intern!

Leselblief an die lieben, aber gefrusteten Blattis!

Ich war dabei

- von einem, der bei der letzten Blatt -Konferenz, die am 21.6. im Ansbacher Schlössl stattfand, dabei war...

Ich kam etwas später und ging etwas früher. Der Raum war voller Leute, und es kamen noch mehr Leute. Einige sagten auch etwas, das mir gefiel. Es ging um das Schicksal des Blatts, um seine wirtschaftlichenSchwierigkeiten, die Schwierigkeiten der Redaktion, neben der Arbeit in der Redaktion den Anschluß nach draussen nicht zu verpassen. Das Blatt drohte damit, sich selbst einzustellen, wenn es die Leser nicht besser unterstützten:
"... wir, die Redaktion, sind die letzten Lebendigen in einer toten Bewegung..." Ein Leser schlug vor, die Blattredakteure, die abspringen, aus der Leserschaft zu ersetzen, damit das Blatt als Alternativzeitung nicht eingeht.

Es wurde auch sonst viel geredet. Für mich war es bei allem Gerede ein historischer Abend. Eine Zeitung, die innerhalb weniger Jahre 12000 Käufer und ca. 30000 Leser gewonnen hat, steht vor der Entscheidung, aufzuhören oder auf andere Weise weiterzumachen.

Plötzlich spürte ich die Anonymität der Redakteure, die der Leser: wie alles im 2-Wochen-Rhythmus weitergeht, automatisch geworden, bei Redaktion und Käufern.

Im Anschluss an die Sitzung verbrachte ich mit Freunden aus unserer Theatergruppe noch einige Stunden; es ging uns um ein neues Konzept für unsere Gruppe. Wir spürten alle die allgemeine Schlaffheit, den Pessimismus und die Existenzangst; besonders die Jüngeren, die 68/69 nicht so bewußt erlebt haben. Die Älteren suchen nach Wegen, da ihnen die Tat strafrechtlich aussichtslos erscheint, wenigstens alternativ zu sein.

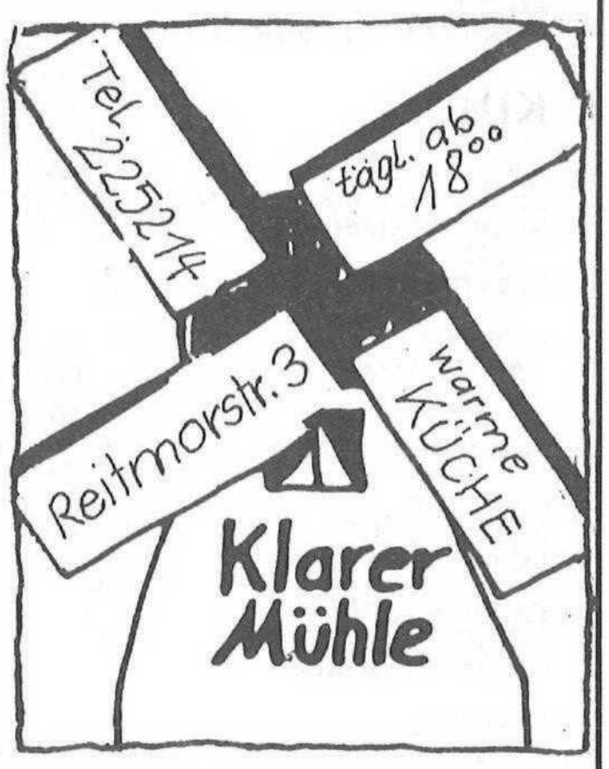
Meine eigene Erfahrung und die in unserer Gruppe und die des einen abspringenden Blatt-Redakteurs: es bleibt unheimlich viel stecken.

Einer von uns, schüchtern aber bestimmt, meinte zu dem Ganzen: "Wir ergreifen Aktivität, um Inaktivität zu beschreiben." Das ist m. E. auch das Problem des Blatts.

Unser Abend ging weiter, indem wir die Vergangenheit der Gruppe betrachteten: das war das Tragende; daran könnten wir weiterbauen, weil es sich als tragend, unersetzlich erwiesen hat. Und wir fanden einiges: am tragendsten unser Improvisationsansatz/Improvisationstheater, das wir durch Gespräche mit schon bestehenden Theatern erweitern wollen.

Einer von uns: Mein Problem ist, die Inaktivität beim Theaterspielen aufzufinden. Die Gruppe ist mir unersetzlich geworden. - Die Blattredaktion empfindet sich als spontan, als Sponti, - Improvisationsredaktion!

. Blatt-Redakteure: was ist (im Blatt) das Tragendste der letzten Jahre? Eröffnet eine Diskussion unter uns Lesern + unter euch! Das könnte (als abgedruckte Beiträge/Leserbriefe) die Blatt-nahe polit.-gesellschaftliche Identität von uns allen - es geht ja um das Schicksal des noch alternativen (d.h. unangepaßten) Bewußtseins von uns allen - nur fördern. Es gibt wieder etwas zu tun - Verantwortung für UNSERE Zeitung, für die, die keine Zeitung mehr haben, wenn es Blatt nicht mehr gibt.



In seinem Stammheim-Vortrag sagte RA Schily: in allen westlichen Staaten tobt ein Bürgerkrieg. Es wird im Stillen gekämpft: mit Geheimdiensten, falschen Informationen, durch Angst erzeugter Anpassung und Pressezensur. Es werden neue Tabus und Denkverbote auferlegt; wer sie übertritt, d.h. den alten Boden nicht verläßt, sich nicht anpaßt, den treffen neue Strafgesetze, z.B. 88a etc.

Es wird gekämpft um das Bewußtsein der Menschen. Blatt ist ein Stück altes, aus 68 erkämpftes Bewußtsein. Bei seinem Schicksal geht es um unser eigenes. Es gibt in unserer Gesellschaft ja sonst nichts Allgemeinverbindliches mehr außer Polizei, Gesetzen, Verboten, Denkverbot.

Andreas

Anzeige - aus "Die Bundeswehr" - größte deutsche Soldatenzeitung (Mai 77)

Wenn Sie ein zuverlässiger Mann sind, ist dies das Richtige für Sie!

Zum baldigen Einsatz in Kernkraftwerken suchen wir mehrere absolut zuverlässige

Mitarbeiter für den Werkschutz

Sind Sie Zeitsoldat und höchstens 28 Jahre alt? Bringen Sie Verantwortungsbewußtsein, Besonnenheit und Aktivität mit?

Dann können wir Ihnen eine vielseitige Tätigkeit anbieten, die Sie — gemessen an Ihren Fähigkeiten — vielleicht schon lange suchen.

In einer gründlichen Ausbildung, die Sie mit der Werkschutz-Fachprüfung beenden können, werden wir Sie zu einem qualifizierten Sicherheitsfachmann machen, den man schätzen und achten wird.

Bei überdurchschnittlichem Engagement können wir Ihnen vorzügliche Aufstiegsmöglichkeiten garantieren.

Senden Sie uns bitte bald Ihre aussagefähige Kurzbewerbung, damit wir Sie zu einem persönlichen Gespräch einladen können.

WERKSCHUTZ GMBH
Postfach 70 12 07 6 Frankfurt 70

GASSNER-
STÜBERL

SO. RUHETAG
Tel. 175154
gassnerstr.3 * 8Nü19

Kleingewerbliche Anzeigen und Nebenbeschäftigungen

kosten pro angefangene 5 Zeilen 7 DM. (1 Zeile = 28 Buchstaben) Redaktionsschluss wie Kleinanzeigen.
Bezahlen: in Briefmarken (nur 10er oder 20er oder 50er Marken !) mit dem Text an BLATT schicken.

Fahre Euch und Euren Hausrat überallhin - einzige einschränkung - fassungsvermögen meines VW-Busses! Achim Tel. 260 83 09

Super-Zwillingssportwagen Neupr. 300.- DM f. 140.- DM franz. M.Sonnenschirm + Regenschutz + Babysachen Verk. Rapunzel Preysingstr. 67

Lust. alte Kinderkleider, altmod. Puppenwägen, Hochstuhl, Kinderwagen + Möbel, Puppen, Bücher etc. verk. Rapunzel Preysingstr. 67, Tel. 45 21 67

Horror beim Frisör? Dann laßt euch doch mal bei einer Tasse Tee von mir die Haare schneiden. Hab's gelernt! Abends - privat - billig! Ulli Ningel, Schellingstr. 75, 6.St./Zi 13, Tel 18 50 81 von 1/2 9 - 15 Uhr

Ausgebildeter Rockgeiger gesucht. Tel 089 / 488 795 oder 08 176 / 70 58 (Rössert)

Astrologische Beratung Charakteranalysen, Partneranalysen, Gesundheit, Beschäftigung, Unterricht. Andre (Mo-Fr 18-20 Uhr) Tel.: 15 46 97

!!!!! ..... transporte umzüge...!!!!
.....jederzeit +überallhin .....
..... 47 37 78 .....
..... mit großem ford-transit .....
!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Wir machen für euch: Maler u. Tapezierarbeiten usw.u. s/w Fotoarbeiten u. Super 8-Filmarbeiten (schneiden, vertonen filmen) T. 29 42 97

Wer sucht eine Alternative zum gängigen Kindergarten? Wir, eine seit 1 1/2 Jahren bestehende Gruppe m. festangestellter Soz.Päd., Haus mit Garten in Schwabing suchen noch ca. 3-4 jär.Kinder. Info:Susanne ab18 h

Freundliche Taxifahrer gesucht. Wagen mit Funk u. Stereo. Näheres 221 850

Brasilianerin erteilt portugiesichen Unterricht. Ines T.221 882 (mehrmals versuchen)

Fahre euch mit eurem Hausrat überall hin. Einzige Einschränkung: Fassungsvermögen mein. VW-Busses. Achim 26 08 309

In uns. Kindergarten in Schwabing, Nähe Scheidplatz, sind noch einige Plätze f. 3-6jähr. Kinder frei. Vormitt. v. 8 -14 h mit Essen. Wir sind eine Elterninitiative u. suchen Kinder, deren Eltern an einer Mitarbeit interessiert sind, z.B. Elternabende. Um mögl. auf jedes Kind eingehen zu können, haben wir kl. Gruppen, die jeweils von ein. Erzieherin u. einem Praktikanten betreut werden. T. 36 57 38 od. 30 39 18

Kleintransporte und Umzüge 87 11 236

Nähe Kleidung nach Maß v.a. in Leder (Jacken, Mäntel, Hosen usw.) aber auch in jedem anderem Material u. übernehme Änderungen Louis T. 37 21 51

Techno Quick repariert: Nähmaschinen, alle Haushaltsgeräte, Radios, Plattenspieler, Uhren usw. alles darf ruhig älter sein Walter 50 22 833, Herbert 0812 - 51 737

Tapezieren + Photoarbeiten Tel 29 42 97 Donny

Beratung und Behandlung bei Ängsten-Kontakt- und Selbstwertproblemen, Lern- und Leistungsstörungen, Beziehungs- u. Sexproblemen Tel. 36 66 51

TÖPFERKURSE für Erwachsene und Kinder. Anfragen an 29 70 89

Bin Elektromeister v.2.7.beschäftigungslos. Ich mache alle Reparaturen schnell u. gut u. billig. Bitte schreibt an Chr. Werner, Allingerstr. 27, 8031 Puchheim-Bhf. od. eine telef. Kurznachricht an Tel.52 81 55

Schlagzeugunterricht: Erfahrener und technisch versierter Schlagzeuger gibt Unterricht. Einfach mal anrufen u. sich informieren. Tel ab 18 h 531 783 Norbert Stoschek

Umzüge, Transporte, Fahrten mit VW-Bus, Tel 186 490 von 8-10 und 18 - 20 h

FOTO & GRAPHIK & DESIGN mache alles profimäßig, z.B. Entwurf u. Layout, druckreife Vorlagen von Plakaten u. Postern.
Portrait, Sachaufnahmen, Fotografik nach eigenen Vorstellungen, auch freie künstl. Arbeiten, mit Kameras in KB, Mittel- u. Großformat, Vergrößerungen s/w in Handausarbeitungen, auch auf Leinwand und Spezialpapiere nach deinen Vorstellungen, und das billig!
Von 14-20 h unter Tel 605715

Gebe Gitarrenunterricht für Anfänger, Tel. 30 19 71 Monika

Schreibarbeiten!
Übernehme ab sofort Schreibarbeiten in Heimarbeit. Berechnung nach sozialem Stand. Rafaela Giebler, Tel 300 87 27

Für Encounter-Wochenende am 9./10.Juli noch Plätze frei. Näheres Tel. 36 66 51

Diplompsychologe macht Interaktionstraining in und für Gruppen (WG's etc) an Wochenenden (mit Video-Feed-Back) näheres unter 333 627 od. 986 116

WASSER + STROM
Hälme 480 18 23

Unterr. Schlagzeug (Rock, Jazz, etc) Tel. 39 95 60

ASTROLOGISCHE BERATUNG - Charakteranalyse, Partneranalysen, Beschäftiung, Gesundheit, allgem. Tendenzen. Die Beratung ist psychologisch im Sinne eines individuations Prozesses orientiert. Andre, Tel: 15 46 97

Wer Interesse an Brief-, Schreib-Druckpapier in allen Größen aus 100 % Altpapier hat, kann von uns Informationen, Preisliste u. natürlich das UWS Papier selbst beziehen. Sämtliche Kuverts gibt's auch. Kreta + Hermann 8901 Baindlkirch, Altes Schulhaus

Lasttaxi - 1 1/2 t Transporter mit Fahrer, für kleine Umzüge und Transporte frei. Tel. 308 10 19 nachm.

English guy, offers lessons in both conversational + written English, for 10 mks an hour Interested? Phone Ron 292 712

Gesprächspsychotherapie bes. geeignet bei Selbstwertstörungen, Depression, Ängesten, Kontakt- u. Entscheidungsprobl. Dipl.-Psychologin 95 39 86

Typ mit Werkstatt macht Sachen aus Holz preiswert und schnell Tel. 50 93 93 nachm.

Beratung und Behandlung bei Ängsten, Kontakt- u. Selbstwertproblemen, Lern- u. Leistungsstörungen, Beziehungs- u. Sexproblemen Tel 36 66 51

Umzüge, Kleintransporte
Tel. 87 11 236

Übernehme sämtliche Schreibarbeiten. Habe eine IBM-Kugelkopf-Maschine. Außerdem kann ich Euch für Eure Diplom- od. Doktorarbeit eine günstige Kopier- u. Bindestelle vermitteln. Ruft mich an: Manuela 08 856/ 36 93 PS: Wohne in Penzberg, bin aber jeden Tag in München!

SCHAUMSTOFF LÜBKE
„Frische" Bambusregale „Dreistückig" und andere
Arnulfstraße 101
Telefon 16 15 15

Suche günstig Kinderfahrrad, 8 J., und Ölbeistellherd. 22 68 93

Schlagzeuger sucht Raum zum üben. (Teile ihn auch mit einer Band). 08 176 / 70 58

Suche jemand, der mein Auto reparieren kann (Kadett. Zwei Ventile sind durchgebrannt). Wilfried 79 74 83

Suche dringend Klarinette B, dt. System: 34 38 60 ab 19 h

Suche gebr. Möbel, u. a. rd. Esstisch, Stühle, Küchentisch, Kleiderschrank, kl. Tisch, Küchenunterschrank, Nähmaschine, Regale. 359 33 26

Suche 16 mm Projektor, lichtstark, + Stativ dazu + grosse Proj'leinwand sowie Megaphon mit externem Mikro.
Obermeir 923 32 16 = Bürostunden.

Ich suche Wollreste, Garne, Stoffreste und ähnliche Sachen zum Basteln möglichst geschenkt. Gela 22 61 19

Dringend! Suche Job in Kindergarten, Ki.-heim od. Beschäftigungstherap. Einrichtung. Wer weiss was? Helga Peikert 53 15 28 (o. Postkarte: Kapuzinerplatz 4, Mü 2)

Suche vormitt. Job bis 5 Std. (auch aushilfsweise). Maschine, Engl., F'schein III.
Ilona 18 12 23

Übernehme sofort sämtliche Arbeiten, von Putzen bis zu Baby- und Hundesitten.
260 30 21 / Frl. Wirth (20)

Münchens Geheimtip für
MUSICASSETTEN BOSL
im Parkhaus am Stachus
(hinter dem Kaufhof) Tel. 59 30 47

2-teiliger, halbhoher Schrank m. ausklappbarer Schreibtischplatte, Schleiflack billig abzugeben. Tel. 28 45 91

Kleiner hellgrau-weißer Kater (8 Wochen alt) zu verschenken. Kunze c/o Heintzmann, M22, Mariannenplatz 1, 60 82 46

4 neuw. Goodyear-Weißwandreifen 7.00x13 (mit Felgen) für Mercedes 190/200 D. Preiswert zu verkaufen. Außerdem 8 M+S dito. Weitere 200 D Ersatzteile auf Anfrage. Tel. 351 87 32

Suche Mitte Juli MFG in Richtg LYON (Taize) gegen BKB. Kann ab 14.7. nachm. weg. Iris, Tel.: 903 29 41 od. 903 45 92

4-sitzige Couch, 2 Sessel, 400.- kompl., Einbettzi 500.- zu verkaufen. Tel 900 12 14 bis 16 h

Verk. Konzertgitarre, Estruch, 450.- 1 Wo alt, neu: 510.-, Tel. 311 80 83, suche Klavier

Wer hat Lust mit uns (Paar) ab + zu Sonnabend oder sonntags ein Segelboot auf dem Starnberger od. Chiemsee zu mieten (ca. 15.- pro Person) Tel abends 33 52 68 oder 690 81 48
Guter Spanischkurs auf Kassetten dringend gesucht! Hans-Dieter 37 57 45 ab 18 h

Suche Nebenjob für daheim (Steno, Schreibmasch. etc.) 76 41 60

Aushilfe f. Arztpraxis (Studentin?), ca. 22. August, f. 3 Woch. gesucht.
13 12 71 + 37 25 56

Für sehr kinderliebe Studentin eine nicht einfache aber vielleicht schöne Aufgabe: sie kann bei uns (Arzt, 5 j. Bub) quasi au pair wohnen. 33 21 18 abends + 13 12 71 vormittags

Suche freiberuflichen Job. Kann gut tippen, spreche perfekt Ital., Französisch. Gute Engl.Kenntn. + etw. Spanisch. Gisele 77 72 00

NF LADEN
hi-fi stereo
Paket-Angebot:
Receiver-Wintec (25/30W) +
Plattensp. (Halbautomat) +
2 Boxen-3Weg (40/60W) 1150.--
Kompaktanlage:
mit Cassettenteil +
2 Boxen (30/50W) 998.--
Plattenspieler:
Technics-SL-2000-Direct-Drive-Magnet-System 385.--
Cassetten-Deck-HiFi 298.--
8 München 80, Sedanstr. 32
(am Pariserpl.) T.45 81 93

2 Zi.frei (je 115,-) in Haus mit 12 Leuten, 4 Katzen, Garten, Ab 1.7. für Naturfreunde, Maschinenstürmer, Chaosliebhaber ausgeflippte, Nichtflippos, Laim Riegerhofstr., 58 04 558

Su. Zi. in lockerer WG in Mü-Ost Bin 19,w, Ivora T. 49 48 14 öfter prob.

Wer mit eine Garage (Schuppen) mit Stromanschluß zum Basteln (u.a.Motorräder) vermittelt, bekommt 1 Tragl Bier. Jochen 26 38 62

Paar (Studenten) sucht 1-2 Zi-Whg. mit Bad ab 1.7., 1.8. ev. 1.9. auch renovierungsbed., bis 350,- incl., 19 76 24 Karin

In WG in Gräfelfing, Altbau, ZH großer Garten, werden ab 1.7. bis Anf. Okt. 4 Zi. frei, 2x30 qm, 250,-/50 qm/15 qm Mans. 150,- incl. Kaution 1 MM. Verbleibender Rest 3 Erw. + 3 Kind Gesucht: mögl. berufsorientiert. od. berufstätige Leute ab ca. 25 T. 85 42 695 Inke,Otti,Micha

Zimmer in WG frei, jedoch... wir wollen langfristig gesehen in ein. WG auf dem Land leben. Zum Kennenlernen u. um geeignete Vorstellungen zu entwickel, fänden wir es richtig, jetzt schon zus. zu wohnen. Wer hat daran Interesse? Das Zimmer in uns. 5-Zi-Whg. ist ab 1.7. frei. Tel. 65 15 487

PSYCHOLOGISCHE PRAXIS
Dr. Axel Krefting
Dipl. Psych. Gert Sonntag, psychologische Behandlung einzeln und in Gruppen
Termine nach Vereinbarung
8 München 2, Frauenlobstraße 2
Tel. 53 21 55
Selbsterfahrungsgruppen
Termine nach telefonischer Vereinbarung
Teilnehmerzahl begrenzt

WG-Neugründung,Innenstadtlage, suchen ganz einfach jemanden, mit dem wir zusammen leben können. Alles weit. telef. 26 04 663

Wir (1m,1w,28/29) angehende Berufstätige) möchten in eine WG zum Reden u. sich Wohlfühlen, auch mit Kindern. Manfred Heidi 853 222 zw. 18 u.22 h

Japaner, 28, sucht ab sof. für ca. 3 Monate sehr bill. Zimmer, am liebst. Bogen/Haidhausen, Zentr Schwab. kann sehr klein sein. spricht Englisch. T. 18 32 27 Außerd. Gitarre mögl. billig

Stadtmitte: Zimmer frei in einer WG für Studentin. 14 qm, 145,- Geringe Ablöse ab 1.7;220438

Da wir (27,28 w,mit Kindern arbeitend) in d. Stadtwhg. das intensive Erleben der Natur vermissen (auf dem Land aufgewachsen) suchen wir Whg. od. kleineres Haus m. Garten im nördl. od. westl. Stadtrand. Wir könnten uns auch eine kl.WG vorstellen, in der Leute in naturverbundener offener Umgebung zusammenleben wollen. Günst. App. in Schwabing kann übernommen werden. T.161478

Wer fährt f. 1-2 Mon. in Urlaub + vermietet uns solange seine Whg.? Dringend! Ulrike + Georg 65 23 24

Suche Nachmieter f. 2-Zi. App. m. Dusche in Stud'wohnheim. Ab 1.8.: Wolfgang Linder, 300 48 06 Mo.-Mi. ab 14 h

2 Stud. (w.) su. Whg. (2 Zi., Kü., Bad), Haidhausen, Lehel, Schwabing. 52 75 51 bis 9 h oder ab 19 h

Wer weiss 4-Zi. Whg. f. Rollstuhlfahrer (berufstätig) m. Familie (2 Kinder), mögl. Parterre

od. m. Lift, ab 1.7., München o. Grossraum Mü.? Od. wer weiss, wohin man sich bei der Suche am besten wenden könnte od. wo man Hilfe finden könnte? Es wär ganz furchtbar wichtig, bis spät. August e. Whg. zu haben. 08142/51157 o. 08241/705

Welche(r) Stud. verm. sein Zi. (zwecks Whg.-suche) f. 2-3 Wo. Anf. August? Brigitte Bolze, 09141/5121 (falls zu teuer): 811 63 34

Zi. in 3-er WG f. Juli-Sep. 150.- incl., Nähe Waldfriedhof. Wolfgang 714 88 03

Suche ruhiges Leerzimmer oder Gartenhäuschen, nicht allzu teuer. Martina 08 141 / 94 266

Margit + Nikolaus suchen dringend 2-3 Zi. Whg., max. 500.-. Wer hilft, gibt Tips etc.? 323 18 29 App. 914

Suche Nachmieter f. 1.8.: 2 Zi., Gemeinschaftsdusche + Toilette, 285.- incl., Haidhausen, Nähe S-Bahn Rosenheimer Pl. Brigitta Galle 08 142 / 15 488

24/m; ich suche z. 1. 8. in Zentrumsnähe Zi. in WG. Richard 98 94 00

Freistehender älterer Bauernhof bis max. 1 Autostunde von Mü zu mieten od. u.U. zu kaufen gesucht. T. 37 57 45 ab 18 h Hans

Immer noch. Ich suche 1-2 Zi. Whg. od. eine Werkstatt od. halt sowas zum netten wohnen. Kein 08 fuffzehn App.-Scheiß. Wenn du was weißt: 45 77 98 Lutz

Wir, Nicki (8), Inge (28), Monika (22), Peter (22) u. Thomas (22) su. noch eine(n) Mitbew. f. unser RH in Gröbenzell. Leider das Zi (30 qm) 230,- kalt. Tel. 08142/51116

Wir (3m,1w) wollen eine WG gründen u. su. noch eine Frau zwecks Ausgewogenheit. Erwarten Beteiligung an der Whg.such. T. 260 78 50 Sigi

Suche Mitbewohner, schönes grünes Zimmer 140,-, mit etw. Selbstverantwortung od. mögl. Selbsterfahrung, Roland 172739 o. 39 32 81

WG (Reihenhaus) in Eching hat zum 1.7. o. später 2 Zi. frei. Am besten ruft ihr abends an. Tel. 31 94 581

SCHAUMSTOFF LÜBKE
Bambusrolos in 25 Größen, siehe Großanzeige
Arnulfstraße 101
Telefon 16 15 15

In uns. 3er WG wird zum 1.8. ein Zi. frei 165,-; Suchen netten aufgeschl. Mitbewohnerin. Türkenstr. 61, T. 28 89 77

Suche 1 - 11/2 Zimmer, leer, in Haidhausen ab Sept. Jörg Paas St.Veit Str. 6, 8M80, 437031

Suche ein Zi in WG für jg. Spanierin ab 6.Juli für ca. 2 Mon. nicht zu teuer solls sein (Dtsch. kenntn.vorh.) Elis.Richter, Weidenkam 3, 8194 Ambach

Hilfe !!! wir, 3 skandinavische Studentinnen su. 3-4 Zi.Whg. m. Bad u. Kü, bis 700,-. Wer weiß was? Britt T. 378 13 23. Arb. 234 29 27

Wer hilft mir! Bin Engländer u. su. bis spät. 1.9. ein Zi in WG (ca. 200,-) Mo, Do 9-12 h Tel. 22 11 15 Paul Johnson,

Sonderangebote
jeden Samstag
München - Kreta + zurück
425,- DM
AIR SUPPLY GMBH
REISEBÜRO
Wörthstr. 49, 8 M 80
Tel. 45 22 26

Suche billig: Große Wäschetruhe (od. Korb), Wandspiegel (groß) Doppelbett (Matratze), Bettkasten, Plattenspieler bzw. Kassettenrecorder. Wer zimmert bill. Wandregal? — Liebe INGA, wo steckst Du nur und die Jana? Rufst Du mal an? Wie gehts Dir Monika 37 21 24

Verkaufe Renault R 4, Bj 70 kein TÜV und kl. Wohnwagen (2-3 Pers.) mit TÜV. Brauche einen Teppich 3x4 m. Wer weiß wie man billig nach Australien kommt? T. 69 06 855

Suche dringend gut erhaltene LPs zum Aufnehmen von Blodwin Pig "Ahead rings out" u. "Getting to this" sowie LP von Chase "Ennea" T. 8117429 ab 19 h

Erdgas-Durchlauferhitzer für d. Küche billig abzugeben. Wer schenkt mir Spielsteine für ein Tschesch-Besch. Ingrid und ein Fahrrad T. 37 4883

Verk. portable GEM-Orgel, 60 Register, Baßpedal, Wah-Wah VB 2000,- T. 300 39 05 Hans

VIETNAM AM REICHENBACHPLATZ
VIETNAM. SPEZIALITÄTEN-RESTAURANT
Utzschneiderstr.14,T.242430,tägl.12.-15h u.17-24h Mo ab 17h
mittagsmenü nach ihrer wahl
inclusivpreis: dm 6.- (o. vorspeise) dm 8.- (mit vorspeise)
die abendkarte bietet ihnen die umfangreichen küchengeheimnisse
aus der berühmten kochkunst vietnams
wir laden sie herzlich ein

2 od. 3 Zimmer in WG an alleinsteh. Frau od. Paar m. Säugling zu verm. Haben selber Säugling (in Kürze) so könnten wir etwas kooperieren. Sind in Schwabing Ursel u. Rolf T. 37 84 96

Helt mir, ich 38 w, brauche bis 1.8. preisgünst. 2 Zi-Whg. ruhig nette Gegend, verkehrsgünstig keine WG! Außerdem: Neubildung einer lustigen, kreativen Clique m. guten kontaktfähigen sportl. Leuten, so ab 30 J. für Unternehmungen (Tennis, Segeln, Reiten, Biergarten, Isar, Picnic u.a.) an Wochenenden. Keine ausgeflippten od. unseriösen Meldungen T. 14 05 58

Oma's Kommode
Frisch vom Bauernhof gibts bei uns jede Menge bunte Omakleider, Stehkragenhemden, Paradekissen, Seidentücher, Vorh., Deckchen; günstige Stadtrandpreise, alles von 3.- - 25.-- DM
Jeden Samstag 11 - 17 Uhr
Obermenzing, Verdistr. 131

Frank, 17, Schüler aus Erlangen, su. dringend Zi. in WG ab 1.8. o. 1.9. Seine Freundin wär sooo froh! Michaela 30 34 19

Tausche 3 Zi., Du., Kü., 70 qm, 260.- (Viktualienmarkt), gegen 2 Zi., Kü., Bad (Stadtmitte), Miete max. 250.-. Leo 260 86 30

Suchen Mann (wenn mögl. mit Kind 5 J.), der mit uns, Hanne, Pauli, Andrea 7 J, Tommi 6 J. und Steffi zusammen wohnen + leben möchte. Whg. ist vorhanden. (Kein Untermieterverhältnis). Bitte meldet euch: Bodenseestr. 14, Mü 60, oder Di. + Mi. unter 45 39 09

1-3 Zi. auf Bauernhof am Staffelsee im Aug./Sep./Okt. frei. 28 24 82

Suche Gartenhaus od. Mansarde
Klavier Marke "Bechstein" 1500,- od. gegen 100 W Gitarren anlage + Bassbox, Dagmar 26 07 227, John 26 07 227

Verk. 180 Ltr. Aquarium Vollglas nebst allem Zubehör für Warmwasser. Näheres bei Edna Höpker, T. Fa. 5118-200, Priv. 39 01 15

Suche Legosteine zu kaufen. Brauche auch Stühle, Geschirr, Besteck für Jugendheim. Wir sind Spendenempfängnisberechtigt. Unternehmen können Spenden an uns absetzen. Arno 08171/31424

SELBSTERFAHRUNG FÜR FORTGESCHRITTENE am 9./10.6. will ich wieder eine Gruppe machen, in der es mir hauptsächlich auf die Zusammenführung von Kopf und Körper ankommt. Es sind noch 6 Plätze frei! Nina Tel. 39 32 81

Suche 1-2 Zi-Altbauwhg. bzw. Atelier od. großzügige individualistische WG, in der jeder genügend Freiraum findet u. auch ungestört für sich sein kann, mögl. in Nähe der Universität Corinna Hofmann, 37 44 39

Suche 3-4 ZiWhg. Tel. 36 66 73 erreichbar um 8 h od. 19 h

Zi., 25 qm, 215.- + 30.- NK + 530.- KT + Abl., in 5-Zi. WG ab 1.7. nähe Sendl. Tor frei. Außerdem Zwerghasen zu verschenken. 26 78 74

Zentrumnah wohnende fünfer WG sucht WG-erf. Mitbewohner/in Bitte mögl. zw. 19-21 h anrufen T. 260 43 89 Außerd. verschenke ich 8 Monatspackg. "Perikursal" Jule Tel. 260 43 89

SCHAUMSTOFF LÜBKE
Schaumstoffzuschnitte, beste Qualität, zu Ihren Maßen: Reste billig.
Arnulfstraße 101
Telefon 16 15 15

Nachmieter gesucht für 2 Zi-Whg, Bad u. Küche u.Tel.Nähe U-Bahn Goethepl. Tel. 3518876 morgens bis 9h immer da, App. 703 verl. Alfred PS: Preis 400,- Einzug: ab Sept. 77

WG sucht Mitbewohnerin! kl. Zimmer 11 qm, leider zieml. teuer 155,- kalt, aber dafür günstig gelegen ab sofort an nette Frau zu verg. (Kaution 190,-, Ablöse 130,-) Wir sind 3 m u. 1 w, zw. 21 u. 26 alt. Bitte vorbeikommen, da noch kein Tel. Kiese, Abt, Appel, Fischer, Landwehrstr. 31/II

Schönes Zi. in 86 qm Whg. in d. Schleißh.Str. am Petuelring zu verm. (WG zu dritt) Andreas u. Willi 35 72 39

Suche gleich, spät. bis 1.9., 1 od 2 Zi.Whg. gerne auch Altbau, max 300,-, Wolfgnag, ruft bitte bei der Lisbeth an 08142/51664

Wir wollen uns auf Ibiza ansiedeln, evt. ein bill. Haus kaufen, u. suchen Leute, die selbst läng. Zeit unten waren oder sind, u. uns bei Speise u. Trank ne Menge erzählen können. Kommt unbedingt am Wochenende vorbei i.d. Blutenburgstr. 44/III bei Gabrijelcic

Wer vermittelt, verk. vererbt od. verschenkt altes, renov.bed. Bauernhaus, mögl.billig, nicht allzuweit v. München (ca.100 km) an armes, deshalb lustiges Ehepaar m,Katze 77 72 00

Ab sofort 1 Zi in lockerer 3er WG an Mann zu verm. 180,- incl. Nähe Goethepl. T. 77 05 73 ab 19 h

CALIFORNIA
Outsider- und andere Jeans und passende Oberteile
Türkenstr. 47

(Altbau)Whg. gesucht, 2-3 Zi., alles andere egal, max. 400.-, Lehel o. Schwabing. Jo Brandi, Amalienstr. 45, od. 302 444 (rainer)

Zi. ca. 16 qm in WG frei. Whg. hat ca. 90 qm, WC, Bad, grossen Balkon. M. Fiedler, Ehrenbreitsteinerstr. 59, M 50

Suche kl. Whg. od. Anschluss an WG. Wilfried 79 74 83

WG im Mü.-Süden (bei Deining) (2 m, 1 w) sucht 2 Mitbewohner (1 w, 1 m). Auto wäre gut. 08 176 / 70 58

Australienflüge
ab und bis München 2250,-
Air Supply GmbH Reisebüro
Wörthstr. 48, 8 München 80
Tel. 45 22 26

Zi. f. Mädchen in 5-er WG (Zentrum) ab August f. ca. 6 Mon. od. evtl. länger frei. Maria 260 89 70

Whg. zu vermieten, 2 Zi., Neuhausen, 250.- ohne Licht + Öl. Obermeir 923 32 16 (Bürost.)

Suche Nachmieter f. mein Appartement (Amalienpassage gleich hint. d. Uni), 30 qm, Kü., Bad, Balkon; z. 15.8./1.9., 330.- + KT. Fritz 28 59 34

Wer weiss 3-4-Zi.Whg. od. Haus/Häuschen im Mü.-Osten? Niels od. Claudia 53 18 54

nette Frau sucht ruhiges kühles Zi. in lebender WG. Mögl. Uni-Nähe od. etwas abseits im Grünen. Heidi 59 55 32

(25/m), suche dring. Zi. in gemütl. lockerer WG, mögl. gross + billig, max. 200.- incl.: Bruno Wachter, Untersbergstr. 70, M90

Beratung und Behandlung bei: **Ängsten, Kontakt- u. Selbstwert problemen, Lern- und Leistungsstörungen, Beziehungs- und Sex. problemen.**
Methoden: Gesprächs- und Verh.-Therapie, Gestalt und Bio-Energetik. Fortlaufende Selbsterfahrungsgruppe - Wochenendworkshops
Dipl. Psychologen, Tel.366651

Suche dringend Zi. f. ca. 6 Wochen. Wer kann mir helfen; sitze sonst auf der Strasse. Gisela, bei Jo Werner, Landshuter Allee 31

Suche Zi. in WG bis ca. 200.- incl. zum 1.8. spätestens. Bin 20 J. Petra 311 48 43 ab 14 h

23/m, Grafiker. Suche 1-2 Zi. Whg. od. in WG; max. 300.- ab 15.8. od. 1.9.: 37 77 20

Ausserdem dringend Job gesucht; FS III

In unserer WG in Altperlach (5 min. z. S-Bahn) wird 1.8. Zi. frei (15 qm, 180.-). Wir sind 9 Leute (Berufstätige + Stud.) zw. 25+38 u. suchen eine(n) 10. Wohngenossen(in), die/der mit uns leben möchte. Ausser d. Zi. bieten wir Haus m. Gemeinschaftsräumen + Garten + uns selbst. Wir freuen uns auf deinen Anruf: 67 68 56

4 junge Leute suchen 4-5 Zi. Whg. im Zentrum bis 1000,- T. 64 63 83

Zwischen-menschliche Kontakte

Wer nimmt uns (2) Ende Juli/ Anf. Aug. nach HAMBURG od. noch weiter nördl. mit. Zahlen können wir nix, da wir mit wenig Geld bis zum Nordkap wollen. Wolfgang 22 55 41

Wer nimmt mich Mitte Juli mit dem Auto mit (BKB) Richtung Schweden? Sabine Ewald, Westermühlstr. 22 8 M 5

Saxophonist gesucht von Trio, Stil: Jazz (auch elektrisch), Blues, Tel. 08161/63391 tägl. zw. 17.15 - 18 h

Bayerin sucht Holländer/in, die ihr gegen geringes Entgelt ein wenig niederländisch beibringt. T. Arbeitsst. 60 66 84 Angelika

Peter, 45, mit Sinn für franz. Lebensstil, sucht gleichgesinnte dom. Eva. Auch dein Wunsch geht in Erfüllung. Chiffre 98/8

Suche sehr hübsches, natürl. lang haar. (rot-braun-schwarz) schlankes Weibliches (im Gegens z.knabenh.) Mädchen, das Spaß daran hat mit mir ästhetische Aktfotos in der Natur zu machen. Uns. Belohnung sind Fotos, die dir gefallen werden. Bin kein Anfänger. Ruf ruhig an, auch wenn du noch Bedenken od. Vorurteile hast, der Platz hier reicht nicht, um alles zu erklären. T. 37 36 41 am best. werkt. 19-21 h, öfter vers.

Sie sucht Ihn! ... und wenn er ein vollschlankes, reifes Mädch. (31) kennenlernen möchte, das nicht auf Kopf u. Mund gefallen ist, zieht er bestimmt das große Los. Chiffre 98/18

Welches nette unternehmungslustige Mädchen baut Campingbus mit fertig aus, macht Wochenendfahrten zum Schwimmen od. Skifahren u. Urlaub im Süden (Korsika, Spanien) mit? Bin 32, m, 165, Chiffre 98/19

Heiratsanzeige einer WG: Kleine WG (4 E, 1K 11) sucht neuen Mann (da alter abhanden geht) Groß-Kind kein Hindernis. Er sollte fest auf dem Boden uns. Tatsachen stehen, da Frauen (mehrere Altersstufen vertreten alle reizvoll) in der Übermacht. Stützung durch ital. hauseigenen Judomeister mögl. Wer traut sich? Im Ernst: wir suchen jemand, der länger bei uns bleib. will, der vom Zusammenwachsen einer Gemeinsch. etwas weiß Was heißt, daß er Erfreuliches mit uns teilt u. Auseinandersetzungen nicht scheut. WG-Erfah. u. Beruftätigk. erwünscht. 2 Zimmer stehen zur Verfügung. Einzug 1.8., 1.9. od. 1.10.(natürlich Tel. 61 32 637

Anita u. Gisela suchen Frauengruppe.T. 260 73 24 od.483732

Ich (w 23J) biete MFG gegen BKB in Süden (Urlaub) Welche Frauen od. Mädchen möchten mitfahren. T. 4139-229 Mo-Fr 9-16.30h A. Uttlberger

Ferien mit Kindern, wer hat Lust mitzumachen u. auch wenig Geld T. 181159 nach17h

Welches Mädchen (Jeans-Typ) fährt mit mir (Student) so Aug. Sept. nach Griechenland (mit Bahn)? Wenn du willst, kannst du kostenlos fahren. Walter Wiedemann, Theresienstr. 100, 8M2

3 Mädchen suchen geg.BKB für 5.6.Aug. MFG nach Amsterdam u. um d. 25.8. wieder Rückfahrgelegenh. Angelika u.Angelika T. 60 66 84/Arbeitsplatz

Wer fährt im Sept. mit nach Griechenland (4 Wo.) Wie ich mirs vorstelle kann man ja münd bereden. T. 52 74 29 ab 18 h Renate

Mensch, 33 w, sucht Mensch, m, mit Verstand + Gefühl, der sich traut, beides anzuwenden. Gleiches wird geboten. Unterordnung nicht. Chiffre 98 / 22

Kinderliebe(r) Student(in) (PH?) zur Betreuung meines 9-jähr. Buben (Legastheniker) 2-3 x pro Woche von ca. 14 - 16 h gesucht. 18 11 59

Möchte gern gemischte Selbsterfahrungsgruppe gründen. Wer hat Interesse? Hartmann, Baaderstr. 38, M 5

Wer fährt Mi. 13. 7. Richtung St. Gallen + nimmt mich mit? Damenfahrrad + Matrazen gesucht. 260 46 63

Neil Dia. G 6, Chines. Turm, Sonn. - Du sehr schnell vorbei, fast nich gesehen, trotzdem erkannt. Jim 850 29 35

Vor ca. 7 Wochen sah ich dich am Monopteros. Du hast deine Jacke verloren, ich hab sie aufgehoben. Würd mich freuen, wenn du dich melden würdest 18 06 27 "Seftle"

Nun überlegen wir schon die ganze Zeit, ob wir uns mit Auto oder per Flug nach Indien usw. begeben sollen. Kann uns jemand bei einer gemütlichen Teestunde Tips geben? Wer hat dort mal einen Postbus oder ähnlich. verkauft? Rührt euch zuhauf! Wir warten! Heidi, Werner 53 70 98

SCHAUMSTOFF LÜBKE
Pfauenthron 195,- DM
Arnulfstraße 101
Telefon 16 15 15

Wer weiss jemanden? Oder wer kennt einen, der einen weiss? Oder ist jemand selber einer? Ich suche Halb- oder Vollwaisen, deren Vormundschaft bei der Stadt München lag oder noch liegt. - Bin selber einer + glaube, dass die Weltstadt mit Herz mich kräftig beschissen hat (Waisenrente), und versuche, deshalb 1 Prozess zu führen. Also, gemeinsam gehts besser. Ruft bitte an unter 35 62 97 abends (Klaus). Notfalls wendet euch direkt ans Blatt; die Leute wissen über den Fall auch Bescheid.

Seit dem Examen (VWL) vor üb. 1 Jahr bin ich "vorsätzlich" arbeitslos, allerdings ohne Anrecht auf staatliche Unterstützung, und lebe v. Jobs. Da ich eine normale Stelle in der "freien Marktwirtschaft" inzwischen weder mit m. Gewissen noch mit m. Interessen noch mit m. Lebensstil vereinbaren kann, möchte ich mir zusammen mit anderen meinen Arbeitsplatz selbst schaffen. Die Beschäftigung mit Menschen (kein freakwork) und kollektives, gesellschaftskritisches Arbeiten sind mir wichtiger als die Verwertung meiner Qualifikation. Derlei Arbeitskollektive gibts schon viele, aber unzählige Möglichkeiten u. Sachen sind noch nicht verwirklicht. Leute mit Zeit + Lust, über sowas nachzudenken, gesucht: Andy 28 79 44

Suche Leute, die wie ich "sanfte Technik" machen wollen. Meine damit Nutzung von Wind-Sonnen- und Biogasenergie. Nahziel: Sich kennenlernen, Ideen entwickeln, WG gründen, Fernziel: geeignetes Anwesen kaufen + sowas bauen. - Ich (32) bin Schlosser, Schreiner, Ing. grad. der Verfahrenstechnik und auf dem Gebiet schon vorbelastet. Schorsch 18 64 90

Musiker! Wer kann mir ein Tonstudio vermitteln, in dem ich eigene Schallplatten über ein stufenlos regelbares Gerät auf 1 eigenes Tonband überspielen kann? Info an Peter 16 06 40

Sexuelle Probleme? Lustmaximierung? Einzelberatung DM 30,-, Paare DM 40,-/Std., Tel. Voranmeldung tägl. zw. 9 u. 10 Uhr, Tel. 22 29 34

Schifferl fahren
Wildwassergrundkurs im Kajak und Canadier. Drei Wochenenden incl. Bootsausrüstung, Fleischbraterei und Zeltübernachtung. DM 228,-
F. Riedel Tel.4303705

Suche MFG n. Barcelona, BKB. Hin ca. 6.7., zurück ca. 24.7.; Habe FS + kenn die Strecke. 760 39 86, bitte öfters versu.

Christian, der auf der Brunnenkopfhütte am 4.6. die Gutenachtgeschichte über das Rudel Briefmarken erzählt hat: melde dich mal bei Edith Wiesbeck, Gohrenstr. 2, Mü 40

Wer fährt Anf. Aug. nach Westafrika (Elfenbeinküste) + hat noch 1 Platz frei? Od. wer will n. Südspanien + hat Lust, mit runterzutrampen? Maria 260 89 70

Wer fährt m. uns n. Südfrankreich, 1.8. - 21.8., u. passt mit auf die Kinder auf? Barbara Thomas 141 58 46

Wo kann ich, 34/w, mit 2 Kindern, 10/m + 11/w, Ferien machen? (Bauernhof etc.)? Oder wo kann ich mich anschliessen? Zelt + PKW vorhand. 36 85 64

Ich, 37/m, habe die Landroute nach Indien bereits 4 x zurückgelegt. Suche f. Indientrip Okt.-April noch weibl. o. männl. Begleiter. Unkosten 2000.-. Chiffre 98 / 1

Wir, 2 m, bieten f. 2 Pers. (w.) MFG f. 4 Wochen Griechenland ab 17.7., BKB. Da nicht immer erreichbar - Chiffre 98 / 2

Suche Mitflieger n. Bali, Thailand, Sumatra, Anf. Aug. - Mitte Okt.; Reisekosten ca. 2000.-. Bin 28/m + war schon mal da. 651 55 77

Ich kann 2 Leute zu d. AA's auf d. Friedrichshof mitnehmen, um 15.7. rum. Thea 34 40 41

Suche MFG n. Portugal bzw. Spanien Anf. o. Mitte Aug. - Verk. neuwert. Stereo-Verstärker, 200W. Ulli 34 21 89

Suche nette, unternehmungslustige Leute, die mit mir (21/w) Sep./Okt. n. Israel fahren. 351 91 30

Suche versierte(n) Jurist(in), der/die entweder meine Hausarbeit f. d. 1. jur. Staatsex. für m. schreibt (gg. Bez.), im öffentl. Recht, od. mit mir zusammen schreibt (in Frankfurt). Chiffre 98 / 3

Ich, Ludwig, habe es endgültig satt, meine Gefühle + Zeit an irgendwelche Frauen zu verschenken. Ich habe es auch satt, alleine zu essen, zu schlafen, mit mir selbst zu reden. Darum such ich eine Weiblichkeit, welche ehrliche + ernsthafte Absichten auf Partnerschaft m. viel Wärme, Liebe + Zärtlichkeit hat. Über unsere Probleme + Gefühle wünsche ich offen + ehrlich zu sprechen. Bin 27/180: 56 69 97 auch nachts; öfters läuten lassen

Wer hat die Einstellung + Lust, eine Kollektivgruppe (ev. auf d. Land) f. Tischlerhandwerk zu bilden? Wer ist Meister, der mitmachen möchte? Wäre dringend, + toll, wenn s. jem. melden würde. Ruft bitte an!! Ute 35 83 84

Junggeselle, 37/178, mittelblond, gut ausseh., such nettes vielseit. interess. 'Weibi', damit mein sinnloses Solodasein ein Ende nimmt. Es wär schön, nicht nur am Wochenende, so. auch werktags an die Badeseen zu fahren; allein machts mir keinen Spaß mehr. Bin f. vieles aufgeschlossen + hoffe hiermit eine solide Partnerin zu finden. Chiffre 98 / 4

Wir, Elisabeth + Walter, suchen Leute, die mit uns 1 Selbsterfahrungsgruppe aufbauen wollen. Es geht uns um neue Wege des Aufeinanderzugehens, des Miteinanderredens, um Veränderung der herkömmlichen frustrierenden Beziehungen, Abbau d. Besitzansprüche etc., um neue Beziehungen überhaupt, die unseren elementaren Bedürfnissen entsprechen. Lieb wären uns Leute, die sich damit schon intensiv auseinandergesetzt haben, psychologisch interessiert oder vielleicht sogar vom Fach sind. Elisabeth + Walter Kausch, Kirchenstr. 47, 8034 Germering

Möcht Leut kennenlernen, mit d. ich Möglichkeiten besprechen kann, sich als Grafiker selbständig zu machen (Auftragsbeschaffung, Arb. i.d. Gruppe, Geräte, Räume). Ich glaub, Dreiergrp. wäre gut. Meine Interessen: Kinderbuch, Zeichen- o. Legetrickfilm. Wilfried 79 74 83

Su. Leute m. Erfahrungen m. Schizo's, möglichst antipsychiatrisch ausgerichtet. Anneliese 53 38 12

Die Gruppe Behinderter, die vor ner Zeit Annonce im Blatt hatte, möge sich bitte melden!

2 indische Mädchen (Verwandte meiner Frau) wünschen s. Brieffreunde, und ich kann sie nur empfehlen. Als Spielzeug eignen sie sich nicht; aber wer weiter denkt als eine Kuh scheißt, sollte uns mal anrufen zwecks Adresse + so. 580 41 28

Suche Leute, die Jura studieren + Frühjahr 78 Examen machen, zwecks gemeinsamer Vorbereitg. Leo 260 86 30

Die Landkommune Einberg lädt 4 Männer ein, bei freier Unterkunft + Essen 1 Woche mit uns zu leben + zu arbeiten. (5 h tägl.) 8331 Wurmannsquick, Einberg. 08 725 / 510

Welcher Mediziner möchte statt ich nach Heidelberg? WS 77/78. 1.Klin.Sem., möchte wieder n. Mü.: Andre Eisen, Moltkestr. 17, 69 Heidelberg. Grüsse an Gottfried, Renate, Mia, Moni etc.

Wer hat Primärtherapie n. Janov mitgemacht + könnte mir drüber erzählen? Würd mich freuen, wenn jemand anruft. Eva 76 30 23 ab 20.30 h

Suche Tonbandfreunde, die im Cinema den Film 'Beatlemania' mitgeschnitten haben, zum Überspielen + Vervollständigen meiner Aufn. (Bandsalat). Biete dafür andere Konzertmitschnitte. Herbert 08 142 / 16 349

Wo sind ein paar nette Leute ab 25 m. vielseit. Inter. wie Tennis, Biergarten + -kneipen, Isarfest usw.? Bitte meld.: 570 35 32

Welches weibl. Wesen möchte erfahrenes kommerzielles Trio gesangl. + instrumental zum Quartett ergänzen? Näheres von Peter 080 91 / 35 17

SCHAUMSTOFF LÜBKE
Schaumstoffflocken, Kilo 3,- DM
Arnulfstraße 101
Telefon 16 15 15

Ich bin ein offener Typ der gerne lacht, lustig ist u. sich ein nettes Mädchen wünscht Chiffre 98/7

Suche Frau die mit in engl. sprach. Filme geht (wenn sich sonst noch ne Gesprächsbasis findet, kanns nicht schaden) Ruth T. 28 96 20

Jazz-Rock Gruppe sucht funky Pianisten T. 80 32 18 abends wenn nicht zuhaus, Nachr.hinterlassen

Wer will was mit mir unternehmen? Ich bin auch einem ganz ernsthaftem Gespräch u. Blödeleien nicht abgeneigt. Angelika 25, Tel. 26 72 11

2 Mädchen suchen MFG Richtg. Norden (Dänemark, Schweden), BKB. Ende Juli: Christine Breuer, Robt.-Koch-Weg 12, 896 Kempten

Griechenland. Wer (m oder w) mit Kind ab ca. 8 J., hat Lust, die Inseln mit mir (w 34 + w 9) zu erkunden. Chiffre 98 / 23

Biete noch jungen Mann (34), Verstand, Zärtlichkeit, Fehler. Weitere besondere Kennzeichen: meist beschäftigt mit Musik, Literatur + Versuchen radikal antiuntertänigen Verhaltens. Suche: noch jüngeren Mann (Typen, Menschen, Jüngling) für Kommunikation, Freundschaft, Liebe... Chiffre 98 / 24

Stipendiaten aus der Türkei, die in München neu sind, suchen Kontakte, um ihre Deutschkenntnisse zu verbessern und um aus der Isolation im Wohnheim rauszukommen.
Carl Duisberg Colleg 68 63 08

Ich, 29, m, schwul, undogmat., sensibel, Freiberufler, krank an der Gesellschaft, nach längerer Krise "von den Toten auferstanden", suche Freund(e) zum gemeinsamen Alternativenfinden. Evtl. längere Asienreise. Interessiere mich für Yoga und Bewusstseinsformen. Chiffre 98 /25

Welche(s) erotische Mädchen/ Frau, zärtlich, gescheit und hübsch dazu, hätte Lust, lieben Typen kennenzulernen.
28 88 10

2 klausurengeschädigte Mädchen suchen dringendst MFG Richtg. Nizza zwecks Rekonvaleszenz. BKB. 59 13 10

Suche nette Motorradclique, mit der man ab + zu was unternehmen kann. Bin 28, w, und fahre 250er. H. Niedermeyer, Herzog-Heinrich-Str. 40, M 2

Welche Frau heiratet Äthiopier (evtl. gegen Entgelt), der sonst aus Deutschland ausgewiesen wird? Antrag auf polit. Asyl wurde abgelehnt. Aus der Heirat entstehen keinerlei Verpflichtungen - es geht nur um den Schein. Chiffre 98 / 26

Qualifizierte Berufssängerin (Latin, Pop, Blues, Soul, Jazz), ortsungebunden, sucht entsprechende Gruppe. Anne Haigis 0711 / 64 11 65

m, 28, sucht eine junge Frau, die etwas verunsichert od. zu vernünftig ist, mit jedem, des öfteren schon ausgeflippten Typen um jeden Preis in d. Öffentlichkeit zu gelangen, zwecks Freizeit u. Ausgleich. Wäre sehr sehr dringend!! Chiffre 98/31

Wohnheim für ehemalige Strafgefangene sucht Zivildienstleistenden. Heimschlaferlaubnis möglich. 59 43 71

Welches Mädchen fährt mit mir (21 J) weg, nach Berlin (ca. 2 Wochen) o. ä. zum Camping. Chiffre 98/11

Von jüngeren Frauen enttäuscht wage ich, Klaus (21) es nun im blatt: Suche für diesen Sommer Frau von 21-25 J. die Lust u. Zeit hat zu gemeinsamen Unternehmungen (Wochenende, Urlaub?) u. Diskussion (über alles aber, u. a. Politik, Literatur und uns selbst!) Ziel: Selbsterfahrung, persönl. Weiterentwicklung, Probleme lösen ... (was noch?), Chiffre 98 /12

Moses sucht gesundes, großes Mädchen (unabhängig) das auch alleine sein kann u. mal häuslich ist. Sowie für Garten jg. Schaf u. Kaninchen (billig) 089 / 538 09 76 (21 h)

Welche nette Frau möchte mit mir (w, 25) Anfang August bis Mitte Sept. nach Portugal? Hab kein Auto u. wenig Geld. Möchte dich vorher kennenlernen. Francoise Tel 87 95 23

Welche netten Mädchen fahren mit uns, einige Endzwanziger, mit schweren Motorrädern in den Süden? Chiffre 98 / 13

Stud. mit vielen Möglichk. zuviel Phantasie, zuviel Schüchternheit sucht nettes Mädchen. Zaghafte, mutige, neugierige, berechnende. Zuschriften an Chiffre 98 / 14

Für Kneipen, Diskotheken u. Mädchenkontakte suche ich (m) ca. 30, nicht schwul intellektuellen Spezi. Chiffre 98 / 15

Suche für gemeinsame Wanderungen, Stadtbummel, Urlaub u. ä. nettes, romantisches Mädchen Bin 22/m/170/einfühlsam/ruhiger Typ/Beamter, Chiffre 98/16

SCHAUMSTOFF LÜBKE
Hängematten 27,50 DM
Arnulfstraße 101
Telefon 16 15 15

MFG nach Figueras od. Cataques (Spanien) f. 2 Pers. am 15. 7. (od.etwas spät.) m. evtl. Rückfahrt 7-10 Tage später ges. Außd 2 Damenfahrräder zu kaufen gsucht. T. 28 89 77 Erika

Suche Begleiter/in f. 5-6 wöch. USA-Reise im Aug. u.Sept. Allzu genaue Vorstellg. habe ich noch nicht, die müßten wir gemeinsam besprechen. T. 187719

Welches junge, einigermaßen hübsche Mädchen (Schülerin od. Studentin) hat Lust, m. netten Studenten (23,175) u.a.bei schönem Wetter i.d.Engl.Garten od. ins Schwimmbad zu gehen (a.um dort evtl. zu lernen) da es alleine wenig Spaß macht. Schreib einfach. Roland Schlesier, Wilhelm-Dieß-Weg 3,M81

Berufsverbote:

Das Aktionskomitee gegen Berufsverbote und das Komitee zur Verteidigung demokratischer Grundrechte haben im Mai eine neue Broschüre über aktuelle Berufsverbotsfälle veröffentlicht:

Dokumente 5. Mai 77. Preis: 5,– Mark.

Außerdem sind noch lieferbar (und leider noch aktuell):

Dokumente 2.	Oktober 75	Preis:	3,– Mark.
Dokumente 3.	Februar 76		4,– Mark.
Dokumente 4.	Juni 76		3,– Mark.
Jens A. Brückner, „Wie verhalte ich mich bei Berufsverbot?			3,– Mark.
Stimmen der internationalen Presse zu den Berufsverboten Berichte und Analysen (Inter)			4,– Mark.
Gewerkschaften und Berufsverbote. (GEW)			4,– Mark.

Alle Broschüren sind vom **KIRSCHKERN**-Buchversand GmbH, 1000 Berlin 12, Schlüterstr. 28, zu beziehen.
Am einfachsten durch Voreinzahlung des jeweiligen Betrages plus Porto (1 Expl. –,70, 2 Expl. 1,20, ab 3 Expl. 2,–) auf das Postscheckkonto Berlin-West 410561-101. Auf dem linken Zahlkartenabschnitt Adresse und das Gewünschte angeben.

Biete Mitfahrgelegenheit Anfang August nach NIGERIA, NIGER, KAMERUN mit LKW, Tel. 34 48 29

m oder w - ich glaube, hier find' ihr nur schwer was zum Schmusen und reden. Fliegt lieber nach Griechenland oder nach Ibiza oder sonstwohin - da trefft ihr die Verkniffenen von nebenan auf der Fähre oder am Meer (ohne Frust). Also dann! Eure Kristel von HFM-Reisekooperative - die mit den wirklich billigsten Flügen zum Mittelmeer, USA, Karibik, Indien, Fernost etc. Ruft doch mal an. Tel. 26 88 82 (Fraunhofer 17).
Übrigens: Falls ihr jemand in Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg besuchen müsst (nachher!): wir fliegen hin von Riem - jeden Donnerstag. Für irres Geld H + R 70/60/90 Mark. Kommt - wir können über alles reden. Salut!

Suche Kameradin zur Freizeitgestaltung. Paul 08106 59 00 ab 21 h

Wer fährt im Juli nach Griechenland und kann drei - vier Leute mitnehmen? Gela 22 61 19

Mir fehlt noch 1 hübsche, zärtliche Partnerin, die mit mir (23 m) in den Süden trampen will. Vorher möchte ich mich natürlich in dich verlieben. Chiffre 98 / 20

Ich Student (23 m) suche hübsche zärtliche Partnerin zum Gernhaben, Fortgehen, Plaudern + faulenzen. Ich bin mal humorvoll + mal sehr ernst. Chiff. 98/21

Wer kennt die Engländer (mind. 5, davon 3 Musiker), die Anfang Mai fast jeden Tag in der Fussgängerzone Gitarre spielten: "Ya ain't goin'nowhere", "Lyin' eyes"... Ist sehr wichtig. Bitte sagt's der Regina Böhm, Nadistr. 4, M 40

KNASTKONTAKTE

Da sehr viel Knastpost kommt, die auf Kontaktanzeigen rausläuft, wolln wir mal nur die Namen + Adressen bringen, damit jeder unvoreingenommen unseren eingebuchteten Freunden schreiben kann.

Günther HERBOLD
Theodor Fliedner Str. 12
35 Kassel

James Gilbert JOHANNSEN
Stadelheimerstr. 12
8 Mü. 90

Alwin BEHNE
Holstenglacis 3 - 5
2 Hamburg 36

Achim SCHLÜTER
Gillstr. 1
584 Schwerte 4

Norbert LEETZ
Gerichtstr. 5
58 Hagen

In der letzten Zeit häufen sich die Meldungen, daß in verschiedenen Strafanstalten Briefsendungen an Gefangene lediglich mit dem Vermerk "Annahme verweigert" an die Absender zurückgeschickt werden. Vielfach ist es so, daß die Gefangenen auf diese Weise noch nicht einmal davon erfahren, daß sie angeschrieben worden sind.

Jeder Nichtgefangene hat die Möglichkeit gegen die Nichtaushändigung des Briefes an den Adressaten Beschwerde einzulegen. Der Bundesgerichtshof hat in einem Beschluß, Az. 1 BJs 20/75, StB 64/77, eine Beschwerde zurückgewiesen mit der Begründung, daß der Beschwerdeführer nicht der Absender gewesen sei. Aus dieser Begründung ergibt sich, daß jeder Absender ein Recht zur Beschwerde hat. Diese Entscheidung ist insoweit wichtig, als in dem seit dem 1.1.77 geltenden Strafvollzugsgesetz ein Beschwerderecht für Nicht-Gefangene nicht geregelt ist.

HIFI BOX
Komplettangebot:
100 W Receiver
von Nikko - 2 Atlantis-Lautsprecher
von Bose - Tandberg - Plattenspieler
TT 5000 Kellerpreis DM 1398.--
Sonnenstr. 9/ Eing. Herzog-Spitalstr.
c/o "Disco One" Tel. 59 27 64
+Landshuter Allee 116 Tel. 155154

Jeden ersten Samstag im Monat
Frauenabend
im Jennerwein
Sa. 2. Juli
Belgradstr. 27/Ecke Clemensstr.
Telefon 307 221

Vielleicht hast auch Du es über, die vorgefertigten "Individualistenmöbel" zu kaufen. Und Du hast auch schon die richtige Idee!

sif in

Wir wollen diese Idee realisieren. Denn mit Schaumstoff ist beinah alles möglich. Übrigens muß es garnicht teuer sein, einen eigenen Geschmack zu haben: unsere Preise setzen sich nur aus den benötigten Materialien und unseren bekanntlich niedrigen Anfertigungskosten zusammen, die wir jedes mal neu durchkalkulieren.
Bei uns stimmt das Verhältnis von Preis zu Qualität. Beweis: Matratze 200x100 x10 cm : DM 69.60 (1 m³ 35er Raumgewicht = DM 348.--)

sif in schaumstoff-möbel gmbh
schleißheimerstr. 78 Tel 528050
8000München 40
öffnungszeiten:mo-fr 10–18.30 h
sa 10–14 h,langer sa 10 – 18 h

sif in

Hast Du ..... auch schon manchmal Lust gehabt, THEATER zu spielen und THEATER als eine Möglichkeit gesehen, phantasievoll mit Deinem Körper umzugehen, dabei in Kommunikation zu Mitspielern und Publikum zu treten, zu lernen, Dich darzustellen, indem Du aus Deinem eigenen Fundus schöpfst?
Wenn Du in dieser Richtung methodisch arbeiten willst, kannst Du bei uns eine Menge erlernen: Körpertheater (Grotovski), Pantomime, Jazztanz, Kreativer Tanz, Rollenstudium des Sprechtheaters, Improvisation, Stimm- und Sprechtechnik.
Du kannst aber auch mal bei uns vorbeischauen, wenn Du nur an einem der angebotenen Gebiete Interesse hast. Auf jeden Fall: Dir wird nichts eingetrichtert, sondern alles kann langsam in Dir entstehen. Also Schauspieler-Maschinen werden bei uns nicht gezüchtet! Wir arbeiten v. Mo. - Fr. 15 - 21 h. Kosten tut's 150.- DM monatlich, dafür kannst Du so oft kommen wie Du willst.
"LA CAVE THEATRALE"
Simone, Hans, Peter; T. 764719/18-20h

Mercedes-Diesel (Post) Eingerichtet für Camping mit 2 Schlafmatratzen, Tisch, Regale u. Schubkisten, 95 000 km, TÜV 5/78, Tel. 570 16 68

Gebrauchte Schreibtische, Tresor, Diktiergeräte von Jugendwohngemeinschaft gesucht. Tel. 95 20 35

Zu verkaufen: Fiat 127, Bj 72 TÜV 09/78, 73 000 km, Extras: 3 Reifen, 1 Radio, Preisvorschl. 2 000 DM, Herr Oliveira Tel. 089/ 17 81 124

Suche dringend jemand (Sie) zum Mitarbeiten/Mitreisen, Reisegewerbe u. eigene Produktion. Fahre demnächst nach Berlin (Camping) Chiffre 98/10

2 Hunde 9 Wochen alt "Ammerseerasse" zu verschenken, Holzhausen a.A. 08 806 / 72 48

Und nebenbei die interessantesten Filme sehen ... Schwabinger Kunstkino sucht für 2 - 3 Tage pro Woche jeweils 20 - 0.30 h Platzanweiser(in) in Dauerstellung! Näheres Telefon 37 25 08

Verk. CB-Mobilfunkgerät f. Kfz fabrikneu u. unbenutzt. Alle 12 Kanäle bestückt. 350,-; 659456

Verkaufe fast neues BASF 8200 HIFI Stereo Deck Neupr.1200,- VB 800,-; T. 345 339 vorm.

Suche dringend altes Rückrad f. "Ciao" Mofa. Tom T.374 708

BMW R 27, Bauj.61, 17PS Kl. leicht reperaturbed. Mot.u.Getr. in gut. Zustand. VB 900,- Tel. 08151/15307 Hans

Schriftsteller sucht für Ferienjob von 15.7.-15.8. jemand mit gut. Schreibmasch.u. Deutschkenntn Geboten wird: Reise nach Spanien, Aufenthalt u.Taschengeld + 600,-. T. bis 2.7. tägl.17-19 h 981472

SUPER-Zwillingssportwagen, Neupreis 300,-, f. 140,- franz. m. Sonnenschirm u. Regenschutz u. Babysachen, Verk. Rapunzel, Preysingstr. 67

Lust. alte Kinderkleider, altm.. Puppenwägen, Hochstuhl, Kinderwagen u. Möbel, Puppen, Bücher etc. Verk. Rapunzel, Preysingstr. 67 T. 45 21 67

Falls die Ponny aus Würzburg schon in Mü wohnt, soll sie sich mal beim Emmerich melden. Tel 430 19 89

Verkaufe VW-Motor m. kleinen Mängeln 80,-, Scheinwerfereinsätze f. 2 CV ab 5,-, 12 V Batt. f. Käfer 15,- Scheinwerfer f. alte VW ca. 10,- Anne 48 44 36

Verkaufe National Receiver 2x 40 W sin 410,-, Kolben/Ventil (neu) f.Horex 400 40,-/10,-, Wandgasofen 60,-,Anne 484436

VW-Cabrio, Bj. 66, Rostschlitten, fast neues Verdeck, 34 PS, Top-Motor, Auspuffschwäche, 250.-. Fahrb. bis Ende Okt., dann ausschlachten! 33 18 24

Suche Stoffreste, Wollreste, schöne alte Knöpfe + Perlen + Bauernhof ab Herbst. Und Bücher über Weben + Makramee. Gela 22 61 19

verschenke Schreibtisch mit Kipplade, Schrank + Eckbank. verkaufe Bauernbett. Jutta Brausam, Renatastr. 36, M19, ab 19 h

Is zwar unwahrscheinlich, aber könnte sein, dass ausgerechnet 1 Blattleser weiss, wo Farben + Geräte zum Bedrucken v. Luftballons aufzutreiben sind! - Kaufe nicht nur Gummibuchstaben=Stempel + Siebdruckgeräte, sondern auch gute Tips! 56 53 79

Wer verkauft 2-er Canadier bzw. grosses 2-er-Kanu für 400-500 oder verleiht sowas zu humanem Preis Ende Juli - Anf. Sep.? Das wär äußerst nett! Fred 18 82 31

SCHAUMSTOFF LÜBKE

Arnulfstraße 101
München 19
Telefon 161515

sofort erhältlich in

von den „Schanmis"

„180/90 u.a.:

DM 10.-

Sensationspreise in 25 GRÖSSEN!

Bei uns finden Sie "fast" alles!
z. Zt. schön. Oma-Küchenkastl, altertüml. Wohnzimmerschränke u. kl. u. gr. Kleiderschränke, Doppel- u. Einzelbetten u. dazu neuwertige Matrazen, Bauerntruhen u. Körbe gross u. klein, Tische gr. Auswahl, sehr schöne Spiegel-Kommoden u. alt. Harmonium, Oelbilder, Rahmen, viele Bücher und jede Menge Nostalgie-Gebrauchttextil usw. usw.
Sendl. Flohmarkt, Mü. 70, Implerstr. 10a, T. 77 58 31
Mo.-Fr. 9-18 h u. Sa. 8-13 h
und **Von Hebel's Raritäten-Keller, M.70, Schmellerstr. 7**
(Verkauf nur Implerstr. 10a)

RAUS AUS DER ENGE
Neue Charterflugkette nach Südamerika

Montevideo	1.850,- DM
Buenes Aires	1.980,- DM
Rio de Janeiro	1.850,- DM
La Paz	2.120,- DM
Lima	1.480,- DM
Bogota	1.580,- DM
Santiago	2.350,- DM
Mexico	1.080,- DM
Guadeloupe	1.100, DM
Haiti	1.180,- DM

AIR SUPPLY GMBH
REISEBÜRO
Wörthstr. 48, 8 M 80
Tel. 45 22 26

Mittwoch, 13. Juli, 20 Uhr
Amerikahaus, Karolinenplatz 3
Eberhard Weber
Colours
Charlie Mariano
Rainer Brüninghaus
John Marshall
Eintritt: DM 9,—

Der Peli zum Geburtstag was ganz Liebes von der Charly. Außerd. hoffe ich, daß wir noch viel zusammen lernen.

Verkaufe Ford Transit kein TÜV aber Motor, Reifen u. Getriebe ok. 500,-, T. 34 46 66 bis 18.30 h

Zu verschenken, 2 Sofae (eine Wiener Bank, urgemütlich) (ein halbrundes 220 cm breites Sitzwunder) 1 mittkleiner, prakt. Schreibtisch. P.S. wer verkauft vertauscht verschenkt Streichholzschachteln u. Photos an mich fanat. Sammler Pit 295564

Verkaufe Westerngittarre 6-sait. gebraucht um 250,- Hans-J. Frankel, Schraudolphstr.12/III

Zu verkaufen: Rhodespiano 1980,-, 2-man.Orgel 2600,- (Neupr. 6800,-) Compact Phasing 200,-. T. 488795 od. 08176 7058 Rössert

Geige: alte Strad. Kopie-Handarbeit compl. 250,-. Wer hat alte Zithern, Zustand egal, ich kaufe sie. John 2607227

4 neuw. Goodyear-Weißwandr. 7.00x13 (mit Felgen) für Merc. 190/200 D. Preisw. zu verk. Außerd. 8 M+S dito. weitere 200 D Ersatzteile auf Anfrage T. 351 87 32

Kleiner hellgrau-weißer Kater (8 Wochen alt) zu verschenken. Kunze c/o Heintzmann 8M22 Mariannenplatz 1 T.608246

Hat jemand Pflanzen für den Balkon übrig, ich würde sie gern abholen evtl. kleiner Beitrag. Stühle u. Matratzen brauche ich auch dringend. T. 28 72 39

Schwerer 6 m Holzmast zu verschenken (mit Schiene f. Rutscher) nur Samstags T. 8711717

Verk. Gasherd, eingebaute Kü.-heizung, Backofen. 150,- Transport mögl. Suche 2-Fl. kleinen Tisch-Gasherd Kalla 45 87 91

Verkaufe aus akuter Geldnot Western-Gitarre für ca. 180,- Tel Mo-Do nachm. 40 15 45 Bärbel

Verkaufe TB-Gerät 9,5 cm/s 15er Spule, neuw. Tonk. 99,- Suche noch w/m gemäß Blatt 95, S 34. 2.von unt.rechts. Tel. 21 95 34 67 tags

Lautsp. s.HECO 3Weg zu verk. VB 250,- Drumsunterricht in Bebop Jazz/Funk/Rock/Tanzm. human.lo!, - Sylvia aus Solln meld dich mal/ Donnerst.U-bis Harras. Außderd. groß. Kleiderschrank zu verschenken, 2 m hoch 4 m breit braun iuni. Walter Nibelungenstr. I St. beim Rotkreuzpl. Klingel links oben auch tagsüber
Außerdem noch die Agression gegen die Horrorcaffeepreise zu verschenken. Rufe alle von O-100 alten Freaks zum Streik geg die DM Lüstlinge auf. Trinkt Kräutertee des is schee des is a Turn, den mog da Geldbeitl gern Nur ein Bleistift: Penny Landsbergerstr. 289 500 g Dallm. 10,95; DS Rotkreuzpl.500g Dall 15.95; Kramerl.Nibelungenstr. 250 g Dallm.10.00; und am meisten triffts natürlich de Rentner no dazu wo sich de scho dro gwöhnt ham, und für de da Caffee des oanzige Dop is das mim Waldi mit 20 km h über de Straß laffa kenna

Ich suche immer noch alle mögl Information für eine Facharbeit über Indien. Es hat schon mal ein netter Mensch angerufen, aber man hat mir seine Tel.Nr. verschlampt. Theo T.42 45 01

Suche Triumph-Spitfire Mk III Motor. Wer weiß, wo ich einen günstig aufstöbern kann? Theo 42 45 01

Wegen Auflösung uns. Jugendbildungshauses verk. wir äußerst preisgünst.Stapelstühle, Sitzelemente (mod.Stil), Videoanl.,Plattensp., Tonbandger., neuw.Matratzen, Möbel, 1 Großküchenausstattg. u. viel brauchb.Kleinkram. Herr P.Schreml, Tel. 75 40 48 v. 9-19 h

Wer hat zuhause Rotring-Füller Schriftschablonen od. Bemaßungsschablonen rumlieben, die er nicht mehr braucht? Wir suchen sowas dringend, um es in den Knast zu schicken, eswär für den Thomas eine Alternative zum Tütenkleben! Ganz toll wär wenn jemand eine Laufwagen-Zeichenmaschine für Brett 70x103 hätte, da würden wir auch was dafür zahlen! Also - kramt doch mal eure Schubladen durch u. lasst von euch hören. Wenn wir die Zeichenausrüstung komplett haben will der Thomas auch mal kleinere Aufträge für draussen machen (Maschinenbau) Patrick 45 81 73

Verkaufe billig dunkelroten Schreibtisch m. Stuhl Ingrid T. 361 49 87

Verkaufe 750 ccm Triumph Trident, 5000 km VB 3200,- Tel. 16 15 59 Toni

Verkaufe immer noch: 5 Cord Sitzelemente, Tische u. Barhocker. Außerd. Wer braucht ein Tandem? Hary 52 97 04

Leicht defekter SW-Ferns. zu versch. 98 45 81 UFO

Verkaufe Bausatz 2-Kanal-Oszi (Elektorskop m. 3KV-Röhre) f. 750,- (zuviel mech. Probleme) UFO 98 45 81

Verkaufe 12-sait. Gitarre 120,- u. Spiegelreflexcamera Manuya C 330 m. 90 m/m Objektiv (für Profi od. Amat.) 500,-, Berger Herzogstr. 10, 18-19 h

Mein R 4 ist immer noch zu haben. Der Rahmen ist kaputt, aber er hat Austasuchgetriebe u. -motor (3 Gänge), zieml. neu sind Kühler, Kupplung, Reifen T. 310 66 22 Christa Ziegler

Politische ÖKOLOGIE als umfassende theor. u. prakt. Kritik aller bisherig. Zivilisation als Zerstörungswerk an der äußeren Natur gleichermaßen wie am Menschen selbst: Wer Interesse an der Gründung einer Arbietsgruppe hat, soll sich unter T. 30 42 11 melden

Lieber Ludwig Schmitt aus 8M 19, selbstverständlich habe ich Deine Adresse verschlampt. Denk an deine Bella u. laß was hören! Michael

Zu verschenken: 5 schöne junge Kätzchen, gesund, stubenrein, 6 Federkernmatratzen in gutem Zustand; 2 Waschmaschinen, 1 Ölofen, 1 Kühlschrank usw. T. 85 031 04

Wer hat Ersatzteile für einen Peu geot 404 od. gar einen solchen zum Ausschlachten. Suche Campingzeugs billig. T. 75 39 10

Verk. mech. Büroschreibmasch. m.gr. Wagen 100,-, el. für 350,- Diktierger.Stenorette f. 150,- Schablonendrucker f. 200,- T. 65 94 56

Privat verk. Spielautomat f. 150, Flipper f.450,-, Musikbox f.600, Zigarettenaut. f.50,-;T. 713 793

Ausgebildeter Rockgeiger gesucht. Tel. 488 795 od. 08176 - 70 58 Rössert

Tausche 2 gute Matratzen a 90 cm geg. 1 gute a 120, suche bill. Gitarre, vergebe Spinnrad, Gaby Winterhalter, Blumenstr. 37 I

Wir fahren nach Afghanistan, wem sollen wir etwas mitbringen T. 76 07 989

2 bes. hübsche Siamkater(Sealp) 14 Wo. alt zu je 150,- z.verk. T. 85 16 88

Preiswerter Fachmann gesucht: mein 2 CV 4 muß über den TÜV gebracht werden. Ich brauche auch dringend ein neues/altes Dach f.mein Entlein.Ina 397529

Reise nach JAMAICA? Wer hat handfeste Info u. Tips? Wir sind keine Touristen! T. 08171-31688 (Dirk) od.08171-31261 (Hajo) abends

Übernehme Urlaubsaushilfe im Juli/Aug. am liebsten Büro, kann tippen u. gut Englisch. Mache auch Übersetzungen. Tel. 37 94 97

Gut erhalt. 2 CV, rot, zu verk. von LAA DM 2009,- (wegen fin. Notlage) Wasserburg/Inn, 08071 - 4447

Wer leiht mir (geg.Bez.?) für den Urlaub ein Fahrrad (28er Schmalspur-Gangrad) kann als Gegenleistg.mein Stadtrad haben. T. 16 18 45 Anita

Ibanesz-Telecaster (bundrein) u. Oscar Teller-Konzertgit. beide mit Koffer, 400 bzw. 350,- Git. kofferverst. 40/60 W für 350,- T. 35 72 39

Verk.2 CV Bj 75, §neu, km 50 000, techn. u.optisch IA, 4000 DM, T. 32 31 047 Karin o.Peter

Verkaufe R 4, suche Fahrrad, R 4: TÜV 5/79, 1250,- od. so. Tel. 351 62 89

Laienspielgruppe (Komödie) von Preussischem Laien (Anfänger) gesucht! Keine Provis bitte! Gaby, 24/162 (ohne Schuhe) ans. passabel!!! 37 16 51

VW 1200, Geburtsjahr 1964, 118 000 km auf den Rädern, Kupplung neu, Stahlschiebedach Schonbezüge, 4 Winterreifen, Auspuff braucht Zuwendung TÜV April 1978! u.Lowa Monti la Damenwanderschuhe, neu, Gr. 5 1/2 zu verk. T.357766 ab Montag 4. Juli

Verk. schwed. Tisch, rund, ausziehbar u. 4 Stühle, T. v. 8-17 h 76 79 248

Schwarzer intakter VW-Beifahrer-Sitz gegen Abholung zu verschenken. Schwanthalerstr.70/I 53 73 51

Espressomaschine elektr., für 2 Tassen, ital. Modell, schwarzchrom, 1 Jahr Garantie 60,-; suche HIFI Plattenspieler bis 150,- T. 19 66 76

Meldet Euch haufenweise Info anfordern!!

verk. fast allee Ersatzteile für R 4 (Motor, Elektrik etc.), ebenso fast alles für MZ 150, und f. den Motorradveteran: Triumph 125 ccm, Bj. 47. Verk. auch Motorrad "Express", 98 ccm, Bj. 50, neuwertig, Seltenheitswert. Gegen Höchstgebot. Peter 76 47 19 (20 h)

verk. Plattenspieler m. 2 Boxen Philips: 100.-. 56 40 61 ab 19 h

Earth Shoes (Roots), 1x getragen, 42, + Schallplatten zu verkaufen. 378 16 62

Wellblechente = 2CV Weekend steht traurig im Garten + sehnt s. nach 1 Liebhaber m. Herz + Verstand. Sie hat panische Angst vor d. Schrottpresse + den unerschütterlichen Glauben an 1 Leben nach d. Tod, - wenigstens f. ihre Beine, (Kot-)Flügel, ihre Seele + sonst. Körperteile. Der Rest roste in Frieden. 56 53 79

verk. Saunakabine 250 x 220, zerlegbar, hitze- + schallisoliert, f. Primärtherapie geeignet (ich bitte dich, in einer Kabine! pfui teufel!) Sitzsack: 30.-. Gisele 77 72 00

verk. neuwertigen Kleiderschrank 200x150x55: 100. VW - Bus, Bj. 64, Schiebedach, 24 Fenster (glaub ich nich!), Standheizg., TÜV Herbst 78: VB 1200. Ulli Schrank und Eva Bus 67 68 56

RENATE (Atzinger): wohne ab 1.7. Simon-Knoll-Pl. 1, Melde dich. Miguel Vogel

Schöner, großer, schwarzer Schreibtisch, immer noch für 120,- zu verk. T. 34 46 10

R §, TÜV-fällig, aber nicht hoffnungslos (Rost untenrum) viel Zubehör (8 gute Reifen etc.) Wer gut schweißen kann, kriegt ihn hin. VB 690,- für das ganze Zeug. Fuhr 72 73 29 85 8-16 h

Verschenke 3 Kleiderschränke u. ein Küchenbuffet. Letzteres riesengroß, daher gut für Kü. auf dem Land. Möchte mal wieder Baden, daher suche ich ein.Gasboiler, der meinen Kohleofen ersetzt, den ich auch anbiete. Ruft Lu an 65 55 62 mittags,abends

Wo finde ich Hilfe u. (Rechts-) Beratung? Ich (30 j.w) sei 2 J. aus psychischen Gründen arbeitslos (Psychotherapie, Klinikaufenthalt) möchte gern arbeiten, komme jedoch mit dem Arbeits- u.Sozialamt nicht ganz klar. Hab Hotelfach gelernt (Telefonistin) einige Monate i.e.Fotolabor gearbeitet, kapier ziemlich schnell falls jemand einen Job fürmich weiß. Tel. 19 81 80

Farbfernseher Saba, 67 cm, 5 J. alt, 550,-, Tel. Büro 41 33 43 71 Moroni, priv. 88 48 23

Verkaufe VW 1200 Bj. 67, Tel. nach 18 h 98 63 72

Neuwertige Congas zu verkaufen VB 850,-, Außerd. Mikrophon Electret Condenser Mike A 01 u. Schwanenhals 50,-, Wolfgang 45 48 57

Mod. Rucksack, geg. Gebühr zu leihen od. zu kaufen gesucht Regina Hoch, 39 1001 (im Büro

LEUTE! Ich brauch neue Inspirationen u. such dafür alte Twen Illustrierte (mögl.komplett) u. uralte Comics (bis 1960) bes. Tarzan, Prinz Eisenherz, Phantom u. Buntes Allerlei; ich freu mich über jeden solcherartigen Brösel u. zahl auch entsprechd. Jörg 22 12 83

RADTOUR durch Grichenland Mitte Juli bis Mitte Sept. Anfahrt mit Zug. Wer hat Lust, mit mitzuradeln.Barbara 22 34 73

Lektor möchte gern mit engagierter Buchhändlerin ein schmuckes Buchlädchen mit vielen Extras aufmachen. Wer hat Lust? Anruf kostet (fast) nichts Wir müßten in Ruhe über alles sprechen T. 76 02 955 Michael

Verk. sehr günstig Autoradio, Blaupunkt mit UKW u. MW, ebenso günst. H 4 Scheinwerfer f. Kadett B. Außerd. suche ich dringendst einen Kühlschrank 32 31 328 Franz ab 4.7.

Ich verk. viele Klamotten, die zum Teil noch neu sind zu bill. Preisen. Suche MFG nach Griechenland, Mitte Juli, Elisabeth Altmann, 8M22, Liebigstr. 12/III, 1x klingeln

Jugendreisecenter

ARNULFSTR. 6 - 8

Bei uns: Intern. Studentenausweise und Marken erhältlich !

! Die verbilligten Eisenbahnfahrkarten für Deutschland und Europa für Leute bis 35 Jahre sind wieder da!

! Zahlreiche Sonderangebote bei Flügen !

Luxemburg-Bogota und zurück	noch Plätze frei!	1.495.--
Mexico hin und zurück		1.250.--
Lima Jahresticket noch Plätze frei		1.650.--
Athen hin und zurück		340.--
London hin und zurück bis einschl. 23.6.		169.--

Frankfurt/Dehli/Frankfurt Jahresticket 980.--

70%

45%

10%

40%

Tel. 59 22 20

verkaufe wertvolles altes Cello: ca. 2000.-. Koch- + Kellnerjakken: 50.-. Netzgerät f. Transistorapp.: 20.-. isolierter Speisen-Transportbehälter: 30.-. Kettcar: 25.-, Dürrkopp Motorrad f. Bastler: 75.-, Rabeneik Motorrad m. 174 ccm Sachs Motor, 2 Jahre TÜV: 600.-. Warmhalteteller f. Kinder: 5.-. Gegensprechanlage: 20.-.
Verschenke Flohpuder für Katzen.
Bertram Christoph 26 57 29

verk. Heimfahrrad, s/w TV, Radio-Cassettenrecorder, altes Stehpult u. versch. sehr alte Möbel. 29 35 10

Notverkäufe! Nikon-Objektiv 3.5 / 135 und 5.6 / 350 (Soligor, aber auch gut!), sowie 2-Mann-Zelt günstig! Geräumige Schrankwand, stoffbespannt beige, 4,55 x 2 m, mit integrierter schwarzer Nische f. Liege: 250.-. 29 75 30

DKW F 12: 59000 km, guter Zust., TÜV Nov. (kein Problem!), gegen Gebot. 77 69 49 (Messerschmidt, Hansastr. 9)

verk. Bergsteiger Leichtluftmatraze Semperit, grün: 49.-. Slazenger Tennisschläger, weiss-orange, ziemlich neu: 29.-. Wunderschöne Jugendstil-Couch, grauhelle Blütenornamente a. dunkelrotem Grund: 150.-. Chinesische Seidenrolle, Blumenmotiv: 19.-. Sehr feine Bambus-Landschaftsmalerei: 29.-. Gut erhaltener Teppich zu verschenken. 48 12 42

Brautkleid zu verkaufen, Seide-Brokat: 487 100

verk. schönes grosses Holzkanu, ca 540 cm lang. VB ca. 300.-. Peter 29 82 13, von 17 - 20 h

Motorroller Heinkel Tourist mit durchgebranntem Motorkolben zu verschenken.
651 47 08 tagsüber

verk. 3 Schaumstoffsessel, 1 Hochschrank, 1 Radio + div. Kleinzeug. Roland 17 27 39 + 39 32 81

verk. gute Spiegelreflexkamera Canon FT m. 1,8 Objektiv, Ledertasche, Pol.-filter: zus. 390.- + cplt. Spanischkurs: 12 Platten + 2 Bücher etc.: 65.-. 22 79 50

verk. Waschmaschine, Kühlschrank, Gasherd, Töpferscheibe, Zündapp 10 ccm Kytar, 2 Berber-Teppiche je 6 qm, Wah-Wah, Verzerrer, Phaser, Volumen Pedal, Geigertonabnehmer.
Möchte Bücher + LP's kaufen.
50 34 13

verk. Proust, Auf der Suche nach der verlorenen Zeit, suhrkamp Ausg. in 13 TB:
Jo 22 12 58

verk. Freud, Jung, Reich, Fromm, H. E. Richter, u. a. psychoanalyt. Bücher, ausserdem Hesse, Kafka, Ginsberg, Kerouac, Sartre, Aurobindo, Veden, Govinda µsw. - verschenke ca. 20 Reclam.
Stephan, c/o Hofmann, Kaiserstr. 55/II, M40

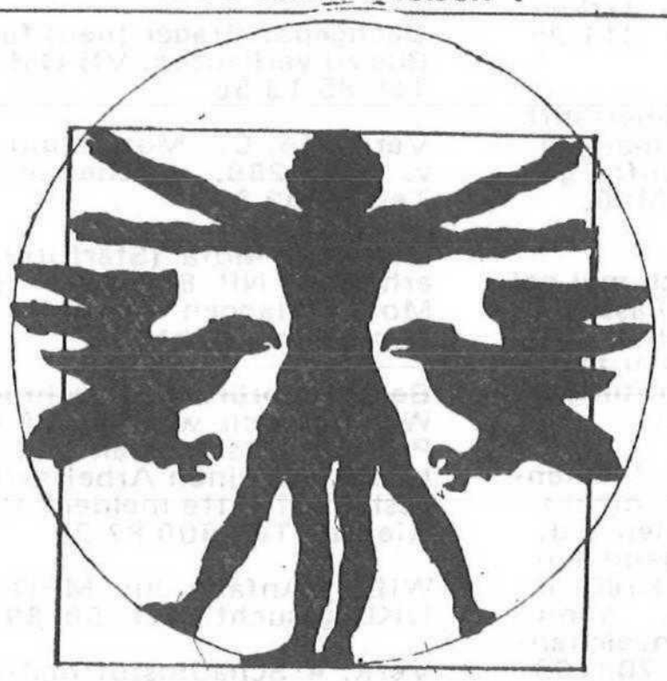
verk. billigst Möbel (Tisch, Küchenschrank, Flurgarderobe, Sofa u. a.) wegen Umzug.
Gustl 33 11 90

Bauernhaus, 75 km östl. von Mü zu verk. Tel: 91 49 66

Verk. (G 38) 2teil. Sommerkleid (30,-) u. hellblaue weite Hose (20,-) Welche gemütlichen Leute mögen Wanderungen, Radltouren raus aus der Stadt u. Kneipen? Silke 52 20 71 (Zi 157 verl abends

Ich verk. einen großen braunen sehr zweckmäßigen Holzschreibtisch. Preis nach Vereinb., Bitte öfter anrufen, ich wohne bestimmt hier T. 87 24 81 Ilona
Auch wer sonst noch gern mal mit mir sprechen möchte, kann anrufen

Anabas-Verlag · Grünberger Str. 16
6300 Lahn-Gießen 1



LEHRERKALENDER 1977/78

Dies ist der erste nicht von Sparkassenwerbern sondern von Lehrern für Lehrer gemachte Kalender — mit berufsspezifischem Gebrauchswert, mit vielen Notizen zu Alltag, Schule und Erziehung, mit zahlreichen Informationen über die wachsende Repression in der BRD, mit einer Menge Karikaturen, Comics und Fotos — ein Politkaleidoskop, das Spaß macht und Mut, auf Einschüchterungen wieder solidarisch und politisch zu reagieren.

352 Seiten, geb., flexibler Einband, DM 8,50

HIFI BOX

Riemenangetriebener Plattenspieler Thorens TD 160 mit Ortophon-Magnetsystem-boxen für nur
348.-- DM

Sonnenstr. 9/ Eing. Herzog-Spitalstr. c/o "Disco One" Tel. 59 27 64
+Landshuter Allee 116 Tel. 155154

Zur Unterfahrt

KIRCHENSTRASSE 96
(Heidenau - Platz)

*

GUTES ESSEN / MUSIK — SESSION / BILLIARD

geöffnet ab 18.00
So ab mittag
Montag Ruhetag
Tel. 45 89 56

Achtung Musiker!
Verkaufe tip-top funktionierendes Conn-Tenorsaxophon (Np: 3900 DM) um ca. 1200 DM. Tel 48 37 19

Von Cuernavaca bis Summerhill habe ich bisher keinen Platz gefunden, wo Eltern u. Kinder (Schulpflichtige) zusammen leben. Desh. mag ich nun einen eigenen Versuch startten. Wer sich also zutraut ein tribe-leben (keine Ersatzfamilie) zu führen, u. nicht auf BRD fixiert ist, mag zwischen dem 15.7. u. 30.8. nach 'La Plaine' F 84750 Viens (nahe Avignon/Apt) kommen. Zum reden/sonnen/bio-energie/massage/spaß haben. Siegmar (28) u. Teja (7) Lutterbecks Busch 9/43 Essen 1/0201-716 939 Wer Vorstellg u. Möglichk. dieser Art i. d. BRD sieht, gebe mir doch bitte Nachricht.

Falls die Ponny aus Würzburg schon in Mü wohnt soll sie mal bei Emmerich anrufen. Tel.: 43 01 989

Wer gibt Stallhasen ab? Suche alten fahrbereiten Käfer. Inge, Helmut Tel 08 024/468

Ich muß meinen geliebten roten Käfer verk. Bj 66 TÜV Apr 78 (man kriegt ihn nochmal durch) Tel 58 50 57 od 280 97 61

IcEinemillionsiebzehntev Versuch: Wir wollen ab Ende Juli für 6-8 Wochen m. Riesenwohnmobil u. Jeep nach SKANDinavien und suchen noch Leute. 08106/22148 Manfred

Verk. Fiat 850 spez., Bj 5/70 TÜV 6/78, 72000 km 47 PS. VB 750.- Ingrid Tel 760 13 45

MFG München-Kairo für DM 120.- Tel 39 65 10

Wer will Mercedes nach Griechenland od Ägypten überführen? Tel. 39 65 10

Am 30. u. 31.7. verkaufe ich ab 18 h billig Klamotten. Platten, Bücher, Tisch altes Schränkchen, Regal, Teppich, Kleinkram in der Rablstr. 37

billig: Schreibschrank, 2-teilig. Ulrike 17 32 02

Polizeiverkleidung für BMW R50 -695 mit Scheinwerfer + Blinkern + sämtl. Halterungen, passt auch leicht auf andere Maschine. Ferner 2 CV 4, Bj. 70, TÜV fällig, 90000 km, Motor I a, etwas rep.bedürftig (Bremsen, Zündschloss), VB 700.-.
Jochen 26 38 62

verk. Motorrad-Kombi Gr. 46-48. Der Anzug ist 1 Massanfertigung + wurde kein 1ziges mal getragen + hat knappe 500 DM gekostet + ist für 400 dringend zu verkaufen. Theo 42 45 01

FLIEGENPILZ ist eine nichtkommerzielle Zeitung. FILIEGENPILZ beschäftigt sich in d. Hauptsache mit Problemen von Randgruppen uns. angepaßten Gesellsch. STart im Sept. Wir su. noch Textbeiträge u. Fotodokumente zu folg. Themen: Alternative Theatergruppen u. alternatives Kindertheater; Schwulenbewegung, Sozialarbeiter u. Wohlfahrtsvereine; die sogenante Obdachlosen; Indianer heute; Außderd. suchen wir noch jede Menge Lyrik u. Shortstories, Satiren u. Grafiken. Schreibt entweder an FLIEGENPILZ Postf. 869 8M 1 od. ruft den Gerd unt. 29 71 43 an.

Wer kann einen, seit mehr als 8 J. mit epilept. Anfällen lebenden trotz 2x stereotakt. Operat. offensichtl. nicht reduzierbar eine vernünftige, nicht anstrengende aber doch abwechslungsreiche Tätigkeit anbieten od. Tips geben? Finanziell akzeptabel!! Chiffre 98/32

SCHÜLERLADEN Kellerstr.
Wir haben - durch umzug v. 2 Familien - 2 Plätze frei, f. 7-jähr. Kinder. Einschuling in die Klasse der übrigen Schülerladenkinder möglich. Näheres: Monika/Basisbuchladen, Tel. 28 09 522

verk. 2-Frauen-Zelt: 50.-. Tausche grossen SW-TV gegen kleinen. Putz, Dankelstr. 9 (U-Bahn Implerstr.)

verk. Fiat 124, Bj. 68, 76000 km, TÜV fällig, Mängelliste vorhd. Ca. 200.- Reparatur (Werkstätte). Das meiste ist schon repar., Rechnungen vorhd. Mech. ok (Motor, Getr. etc.) VB 650.-. + SW TV, 3 Progr. + Ö I, 32x28, tragbar: 100.-. Blaupunkt SW TV, 3 Progr. + Ö I + Ö II, 50x40: 80.-. Kassettenrecorder Saba CR 336 ster.: 150.-. 48 36 73 ab 16 h

verk. Stereo Tonbandger. Telefunken 3000 M HiFi: VB 500.-
480 18 23 abends. Robert

verk. 2 Braun Boxen L 810, (Neu 1700): ca 1000. Auto Tape Record. Stereo 8spur + Boxen + besp. Cass.: 180.-. alter Bild- + Diaprojektor (Riesenkiste). Preis? 16 18 74

verk. neu überholtes Mobylette 180. Thomas 28 24 96

verk. Liege 190x90 m. Kasten + Bettkasten. Schottenmuster: ca. 150. Gut erhalt. Heizöfchen. alt. Tisch 110x60x70. Säge, Beil, Rechen, Skistiefel (43), gut, insges. ca. 50. Peter
16 06 40 (Renatastr. 17 a)

Flohmarktpreise! H. Hemd 38/39: 5.-. H. Jeans neuw.: 10.-. D.Hose/Blusen/Pulli, 36/38: 10.-, 5.-. Kassetten (dt. Schlager; kannst ja wieder bespielen), Perücken, blond + dunekel. Kann mich weg. Examen nich aufn Flohmarkt hocken. Kauft massenhaft! Sonja 18 32 27

verk. Buch: Bauen mit Kunststoffen (neu 346.-), ungelesen: 220.-. Autokreuz 10.-. Lichtblitzaufsatz. Mikrophon. Feuerzeuge. Thomas 18 32 27

verk. R 4, Bj. 70, TÜV Jan. 78, Boden teilw. durchgerostet VB 250.-. Hilde .16 14 78

verk. BMW R26 TÜV 6/79, 25000 km, VB 1600.-.
Hans 300 39 05

Schreibtisch 60x120 helles Holz dunkler Metallrahmen sehr stabil günstig zu verk. Hermann 30 48 23

Suche kl. elektr. Durchlauferhitzer für unter das Waschbekken, außerd. runden Tisch u. Stühle Ute 48 37 63

Suche lange Pelerine Gr. 38/40 od. wer kann mir eine nähen? Helga T. 48 69 04

Sehr großer Schreibtisch (60er Jahre) u. kl. Büromöbel (Aktenschrank, Drehstuhl u.a.) kostenlos, wenn auch das eine Fahrt nach Wien wert ist. T. 08056/ 305

Suche dringend Job, egal was, Hauptsache ich verdien genug Moneten v. 1.8.77-14.9.77 Tel. 34 4307 Gaby Suche TV, nicht kaputt o.k.

Wer wohnt in d.Nähe der Preysingerstr. (Haidhausen) u. hat einen Hof, wo ich mein Radl einstellen kann? Irene, 48 29 05 (ab 17 h

Sixtar Belichtungsmesser für 80,- zu verk. (neu 140,-) Angelika 26 42 55

Verk. meinen vielgeliebten Citroen 1220 GS meinen heißgeliebten VW-Variant alle beide Autos in bestem Zustand tägl. ab 16h Peter SL-Center, Kellerstr. 43

Altdorfer Glasmalerei Kurs 45,- SL-Center Mü. Kellerstr. 43

Elektronik-Kurs 45,-, SL-Center Mü Kellerstr. 43

Glasmalereivorlagenbuch-Meisterschulvorlagen. 10,- auf Psch Kto 22 36 04-804 Mü , Absender nicht vergessen

Kommunikationscenter für Hobby-Freizeit u. Technik, 8Mü 80 Kellerstr. 43 ab 16 h Sa 9-14 h, schaut mal vorbei

Werkplatz für Elektronik m. Fachmann die Std. um 6,- incl. Werkzeug SL-Center Kellerstr. 43

Erteile Gitarre u. Blockflötenunterricht, Verk. Querflöte (Armstrong) Lucia 714 1809

Wir verk. 1 E-Herd, 1 Küchentisch, Gartenmöbel (1 Bank, 2 Stühle), 1 Hängeschrank, Kinder kleidung ca. Gr.98 T. 222 339

Verk. 50er Monda, leicht defekt VB 180,- T. 08202/772 Andreas verl. öfters vers.

Suche gebrauchten 100 W Git. Verstärker m. Reverb (oh. Lautsprecher) Christopher 37 03 92

Ich verschenke Neorlest, das ist eine neue Minipille (0,6 mg Gestagen, 0,03 mg Ostrogen) (weils anscheinend niemand kennt) auf jeden Fall besser als die starken Präparate (Cornelia Tel. 311 25 24)

Ich möchte eine Autoüberfahrt in d. Süden od. Osten machen. Wer kann mir schnell Infos geben? Dagmar Heß, M80, Grillparzerstr. 5

Hallo Jürgen, melde dich mal bei mir. A. Summer 839 Passau-Neustift Max-Matthei-Str. 40 Außerdem, wer in Passau mal übernachten muß, kann ruhig zu mir kommen (1-2 Pers.)

Wer hat zuhause techn. Zeichenzeug rumliegen, das er nicht mehr braucht? Wir suchen f. d. Thomas im Knast dringend Tuschezeichner, Schrift-, Kreis- u. Bemassungsschablonen. Wenn jemand eine Laufwagenzeichenmaschine für ein Brett 70x103 cm hätte, wär das ganz toll, dafür könnten wir auch was zahlen. Also - kramt eure Schubladen durch, euch tuts nicht weh, u. f. d. Thomas ist es eine Alternative zum Tütenkleben! Wenn ihr was findet, ruft uns an: Patrick Tel. 45 81 73

Suchen billigen Staubsauger, Tel. 77 14 47

Hilfe, suche in Bälde 2-Zi-Whg (1 1/2 Zi reichen auch) mögl. Altbau. Hoffe auf massenhafte Angebote. Tel 18 14 99 Monika

Claudia (18) sucht Zi in aufgeschlossener WG. Hoffentlich meldet ihr euch bald! Chiffre 98 / 17

Dringend, suchen verzweifelt 2-3 Zi-Altbauwhg. mögl. Schwabg Miete ca 300 DM. Tel 39 83 69 Brigitte u. Yvonne

Vermiete mein Zimmer Juli - August 2 Monate Gisela 779 395

Ich such noch Menschen mit Herz + ner lieben Frau die hier einziehen will. Jessica Euringer, Westendstr. 144 ganz oben

3 Zi-Whg im alten Schulhaus in Maitenbeth ab 1.9.77 frei. Evtl. Tausch mit Whg od. Haus in Mü. Tel. 95 20 36, werktags, Wilfried verlangen.

Wir, 3 Frauen, 2 Männer suchen noch 1 M + 1 F (kein Paar), die wie wir Interesse an Selbsterfahrung im Rahmen einer Gruppe haben. Näheres Tel. 45 67 66 Steffany

Wer vermietet uns einen Übungsraum. Tel. 582 243 Peter

Funktionsfähige alte 'Singer'-Nähmaschine zu verschenken. G.Cordes, M22, Adelgundenstr. 21

Dachgepäckträger (neu) für VW-Bus zu verkaufen. VB DM 380.- Tel. 85 13 56

Verk. R4, 67, Mot. s. gut, Bo. v. schl. 280.- (suche Solex) Tel. 69 02 816

Verkaufe Mofa (Starflite) gut erhalten. NP 850.- für 350.- Moni verlangen Tel 141 66 97 (am besten 14 h)

Begabtenprüfung Psychologie! Wer hat sich wie ich zu o.g. Prüfung entschlossen und sucht Leute, um einen Arbeitskries zu gestalten? Bitte melden: Rafaela Giebler, Tel. 300 87 27

WIEN, Anfang Juli MFG gg. UKB gesucht. Tel. 50 89 39

Verk. 4 Schaumstoffmatratzen St. 20.-, Kleiderschrank 55/100/175 25.-, 1 Tepp. 2x3 grün 20.- Schrank Bj ungef. 20, 45/90/145 60.-, Suche altert. Fahrrad Tel. 28 43 19

Suche dringend einen menschenfreundl. Internisten, der sachlich fundierte Diagnosen stellt, bevor er zur Behandlung ein Pharmazeutikum heranzieht. Barclay Tel. 84 18 342

Verkaufe billigst Spanplatten (roh) f. Regale. Vredy, Tel. nach 20 h - 39 12 54, mehrmals versuchen. Wer weiß eine Abstellkammer für Gerümpel, mögl. Hesseloherstr. od. Umg. Zahle gern geringe Miete.

Suche "Ihre Kinder" Heike Tel. 150 32 82

Verk. Orange-Fußmaschine NP DM 150.- VB 130.- od. tausche gegen Ludwig-Speedking - od. Rogers evtl. mit Aufpreis. Rudi Tel. 14 17 880 Mo u. Fr ab 17 h

Biete MFG nach ATHEN am 31.7. mit BKB, Michael Tel. 71 41 748

Ein Kleiderschrk, 1 Beistellschränkchen u. 1 Schreibschrk zu verk. Alles ziemlich billig. Außerdem such ich jemand, der mir die franz. Sprache beibringt Ich benötige Abiturniveau. Tel. 77 99 90 oder 98 90 33 Peter

2 späte Mädchen (29) suchen A-Schein-geprüfte, nicht kenterbare Segler (Boote vorh.) Chiffre 98/9

Verkaufe Sundrape-Vertical-Jalousien naturfarben ca 2,30 m hoch u. ca 2,60 m breit, montagefertig m. Schiene, fast neu Tel. 76 54 33

FERIEN auf Reiterhof, kostenlos Unterkunft u. Verpflegung tägl. Reiten bei ein bischen mitarbeit im Haus u. Kinderbetreuung Tel 313 40 70 (Martin)

Rock'n Roll Band sucht Drummer u. Saxophonisten (Martin) Tel 313 40 70

Wer kann mir was über makrobiot. Ernährg erzählen und lädt mich u. U. auch mal zum Probieren ein? Christiane 364 941

Suchen Nähmaschine (billig), Schreibtischplatte + dazu gehörende Röcke (?) (dito), Weinkisten (leer), Schreibt.-lampe, Stuhl (billig! billig!) Stoffreste (bunt, umsonst) u. strapazierfähige(n) Frisbee-Partner(in) für Carlos Tel 58 093 81

5 (fast) neue Winterreifen für Opel Kadett B zu verschenken Ihr müßt sie nur abholen. Tel. 08 139/212 Manfred

Achtung! Dienstag 5.7. Ich verschenke u. verkaufe was ich besitze, z.B. Matratze, Teller, Tassen, Stühle, Sessel, Minizelt, Lampen, Flossen, Spielautomat, Büroordner, SW-Ferns., Fotolaboreinrichtung, Küchentisch, Kühlschrank, Fotografien usw. NUR Dienstag 5. 7. 9-18 Uhr Jochen Holzrichter, Hauzenbergerstr. 30 Tel. 57 28 06 Barzahlung erwünscht, kühle Getränke gibt es für Käufer gratis.

Audi 100 LS, Bj .12/69 TÜV 12/78 mit Anhängekupplg. VB 1 800.- DM Tel. 08 141 / 70 261

Suche billige Geige, auch kaputt Bruno Tel. 36 76 63

Neuerscheinungen: Conni's kl. Kräuterschule; Ratgeber für WG-Küchen; Leitfaden für die alternative Hausschlachtung, Näheres folgt!

Blatt sucht noch immer Wohnungen jeder Größe, 223 221

Achtung Musiker! Verkaufe 20 Jahre alte, gut erhaltene "Hammond-Orgel" C2 o Perc. kpl. m. Leslie 147, Preis kpl. DM 4000.- (kein Einzelverkauf) Tel. tagsüber 55 72 21 (Kynast/20) abends 08 024 / 1321

Verschenke russ.-blaue Katze mögl. an Leute mit Garten. Sie ist 2 Jahre alt u. sterilisiert. Tel. 45 30 61 Hannelore

Verkaufe neuwertiges Sofa, 2 Sessel und einen Hocker. Tel.: 714 00 11 Gisela

Suche Autokindersitz u. Kinderkleidung für 8 Monate altes Baby (weibl.), Christa: Tel. 52 66 55

Ithaki

Der Schmuck vom Westend
Tulbeckstr. 44 - Tel. 50 23 737
tägl. geöffnet von 10 – 1 h

Eine griechische Taverne mit
* **echter gastfreundlicher Atmosphäre**
* **besonderen Grill- und Kochspezialitäten bis 0.45 h**
* **alle griechischen Weine, darunter den Götterwein REZINA und UZO und**
* **dem berühmten SPATEN BIER**

All dies genießen Sie zu gut bürgerlichen Preisen und begleitet von den Klängen nostalgischer griechischer und internationaler Volksmusik.

Schwabings Lustigster

Riesen-TRÖDEL-KELLER Ausverkauf!

SOMMERKLEIDER
BUNTE OMAKLEIDER
BLUSEN – RÖCKE
WEISSE LEINENHEMDEN
OPA HEMDEN + WAHNSINNIG VIEL MEHR!
TSCHÜS – HELGA

Agnesstr. 6 (geg.Post)
Tel.:375856

Von 10 bis 18 Uhr geöffnet

BASIS BUCHLADEN–ANTIQUARIAT
8 München 40-Adalbertstr. 41-2809522

Wir führen in unserem Sortiment u.a. sämtliche Titel aller linken Verlage.

Titel aus bürgerlichen Verlagen können, soweit nicht ohnehin auf Lager, schnellstens von uns besorgt werden.

Suche dringend 1-ZiWhg. Sollte nicht zu teuer sein.Babs 564781 od. 88 68 32

Wir su. eine 5 1/2 Zi.Whg.od. Haus in Schwab. auch renovierg. bed. (m.Balkon od.Garten) bis 1100,- netto. Wir hätten auch 2 Wohnungen zum Tauschen:31/2 Zi-Whg. (100 qm) u. 21/2 Zi-Whg. (82 qm) beide in Schwab. (Adalbert-u.Destouchestr.) Tel. 30 72 55 u. 37 74 19

Studentenehepaar m. Kind u. Taufpate su. 2-3-4Zi.Whg. mit Bad spät. bis 1.9. T.3083064

In 3er WG, 140 qm, Uninähe wird ab 1.8. o.1.9. ein Zimmer 27 qm frei, T. 2809861 abends

HELP! Su. bill.kleine Whg. in Schwab. Brauche sie nicht unb. sofort, spät. bis 1.9., müßte aber jetzt schon eine Zusage haben. Wer kann mir helfen? 37 47 08 Carolyn

1-Zi-Whg. zu vermieten, 40 qm, 250,-, Belgradstr./Ecke Herzog. + Küche + Bad zum Selberrenovieren (Leitg. verl. auch). Keine Kaution, Erdgesch., ruhig, dah. gartenähnliches. Bitte bald (am best. abends) melden bei Barbara Sachs, 8M40, Schwindstr. 28 evtl.Tel.Nr. dalassen. (Liebe Barbara, das sind mehr als 5 Zeilen, kostet nochn Fünfer)

Zimmer in WG gesucht, ab 20 qm, von Studentin, 29J. ab sof. od. spät. T.16 47 52 abends Sigrid

WG in der Augustenstr. (3w,2m 1 Hund) sucht zum 1.7. bzw. 15.7. jemanden, der ein 25 qm großes Zi. übernehmen möchte. Es kostet 200,- u. 20,- NK, Außerd.hätten wir ein ca. 18 qm groß.Zi. (130,- u.20,- NK) für ca. 6 Mon. abzugeben. Tel. 52 17 79 öfter vers.

Wir suchen ein Wochenend-Zi. auf dem Land, mögl. Bauernhof das auch mit öffentl.Verkehrsmitteln erreichbar ist. Es soll nicht mehr als 50,- im Mon.kost. T. 52 17 79

Separates Zimmer od. Mansarde bis 200,- ab sofort gesucht. Tel. 52 17 79

Happy Birthday to Walter in Oberpfaffenhofen with love from Lorna and Jenny in Canada !

verk. Heisswasser-Boiler, Stiebel Eltron, m. Armaturen. 47 74 47

verk. 3-tür. Kleiderschrank + Doppelbett billig! Annette 811 96 66 abends oder 7 - 8 h

Im dritten Monat...
nach TÜV fällig (3/77) ist mein VW Variant Bj. 66, AT-Mot. ca. 70 000 km, Schiebedach, Boden

angerostet, Vorderbremsbeläge im A., sonst gehts ihm gut, + 6 gute Gürtelreifen: VB 150.-. Rupert 260 75 08

verk. meinen guterhalt. Fiat 127/3tür. Bj. 73, TÜV 79, 72000 km, Extras, zum Gelegenheitspreis 2600.-. 57 41 12 bis 8.30 h und ab 19.45 h

verk. VW 1200 Bj. 68, tadellos, 1550.-. Götz, Bodenseestr. 14/II, Mü. 60

verk. 2 Mofas: Vespa Ciao Bj. 70: 300.-; Solex Bj. 69: 230.-. Leo 260 86 30

verk. günstig Ford Transit, zwillingsber., Fenster + Ladefl. TÜV neu. Ideal als Campingfahrz., gut gepflegt. Und gutes altes Ludwig Schlagzeug, Preis jenachdem ob cplt. od. teilweise. Und Motorrad-Ledercombi, gut erhalten, ca. Gr. 38-40: ca 150.-. 22 68 93

VW Bus Bj. 66, 82000 km, TÜV 6-79: VB 1700.-. Paul 77 83 20

Tausche Honda CB 450 Bj. 66 4 Gang, TÜV 4/78, gegen kleinere Maschine nicht über 17 PS + nicht zu alt; auch Enduros. 196 122

Wir 3 (w20,Kinderpfl.,w 22, Bankkaufm., m25, Kunsterz. stud.) haben einen gr.,renovierbedürftigen Bauernhof (ca.30 km östl. v.Mü-Bus 1 Min. entf.) u. suchen noch 2 nette Leute f. WG. Tierliebe u. Mitarbeit erforderl., Miete spottbill., Einzugsbereit ab 1.8., Tel. 08121/ 8354 v.8-12 u.v.14-16.30

Wir suchen für ca. 3 Monate v. Mitte Aug. bis Ende Nov. f. uns. helle, ruhige Altbauwhg. (80 qm Paterre) Leute, die a) währd. d. Zeit drin wohnen b) die Miete od. einen Teil davon bezahlen c) sich evtl. um uns. Kater kümm. Wichtiger als die Miete ist uns, daß währd.uns. Abwesenheit al alles o.k.geht Chiffre 98/27

Wir (26 w u.24w, 6m, 4m) such Leute, die mit uns eine WG grün den wollen od. eine WG die noch Platz hat. Es wäre nett, wenn sich bald viele melden Abs B. Albrecht, 8M5, Corneliusstr.4

Möbl. 2-Zi-Neubau-Whg. m.Kü. Bad, Balkon, im Grünen, imAug. u.Sept. zu verm. Puchheim, 20 Min. S-Bahn zur Stadtmitte. Regina Hoch, 39 1001 (im Büro

Sep. Zimmer, leer od.teilmöbil. ZH, Duschen-u.Küchenben., Nähe Uni ab 1.7. zu verm.,incl. NK 200,- Kaution 250,-, Tel. 37 39 42 ab 18 h

Stud.(m) sucht zum 1.7.o.1.8. 1-2 Zi.Whg. Kü.Bad bis 200,- in Lehel, Schwabing, Haidhaus. Glockenbachviertel. Tel. Angi 260 33 85 zw. 18 u. 19 h

Ab 1.8. od. 1.9. suche ich, Nicki 17,m, Schüler, vom Chiemsee, ein Zimmer in einer WG. Bitte schreibt mir! 821 Prien, Scheffel str. 6, 08051/2016

Bin ab 1.7. arbeits-, ab 1.8. wohnungslos. Da ich nicht aus Mü. bin, meine Therapiestunden jed. nicht missen kann, bräuchte ich für 1-2 Tage in der Woche eine Schlafgelegenheit in WG, noch besser bei einer angenehmen u. verständnisvollen Frau Chiffre 98/33

Where ist the Altbau Balkon, where on to sit and play? The studio for Dainting/Living, Bettnische for End of Day. The "Spots" for Meditation, Küche, Kamin too: and there below the Balkon: Green tree and water blue? for Oli and George. T. 65 23 24

Ich, 18 w, suche Leute für 4er WG, noch alles offen, abends T 344 307 Gaby

Suchen für sof. od.später Nachmieter für 2 1/2 Zi Whg. Miete 256,- u. NK. Bläsen, Landshuter Allee 29/III tägl. ab 13.30, Mi ab 15.30 h

Tina u. Lilian suchen zum 1.Okt od. 1.Nov. eine 2-od.3 Zi(Altb.) Wohg. in Schwabing. Wer weiß jetzt schon, daß dann (s)eine Whg. frei wird? T. 30 51 18

Wer überläßt mir in den Sommer Sem.Ferien sein Zimmer. Ich arbeite vom 15.7.-30.9.in Starnbg. u. suche in der Nähe eine Unterkunft für mich u. meinen großen aber netten Hund Dorothee Maier, Lerchenweg 8, 7404 Ofterdingen

Weil ich ein eigenes Zimmer zur Vorbereitung fürs Staatsexamen brauche, suche ich für mich, meine Frau u.Kind eine günst. 3-Zi. Whg. (auch WG) Wer was weiß, möchte mich anrufen, es ist sehr dringend! T. 79 13 567 Außerd. verk. ich ein E-Piano u. ein Hallgerät

Da ab sofort in uns. WG ein größ. Zi. für DM 63 o.NK frei ist suche ich als neuen Mitbewohner folgende Person: Freak, undogmatisch, anarchisch u. (unerläßlich) fanatischer Hobby-od. Semiprofi-Photograf/in. Markus Schmölz, 8M2, Blumenstr.37

Studentin, 24, mit 5-jähr.WG-Erfahrung sucht dringend Zi. in netter WG, mögl. Neuhausen 08161/61416 abends

Ein exotisches Gartenhäuschen möbliiert, winterfest, demn. noch mit Nachtspeicherheizg. (Nebenbau) insg. 6 Terrassen romantisch versteckt, Wasserbecken, Fontänen, Kinderparadies (Baumhaus) überläßt Ihnen ein Erbonkel bald kostenlos, wenn man Ihnen Aufsicht u. Betreuung anvertrauen kann. Inserent kann nur Werte (auch öffentliche) schenkend schaffen konsumieren liegt ihm nicht. Wer will sein Vermächtnis weiterführen u. mit neuem Geist erfüllen? Anfrage an Blatt unt. "mein Traum"

Dringend gesucht! 3-5 Zi-Whg. gerne Altbau, auch renovierungs bed. große Einladung zum Essen für den, dessen Tip erfolgreich war. T 260 89 71 od. 3083125

Joachim, Sigrid, Heino, Unterschließheim ! eure Tel.Nr.????

Physikstud.(24,m,WGler) sucht zum 1.8. ruh. Zimmer (mögl. in WG) zum Leben(u.lernen zw. Diplom) Wohndauer mind.bis End Dez. Hobbys: Weib, Wein Gesang, Reden, Löten. 98 4581 UFO bzw. Klaus Bickert 8M80 Montgelas 3

Wir suchen eine Mitbewohnerin für uns. 5er WG (2m,2w) das Zi hat 20 qm u. kostet 230,-incl. Andreestr.2 (nähr Rotkreuzpl.) 16 37 88

Mutter u. Tochter (6J) su. sehr dringend 2 1/2 -3Zi Whg. zum 15.8. od. 1.9. i.Mü., B.Rossbach Bahnhofstr. 1, 8036 Herrsching

Wir (2m,1w) su. noch zwei liebe Mitbewohner für WG. Kosten tuts je 250,- incl.Über die Art des Zusammenlebens müssen wir uns halt noch unterhalten. Herbert, Ada, Stefan,Albert-Roßhaupterstr. 60/II abends

Wir su. 2 große ruh. Zimmer WG mit viel Sinn fürs Gemeinschaftsleben bevorzugt. Wir (26m, 23w) sind sehr selbständig u. offen T. 69 14 393

2 Stud,, w, suchen 2 Zimmer in WG (od. Kontakt mit Leuten, die an d. Gründung einer WG interessiert sind) Wir möchten uns mit and. Menschen offen auseinander/zusammensetzen können Tel. 93 28 69

Wir (25w, 30m, berufst.Paar) su. 2 Zi. in WG mit 2-4 mögl. berufst. Leuten. weiteres mündl. T. 31 44 664 Asu od. Fritz

Ruhige, sonnige Whg. (55 qm, kürzl. renoviert) 2 Zi, Wo-Kü. Bad, Balkon, HZ, Teppich, Tel. kostet kalt 442,- wird ca. Aug. frei. Tel. 57 37 97 nur 17-19h

Gesucht: 2 Plätze in Schwabing WG, Geboten: 2 Stud.(26m,23w allg. aufgeschlossen, nicht meinungslos. Beschnupperungstermin tel.vereinb. 57 37 97 abend

Wir sind 2 Mädch. u. su. für den Aug. eine Whg. (nicht teurer als 350,-) im Zentrum. Wer ist also so nett, fährt weg u. überläßt uns seine Whg. T. 96 69 12 Ingr.

Welches Paar m. 5-7 j.Kind hat genut Platz im Haus od. Whg. für Grafiker-Ehep. m. 6 j. Sohn (Montessori-Schule) T.452167 Stadtnähe!

Suche Wohnung (3-Zi,Altbau) bis zu 500,-, Sybille T.300 6473

Wer vermietet mir für d. Monate Aug.u.Sept. sein Zimmer.Werner T. 08071/3355 vorm. od.zw. 22 u.23 h

Wir haben in uns. WG ein Zim. frei (ca.18qm, 196,-) Angespro. sind spontane Organisierte od. organisierte Spontane...164746

Suche dringend für mein. Hund u.mich Zimner in WG. Garten wär schön. Außerd.ab u.zu nen Job. Sandor 56 47 81 o. 195334

Land. Quartier für Wochenende Urlaub usw. fest zu mieten od. im Tausch Atelierben. in Schwabing geboten Peter T. 37 71 48 19-22 h +Sa/So

Wir 30w/33m würden uns riesig freuen, ein undogmatisches Paar (mit dem man offen reden kann) kennenzulernen. Im Sept. Reise mit Auto/Zelt nach Apulien (Baden-Gargano, Kunst-Alberobello) mögl. gemeinsam vorgesehen. Erfahrungsaust, Siberien/Zentralalsien - Studienreise 78 China geplant., Karin, Gigi 42 12 66 ab 17 h

Per scambio d'idee critiche-sociali in incontri d'occasione, cercansi persone d'ambo i sessi le quali non siano del tutto influenzate del sistema "borghese - cristiano" L'eta e la nazionalita non importano, purche parlino ancheil tedesco. T. 421266 dalle 17 in poi

Wer hat Lust mit mir Ende Sept. auf der G.R. 20 durch Korsika zu wandern (170 km, Dauer 12 Tage)? Wer hat Erfahrungen dazu? Thomas 222 507 ab 17 h

Wir (22w, 28m) suchen liebe Leute (Pärchen) zum langfrist. Kennenlernen für spät. Zusammenwohnen (u. ev.Urlaub) Chiffre 98/28

FKK oder auch nicht. Biete öfter mal MFG für nette/s Mädchen zur Pupplinger Au oder so. Bin 28, m,echt verträgl. u. erwarte keinerlei Gegenleistg. Viell. kann man son bißchen nett ratschen. Außerd. verschenke ich eine Couch (dunkelgelber Stoff, etwas angegriffen) 200x95, sehr gut zum drauf sitzen geeignet, u. einen Küchenschrank, 120x 180x40, sehr gut zum Anmalen geeignet, da farb-,zeit-u. stillos. Bernd Tel. 368 324 abends am besten zw. 6 u. 7 bitte öfters veruchen

Das WERKHAUS macht bis jetzt folgende Kurse: Keramik (drehen u. aufbauen) Weben, Nähen, Malen, Zeichnen, Modellieren, Photograf., Druck, Medidation u. Yoga, Schreinerei, Astrologie, Gitarre, Gymnastik, u. Tanz. Wir wollen ab Juli Theater spielen, Karate machen, Filme zeigen, Ausstellg. machen u. suchen noch Leute, die mitmachen wollen. Dienstags ist Infoabend von 20-22 h Leonrodstr. 19 T. 16 14 69

Suche gute Frau, habe nur am Wochenende Zeit. Kannst auch wenn Du Lust hast, bei mir arbeiten. Tel. Fr-So 08622-1052

Suchen einen Mann, der für eine Partnerschaft taugt, Gefühle nicht scheut u. den Körper von der Seele nicht trennt. Bin 24 w Stud., schlank, vorzeigbar. Wünsch mir keinen Neurotiker, Ausgeflippten, Schaufenstertyp etc., sondern einen halbwegs Normalen. Chiffre 98/29(Bild?!)

Ich suche n. immer viel Kontakt zu vielen netten Leuten u. nicht nur zu Männlein. Ich hoffe ihr meldet euch in Massen. Ich bin Rollstuhlfahrer u. sprachbehindert, aber auch vieles andere... Falls ihr mich am Telefon nicht versteht, fragt oft nach. Christoph Radlmaier, Klopstockstr.1• App. 136 8M40, Tel. 308 23 80

2 tappige Anfänger (28/181) sehnen sich nach zärtlichen Evas (Alter Nebensache) die sie nach Herzenslust liebevoll verwöhnen dürfen.(evtl. Bild) Chiffre 98/30

36 x 24 Vergrösserer + Schalen 30 x 40 gesucht sowie Gitarre mit Plastiksaiten. Thomas 222 507

Ich suche 1 geduldigen Gitarrenlehrer, klass. + modern, der nicht zu weit weg wohnt (M 19 od. 21). Bin nicht-mehr-ganz-Anfängerin. Marianne 57 80 08 öfters versuchen

Suche gebrauchte Querflöte in gut. Zustand, nicht über 500.-. Dazu jemand, der/die mir die Grundbegriffe beibringt. Biete Klavierunterricht. Christophe 340 14 01

Tausche Klappfahrrad gegen richtiges Fahrrad oder kaufe letzteres: Reinhard 323 17 16 Zimmer 316

KLEINANZEIGEN

Kostenlos sind Kleinanzeigen, wenn jemand etwas verschenkt oder ein Zimmer, eine Wohnung oder eine Mitfahrgelegenheit anbietet. Andere Kleinanzeigen sind spottbillig: 2.- DM in 20er oder 50er Briefmarken mit dem Text an BLATT, Adelgundenstr. 18, 8000 München 22 schicken. Chiffre-Anzeigen kosten 5.- DM. - DIE ANZEIGEN SIND AUF 5 ZEILEN BESCHRÄNKT! Alle weiteren angefangenen 5 Zeilen kosten 5.- DM mehr. - Telefonisch nehmen wir keine Anzeigen an! Und in die Rubrik 'Kleinanzeigen' nehmen wir keine gewerblichen Anzeigen auf.
Annahmeschluss ist DONNERSTAG vor Erscheinen um 18 Uhr.
Alles, was bis Donnerstag 7.7. nicht bei uns ist, kann leider nicht mehr in die nächste Nummer kommen. Wir behalten uns vor, Anzeigen nicht zu veröffentlichen.

Bürozeiten 10 bis 12 und 14 bis 18 Uhr

Verschenke 2 Katzen, möglichst an Leute m. Garten. 26 37 08

Verschenke VW 1200, 30 PS, Motor + Getriebe sind ok. Ebenso 5 Winterreifen 5.60 x 15 ohne Felgen, m. Spikes. Ab 18 h: 359 29 14

Verschenke cplt. Couchgarnitur. Ausserdem suche ich Malstaffelei. Finny 42 69 34 abends

Verschenke 7 Mon. altes (w.) Kätzchen + 4 Jahre alten Kater. (Katthäuser; steril.). Bin zwi. 9 - 16 h zu erreichen: 47 27 35 nach Fr. Gehrsitz fragen.

Verschenke ganz liebe, 8 Woch. alte Halbangora-Kater + -Kätzchen (weiß bzw. schwarz). 313 83 42 Gabi/Rainer verl., od. 22 44 85 Gabi

verschenke 2 Fiat 600 Motoren (1 intakt). 22 68 93

verschenken 2 wunderschöne Kohleküchenherde. Kreta + Hermann, Altes Schulhaus, 8901 Bainollkirch

verschenke Kühlschrank, Staubsauger, alte Schreibmaschine, s/w-TV, defekt. 50 16 03

verschenke 3 junge Katzen in 3-4 Wochen. 480 11 83 oder 45 23 36

verschenke: Matrazen, Winterschuhe Gr. 45, Kleidungssachen, Schreibtisch. Abholen: Häberlstr. 13 / V

verschenke intelligenten, stubenreinen kastrierten Kater, 1 Jahr alt (schwarz). 359 29 24 ab 18 h

verschenke: cplt. Liege 90 x 190. Bezug gelb. Chiffre 98 / 5

verkaufe Kinder-Kombiwagen, blau, + Tragetasche. 48 71 00

verk. Fernseher, Waschmaschine, Kühlschrank. Peter, SL-Center, Kellerstr. 43

Bassisten! Ich verkaufe alles! Super City 200 W Box Verstärker VB 650.-. IBL K 140 Bass Box VB 850.-. EBO Nachbau E-Bass VB 300.-. Paul 77 83 20

Achtung Musiker! verk. pianood. Bassverstärker Fender, Dual-Showman + Box 1600.-. Ibanez Westerngitarre m. eingeb. Pick up + Koffer 500.-. Alles techn. + opt. 1 A. Suche zwei Liegesitze f. Fiat 128. Charly Lehner, Erding, 08 122 / 23 60

verk. elektr. Heimorgel, 2-manualig mit Bässen, "Solina 100", Bj. 75: VB 2300.-. 650 660

verk. neue 120 W sinus Git. Anlage Orange (Matemp) mit Box: 2250.-. Gesangsverstärker 140 W sinus, neu: 950.-. cplt. Schlagzeug "Pearl", neuwertig: 2400.-. Günter 760 12 39 ab 17 h

Wir suchen guterhalt. kl. preisgünstige Waschmaschine sowie alte Möbel (egal welcher Art), Schreibtische, Brennholz, Kohlen. Manuela 08 856 / 36 93

Suche Garage od. Schuppen als kl. Werkstatt zum Basteln an Motorrädern. Günther Thomas 141 58 46

Suche alte Donald Duck Sonderhefte, Micky Maus, Mad, Superman + Lucky Luke. Bin ausserdem scharf auf Chuck Berry "Texte". Wer hat welche (oder Songbook)? Michael 857 18 54

Fahrrad gesucht, Zustand egal, Hauptsache ich muss nicht schieben. Zahle bis 50.-. Dieter Rothmeier, Breisacher 18, M80

Suchen billig od. geschenkt Fernseher, Radio, Regale, Trennwände, Schränkchen, Stuhl. Winfried o. Monika 351 35 91

Suche alten Fahrradlenker. Ausserdem biete ich ev. Mitseggel-Gelegenheit (Starnberg). 39 77 93

verk. blaues franz. Doppelbett 150 x 200, ca. 100.-. 66 31 32 ab 17 h

billig zu verk.: Holzklapptisch, grün, m. 4 Stühlen. Fernseher s/w, 3 Sessel, Tischchen, Lampen, Vorhangschienen, Autozubehör, Geschirr, Regal. Suche guten Schlafsack, Kassettenrecorder. Fritz 28 59 34 abends, mehrmals versuchen

neuwert. Tramperrucksack, du.-grün, Tragegestell, m. verstellb. Riemen, einmal gebraucht, 50.-. (Neu 79.-). 87 52 10

Bonsais (japan. Minibäumchen), 5 - 10 J. alt, 40.- - 70.-. Bachmann, Unt. Hauptstr. 52, 805 Freising

verk. 2 Biedermeierschränke + Stellage, 1 klassiz. Spiegel + Stuhl: 08 424 / 477

verk. 6 Drahtfedermatrazen, bezogen, 2 Klappsessel, alles f. 180.-. V. Rücker, Semperstr. 10, M. 83 ab 24. Juni, abends

verk. Maisteppich 20 qm + Earth Shoes: Stiefel Gr. 41, Boots Gr. 38 - 39, Sandalen Gr. 38 - 39. 77 56 20

verk. Dachstein Bergschuhe Gr. 41 1/2, neuen Daunenschlafsack, tadellos renovierten 190 D Bj. 57. Suche Bergschuhe Gr. 40 + 1 Haus oder grosse Wohnung: Chiffre 98 / 6

Bücher billig zu verk., 60/70er Jahre. Angelika 28 74 41

Sehr gut erhaltene Büroschreibmaschine zu verkaufen. DM 130.-, Tel: 28 094 83

Schreibsekretär 90 cm breit, Teak, herausziehbare Schreibplatte; Trockenhaube mit Tischstativ zu verkaufen. Tel 16 47 52 abends

Suche MFG an Wochenenden nach Bad Soden oder Frankfurt T. 26 45 80 abends

Achtung! R4-Fans! Reparaturanleitung u. Werkstattbuch zu verkaufen. (12.- DM) (NP ca. 35.-) Tel 65 94 56

50 ccm Honda, 2 Rahmen, 2 Motore u. v. a. m. Brittinger, Tel 29 40 83, Knöbelstr. 26, vorher anrufen!

2 CV6, Bj 72, TÜV 7/78 reparaturbedürftig, günstig zu verkaufen. Tel 78 21 45

Wer fährt mit mir per Fahrrad u. mit Zelt im August oder Sept. durch Holland (oder sonstwo, wo man gut radeln kann)? Reinhold 361 51 66 abends

Suche Mitfahrer(in) für Urlaub nach Südjugoslawien u. Griechenland. Kompl. Campingausrüstg vorhanden, ca. 3 Wochen Ende Juni, Bin 27, m, bitte baldmelden. Tel. 31 65 07

Griechenland. Unsere letzte Anzeige wurde leider von vielen mißverstanden. Deshalb nochmal: Wir fahren im August mit Auto u. Zelt durch Griechenland u. würden gern Leute kennenlernen, die mit eigenem Auto u. Zelt mitfahren. Sylvia u. Josef, 56 76 12

Erstens: Radio Sony 8900 L 200 DM anstatt 320.- zu verk. Zweitens: Freiburger sucht Zi für August. Billig bzw. Austausch. Claude 28 89 10

Verk. billigst Maquis Verstärker (140 w sinus). Zu besichtigen bei Music-Center, D. Inatowicz, Siegesstr. 11

Verk. Schlagzeug "Asba" metall 1 J. alt, Bassdrum 22, Hängetoms 13"+14", Standtom 16", shave 14" x 5 1/2. Gretsch Fußmaschinen, Gretsch hi-hat neu. Neupr. 3200.- VB 2000.- Ernst! 08 081 / 20 08

Verk. alten 50 W Marshall mit neuem Trafo + 100 W Marshall Box 1000.- DM zusammen. 08 081 / 20 08 Williams

BLATT – ABONNEMENT

Hiermit bestelle ich BLATT für 6 / 12 Monate zum Preis von 22 / 40 DM.

O Das Geld habe ich auf das Bankkonto: Deutsche Bank 40/45 472 überwiesen. BLZ 700 700 10, Psch-Kto München 235 841 — 804

O Scheck liegt bei

O Neubestellung

O Verlängerung

BLATT, Adelgundenstraße 18, 8000 München 22

NAME .....

ADRESSE .....

.....

UNTERSCHRIFT: .....

BLATT garantiert das Recht, dieses Abonnement innerhalb einer Woche zu widerrufen.

Zur Kenntnis genommen:

.....
(Unterschrift des Bestellers)

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: **223 221**

BLATT Stadtzeitung für München GmbH

erscheint 14tägig am Mittwoch, Adelgundenstr. 18, 8000 Mü 22
Tel.: 223 221, Bürozeit: 10-12 h; 14-18 h
Freitag bis Sonntag nach Erscheinen geschlossen

Verantwortlich für diese Nummer:

Thomas Tielsch

Blatt-Kollektiv:
Uta Kopp, Adu Junkmann, Wolfgang Stoye, Franz Maierhofer, Thomas Tielsch, Joachim Meyer

Bankverbindung: Deutsche Bank München
Kto-Nr. 40/45 472, BLZ: 700 700 10
Psch-Kto: München 235 841 - 804

Auflage: 13 500

Meier-Druck, Türkenstraße

© für alle Beiträge, Cartoons, Anzeigenentwürfe bei BLATT Abdruck nach vorheriger Absprache — Belegexemplare erbeten.

Der Abdruck von Programminformationen im Veranstaltungskalender ist kostenlos. Alle Angaben sind ohne Gewähr, Programmänderungen sind möglich.

Ständige Mitarbeiter — Claus Biegert, v. Hase, Inge Heinrichs, Alfred Schantz, Peter Schult, Herbert Straub, Peter Westermaier, G. S. Seyfried, Wolfgang Marquart

Gültig ist die Anzeigenpreisliste VII. Wird auf Wunsch zugeschickt.